



72nd FIL Congress Lake Placid/USA
June 14 – 15, 2024



DOSSIER

Fédération Internationale de Luge
International Luge Federation
Internationaler Rodelverband

Dossier

72nd FIL Congress

	Dossierzusammenstellung.....	<i>Summary of Dossier's Contents</i>
1	Tagesordnung	<i>Agenda</i>
2	Protokoll vom 71. FIL-Kongress.....	<i>Minutes of the 71st FIL Congress</i>
3	Aufnahmeanträge	<i>Motion for Admission as a Member of the FIL</i>
4	Arbeitsberichte der Vizepräsidenten	<i>Reports from the Vice Presidents</i>
	4.1 VP Sport Kunstbahn	<i>VP Sport AT</i>
	4.2 VP Technik Kunstbahn	<i>VP Technical Affairs AT</i>
	4.3 VP Naturbahn und Breitensport.....	<i>VP NT and Public Sledding</i>
	4.4 VP Marketing	<i>VP Marketing</i>
	4.5 VP Regional Asien.....	<i>Regional VP for Asia</i>
5	Arbeitsberichte der weiteren Exekutivmitglieder.....	<i>Reports from the other Ex. Board Members</i>
	5.1 Exekutivmitglied S. Ticu.....	<i>Executive Board Member S. Ticu</i>
	5.2 Exekutivmitglied M. Prock.....	<i>Executive Board Member M. Prock</i>
	5.3 Exekutivmitglied L. Felderer	<i>Executive Board Member L. Felderer</i>
	5.4 Exekutivdirektor Ch.Schweiger.....	<i>Executive Director Ch. Schweiger</i>
6	Weitere Berichte	<i>Other Reports</i>
	6.1 Sportdirektor KB	<i>Sport Director AT</i>
	6.2 Technischer Direktor KB.....	<i>Technical Director AT</i>
	6.3 Direktor NB + Breitensport.....	<i>Director NT/PS</i>
	6.4 Vorsitzender der Jugendkommission	<i>Chairperson Youth Commission</i>
	6.5 Vorsitzender der Medizinischen Kommission.....	<i>Chairperson Medical Commission</i>
	6.6 Ethikbeauftragter	<i>Ethics Authority</i>
	6.7 Sport Integrity Manager	<i>Sport Integrity Manager</i>
	6.8 TV-Verantwortliche.....	<i>Television coordinator</i>
	6.9. Kommunikations-Managerin	<i>Communications Manager</i>
	6.10 Entwicklungsmanager KB	<i>Manager of Development Program AT</i>
	6.11 Entwicklungsmanager NB und Breitensport.....	<i>Manager of Development Program NT/PS</i>
	6.12 Athletenvertreter NB & Breitensport	<i>Athletes' representative NT/PS</i>
7	Anträge an den Kongress zu den Statuten	<i>Motions to the Congress to the Statutes</i>
8	Anträge an den Kongress zur IRO KB	<i>Motions to the Congress on IRO AT</i>
9	Anträge an den Kongress zur IRO NB	<i>Motions to the Congress on IRO NT</i>
10	Allgemeine Anträge an den Kongress.....	<i>General Motions to the Congress</i>
11	Finanzen / Jahresabschluss 2023-2024.....	<i>2023-2024 Finance / Annual Statement of Accounts and 2024-2025 Budget</i>
12	Bericht der Revisionskommission.....	<i>Control Commission Report</i>
13	Bewerbungen für FIL-Meisterschaften KB	<i>Bids for FIL Championships AT</i>
14	Bewerbungen für FIL-Meisterschaften NB	<i>Bids for FIL Championships NT</i>
15	Wahlvorschläge der NF's zur	<i>Nomination of candidates from the NF's Wahl des Ersatzmitgliedes Revisionskommission.... of the Control Commission</i>
	Wahl des FIL Ethik-Beauftragten	<i>for the election of the FIL Ethics Authority</i>
16	Sportkalender 2024/2025 KB und NB	<i>2024/2025 Event Schedule AT and NT</i>
17	TV-Übertragungszeiten 2023/2024.....	<i>2023/2024 Television Broadcasting Times</i>
18	Bewerbungen für Kongress 2025/2026	<i>Applications to host the 2025/2026 Congress</i>
	Finanzieller Aufwand für Kongressdurchführung...	<i>Financial expenditures for hosting a Congress</i>
19	Diverses... ..	<i>Miscellaneous</i>

1

FÉDÉRATION INTERNATIONALE DE LUGE

INTERNATIONALER RODELVERBAND
INTERNATIONAL LUGE FEDERATION
Oberst-Lepperdinger-Straße 21
5071 Wals-Siezenheim, Austria
ZVR 801319517



T A G E S O R D N U N G 72. FIL-Kongress Lake Placid / USA

Beginn: **Freitag, den 14.06.2024** **9.00 Uhr**

1. Eröffnung und Begrüßung E. Fogelis / Gastgeber
2. Feststellung der Anwesenheit und Stimmberechtigung D. Bell
3. Genehmigung des Protokolls des letzten Kongresses D. Bell
4. Ehrungen E. Fogelis / D. Bell
5. Aufnahme von neuen Mitgliedern E. Fogelis
6. Arbeitsberichte der Mitglieder der Exekutive E. Fogelis
6.1 Präsident (*wird vorgetragen*)
6.2 Generalsekretär (*wird vorgetragen*) D. Bell
Alle anderen Berichte liegen im Dossier
7. Diskussion zu den Arbeitsberichten
8. Vordiskussion der Anträge, sowie Sofortabstimmung zu E. Fogelis / D. Bell
Anträgen, die keine große Diskussion erfordern
 - 8.1 Anträge zu den Statuten
 - 8.2 Anträge zur IRO
 - 8.3 Sonstige Anträge
9. Finanzen G. Balme
 - 9.1 Bestätigung der Jahresabrechnung (01.04.2023 - 31.03.2024)
 - 9.2 Bestätigung des Haushaltsvoranschlags (01.04.2024 - 31.03.2025)
10. Bericht der Revisionskommission und Entlastung der Exekutive Vorsitzender
der Revisionskommission
11. Festlegung der Mitgliedsbeiträge G. Balme
12. Berichte Arbeitsgruppen Strategieplan Slide 2026 Vorsitzende
der Arbeitsgruppen



Fortsetzung:

Samstag, den 15.06.2024

9.00 Uhr

13. Information durch das OK der OWS 2026
über die Vorbereitung der Rennrodelwettbewerbe in Milano-Cortina/ITA
14. Präsentation der OKs der FIL-Meisterschaften 2025 Organisationskomitees
15. Beschlussfassung zu den Anträgen E. Fogelis / D. Bell
 - 15.1 Anträge zu den Statuten
 - 15.2 Anträge zur IRO
 - 15.3 Sonstige Anträge
16. Vergabe der FIL-Meisterschaften bis max. 2028 E. Fogelis
 - 16.1 Präsentation der Bewerber (wenn gewünscht)
 - 16.2 Abstimmung
17. Wahlen entsprechend den Statuten Einars Fogelis
 - 17.1 Bestellung der Wahlkommission
 - 17.2 Wahl des Ersatzmitgliedes der Revisionskommission
 - 17.3 Wahl des FIL Ethik-Beauftragten Vorsitzender der Wahlkommission
18. Festlegung des Kongressortes 2025
19. Diverses

2



71. Ordentlicher FIL-Kongress

Bukarest / ROU
17.-18. Juni 2023

71st ordinary Congress of the FIL

Bucharest / ROU
June 17-18, 2023

Protokoll / Minutes

Erstellt und übersetzt durch das FIL-Büro in Berchtesgaden, Deutschland.
Prepared and translated by the FIL Office in Berchtesgaden, Germany.

1. Eröffnung und Begrüßung

FIL-Präsident Einars Fogelis begrüßt seinerseits die Teilnehmer des Kongresses sehr herzlich und **eröffnet offiziell den 71. FIL- Kongress 2023**. Er freut sich, die Delegierten persönlich empfangen zu können. Besondere Grußworte richtet er an die **Präsidentin des Rumänischen Rodel-, Bob- und Skeletonverbandes Sorina Ticu**.

Sorina Ticu begrüßt die Teilnehmer des FIL-Kongresses und freut sich, dass der rumänische Verband gemeinsam mit der FIL diesen Kongress ausrichten darf.

Präsident E. Fogelis begrüßt den **FIL-Ehrenpräsidenten Josef Fendt** sowie die **FIL-Ehrenmitglieder Svein Romstad** und **Harald Steyrer** sehr herzlich.

Er begrüßt und gratuliert den neuen und wiedergewählten Präsidenten/innen Tomas Hasek (CZE), Gwenaelle Noury (FRA), Klavs Vasks (LAT), Sorina Ticu (ROU), sowie Generalsekretär Kristaps Maurins (LAT), zu Ihren neuen Ämtern. Des Weiteren begrüßt er die Vertreter der Bewerber und Ausrichter von Veranstaltungen, als auch Vertreter von den Kommissionen.

Ein besonderer Gruß geht auch an den neu gewählten Vorsitzenden der Athletenkommission und Exekutivmitglied **Leon Felderer**, an die **Vertreter der Nationalverbände**, an die **Vertreter der Agenturen RGS**, Rudi Größwang jun., und Infront, Stefan Krauß, an die **Vertreter des OK OWS 2026 Milano-Cortina**, Filippo Bazzanella und Normunds Kotans, den Logistic Partner **DB Schenker**, Markus Kotkowski und Sören Hell, an alle Medienvertreter sowie an alle weiteren Kongressteilnehmer.

Es folgt eine Schweigeminute zum **stillen Gedenken** an die im letzten Jahr **verstorbenen Rennrodelfunktionäre bzw. ehemaligen Athleten**.

Stellvertretend nennt Präsident E. Fogelis:

- **Herbert Wurzer/AUT**
*Verstorben am 30.08.2022 im Alter von 74 Jahren
Jahrelanges FIL Exekutivmitglied und Vizepräsident Sport für Naturbahn,
Träger des Ehrenzeichens in Gold der FIL*
- **Walter Marx/SVK**
*verstorben am 21.01.2023 im Alter von 80 Jahren
Jahrelang Präsident des tschechoslowakischen und dann des slowakischen
Rennrodelverbandes, war Mitglied der Technischen Kommission der FIL,
Ehrenringträger der FIL*
- **Martin Findura/SVK**
*verstorben am 06.02.2023 im Alter von 60 Jahren,
früher Präsident des Rodelverbandes der Slowakei (1993-2008)*

– **Klaus Bonsack**

Verstorben am 05.03.2023 im 82. Lebensjahr

Mitglied der Hall of Fame der FIL, Olympiasieger 1968 (Doppelsitzer), Olympia-Silber 1964 (Einsitzer), Olympia Bronze 1968 (Einsitzer) und 1972 (Doppelsitzer), WM-Gold 1967 (Doppelsitzer), Vizepräsident Technik der FIL 1989-1994, von 1990 an erfolgreicher Cheftrainer der österr. Nationalmannschaft

– **Sepp Lenz**

verstorben am 04.05.2023 im Alter von 88 Jahren

Er war der „Vater“ der Kunsteisbahn in Königssee, deutscher Bundestrainer von 1965-1995, jahrelang Technischer Delegierter für die FIL mit Beratungstätigkeiten für neue Rodelbahnen, FIL-Ehrenzeichenträger in Gold

– **Hartmut Kardaetz**

verstorben am 15.05.2023 im 80. Lebensjahr, Ehrenmitglied der FIL, erster Exekutivdirektor der FIL von 1993-2010, von 1978-1990 war er Generalsekretär des Bob- und Schlittenverbandes der damaligen DDR

Trauerminute

Präsident E. Fogelis erklärt, dass die Einladungen und die Tagesordnung den NFs fristgemäß zugegangen sind und stellt, nachdem es dazu keine Wortmeldung gibt, die Ordnungsmäßigkeit der Einberufung des 71. FIL-Kongresses fest.

Es wird über den weiteren Ablauf des Kongresses informiert.

2. Feststellung der Anwesenheit und Stimmberechtigung

Generalsekretär D. Bell begrüßt die Kongressteilnehmer und überprüft die Anwesenheit. Zum Zeitpunkt der Eröffnung des Kongresses befinden sich **33 Mitglieder/NFs mit Sitz und Stimme** im Tagungsraum.

Am 71. FIL- Kongress (1. Kongresstag am 17.06.2023) nehmen teil:

33	Nationale Föderationen <u>mit Sitz und Stimme</u>
1	<u>provisorisches Mitglied</u>
Einfache Mehrheit =	17
2/3-Mehrheit =	22

3. Genehmigung des Protokolls des letzten Kongresses

Kongressbeschluss 01/23

Das Protokoll des 70. FIL- Kongresses 2022 in Hall in Tirol/AUT wird bestätigt.

-einstimmig-

4. Ehrungen

Präsident E. Fogelis und Generalsekretär D. Bell übergeben nachfolgende Auszeichnungen persönlich oder an die Vertreter:

Ehrenzeichen der FIL in Bronze:

- Erin Warren/USA
- Beverly Detweiler/USA
- Ivan Bayik/UKR
- Vasyl Kazmiruk/UKR

FIL Medal of Honor

- Rudolf Größwang sen., RGS (Ehrung wird nachgeholt)
- Stefan Krauß, Geschäftsführer von Infront Austria

Ehrenzeichen der FIL in GOLD

- Norbert Hiedl (Ehrung wird nachgeholt)
- Dr. Jörg Ellermeyer (Ehrung wird nachgeholt)

5. Aufnahme von neuen Mitgliedern

Generalsekretär D. Bell informiert den Kongress, dass **Nigeria** als **provisorisches Mitglied** aufgenommen worden ist, da deren gestellte Anträge die formellen Voraussetzungen dafür erfüllen. Nigeria ist beim 71. FIL-Kongress durch Delegierte vertreten und das erste afrikanische Mitgliedsland in der Geschichte der FIL.

Der 1. Delegierte von Nigeria, Mr. Daniel Damola, richtet einige Worte an den FIL-Kongress.

6. Arbeitsberichte der Mitglieder der Exekutive

Präsident E. Fogelis und Generalsekretär D. Bell tragen dem Kongress ihre Berichte vor.

Alle weiteren Berichte der Exekutivmitglieder und Funktionsträger sind im Kongressdossier nachzulesen. Das Dossier wurde allen Nationalverbänden rechtzeitig vorab per E-Mail / FTP Server bereitgestellt.

6.1 Präsident

Den Kongressbericht des Präsidenten Einars Fogelis finden Sie in der **Anlage 1**.

6.2 Generalsekretär

Den Kongressbericht des Generalsekretärs Dwight Bell finden Sie in der **Anlage 2**. Ergänzend wurde ein Video des „FIL-Studio“ abgespielt.

Präsident E. Fogelis bedankt sich bei **Generalsekretär D. Bell** für seinen Bericht und gibt der Exekutive die Möglichkeit für Ergänzungen.

7. Diskussion zu den Arbeitsberichten

Präsident E. Fogelis gibt der Exekutive und den Kongressteilnehmern die Möglichkeit, Fragen zu den Berichten zu stellen.

***Malgorzata Grzyb/IRL:** Gibt es etwas, was die FIL unternimmt, um Mädchen für den Sport zu gewinnen, und was Sie den Mitgliedsverbänden mitteilen kann, um mehr Mädchen aus anderen Sportarten für den Markt gewinnen zu können?*

***Präsident E. Fogelis:** Die Entscheidung für den Damen-Doppelsitzer ist vor einigen Jahren gefallen und wir sind nun sehr glücklich damit. Außerdem ist der Breitensport sehr wichtig um neue weibliche aber auch männliche Athleten zu gewinnen.*

***Generalsekretär D. Bell:** Gender Equality hat eine sehr hohe Priorität in der FIL und wird bei allen neuen Anstrengungen berücksichtigt.*

Die Kongressteilnehmer haben keine weiteren Fragen zu den Berichten.

8. Vordiskussion zu Anträgen

(Sofortabstimmung bei Anträgen, die keine weitere Diskussion erfordern)

Die Abstimmung erfolgt per Akklamation.

Kongressbeschluss 02/23

Dr. Christian Krähe und Vlasta Vavruskova werden als Stimmzähler vorgeschlagen.

-Einstimmig-

30 MINUTEN KAFFEPAUSE

8.1 Bestätigung des Exekutivbeschlusses vom 23. September 2022

Generalsekretär D. Bell informiert den Kongress, dass eine einfache Mehrheit für den folgenden Beschluss benötigt wird.

Beschluss der FIL-Exekutive vom 23.09.2022

Die FIL-Exekutive beschließt auf der Basis von Ziffer 4.5.8 der FIL- Statuten: Im Hinblick auf den aktuell von der Russischen Föderation gegen die Ukraine geführten Angriffskrieg wird zur Gewährleistung von sicheren, friedlichen und integren sportlichen Wettbewerben die Suspendierung aller Teilnahmerechte von Athleten, Betreuern, Trainern und anderen Funktionsträgern des Russischen

Rennrodelverbandes an FIL-sanktionierten Wettbewerben bis auf Weiteres angeordnet.

Die Anwesenheit russischer Athleten, Betreuer, Trainer und anderer Funktionsträger des Russischen Rennrodelverbandes während der Durchführung von FIL-sanktionierten sportlichen Wettbewerben ist mit dem hohen Risiko verbunden, dass die Sicherheit, Friedlichkeit und Integrität dieser Wettbewerbe und deren Teilnehmer (einschließlich derjenigen des russischen Verbandes selbst) stark gefährdet sind. Dieses Risiko beruht auf der kausalen persönlichen Beteiligung der genannten Personen an diesen FIL-Wettbewerben und kann nicht durch eine weniger einschneidende Maßnahme ersetzt werden, so dass die Suspendierung der Teilnahme verhältnismäßig ist, wenn und solange die kriegerischen Aktivitäten in der Ukraine als Anlass für diese Maßnahme fortgesetzt werden.

A. Andreeva/RUS:

- *Ziel ist es, den Rodelsport weiterzuentwickeln, ihn zu verbreiten und zu fördern.*
- *Der russische Rodelverband wurde von Rodel-Veranstaltungen suspendiert und muss seinen Pflichten nachkommen, um den Rodelsport in Russland aufrecht zu erhalten.*
- *Erhöhung der Zahl der Wettkämpfe in der Allgemeinen Klasse, der Junioren und der Jugend A.*
- *Organisation von Wettbewerben in Sotschi, Moskau und anderen Regionen Russlands.*
- *Übertragung der russischen Meisterschaften, um neue und bestehende Fans anzulocken und deren Interesse zu steigern.*
- *Appell an den Kongress, daran zu denken, dass Sport keine Politik ist! Die Ziele der FIL sollten im Sinne unseres Sports gemeinsam verfolgt werden.*

Generalsekretär D. Bell fragt den Kongress, ob jemand den Antrag stellen möchte, diesen Exekutivbeschluss vom Kongress bestätigen zu lassen.

USA stellt mit Unterstützung von GBR den Antrag, den beschlossenen Exekutivbeschluss vom Kongress bestätigen zu lassen.

Der Kongress ist für eine offene Abstimmung. Es wird per Akklamation abgestimmt.

Kongressbeschluss 03/23

Der Kongress beschließt, dass der Exekutivbeschluss vom 23.09.2022 in der vorliegenden Form bestätigt wird. (Anlage 3)

- 22 Stimmen dafür -
- 1 Stimme dagegen -
- 5 Enthaltungen -

8.2 Anträge zu den Statuten

Dr. Ch. Krähe erläutert dem Kongress die folgenden Änderungsanträge:

- **Antrag 1 (Antragsteller FIL-Exekutive)**
Statutenänderungsantrag mit folgenden Schwerpunkten
 - *Präzisierung des Verbandszweckes*
 - *Präzisierung der materiellen Ressourcen, mit welchen die FIL Einnahmen generieren kann*
 - *ist notwendig, um die dringend benötigte Kapitalgesellschaft (Gesellschaft mit beschränkter Haftung) für die Bereiche Marketing und Veranstaltungen gründen zu können*

L. Bochette/PUR: *Verschiedene Länder haben die unterschiedlichsten rechtlichen Einflüsse. Wurde der Standort bereits gewählt und wie geht es weiter?*

Dr. Ch. Krähe informiert, dass es eine Gesellschaft in Österreich mit den entsprechenden österreichischen steuerlichen Voraussetzungen zur Erfüllung der Gemeinnützigkeit sein wird.

Eine 2/3 Mehrheit wird für den folgenden Beschluss benötigt:

Kongressbeschluss 04/23

**Der Antrag zur Statutenänderung entsprechend der Vorlage wird angenommen.
(Anlage 4)**

- 28 Stimmen dafür -
- 0 Stimmen dagegen -
- 0 Enthaltungen -

- **Antrag 2 (Antragsteller FIL Exekutive)**
FIL-Ehrenordnung: Löschung des Titels „Ehren-Vizepräsident“

Begründung: Bei fast allen Sportverbänden gibt es nur den Ehrenpräsidenten und das Ehrenmitglied. Die FIL möchte sich hier anpassen.

Eine 2/3 Mehrheit wird für den folgenden Beschluss benötigt:

Kongressbeschluss 05/23

**Der Antrag zu Paragraf 2.1.2 der FIL-Ehrenordnung wird angenommen.
(Anlage 5)**

- 31 Stimmen dafür -
- 0 Stimme dagegen -
- 0 Enthaltungen -

- **Antrag 3 (Antragsteller FIL Exekutive)**
FIL Rechts- und Verfahrensordnung: Änderung der Frist für die Einreichung von Protokollen (von 4 auf 6 Wochen)
Begründung: hoher Zeitaufwand, u.a. für Übersetzungen

Eine 2/3 Mehrheit wird für den folgenden Beschluss benötigt:

Kongressbeschluss 06/23

**Der Antrag zu Paragraf 12.1 der FIL-Geschäftsordnung wird angenommen.
(Anlage 6)**

- 32 Stimmen dafür -
- 0 Stimmen dagegen -
- 0 Enthaltungen -

8.3 Allgemeine Anträge

Präsident E. Fogelis führt den Kongress durch die Allgemeinen Anträge von Tschechien, Neuseeland und Schweden. Der Kongress muss über die Anträge entscheiden.

Antrag 1: Antragsteller Tschechien

D. Rydl/CZE trägt dem Kongress den Antrag von CZE vor.

Der Lieferant kann nicht frei gewählt werden, die Preise für Schlittenteile sind aber drastisch erhöht worden. Die Kosten für die Schlitten oder zumindest einige Teile davon sollten verringert werden.

Präsident E. Fogelis stimmt zu, dass nach 2026 etwas an der Umsetzung geändert werden muss, bis dahin sollte die Zusammenarbeit mit Kästle aber bestehen bleiben.

→ CZE zieht den Antrag zurück.

Massimo Rinaldi/ITA möchte wissen, wie viele Hersteller es derzeit gibt.

Präsident E. Fogelis: Für die Damen-Doppelsitzer haben wir derzeit nur einen – Kästle.

Technischer Direktor A. Sics informiert, dass für die Saison 2026/2027 Standardschlitten in der Allgemeinen Klasse in allen Disziplinen angedacht sind. Ob es Standardschlitten oder nur Standardteile werden, ist noch nicht entschieden.

Ziel ist es, den Sport für alle günstiger und bezahlbar zu machen.

Präsident E. Fogelis fügt hinzu, dass der Preis natürlich auch von der Menge abhängt.

Antrag 2: Antragsteller Neuseeland

G. Balme/NZL trägt dem Kongress den Antrag von NZL vor.

Teilnehmerzuschüsse für Continental Cup/ Jugend A, um die Entwicklung dieser Klassen zu unterstützen; die Kosten für die FIL bleiben unverändert.

Er informiert, dass die Exekutive dem Antrag grundsätzlich zustimmt, die genaue Formulierung aber noch erarbeitet werden muss.

→ NZL zieht diesen Antrag zurück.

Antrag 3: Antragsteller Neuseeland

G. Balme/NZL trägt dem Kongress den Antrag von NZL vor.

Gewinnung eines weltweiten und globalen Sponsors, um mit den Mitgliedsnationen in deren lokalen Märkten zusammenzuarbeiten.

Es stellen sich einige organisatorische Schwierigkeiten dar. Dies ist eine Angelegenheit der AG Marketing.

→ NZL zieht diesen Antrag zurück.

Antrag 4: Antragsteller Neuseeland

G. Balme/NZL trägt dem Kongress den Antrag von NZL vor.

Einrichtung einer AG im Strategieplan, welche die steigenden Einnahmen mit den entsprechenden Zielen verfolgen sollen.

→ NZL zieht diesen Antrag zurück.

Antrag 5: Antragsteller Neuseeland

G. Balme/NZL trägt dem Kongress den Antrag von NZL vor.

Ab dem Kongress 2023 sollte ein konsolidierter Bericht über die Fortschritte bei der Umsetzung des Strategieplans vorgelegt werden.

Die Berichte werden dem Kongress heute vorgetragen und dem Protokoll angehängt.

→ NZL zieht diesen Antrag zurück.

Antrag 6 + 7: Antragsteller Neuseeland

G. Balme/NZL trägt dem Kongress die beiden Anträge von NZL vor.

KB+NB: Erhöhung der Unterstützung für Nationen und Athleten außerhalb Europas, da die Kosten für sie wesentlich höher sind und die meisten Rennen in Europa stattfinden.

Die Kosten für die FIL wären hierfür enorm. Dies ist momentan nicht möglich.

→ NZL zieht diesen Antrag zurück.

J. Ahlberg/SWE informiert den Kongress, dass aufgrund des Vortrags von D. Bell keine weiteren Kommentare hinzuzufügen sind. Die Anträge 8-11 von Schweden sollten nur mehr als Ideen zur Unterstützung und Verbesserung angesehen werden. Die Eigenproduktion des Livestreaming und FIL-Studio geht in die richtige Richtung und sollte weiterentwickelt werden.

Antrag 8: Antragsteller Schweden

Zulassung von folierten Visieren, um mehr Platz für Sponsoren zu erlangen.

Antrag 9: Antragsteller Schweden

Verbesserung der Präsentation des Sports – Darstellung der Sportler vor dem Rennen, Visualisierung von Grafiken während der Fahrt mit Geschwindigkeit etc.

Antrag 10: Antragsteller Schweden

Implementierung von Live-Kommentatoren bei Junioren und Jugend A Rennen

Antrag 11: Antragsteller Schweden

Verbesserung der Kamerapositionen z.B. mit kleinen Kameras im Eis und schnellen Umschalt-Schnitten.

Generalsekretär D. Bell erklärt, dass die FIL Exekutive allen Anträgen von SWE im Prinzip zustimmt, diese Dinge auch schon im Strategieplan enthalten sind und bereits an der Umsetzung gearbeitet wird.

→ SWE zieht die Anträge 8-11 zurück.

Dringlichkeitsanträge der Exekutive an den FIL-Kongress**Dringlichkeitsantrag 1: Antragsteller Exekutive**

Verpflichtende Anti-Doping-Schulung vor Ausstellung einer FIL E-Lizenz (gilt für Kunstbahn und Naturbahn gleichermaßen) IRO §1, Seite 3

Dr. Ch. Krähe informiert den Kongress über diesen Dringlichkeitsantrag.

Der Kongress führt eine kurze Diskussion zu diesem Dringlichkeitsantrag.

GBR merkt an, dass die Deadline „vor Saisonbeginn“ aus dem Antrag herausgenommen werden sollte.

Eine einfache Mehrheit wird für den folgenden Beschluss benötigt:

Kongressbeschluss 07/23

Der Kongress beschließt, dass dem Dringlichkeitsantrag der Exekutive zur verpflichtenden Anti-Doping Schulung vor Ausstellung einer FIL E-Lizenz zugestimmt wird. Die Deadline „vor Saisonbeginn“ wird aus dem Antrag gestrichen. (Anlage 7)

- 30 Stimmen dafür -
- 0 Stimmen dagegen -
- 0 Enthaltungen -

Dringlichkeitsantrag 2: Antragsteller Exekutive

Homologierung von Rodelbahnen für Olympische Winterspiele, FIL-Meisterschaften und FIL Wettbewerbe (IRO Anlage 1)

VP C. DeINegro gibt dem Kongress Informationen über diesen Dringlichkeitsantrag.

Generalsekretär D. Bell fragt den Kongress, ob jemand den Antrag stellen möchte, diesen Dringlichkeitsantrag vom Kongress bestätigen zu lassen.

USA stellt mit Unterstützung von AUS den Antrag, den Dringlichkeitsantrag vom Kongress bestätigen zu lassen.

Eine einfache Mehrheit wird für den folgenden Beschluss benötigt:

Kongressbeschluss 08/23

Der Kongress beschließt, dass dem Dringlichkeitsantrag der Exekutive zur Homologierung von Rodelbahnen für Olympische Winterspiele, FIL-Meisterschaften und FIL Wettbewerben zugestimmt wird. (Anlage 8)

- 31 Stimmen dafür -
- 0 Stimmen dagegen -
- 0 Enthaltungen -

Dringlichkeitsantrag 3: Antragsteller Exekutive

Internationale Trainingslehrgänge auf der Olympiabahn (IRO Anlage 4)

VP C. DeINegro erläutert dem Kongress diesen Dringlichkeitsantrag.

Generalsekretär D. Bell fragt den Kongress, ob jemand den Antrag stellen möchte, diesen Dringlichkeitsantrag vom Kongress bestätigen zu lassen.

GBR stellt mit Unterstützung von USA den Antrag, den Dringlichkeitsantrag vom Kongress bestätigen zu lassen.

Eine einfache Mehrheit wird für den folgenden Beschluss benötigt:

Kongressbeschluss 09/23

Der Kongress beschließt, dass dem Dringlichkeitsantrag der Exekutive zu Internationalen Trainingslehrgängen auf der Olympiabahn zugestimmt wird. (Anlage 9)

- 32 Stimmen dafür -
- 0 Stimmen dagegen -
- 0 Enthaltungen -

9. Finanzen

9.1 Bestätigung der Jahresabrechnung (01.04.2022 - 31.03.2023)

Vizepräsident Ph. Trattner teilt dem Kongress mit, dass er morgen von seinem Posten als VP Finanzen aufgrund seiner beruflichen Tätigkeit zurücktreten wird.

Er informiert, dass der Jahreshaushalt 2022/2023, welcher von H. Steyrer übernommen wurde, im Großen und Ganzen eingehalten werden konnte. Die folgenden beiden Budgetbereiche müssen zukünftig berücksichtigt werden:

- Personalkosten allgemein (die Inflation steigt und die Aufgabenbereiche werden immer mehr und sind ehrenamtlich nicht mehr zu bewältigen)
- Steigende Kosten für die TV-Produktion (Reisekosten, Personalkosten, Kosten für die Unterkunft)

Die Kosten in diesen Bereichen waren höher, es konnten aber auch mehr Einnahmen generiert werden. Die Kongressteilnehmer haben die Möglichkeit, Fragen zum Jahresabschluss 2022/2023 zu stellen.

GBR: Sind die höheren Kosten für die TV-Produktion einmalig oder haben wir diese im Jahr 2023/2024 wieder?

VP Ph. Trattner: Diese Zuschüsse für die Ausrichter haben wir im Jahr 2023/2024 nicht, da die Austragungsorte in der kommenden Saison beschränkt sind und die TV-Produktion günstiger sein wird.

VP Ph. Trattner trägt den aktuellen Vermögensstand der FIL zum 31.03.2023 vor und gibt dem Kongress auch hier die Möglichkeit, Fragen dazu zu stellen. Die Kongressteilnehmer haben keine weiteren Fragen zum Vermögensstand.

Kongressbeschluss 10/23

Der Jahresabschluss 2022/2023 wird in der vorliegenden Form bestätigt.

- 30 Stimmen dafür -
- 0 Stimmen dagegen -
- 0 Enthaltungen -

9.2 Bestätigung des Haushaltsvoranschlags (01.04.2023 - 31.03.2024)

Vizepräsident Ph. Trattner stellt dem Kongress den aktuellen Haushaltsentwurf 2023/2024 vor.

Einige Anmerkungen zur Reduzierung der Kosten sind:

- zukünftig mehr Videokonferenzen, Senkung der Reisekosten
- keine FIL- Repräsentanten mehr bei WCs, nur noch bei der WM
- Druckmaterialien reduzieren

Der Kongress hat keine weiteren Fragen zum Jahreshaushalt 2023/2024.

Kongressbeschluss 11/23

Dem Jahreshaushalt 2023/2024 wird in der vorliegenden Form zugestimmt.

- 33 Stimmen dafür -
- 0 Stimmen dagegen -
- 0 Enthaltungen -

10. Bericht der Revisionskommission und Entlastung der Exekutive

Die Vorsitzende der Revisionskommission **V. Vavruskova** informiert über die Revisionsprüfung im FIL-Büro von 05. – 07. Mai 2023 und über den Revisionsbericht, in welchem die professionelle und umsichtige Führung der Finanzen durch VP Ph. Trattner hervorgehoben wird.

Sie bedankt sich für die gute Zusammenarbeit mit dem FIL-Büro und VP Ph. Trattner und stellt den Antrag an den Kongress, dem Vizepräsidenten für Finanzen, dem Präsidium und der gesamten Exekutive die Entlastung zu erteilen.

Der Präsident und die Exekutive sind mit der Verwaltung der finanziellen Mittel sehr umsichtig und handeln im Sinne der Athleten, der Nationalverbände, der Bahnen und der Ausrichter.

Kongressbeschluss 12/23

Die Exekutive der FIL wird entlastet.

- 33 Stimmen dafür –
- 0 Stimmen dagegen –
- 0 Enthaltungen -

11. Festlegung der Mitgliedsbeiträge

Kongressbeschluss 13/23

Der jährliche Mitgliedsbeitrag wird, wie bisher, mit €100,-- festgelegt.

- 32 Stimmen dafür -
- 0 Stimmen dagegen -
- 0 Enthaltungen -

MITTAGSPAUSE

12. Berichte der Arbeitsgruppen „SLIDE 2026“ Strategic Plan

- Sport AT / VP C. DelNegro (**Anlage 10**)
- Technology AT / VP A. Zöggeler (**Anlage 11**)
- Natural track and public sledding / VP S. Buta (**Anlage 12**)
- Marketing, TV, Social Media / VP Th. Schwab (**Anlage 13**) & GS D. Bell (**Anlage 14**)
- Sustainability, Integrity, Good Governance / GS D. Bell (**Anlage 15**)
- Integrity Unit / Steve Harris & Hannah Campbell-Pegg (**Anlage 16**)

Die Nationalverbände stellen Fragen zu den Berichten und Präsentationen der Vorsitzenden der Arbeitsgruppen „SLIDE 2026“

Mark Hatton/GBR: Aus Nachhaltigkeitsgründen und aufgrund des CO₂ Ausstoßes sollte man überlegen, ob es sinnvoll wäre, Bäume zu pflanzen.

VP Th. Schwab: Sieht dies kritisch, da die Bäume aus der Baumschule ja auch nur umgepflanzt werden. Die FIL freut sich aber über neue Anregungen und muss sich mit dem Thema Nachhaltigkeit auf alle Fälle weiterhin beschäftigen.

A. Andreeva/RUS: Verschiedene Arten von Naturbahn- und Breitensport sollen zusammengeführt werden? Breitensport ist ein Laiensport, Naturbahnsport ist ein professioneller Sport mit hoher Geschwindigkeit. Wie soll das funktionieren?

VP S. Buta: Die Öffentlichkeit muss wieder auf den Sport aufmerksam gemacht werden. Wir müssen den professionellen Sport mit dem Laiensport kombinieren, um Teilnehmer zu gewinnen. Die Ausrüstung muss ähnlich sein wie im Wettkampf. Der Naturbahnsport wird weiterhin bestehen bleiben, dieser hat Tradition.

M. Rinaldi/ITA: Gibt es eine Frist für den Sponsor für Naturbahn oder bleibt dies offen?

VP S. Buta: Es gibt keine Frist. Er hofft, dass sich in Zusammenarbeit mit Th. Schwab und M. Prock ein Sponsor findet.

E. Warren/USA: FIL-Studio – Was wird benötigt, um die Marktchancen zu maximieren. Wie hoch muss zum Beispiel das Budget sein, damit die Kosten pro Zuschauer immer noch ähnlich niedrig sind?

GS D. Bell: Die Kosten pro Zuschauer sind sehr gering, das stimmt. Wir müssen die Menschen wieder dazu bringen, sich Roden anzusehen.

David Owen ist unser Stratege und plant für uns und gemeinsam mit uns unser Budget ein. Letztendlich muss man ausprobieren, was am meisten einbringt.

H. Ruetz/AUT: Es muss eine Annäherung zwischen dem Spitzensport Naturbahn und dem Breitensport geben. Es ist natürlich schwierig, das Budget zu erhöhen, wenn keine Sponsoren vorhanden sind. Die Unterstützung der FIL sollte hier aber nicht ausbleiben. Der Posten 4495 Social Media NB, welcher im Jahresabschluss 2022/2023 noch enthalten ist, wurde beim Jahreshaushalt 2023/2024 komplett gestrichen.

VP Ph. Trattner: Es ist richtig, dass die Budgetkosten Social Media für Naturbahn gekürzt wurden. Für die kommende Saison wurde ein Pauschalbetrag eingearbeitet, in einem Bereich, in dem sich die Naturbahn derzeit bewegt. Im letzten Haushaltsvoranschlag wurden Sponsoreneinnahmen implementiert, durch welche auch die Kosten der TV-Produktion abgedeckt werden hätten sollen. Zu diesen Abschlüssen ist es leider nie gekommen. Da die Naturbahn auch niedrige bis keine Einnahmen hat, kann man keine großen Erwartungen für die Höhe der Ausgaben haben. Daher sind die Entscheidungen in der Exekutive so gefallen. Man muss gemeinsam daran arbeiten, das Produkt Naturbahn weiterzuentwickeln und besser zu vermarkten.

L. Moroder/ITA: Die Zusammenführung des Rennsports und des Breitensports ist die einzige Möglichkeit, um die Menschen dem Rodeln wieder näher zu bringen. Die Schlitten sollten gleich ausschauen aber der innere Aufbau muss verständlicherweise anders sein. Für die Vermarktung muss gemeinsam das beste Produkt herausgearbeitet werden. Derweilen sollte aber eine finanzielle Grundlage zum Überleben gegeben sein.

VP Th. Schwab: Er stimmt L. Moroder grundsätzlich zu. Die Annäherung des Breitensports an den Spitzensport ist sowohl für die Naturbahn als auch für die Kunstbahn sehr wichtig. Eine totale Vermischung des Breitensports und des Spitzensports soll nicht stattfinden, dieser sollte sich schon noch abheben. Die Vermarktung des Naturbahnbereichs ist sehr wichtig und muss angegangen werden, auch wenn die Sponsorensuche nicht einfach wird.

Präsident E. Fogelis bedankt sich bei den Delegierten für die wichtigen Fragen und Anmerkungen und beendet den 1. Kongresstag.

Sonntag, den 18.06.2023	9.00 Uhr
--------------------------------	-----------------

Präsident E. Fogelis eröffnet den zweiten Beratungstag und begrüßt alle Kongressteilnehmer.

Feststellung der Anwesenheit und Stimmberechtigung 2. Kongresstag

Der **Generalsekretär D. Bell** überprüft die Anwesenheit.

Zum Zeitpunkt der Eröffnung des 2. Kongresstages befinden sich **33 Mitglieder/NFs mit Sitz und Stimme** im Tagungsraum.

Am 71. FIL-Kongress (2. Kongresstag am 18.06.2023) nehmen teil:	
33	Nationale Föderationen <u>mit Sitz und Stimme</u>
1	<u>provisorisches Mitglied</u>
Einfache Mehrheit =	17 Stimmen
2/3-Mehrheit =	22 Stimmen

13. Information durch das OK der OWS 2026 über die Vorbereitung der Rodelwettbewerbe in Milano-Cortina/ITA

Eine Videopräsentation wird abgespielt.

Filippo Bazzanello von MICO präsentiert die Olympischen Winterspiele 2026 in Milano-Cortina. Die verschiedenen Austragungsorte werden kurz dargestellt.

Normunds Kotans präsentiert die neue Rodelbahn. Diese wird auch in einem kurzen Video vorgestellt.

14. Information durch das OK der YOG 2024 über die Vorbereitung der Rodelwettbewerbe in PyeongChang/KOR

S.-J. Yang/KOR präsentiert dem Kongress die Informationen zu den YOG 2024 in Gangwon/KOR. Eine Videopräsentation wird abgespielt.

15. Präsentation der OKs der FIL-Meisterschaften 2024

M. Wiesenberg, J. Morgenstern, R. Mende und M. Dressler stellen mit einer Präsentation die WM KB 2024 in Altenberg/GER vor.

Ashild Hova Sporsheim richtet ein paar kurze Worte zur JWM KB 2024 in Lillehammer/NOR an den Kongress.

16 Beschlussfassung zu den Anträgen

16.1 Bestätigung des Exekutivbeschlusses vom 23. September 2022

Dieser Tagesordnungspunkt wurde bereits unter Tagesordnungspunkt 8 behandelt.

16.2 Anträge zu den Statuten

Dieser Tagesordnungspunkt wurde bereits unter Tagesordnungspunkt 8 behandelt.

16.3 Sonstige Anträge, Dringlichkeitsanträge der Exekutive

Es liegen keine weiteren Anträge vor bzw. wurden diese bereits unter Tagesordnungspunkt 8 behandelt.

17 Vergabe der FIL-Meisterschaften bis max. 2027

17.1 Präsentationen (wenn gewünscht)

Bewerber für die Ausrichtung von FIL-Meisterschaften bis max. 2027 sind:

Kunstbahn:

- WM Kunstbahn 2027: Innsbruck/AUT und Lake Placid/USA
- JWM Kunstbahn 2025: St. Moritz/SUI
- JWM Kunstbahn 2027: Winterberg/GER

Die Bewerber Innsbruck/AUT und Lake Placid/USA für die WM Kunstbahn 2027 tragen ihre Präsentationen vor.

Naturbahn:

- EM Naturbahn 2024: Jaufental/ITA
- Es ist kein offiziell gültiger Antrag seitens der FISJ eingelangt.

17.2 Abstimmung

WM Kunstbahn 2027 in Innsbruck/AUT oder Lake Placid/USA

Kongressbeschluss 14/23

Der Kongress stimmt über die Vergabe der Weltmeisterschaften Kunstbahn 2027 ab:

- Innsbruck/AUT: 21 Stimmen
- Lake Placid/USA: 12 Stimmen

Somit werden die Weltmeisterschaften Kunstbahn 2027 an der Ausrichter Innsbruck/AUT vergeben.

JWM Kunstbahn 2025 in St. Moritz/SUI**Kongressbeschluss 15/23**

Der Kongress vergibt die FIL- Junioren- Weltmeisterschaften Kunstbahn 2025 an St. Moritz/SUI.

- 31 Stimmen dafür -
- 0 Stimmen dagegen -
- 0 Enthaltungen -

JWM Kunstbahn 2027 in Winterberg/GER**Kongressbeschluss 16/23**

Der Kongress vergibt die FIL- Junioren- Weltmeisterschaften Kunstbahn 2027 an Winterberg/GER.

- 31 Stimmen dafür -
- 0 Stimmen dagegen -
- 0 Enthaltungen -

EM Naturbahn 2024 in Jaufental/ITA**Kongressbeschluss 17/23**

Der FIL-Kongress autorisiert die Exekutive der FIL, den Ausrichter für die Naturbahn EM 2024 festzulegen.

- 33 Stimmen dafür -
- 0 Stimmen dagegen -
- 0 Enthaltungen -

30 MINUTEN KAFFEPAUSE**18 Wahlen****18.1 Bestellung der Wahlkommission**

Präsident E. Fogelis schlägt dem Kongress folgende Personen für die Besetzung des **Wahlausschusses** vor:

- Dr. Ch. Krähe/GER – Vorsitzender des Rechtsausschusses
- V. Vavruskova/CZE (Revisionskommission)
- G. Beck/LIE (Revisionskommission)

Es gibt seitens der NFs keine Gegenvorschläge.

Kongressbeschluss 18/23

Der Wahlausschuss besteht aus Dr. Ch. Krähe, V. Vavruskova und G. Beck.

- 31 Stimmen dafür -
- 0 Stimmen dagegen -
- 0 Enthaltungen -

Präsident E. Fogelis übergibt die Kongressführung an den Wahlausschuss.
Der Wahlausschuss hat **Dr. Ch. Krähe** zum Wahlleiter bestimmt.

Dr. Ch. Krähe informiert den Kongress, dass jeder Kandidat die Möglichkeit hat, sich dem Kongress 5 Minuten lang zu präsentieren.

Für die Abstimmung werden Stimmzettel ausgeteilt, welche dann mit der Wahlurne eingesammelt werden.

18.2 Vizepräsident Finanzen

- Geoff Balme/NZL
- Mag. Gerhard Habtmann/AUT

Beide Kandidaten nutzen die Möglichkeit sich dem Kongress vorzustellen.

Für die Wahl wird die einfache Mehrheit benötigt.

Das Ergebnis der Wahl (nach dem 1. Wahlgang), die in geheimer Abstimmung stattfand, ist: 33 Stimmen, davon ist 1 ungültig

- | | |
|-----------------------------|------------|
| - Geoff Balme/NZL | 16 Stimmen |
| - Mag. Gerhard Habtmann/AUT | 16 Stimmen |

Das Ergebnis der Wahl (nach dem 2. Wahlgang), die in geheimer Abstimmung stattfand, ist: 33 Stimmen, davon ist 1 ungültig

- | | |
|-----------------------------|------------|
| - Geoff Balme/NZL | 16 Stimmen |
| - Mag. Gerhard Habtmann/AUT | 16 Stimmen |

Das Ergebnis der Wahl (nach dem 3. Wahlgang), die in geheimer Abstimmung stattfand, ist: 33 Stimmen, davon ist 1 ungültig

- | | |
|-----------------------------|------------|
| - Geoff Balme/NZL | 16 Stimmen |
| - Mag. Gerhard Habtmann/AUT | 16 Stimmen |

Das Ergebnis der Wahl (nach dem 4. Wahlgang), die in geheimer Abstimmung stattfand, ist: 33 Stimmen, davon ist 1 ungültig

- | | |
|-----------------------------|------------|
| - Geoff Balme/NZL | 17 Stimmen |
| - Mag. Gerhard Habtmann/AUT | 15 Stimmen |

Damit ist Geoff Balme/NZL zum neuen VP Finanzen gewählt.

Präsident E. Fogelis übernimmt die Kongressführung wieder.

19 Transportlogistik 2023/2024 – wichtige organisatorische Hinweise

Sören Hell und Markus Kotkowski von DB Schenker stellen dem Kongress ihr Konzept für die kommende Saison 2023/2024 vor.

20 Festlegung des Kongressortes 2024

Derzeit sind keine Bewerbungen für die Austragung des Kongresses 2024 eingelangt. Voraussichtlicher Termin ist: 14. – 15.06.2024.

Kongressbeschluss 19/23

Der FIL- Kongress überträgt der Exekutive der FIL die Auswahl des Ausrichters für den FIL- Kongress 2024.

- 32 Stimmen dafür -
- 0 Stimmen dagegen -
- 0 Enthaltungen -

21 Diverses

Präsident E. Fogelis bedankt sich bei allen Kongressteilnehmern für die konstruktive Arbeit und die gute Atmosphäre beim diesjährigen FIL-Kongress. Ein spezieller Dank gilt dem rumänischen Verband sowie Christoph, Anja und Diana aus dem FIL Büro für die gute Organisation.

Den Dolmetschern M. Grauer und A. Berning dankt er für ihre einwandfreie Arbeit und überreicht ihnen ein Präsent.

Der Präsidentin S. Ticu, sowie dem Generalsekretär M. G. Catana des rumänischen Rodelverbandes und ihren Helferinnen werden ebenfalls Präsenten überreicht.

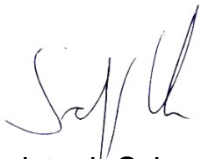
Er wünscht allen einen guten Start in die neue Saison und vor allem Gesundheit.

Präsident E. Fogelis beendet offiziell den 71. FIL-Kongress in Bukarest/ROU.

Auf Wiedersehen beim 72. FIL-Kongress im Jahr 2024!

Protokollerstellung: Diana Springl / FIL Büro

Für den Inhalt des Protokolls:



Christoph Schweiger
Exekutivdirektor



Einars Fogelis
Präsident

16 Anlagen

3

4

2024 Kongressbericht

Vizepräsidentin für Sport, Kunstbahn

Sehr geehrte Mitglieder des Kongresses,

Rückblickend auf die vergangene Saison hatte die FIL mit den Olympischen Jugendspielen in PyeongChang und den Weltmeisterschaften in Altenberg zwei Höhepunkte. Die Weltmeisterschaften wurden erfolgreich durchgeführt, die Organisation der Veranstaltung war lobenswert, der Zuschauerzuspruch an allen Tagen gut. Bei den Jugendspielen habe ich mich gefreut, dass wir die Zahl der vertretenen Nationen von 22 bei den letzten Spielen in St. Moritz auf 26 im vergangenen Januar steigern konnten und dass alle vier Kontinente vertreten waren. Es wurde festgestellt, dass die Qualität der Athleten in unserer Jugendklasse A von den nationalen Verbänden noch verbessert werden muss und unsere Jugendkommission hat dies in ihrer Arbeit berücksichtigt und ihre Konzepte zur Verbesserung dieser Situation für die Sicherheit und Entwicklung unserer jungen Athleten vorgestellt. Wir freuen uns auf die 5. Olympischen Jugendspiele in naher Zukunft.

Ein großes Dankeschön gilt den Veranstaltern, den Nationalmannschaften und dem FIL-Veranstaltungsteam für die erfolgreiche Durchführung der Saison, vor allem unter den schwierigen Witterungsbedingungen in der letzten Saisonhälfte. Im Weltcup wurden alle Athleten und Teams zusätzlich durch den Zeitplan vor große Herausforderungen gestellt, da es immer wieder vorkam, dass zwei Wochen auf derselben Bahn trainiert und gefahren wurde, bei Weltmeisterschaften sogar drei Wochen mit ITW, Rennen und Weltcup. Unser Sportdirektor konnte aber in Zusammenarbeit mit unserem anderen internationalen Verband, der IBSF, einen deutlich verbesserten Kalender für die nächste Saison und einen Entwurf für die nächste Rennperiode, die bereits die Olympiasaison ist, vorlegen.

Die Vorbereitungen für die Olympischen Spiele 2026 in Mailand/Cortina laufen und werden in der kommenden Saison mit dem Beginn der Qualifikationsphase intensiviert. Die Qualifikationsphase wird wie gewohnt in den beiden Saisons vor den Spielen durchgeführt. Das System wurde angepasst, um die Einführung des Doppelsitzers der Frauen bei den Olympischen Spielen zu ermöglichen, was bekanntlich eine Herausforderung darstellte, um es in unser bestehendes Kontingent von 106 Athleten zu integrieren. Die Details des vom IOC genehmigten Qualifikationsverfahrens sind auf der FIL-Homepage nachzulesen.

Wir sind uns bewusst, dass das neue Qualifikationssystem für einige Nationen eine Herausforderung für diese Ausgabe der Olympischen Spiele darstellen könnte. Wir alle, insbesondere unser Präsident und unser Generalsekretär, arbeiten weiterhin aktiv daran, unsere Quoten für die Spiele 2030 und 2034, die im Juli dieses Jahres gemeinsam vergeben werden, zu erhöhen. Wir bleiben hoffnungsvoll, sind uns aber bewusst, dass es keine Garantie gibt, und wir sind uns der Herausforderungen bewusst, die vor uns liegen, wenn die Quote bei 106 bleibt. Es kann nicht oft genug betont werden, dass diese begrenzte Quote die Entwicklung der Gleichstellung der Geschlechter und der Disziplinen in unserem Sport ernsthaft beeinträchtigen könnte.

Positiv zu vermerken ist, dass wir das neue Teamstaffelformat mit der Integration des Damendoppels in das Team während der Saison und bei den Weltmeisterschaften erfolgreich testen konnten. Die Aufstockung auf insgesamt sechs Athletinnen und Athleten wurde gut angenommen und sicher umgesetzt und wird mit der Aktualisierung unseres Regelwerkes fortgesetzt. Damit hat die FIL den Grundstein für die in den letzten Jahren verfolgten Gleichstellungsziele erfolgreich gelegt.

Ich habe mich sehr gefreut, als ich mich im April zum ersten Mal mit unserer Sportkommission unter der Leitung unseres Sportdirektors Matthias Böhmer getroffen habe, der in die Fußstapfen unserer sehr erfolgreichen ehemaligen Direktorin Maria-Luise Rainer getreten ist. Unsere Sport- und Technischen Direktoren haben während der gesamten Saison hart gearbeitet, um den Teams zuzuhören, gemeinsam zu diskutieren und Debatten zu führen, die zu einigen innovativen Ideen geführt haben, die wir in der kommenden Saison und darüber hinaus umsetzen werden. Nur vier Anträge von zwei Nationen wurden zur Überprüfung vorgelegt, was für ein sehr stabiles Regelwerk spricht. Die Kommission selbst behandelte insgesamt 39 Anträge, die von diesen beiden Nationen, der Jugendkommission und den Mitgliedern selbst kamen. Bei einigen Anträgen handelte es sich um reine Aktualisierungen, um die aktuelle Praxis widerzuspiegeln, aber es wurden auch einige kreative und wichtige Konzepte mit neuen Formaten eingereicht, die erfolgreich getestet wurden und eine weitere Entwicklung in unserem Sport darstellen werden. Die Sportkommission hat große Fortschritte bei der Erreichung der Ziele des Strategieplans "Slide 2026" gemacht, wie sie durch die Ergebnisse der Arbeitsgruppe Sport festgelegt wurden, und setzt einen der Hauptpfeiler des Gesamtplans um. Wir hoffen, dass der Kongress mit den Kommissionen zusammenarbeitet und die vorgelegten Anträge beschließt.

Eine meiner Aufgaben in der Exekutive ist weiterhin die Beaufsichtigung des Entwicklungsprogramms in Zusammenarbeit mit unserem Entwicklungsdirektor Fred Zimny und mit der aktiven Unterstützung unseres

Generalsekretärs Dwight Bell, der uns im Präsidium vertritt. Unter der Leitung von Herrn Zimny werden die Programme weiter verbessert und er arbeitet insbesondere eng mit den neuen Nationen zusammen, die daran interessiert sind, Programme zur Einführung des Rodelsports in ihren jeweiligen Ländern durchzuführen, denen es aber an Ressourcen mangelt. Ich empfehle Ihnen allen, seinen Bericht im Detail zu lesen und sich ein Bild von der Arbeit zu machen, die geleistet wird, um unseren Sport weltweit voranzubringen - auch dies ein Aspekt des Sportstrategieplans Slide 2026, den der Kongress verabschiedet hat. Vielen Dank an alle unsere FIL-Trainer für ihre Bemühungen und ihre fortgesetzte harte Arbeit in diesem Bereich.

Abschließend möchte ich die hervorragende Arbeit unseres Sportdirektors, Matthias Böhmer, und unseres Technischen Direktors, Andris Sics, hervorheben. Ihre harte Arbeit wird von mir und dem Exekutivrat anerkannt und unterstützt, und ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit ihnen in den verbleibenden Jahren dieses Quadrenniums. Im Bereich Jugend und Junioren möchte ich auch Hans Jürgen Kohne und Maria Jasencakova danken. All diese wichtigen Positionen stellen sicher, dass unser Sport während der gesamten Saison bei all unseren Veranstaltungen ein gleichbleibend hohes Niveau an Professionalität aufweist.

Mein Dank gilt den Vertretern der Nationalverbände, der FIL-Exekutive, den Athleten, Trainern, Funktionären, Veranstaltern, den zahlreichen ehrenamtlichen Helfern, unserem Exekutivdirektor Christoph Schweiger und den Mitarbeitern der FIL-Geschäftsstelle für die kontinuierliche Unterstützung meiner Arbeit und ihren unermüdlichen Einsatz für unseren Sport. Es ist mir eine Freude, in diesem Amt zu arbeiten.

Hochachtungsvoll,

Claire DelNegro

Vizepräsident für Sport

72. FIL- Kongress

Kongressbericht Vizepräsident Technik Kunstbahn

Werte Kongress-Teilnehmer,

Im abgelaufenen Wettkampfsjahr konnten in der allgemeinen Klasse 9 Weltcups, 6 Team-Staffel-Weltcups, 3 Sprint-Weltcups, die Kontinentalen Meisterschaften und der Saisonhöhepunkt, die Weltmeisterschaften in Altenberg durchgeführt werden.

Dabei stießen die mehreren Doppel-WC-Veranstaltungen nicht gerade bei allen Nationen auf ein positives Feedback. Der Start in die Rennsaison in Übersee kann als positiv bewertet werden.

Das letzte Drittel der WC-Saison und die daraus resultierenden Ergebnisse wurden stark von sich ständig ändernden Wetterbedingungen beeinflusst. Durch eine geänderte Startreihenfolge konnte für alle Betroffenen eine relativ faire Durchführung der Wettkämpfe gewährleistet werden.

Beim WC-Finale wurde ein neues Rennformat getestet: Die 2 Rennläufe der Einsitzer-Wettbewerbe wurden erstmals an 2 aufeinanderfolgenden Tagen ausgetragen. Die Rückmeldungen waren allerdings zweigeteilt.

Die Junioren bestritten ihrerseits 6 WC-Rennen, die Kontinentalen Meisterschaften sowie den Saisonhöhepunkt, die Junioren Weltmeisterschaften in Lillehammer.

Zweigeteilt war die Jugend A unterwegs. Es wurden 5 Rennen auf europäischen Bahnen und 4 Rennen in Nordamerika und Asien ausgetragen, die auch als Qualifikation für die Jugendolympiade gewertet wurden.

Als der Saisonhöhepunkt können ohne Zweifel die Olympischen Jugendspiele – YOG in Südkorea bezeichnet werden. Spannende, faire und unfallfreie Wettkämpfe waren die reinste Werbung für den Internationalen Rennrodelsport.

In der abgelaufenen Saison wurden keine größeren Unfälle vermeldet und lediglich 3 Disqualifikationen ausgesprochen. Dies ist sicherlich einer guten Vorbereitung und der konsequenten Einhaltung der IRO-Bestimmungen von Seiten aller Nationen zu verdanken. Auch die in den vergangenen Jahren getroffenen Maßnahmen betreffend die Sicherheit an den Bahnen und am Sportgerät tragen das ihre dazu bei.

Ein neuer Trainings- bzw. Rennschuh mit integriertem Knöchelschutz wurde weiterentwickelt und die Testphase konnte erfolgreich abgeschlossen werden. Das

Feedback von Seiten der Athleten war diesbezüglich äußerst positiv und somit steht dieses neue Modell ab der anstehenden Rennsaison zur freien Verfügung.

Die Arbeitsgruppe Technik hat sich intensiv mit Standardmaßen für Böcke, Buchsen und Kufen befasst und diese festgelegt. Diese sollen ab 2026 verbindend zum Einsatz kommen. Die Firma Wimmer wurde mit der Entwicklung von Standardkufen beauftragt.

Die UNI Bayreuth wurde beauftragt, Lösungen in Punkto Zusatzgewicht auszuarbeiten. Außerdem sollen die Gewichtskontrollen digitalisiert werden.

Diskutiert wurde auch das Thema Nackenschutz. Hier ist sicherlich die Zusammenarbeit mit der Medizinischen Kommission erforderlich.

Um das positive Bild des Rennrodelsports aufrecht zu erhalten, bedarf es aber weiterhin der wie bisher hervorragenden, gemeinsamen Zusammenarbeit. Daher möchte ich allen; Athleten, Trainer, technische Mitarbeiter, Kampfrichter, Experten, Schiedsrichter, Kommissionen, Veranstalter, Nationale Verbände für ihren Einsatz danken.

Ein besonderer Dank geht auch an die Medizinische Kommission, die während der Saison die strengen Vorgaben sowie die Einhaltung der WADA-Bestimmungen sowie des Antidoping Codes und der Antidoping Grundsätze überwacht.

Bedanken möchte ich mich für die gute Zusammenarbeit beim Technischen Direktor Andris Sics, beim Sportdirektor Matthias Böhmer sowie beim Team im FIL-Büro für die hilfreiche und kompetente Unterstützung.

Armin Zöggeler
Vizepräsident Technik - Kunstbahn

Sehr geehrter Herr Präsident,

Liebe Kolleginnen und Kollegen des Vorstandes

ich beginne meinen Bericht damit, Ihnen mitzuteilen, dass der Naturbahnsport mit seinen Ergebnissen und Zukunftsaussichten auf einem guten Weg ist.

Ich werde die vergangene Saison in ein paar Worten darstellen.

Aufgrund der Veränderungen und der Nachwirkungen der Entscheidung, sich nicht für die Olympischen Spiele zu bewerben, herrschte nach der großen Unsicherheit und Demotivation der letzten Jahre ein Gefühl der Resignation. Diese Situation wieder in den Griff zu bekommen, die Motivation wiederherzustellen und die Menschen wieder auf den richtigen Weg zu bringen, war eine große Herausforderung, die viel Energie gekostet hat.

Der Aufwand war auch in diesem Winter wieder enorm, und der warme Winter hat dazu geführt, dass es wieder zu Verschiebungen und Programmänderungen kam.

Zusammenfassend möchte ich sagen, dass es wichtig ist, dass die Weltcuprennen live übertragen werden!

Leider haben wir in diesem Jahr die kurzen Clips mit den Highlights des Tages vermisst, was uns vor allem im Social-Media-Bereich aufgefallen ist. Die Medienpräsenz der Veranstaltungen muss erhöht werden, um unseren Sport besser zu präsentieren.

Es hat mich auch sehr gefreut, dass Nationen wie die Schweiz, Finnland, Slowenien, Slowakei, Kroatien etc. bei den Events unter die Top 10 gekommen sind.

Technisch haben die Rennen sehr gut funktioniert, die Zusammenarbeit zwischen den einzelnen Bereichen, TD, Jury, Zeitmessung, TV, Livestream, Social Media, Presse, Fotos, Werbekoordinator etc. war wieder einmal lobenswert. Es hat sich ein TEAM entwickelt, das zusammenhält und lösungsorientiert arbeitet! Danke an alle für die gute und kollegiale Zusammenarbeit!

Die vergangene Saison war von viel Aufwand, Planungsunsicherheit und Bürokratie begleitet, rückblickend können wir alle stolz auf uns sein, wir haben trotz aller Schwierigkeiten "die Naturbahn gerockt".

Lassen Sie uns nun über die Zukunft sprechen.

Auf dem Kongress in Bukarest haben wir über den Breitensport gesprochen, das neue Konzept, das unseren Sport näher an die Öffentlichkeit bringen und sichtbarer machen soll.

Seitdem haben wir konkrete Schritte unternommen. Im Moment haben wir drei Prototypen von Schlitten, die auf Eis und Schnee funktionieren. Sie wurden in der letzten Saison von Sportlern auf Eis und Schnee getestet und haben gut funktioniert.

Für die nächste Saison schlagen wir vor, mit Unterstützung der FIL 10 Schlitten anzuschaffen und die ersten beiden Testwettbewerbe in der Schweiz und in Norwegen auf den Schneepisten zu organisieren. Abhängig von den Ergebnissen werden wir weitermachen und in den folgenden Jahren ein IRO-Reglement, gemischte Rodelwettbewerbe auf natürlichen Bahnen im traditionellen Rodeln und im Breitensport vorschlagen. Wir denken auch über Sommer-Rollenwettbewerbe nach.

Wir haben diese Programme entwickelt, um den Sport für die Bevölkerung attraktiver und zugänglicher zu machen.

Ich versichere Ihnen auch, dass ich niemals damit einverstanden sein werde, den traditionellen Schlittensport auf Naturbahnen aufzugeben.

Ich danke Ihnen allen für Ihre Aufmerksamkeit und Unterstützung.

Dem Team, mit dem ich unter der Leitung von Andreas zusammengearbeitet habe, allen Nationen, die sich für den Rodelsport auf Naturbahnen engagieren, und nicht zuletzt den Kollegen in der Exekutive und auf dem Eis, ohne die wir wissen, dass nichts zu bewältigen ist.

Ich danke Ihnen.

Vizepräsidentin Naturbahn und Breitensport

Sorin Buta





Bericht VP Marketing

April 2024

Vorwort

Die FIL kann auf eine erfolgreiche Saison 2023/24 zurückblicken. Alle Wettkämpfe fanden in einem gut organisierten und professionell abgewickelten Rahmen statt. Hier nochmals großen Dank an alle Organisatoren und den vielen ehrenamtlichen Helfern, die das so möglich gemacht haben.

Den Höhepunkt der abgelaufenen Saison bildeten die Weltmeisterschaften in Altenberg. Schon weit im Vorfeld dieser Weltmeisterschaft haben die Altenberger Organisatoren Baumaßnahmen umgesetzt, die ohne die Vergabe dieser Meisterschaften nicht finanzierbar gewesen wären. Somit tragen die Wettkampfvergaben der FIL auch immer wieder dazu bei, dass unsere Sportstätten entsprechend modernisiert werden können. So konnte auch in Altenberg zu diesen Weltmeisterschaften die Infrastruktur im Zielauslauf (Gebäude Sportlerflächen) deutlich erweitert werden, was eine erhebliche Steigerung der Wettkampfqualität für unsere Sportler/innen mit sich bringt.

Die Rennen auf der sehr schwierig zu fahrenden Altenberger Bahn waren an Spannung kaum zu überbieten. Die guten TV-Einschaltquoten und die Vielzahl an Zuschauern bestätigten dies eindrucksvoll.

1. Umsetzung Vermarktungskonzept

Das zweite Jahr der Umsetzung des neuen FIL-Vermarktungskonzepts verlief wesentlich ruhiger als im vergangenen Jahr. Insbesondere konnten die Ausrichter mit ihren Partnern durch die neu geschaffene dritte Fläche der Untereiswerbung profitieren. Die Zusammenarbeit der Agenturen mit den Organisatoren der Veranstaltungen verlief ebenso reibungslos.

Die Präsentation unserer Sponsoren wurde durch die RGS hervorragend umgesetzt. Am meisten wirken dabei die Präsentationen am Start- und im Zielbereich. Optimierungspotential besteht noch im Streckenbereich, wo künftig mit beleuchteten Werbeelementen noch mehr Sichtbarkeit erreicht werden könnte.

2. Veranstalter/Veranstaltungen

Die Zusammenarbeit mit unseren Veranstaltern verläuft auf einem sehr hohen Niveau. Fast alle Weltcup-Veranstaltungen werden von ansprechenden Rahmenprogrammen, sowie von sehr ansprechenden Hospitality-Programmen begleitet. Besonders hervorzuheben sind die Veranstaltungen von Igls, Oberhof, Winterberg, Altenberg, Sigulda und Lake Placid. Bei den genannten Veranstaltungen waren Teile der FIL Sponsoren sowie die dazugehörigen Agenturen anwesend. Auf diese Weise profitieren auch die Agenturen, die in diesem Rahmen ihre Netzwerke zusammen mit unseren Sponsoren/ Partnern ausbauen konnten.

Leider sind wir auf dem Veranstaltungssektor noch nicht in eine spürbar bessere Situation für unsere Zuschauer und Fans gekommen. Unsere Rennen sind für die Zuschauer immer noch zu langatmig. Dies liegt in erster Linie an unseren Wettkampfformaten, die sich viel zu lang hinziehen. Um hier wirklich einen Schritt voranzukommen, benötigen wir eine Reform unseres Sports.

3. TV-Produktion

In den letzten beiden Jahren sind die Preise für die TV-Produktion um durchschnittlich 25 bis 30 % gestiegen. Dagegen steht die Forderung, die Produktionen durch neue und innovative Technik qualitativ anzuheben. Weil die TV-Produktion nicht die einzige Kostensteigerung in unserem Arbeitsfeld ist, sehen sich in diesem Spannungsfeld sowohl die FIL als auch der BSD, der für die deutsche TV-Produktion zuständig ist, eher gezwungen, die Kosten mittels geringeren Produktionsaufwänden zu reduzieren.

Bei einer ersten Arbeitstagung mit unserer neuen TV-Koordinatorin Vera Bichler haben wir versucht, einerseits personengeführte Kameras durch fixe Kameras zu ersetzen, um Kosten einzusparen, und andererseits durch Umstellungen in den Kameraplänen die Bilder der TV-Produktion zu optimieren. Vera Bichler wird für die meisten Produktionen die Regie führen, was für eine höhere Kontinuität und Qualität in unseren TV-Produktionen sorgen wird.

An dieser Stelle möchte sich die FIL als auch der BSD ganz herzlich bei der scheidenden TV-Koordinatorin Britta Semmler für die vielen Jahre vertraulicher und sehr professioneller Zusammenarbeit bedanken. Wir wünschen ihr viel Erfolg bei ihren künftigen beruflichen Projekten.

4. FIL Studio / Streaming

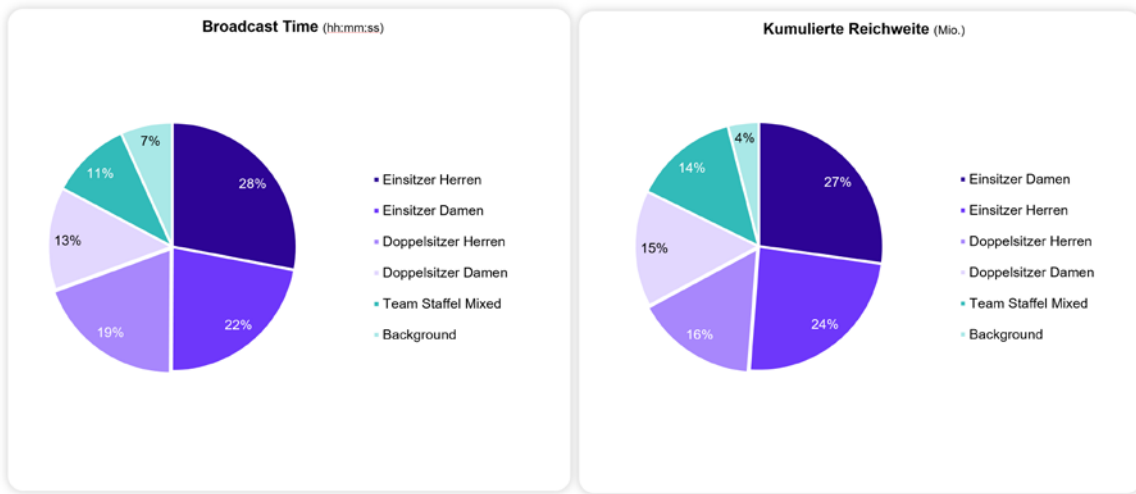
Mit der Einführung eines eigenen FIL YouTube-Kanals (FIL Studio) ist der FIL ein weiterer wichtiger Schritt in Sachen Erweiterung der digitalen Medienpräsenz gelungen. Die Zusammenführung von FIL Studio und dem Livestreaming erleichterte den Fans den Zugang zu unserem Sport. Da aber durch die Zusammenführung der Kanäle keine Pausen entstehen durften, war der Arbeitsaufwand zur Füllung des Programms enorm und eigentlich kaum zu bewältigen. Dank an dieser Stelle an Kate Hansen für ihr ihr unermüdliches Engagement. Trotz des hohen Aufwands erreichen wir mit dem FIL Studio immer noch zu wenig unserer Zuschauer und Fans. Um die Situation zu verbessern, sollte künftig mehr vorproduziertes Material im FIL Studio eingesetzt werden. So würde sich auch der Arbeitsaufwand vor Ort für Kate Hansen reduzieren. Weiter wäre es notwendig, dass auch deutschsprachig produziert wird, so dass der Content auch für diese Nationen besser nutzbar wäre.

5. Media-Analyse Marktwerte

Die FIL hat in bewährter Form zusammen mit dem BSD eine Studie zur Bewertung der Mediendaten ihrer Sponsoren in Auftrag gegeben. Die Analyse der Zahlen zeigt, dass der Werbewert für unsere Partner in einem sehr guten Verhältnis zu unseren Erlösen steht.

TV MEDIA MONITORING

Nach Disziplin



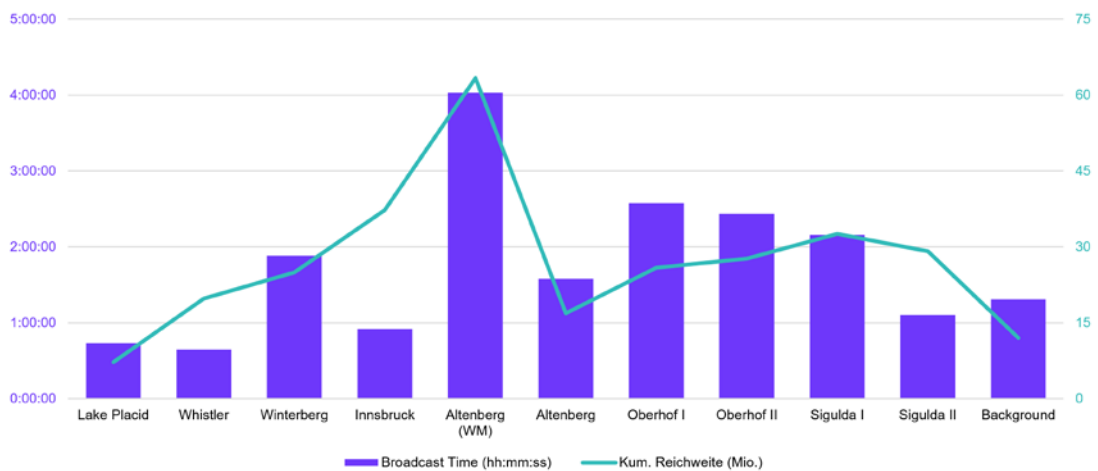
11 Copyright © 2024 The Nielsen Company (US), LLC. Confidential and proprietary. Do not distribute.



Darstellung TV-Zeiten und Reichweiten der FIL Disziplinen

TV MEDIA MONITORING

Nach Weltcup



8 Copyright © 2024 The Nielsen Company (US), LLC. Confidential and proprietary. Do not distribute.



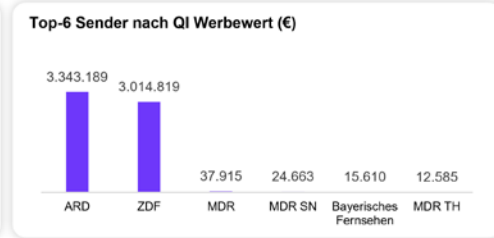
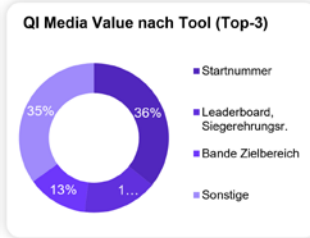
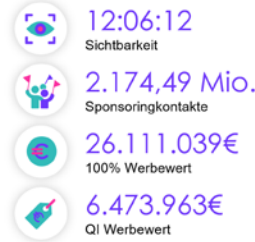
Die Grafik zeigt, dass es zwischen den Übertragungszeiten in Europa und in Nordamerika ein deutliches Missverhältnis an Zuschauerinteresse gegeben hat. Die Weltcups in Deutschland und in Lettland zeigen hohe Reichweiten. Das Premiumprodukt der FIL war die WM in Altenberg.

TV SPONSORENANALYSE

Überblick Eberspächer



Top-5 Tools nach QI Werbewert	Sichtbarkeit (hh:mm:ss)	Sponsoringkontakte (M)	100% Werbewert (€)	QI Werbewert (€)
Startnummer	3:16:55	575,06	6.912.368	2.321.588
Leaderboard, Siegerehrungsrückwand	1:39:29	324,74	3.838.836	1.045.013
Bande Zielbereich	2:13:03	400,27	4.804.986	848.184
Bande Streckenbereich	1:32:57	280,30	3.419.118	740.045
Startnummer (Weltcup Führender)	0:52:46	146,99	1.715.922	571.798



33 Copyright © 2024 The Nielsen Company (US), LLC. Confidential and proprietary. Do not distribute.



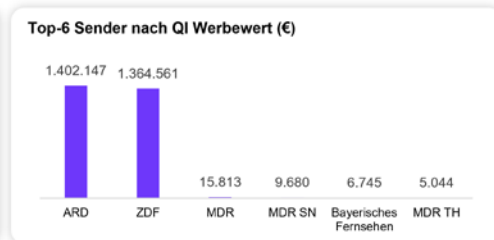
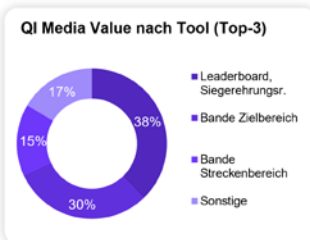
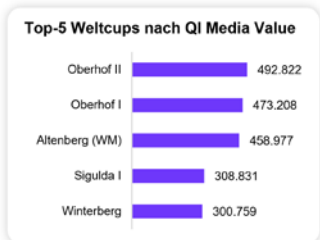
Die Sichtbarkeit von Eberspächer hat gegenüber der Vorsaison geringfügig abgenommen. Dennoch liegen die Werbewerte weit über den Erwartungen. Die Fläche auf der Startnummer bringt für Eberspächer den gewünschten Effekt.

TV SPONSORENANALYSE

Überblick BMW



Top-5 Tools nach QI Werbewert	Sichtbarkeit (hh:mm:ss)	Sponsoringkontakte (M)	100% Werbewert (€)	QI Werbewert (€)
Leaderboard, Siegerehrungsrückwand	1:36:38	322,39	3.799.504	1.066.617
Bande Zielbereich	2:14:01	376,40	4.485.418	849.482
Bande Streckenbereich	0:46:23	149,72	1.843.931	433.423
Startnummer	0:19:11	66,96	739.887	216.370
Zielbogen	0:27:59	81,94	965.055	154.453



30 Copyright © 2024 The Nielsen Company (US), LLC. Confidential and proprietary. Do not distribute.



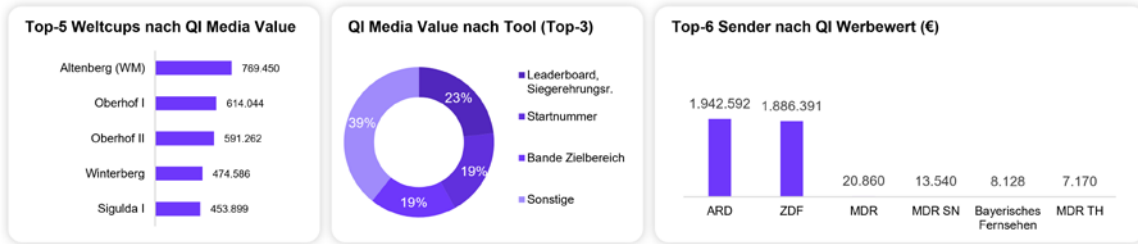
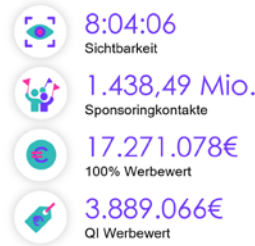
Gleiches ist bei BMW zu beobachten. Auch hier hat sich die Sichtbarkeit gegenüber der Vorsaison geringfügig abgenommen. Die Präsentationen im Zielbereich bringen den gewünschten Effekt.

TV SPONSORENANALYSE

Überblick Hargassner



Top-5 Tools nach QI Werbewert	Sichtbarkeit (hh:mm:ss)	Sponsoring-kontakte (M)	100% Werbewert (€)	QI Werbewert (€)
Leaderboard, Siegerehrungsrückwand	1:24:40	274,55	3.232.881	896.526
Startnummer	1:01:39	179,64	2.209.067	738.345
Bande Zielbereich	2:00:08	345,39	4.078.627	726.588
Startrückwand	1:09:56	210,82	2.600.271	456.175
Bande Streckenbereich	0:41:50	135,06	1.656.683	364.599



36 Copyright © 2024 The Nielsen Company (US), LLC. Confidential and proprietary. Do not distribute.



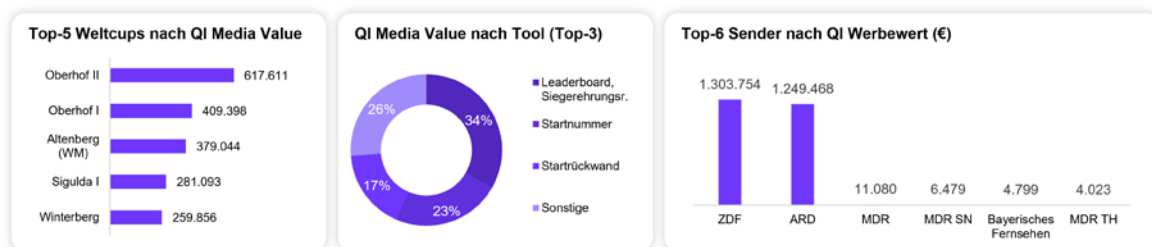
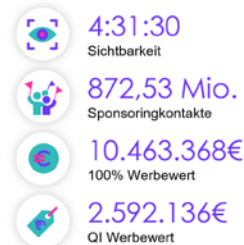
Wie bei den anderen Sponsoren, nahm die Sichtbarkeit gegenüber der Vorsaison ein wenig ab. Die Verteilung der Sichtbarkeit auf unseren Werbeträgern ist bei Hargassner relativ gleichmäßig verteilt.

TV SPONSORENANALYSE

Überblick Skechers



Top-5 Tools nach QI Werbewert	Sichtbarkeit (hh:mm:ss)	Sponsoring-kontakte (M)	100% Werbewert (€)	QI Werbewert (€)
Leaderboard, Siegerehrungsrückwand	1:20:21	261,60	3.082.403	865.557
Startnummer	0:44:04	151,29	1.774.615	601.443
Startrückwand	1:08:39	209,21	2.579.916	446.142
Bande Streckenbereich	0:35:00	109,19	1.324.099	294.990
Bande Startbereich	0:23:51	81,61	1.003.472	190.293



39 Copyright © 2024 The Nielsen Company (US), LLC. Confidential and proprietary. Do not distribute.



Der Auftritt von Skechers, die das kleinste Werbepaket der FIL in Anspruch nehmen, dürfte mit diesen Werten mehr als zufriedenstellend ausfallen. Auch hier ist eine relativ gleichmäßige Wahrnehmung auf unseren Werbeträgern festzustellen.

Im Vergleich zur Vorsaison, ist ein Rückgang der TV Zeiten von ca. 5 Stunden festzustellen. Dieser Wert hängt immer sehr stark mit der räumlich- und zeitlichen Verteilung der Weltmeisterschaften sowie den Highlights des gesamten Wintersports zusammen. Die Medienauswertung zeigt aber auch, dass in der

zweiten Saisonhälfte ein deutlich höheres Zuschauerinteresse vorliegt, als in der Vorsaison. Hier liegt also unser eigener Ansatz zu einer weiteren Optimierung der Ergebnisse.

Final betrachtet ist es der FIL in den letzten beiden Jahren gelungen, ihren Medialen Auftritt gegenüber dem vergangenen Olympischen Zyklus deutlich zu verbessern. Die Zahlen belegen eindeutig, dass die Umstellung des Vermarktungssystems mittels der veränderten Sichtbarkeiten (Aufteilung der Partner in Schwerpunktzonen) für die FIL sowie auch für ihre Partner gelohnt hat. Bleibt der Trend so erhalten, dürfte sich der Marktwert unserer Sportarten gegenüber den vergangenen Jahren um ca. 20% gesteigert haben.

6. Weiteres strategisches Vorgehen in der Vermarktung

Aufgrund der guten TV-Ratings aus der vergangenen Saison wäre es für die FIL, als auch für die mit uns zusammenarbeitenden Agenturen angebracht, vorzeitig mit unseren Partnern erste Vertragsgespräche für die Periode 2026 bis 2030 zu führen. Die aktuellen Verträge der FIL lassen dies auch zu, weil die meisten Verträge mit einem Erstverhandlungsrecht ohne Option ausgestaltet sind. Aus Compliance Gründen sollten diese Verhandlungen nicht alleinig von der FIL, sondern in Zusammenarbeit mit unserer beratender Agentur TheRiA geführt werden.

7. Naturbahn

Leider ist es in der vergangenen Saison nicht gelungen, einen neuen Partner für die finanzielle Unterstützung der Naturbahn-Bewerbe zu finden. Trotzdem ist es durch das hohe Engagement der Abteilung gelungen – zusammen mit den Produzenten Martin Böckle und Martin Reifer – ein Streaming zu produzieren, das über die Ausstrahlung bei Red Bull bzw. Servus TV fast refinanziert werden konnte.

Der Bereich Naturbahn ist aufgrund seiner begrenzten TV-Präsenz nicht einfach zu vermarkten. Aktuell läuft in der Sportart ein Reformprozess, der sich dahingehend gestaltet, dass sich der Naturbahnsport mehr in Richtung des Breitensports entwickeln wird. Sollte das gelingen, sehen wir großes Entwicklungspotential, dass sich der Sport mit Tourismusregionen als auch mit Markenartikel aus dem Sport weitaus besser vermarkten lässt, als dies aktuell der Fall ist. Bis dieser Übergang gelingt, wäre die Vermarktung der Sportart auch im Zusammenhang mit Werbeflächen der Kunstbahn durchaus vorstellbar.

Bericht des Vizepräsidenten für Asien

FIL-Vizepräsident für Asien

Jay Jieun Park

Ich freue mich, Ihnen einen umfassenden Bericht über die Aktivitäten und Entwicklungen im Bereich des Rodelsports in der Region Asien vorlegen zu können. Dieser Bericht umreißt die jüngsten Ereignisse, Erfolge, Herausforderungen und Initiativen in Asien.

1. Wettbewerbsveranstaltungen.

- Asienmeisterschaft (AM), Jugend A Kontinentalcup (Youth A): Die AM hat zusammen mit der Youth A wesentlich zur Förderung des Rodelsports in der Region und in den Medien beigetragen. Die Wettkämpfe fanden im PyeongChang Olympic Sliding Center statt, darunter in Südkorea, Japan, Taiwan, Thailand und der Ukraine, und zogen talentierte Athleten aus ganz Asien und darüber hinaus an.
- Olympische Jugend-Winterspiele 2024 in Gangwon (2024 YOG): Junge Athleten aus der ganzen Welt haben an einem der besten Sportwettbewerbe, den Olympischen Jugendwinterspielen, teilgenommen und dabei ihr Können und ihre Wettbewerbsfähigkeit auf globaler Ebene unter Beweis gestellt. Rund 30 koreanische Funktionäre, die von der KLF und dem OCOG rekrutiert wurden, haben bei den YOG 2024 erfolgreich eine wichtige Rolle gespielt.

2. Entwicklungsprogramm.

- Erste FIL-Rodelschule in Asien: Der Koreanische Rodelverband (KLF) und die 2018 PyeongChang Legacy Foundation setzen mit Unterstützung der FIL ihre Nachwuchsarbeit fort. Diese Initiativen konzentrieren sich auf die Entwicklung an der Basis, die Identifizierung von Talenten und die Verbesserung der Fähigkeiten von jungen Athleten aus Asien.
- Internationale Kampfrichter: Es wurden Schulungsprogramme für Funktionäre durchgeführt, um die Qualität der Standardrollen zu verbessern und ihre wichtigen Aufgaben zu erfüllen und dabei Fair Play und Sicherheit bei Rodelwettbewerben zu gewährleisten. Außerdem verfügt die KLF jetzt über mehr als genug internationale Kampfrichter, die zum Erfolg aller internationalen Rodelveranstaltungen in Korea beitragen können.

3. Herausforderung und Chancen

- Möglichkeiten der Trainingsunterstützung: Das Projekt, das in Zusammenarbeit mit der 2018 PyeongChang Legacy Foundation durchgeführt wurde, war ein voller Erfolg und fand bei der FIL und den Medien große Anerkennung. Zwei thailändische Rodel-Neulinge trainierten in den vergangenen zwei Saisons und schafften beide den Sprung zu den Olympischen Jugend-Wettbewerben in Gangwon.
- Technische Unterstützung durch die FIL: Ein kontinuierlicher Fokus auf technische Entwicklung und Innovation ist unerlässlich, um mit den Fortschritten bei Ausrüstung und Technik im Rodeln Schritt zu halten. Der asiatische Rodelsport benötigt daher mehr Unterstützung durch die FIL, um sicherzustellen, dass asiatische Athleten bei internationalen Wettkämpfen auf höchstem Niveau mithalten können.
- Bekanntheitsgrad und Werbung: Während die Popularität des Rodelsports in Asien weiter zunimmt, ist es nach wie vor notwendig, den Bekanntheitsgrad und die Werbung für den Sport zu erhöhen, um mehr Zuschauer und Sponsoren zu gewinnen. Die Stärkung der Zusammenarbeit zwischen den asiatischen Ländern und Verbänden wird der Schlüssel für das Wachstum des Rodelsports in der Region sein. Initiativen wie gemeinsame Trainingslager, Austauschprogramme und regionale Wettkämpfe können dazu beitragen, den Rodelsport bekannter zu machen und zu fördern.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass die Region Asien dank der gemeinsamen Anstrengungen der nationalen Verbände, der Athleten, der Trainer und der FIL große Fortschritte in der Entwicklung und Förderung des Rodelsports gemacht hat. Auch wenn es weiterhin Herausforderungen gibt, so sind die Möglichkeiten für weiteres Wachstum und Erfolg reichlich vorhanden. Kontinuierliche Unterstützung und Zusammenarbeit auf regionaler und internationaler Ebene sind unerlässlich, um das volle Potenzial des Rodelsports in Asien auszuschöpfen.

Ich wünsche Ihnen allen viel Glück und bis bald.

Mit freundlichen Grüßen,
FIL-Vizepräsidentin für Asien
Jay Jieun Park

5

**Bericht zum 72. FIL-Kongress,
13 – 15 Juni 2024, Lake Placid, USA**



Sorina Țicu – Exekutivmitglied

Ich bin sehr aktiv und beruflich viel unterwegs. Ich bin nie zu Hause!

Im Vorfeld des FIL-Kongresses möchte ich mich bei einigen engagierten Personen bedanken, mit denen ich eng zusammenarbeiten durfte:

Andreas Castiglioni - Sportlicher und Technischer Direktor NB, Fred Zimny - FIL-Entwicklungsleiter, Matthias Böhmer - FIL-Sportdirektor, Andris Šics - Technischer Direktor KB und Thomas Schwab, FIL-Vizepräsident für Marketing. Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit mit allen NFs und FIL-Mitgliedern in der Zukunft. Herzlichen Glückwunsch und vielen Dank an die Organisatoren der Wettbewerbe, an die ehrenamtlichen Helfer für die geleistete Arbeit im Sportjahr 2023/2024. Im Bereich Human Resources ist mehr Kreativität gefragt.

Das Jahr 2023 stand unter dem Einfluss der hohen Preise im Allgemeinen, und wir alle sind von den wichtigsten Indikatoren unserer internationalen Sportaktivitäten beeinflusst, die unter anderem dazu dienen, das Niveau unseres Sports aufrechtzuerhalten. Es gibt Pläne für eine neue Herangehensweise und wir haben begonnen, diese mit neuen Fakten umzusetzen. In der Praxis haben wir gemeinsam das Wettkampfsjahr 2023/2024 mit neuen Herausforderungen besser als in der Vergangenheit abgeschlossen.

Am Ende des zweiten Jahres des Olympia-Zyklus für Mailand/Cortina 2026 möchte ich Ihnen als Fachmann, Wintersportdirektor Rumäniens und Präsident des Rumänischen Bob- und Schlittenverbandes mit großer Verantwortung mitteilen, dass unsere übergeordneten Ziele langsam in Erfüllung gehen: die steigende Zahl junger Rennrodlerinnen und Rennrodler, zwei Wettkampfserien für Junioren und die Auswirkungen der Vereinheitlichung des Wettkampfmateri als. Das FIL-Team hat auf die Athletinnen und Athleten gehört und ihre Ideen umgesetzt. Denn die Athleten sind das Spiegelbild der Arbeit der Trainer und der Bemühungen der Administration.

Ich glaube, dass das letzte Jahr als Mitglied des WISH-Programms, das vom IOC - Olympic Solidarity - entwickelt wurde, eine wichtige Rolle in meinem Leben gespielt hat und ich jetzt noch motivierter bin. Ich habe es wirklich genossen, Teil des WISH PROGRAMMS zu sein, als eine Frau, die sich verbessern und das Wissen für die jungen Trainer vervollständigen muss, unter denen es auch einige Trainerinnen im Rennrodeln gibt, die die Werte und die Bedeutung von sportlichen Höchstleistungen aufrechterhalten müssen.

Ich werde weiterhin das Team unterstützen, das gefördert und durch gemeinsame Ziele geeint werden muss. Ich glaube, dass man mit einer wissenschaftlich fundierten Strategie auch mit einfachen Leuten große Erfolge erzielen kann.

Ich möchte mich bei Ihnen bedanken, dass Sie mir die Möglichkeit gegeben haben, der FIL und der Rennrodel-Familie als Mitglied der FIL-Exekutive zu dienen. Ohne Ihre herzliche Unterstützung und Ihr großartiges Feedback wäre dies nicht möglich gewesen. Ich bin mehr denn je entschlossen, mich für unseren Sport einzusetzen. Ich werde mein Bestes geben, um ihn in die richtige Richtung zu lenken.

Mit freundlichen Grüßen
Sorina Țicu

Sehr geehrte Mitglieder des Kongresses,

ich freue mich, Ihnen einen Bericht über die vergangene Saison vorlegen zu können, die trotz einiger Herausforderungen ein bemerkenswertes Kapitel in der Geschichte des FIL-Rennrodels darstellt.

Die vergangene Saison war zweifellos von schwierigen Wetterbedingungen geprägt, die unsere Fähigkeit beeinträchtigten, faire Rennbedingungen zu gewährleisten. Dennoch haben wir uns als Organisation schnell angepasst, um sicherzustellen, dass die Wettkämpfe so reibungslos und fair wie möglich ablaufen. Besonders beeindruckend war die hervorragende Zusammenarbeit aller Beteiligten, insbesondere nach dem widrigen Rennbedingungen beim ersten Weltcup in Oberhof. Gemeinsam konnten wir kurzfristige Entscheidungen treffen und die Startreihenfolge anpassen, um die Qualität der Rennen zu verbessern.

Ein weiterer Höhepunkt dieser Saison war zweifellos die Leistung des FIL Media Teams unter der Leitung von Margit Dengler. Die Entscheidung, Fotografen auszutauschen, trug entscheidend dazu bei, eine deutlich bessere Qualität in unserer Berichterstattung zu erzielen. Durch den Wettbewerb unter den Fotografen stieg sowohl die Qualität als auch die Vielfalt der Bilder deutlich an, was sich in den abwechslungsreichen Fotos und Medieninhalten widerspiegelte.

Wo die vergangene Saison jedoch noch Verbesserungspotenzial aufwies, war sicherlich der wenig abwechslungsreiche Rennkalender mit 5 Stationen in Deutschland und 2 Stationen in Lettland. Dies wurde von den Athleten nicht gut aufgenommen und führte leider zu vielen Verletzungen am Ende der Saison.

Insgesamt war die vergangene Saison eine Herausforderung, aber auch eine Zeit des Wachstums und der Bewährung für die FIL-Gemeinschaft, die sich trotz widriger Umstände behauptet und das Beste aus der Situation gemacht hat.

Mit sportlichen Grüßen,

Leon Felderer

Bericht des Exekutivdirektors an den 72. FIL-Kongress 2024

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Sportfreunde,

mein Bericht für das abgelaufene Geschäftsjahr 2023/24 soll Ihnen wiederum einen groben Überblick über die Tätigkeiten des FIL Büros liefern.

Die vom FIL Kongress 2023 beschlossene Statutenänderung hat es nun möglich gemacht, mit 01.09.2023 die **FIL Vermarktungs- und Veranstaltungen GmbH** zu gründen, welcher ich als Geschäftsführer vorstehen darf. Mit der Gründung dieser Gesellschaft mit beschränkter Haftung, an welcher die FIL 100% der Gesellschaftsanteile hält, ist es nun möglich geworden, wesentliche und vor allem kostenintensive Bereiche in diese GmbH auszulagern.

Beispielhaft seien hier Ausrichterverträge Kunstbahn, TV Produktionen Kunstbahn und Naturbahn sowie Kosten für TV Koordinatorin und Presseverantwortliche Kunstbahn erwähnt. Einnahmenseitig wurden über die GmbH diverse Sponsorenverträge Kunstbahn abgerechnet. Neben steuerlichen Vorteilen soll hier vor allem auch die haftungsrechtliche Besserstellung der gewählten Präsidiumsmitglieder erwähnt werden. Mein ausdrücklicher dank gilt hier den österreichischen Fachexperten Anton Androsch (Steuer) und Mag. Gernot Schaar (Recht), welche uns bei der Erstellung der Gründungsdokumente und bei der Aufnahme der operativen Geschäftstätigkeiten der GmbH hervorragend unterstützt haben. Unser Vizepräsident für Finanzen wird bei seinem Jahresbericht noch näher auf die Jahresbilanz der GmbH eingehen.

Im zweiten Halbjahr des abgelaufenen Geschäftsjahres mussten wir leider feststellen, dass die Buchhaltungskraft der FIL die in sie gesetzten Erwartungen nicht erfüllen konnte. Dies hatte einen enormen und unerwarteten Mehraufwand auch für meine Mitarbeiterinnen im FIL Büro zur Folge, als Konsequenz wurden die Buchhaltungsagenden der FIL an eine darauf spezialisierte Kanzlei in Salzburg ausgelagert. Mein ausdrücklicher Dank gilt hier meinen Mitarbeiterinnen Anja Fischer und Diana Springl, welche gemeinsam mit mir dafür gesorgt haben, dass alle FIL-Mitgliedsverbände, Ausrichter von FIL Veranstaltungen und Athleten die ihnen zustehenden Zahlungen zeitgerecht erhalten haben.

Ein wesentlicher Schwerpunkt der Tätigkeiten im vergangenen Jahr stellte und stellt immer noch das Thema „**Olympische Winterspiele 2026 und Bahn in Cortina**“ dar. Es soll nicht unerwähnt bleiben, dass diese Herausforderungen mit einem enormen Reise-, Zeit- und Arbeitsaufwand sowohl für unseren Präsidenten, unserem Generalsekretär und unseren Experten der Bahnbaukommission unter der Leitung von Markus Aschauer verbunden sind. Seitens des FIL- Büros sind hier vielfältigste koordinative Assistenzleistungen zu tätigen.

Ich möchte nun einige Projekte aufzeigen, die im vergangenen Jahr abgearbeitet wurden, beziehungsweise immer noch im Laufen sind, jedoch der Öffentlichkeit nicht so bekannt sind. Es handelt sich hier erneut ausnahmslos um Projekte, welche nur indirekt etwas mit unserem Rodelsport zu tun haben, jedoch für einen internationalen olympischen Sportverband inzwischen unabdingbar geworden sind:

Ich habe es in der Vergangenheit schon mehrfach erwähnt und tue es wieder:
Das FIL- Büro mit seinen MitarbeiterInnen und DirektorInnen ist IHRE Servicestelle, geschätzte Delegierte und Stakeholder.

Bitte scheuen Sie sich nicht, uns bei Fragen oder Hilfestellungen zu kontaktieren.

- *Anti- Doping Maßnahmen*

Auch im abgelaufenen Sportjahr können wir mit Freude vermelden, dass wir keinen einzigen Doping Fall zu verzeichnen hatten. Obwohl wir ein „low risk“ Sport in Dopingangelegenheiten sind, muss auch die FIL Familie alle von der WADA im Anti-Doping Code enthaltenen Bedingungen und Vorschriften lückenlos erfüllen. Speziell dem Thema „Anti-Doping Education“ wird hier hohe Priorität beigemessen. Um als FIL hier eine einheitliche und nachvollziehbare Dokumentation sicherstellen zu können, wurde die positive Absolvierung des Online- Schulungsprogramm „ADEL“ der WADA als Bedingung für die FIL- Lizenzerteilung für Athleten festgelegt. Wir bitten um Verständnis dafür dass es weder uns noch der ITA möglich ist, individuelle Anti-Doping- Schulungsprogramme der NADOS beziehungsweise der Verbände auf deren inhaltliche Plausibilität und Vollständigkeit hin zu beurteilen.

Auch hier wieder mein persönlicher Dank an unsere fachlich zuständige Mitarbeiterin Diana Springl, an Dr. Christian Krähe und an die Experten der ITA für deren ausgezeichnete Arbeit.

Datenschutz

Wie in meinem letztjährigen Bericht an den Kongress bereits angekündigt unterzieht sich die FIL einem Datenschutz- Audit um sicherzustellen, dass die internen und externen Arbeitsabläufe der FIL sowie die Handhabung der Kommunikationsmittel der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (EU DSGVO) entsprechen. Es soll hier nicht unerwähnt bleiben, dass sowohl der zeitliche als auch bürokratische Aufwand dafür ein großer ist, dafür mein Dank an Diana Springl und Dr. Christian Krähe. Finanzielle Investitionen in die laufende Sicherstellung der Datensicherheit sind ebenso notwendig.

Auch hier gilt: Bitte um Verständnis, wenn Sie beziehungsweise Ihre Athleten zur Unterzeichnung von diversen Datenschutzdokumenten aufgefordert werden, es ist schlicht und einfach notwendig.

- *Elektronische Lizenz, Datenbank*

Die Einführung der elektronischen Lizenz hat zu einer wesentlich effizienteren Lizenzverwaltung geführt. Im nächsten Schritt wollen wir diese Lizenz- Datenbank auch dafür nutzen, um bei FIL Bewerbungen sowohl Startlisten, Ergebnislisten, Ergebnis- Statistiken und Gesamtstände daraus zu generieren. Neben der Vermeidung von diversen Schreibfehlern bei Athletennamen und der vollautomatischen Generierung von Gesamtständen ist eine einheitliche Schnittstelle zum TV Graphik Programm „Chyron“, welches im vergangenen Jahr von der FIL erworben wurde, als Zielsetzung definiert.

Mein Dank gilt hier meinen Kolleginnen Anja Fischer und Daniela Schwab, dem Sportdirektor Matthias Böhmer sowie der Firma DokuMe, welche dieses Projekt federführend umgesetzt haben und weiterhin betreuen.

**- Zahlungsverkehr der FIL mit den Nationalverbänden;
Entwicklungsprogramme der FIL**

Im Zuge der im FIL Büro in Zusammenarbeit mit dem externen Buchhaltungsbüro erfolgten Aufarbeitung der Buchhaltung für das Jahr 2023/24 wurde Änderungsbedarf betreffend Abrechnungen /Zuschusszahlungen der FIL mit den Nationalverbänden festgestellt. Der Workflow muss zum teil überarbeitet werden, unser für Finanzen zuständige Vizepräsident Geoff Balme wird Sie hierzu zeitgerecht informieren.

Neben den vorstehend erwähnten Themen sind meine Mitarbeiterinnen und ich permanent Ansprech- und Servicestelle für Sie, geschätzte Delegierte, sowie für alle unsere Funktionäre, Partnerfirmen, Agenturen, fachverantwortliche Direktoren und externe Mitarbeiter. Wir versuchen, Ihre Wünsche und Anliegen zu jeder Zeit nach bestem Wissen und Gewissen und so professionell wie möglich zu behandeln.

Wir freuen uns auch über Ihren persönlichen Besuch im FIL Büro.

Zu allen anderen relevanten Themen werden meine Kollegen im FIL- Präsidium beziehungsweise die fachzuständigen Vizepräsidenten und Direktoren in ihren Berichten ihre Ausführungen tätigen.

Wie immer darf ich mich zum Schluss meines Berichtes bedanken

- Bei unserem **Präsidenten Einars Fogelis** und unserem **Generalsekretär Dwight Bell** für die ausgezeichnete und **täglich jederzeit gegebene** Zusammenarbeit; ohne ihre Unterstützung wäre das immer umfangreicher werdende Tagesgeschäft für mich nicht mehr bewältigbar.
- Bei unserem **neu gewählten Vizepräsidenten Geoff Balme** **Bedanken** möchte ich mich auch bei
- allen **Vertretern der Nationalverbände sowie bei Ihren Athleten und Betreuern** für das Vertrauen, für Ihre Unterstützung
- bei den **Ausrichtern und deren Funktionären, den Agenturen und Partnern der FIL sowie den Funktionsträgern der FIL** für die ausgezeichnete und in allen Belangen konstruktive Zusammenarbeit.
- **Bedanken bei allen Mitgliedern der Exekutive** für die partnerschaftliche Zusammenarbeit und für deren Unterstützung in diesem Führungsgremium der FIL.

Ein großer Dank gilt meinen **Mitarbeiterinnen im FIL- Büro, den Direktoren Kunstbahn und Naturbahn- Breitensport, dem Entwicklungsdirektor, den Presseverantwortlichen der FIL sowie den Mitgliedern und Fachexperten der FIL-Kommissionen und Arbeitsgruppen** für ihre zu jeder Zeit gegebene Leistungsbereitschaft.

Für die kommenden Monate wünsche ich allen Athleten eine unfallfreie Vorbereitung, den Betreuern und Trainern gute Planungen.

Ich darf an dieser Stelle wiederum um Ihr Wohlwollen und um Ihre Unterstützung bei der Erfüllung unserer Verantwortlichkeiten im FIL Büro bitten!

Christoph Schweiger
Exekutivdirektor

6

Bericht des Sportdirektors des Internationalen Rodelverbandes - Matthias Böhmer

Sehr geehrte Mitglieder des FIL Kongresses 2024,

im Namen des Internationalen Rodelverbandes möchte ich Ihnen einen Überblick über die vergangene Saison 2023-2024 geben und einige wichtige Ereignisse hervorheben.

Nach einer längeren Abwesenheit war Lake Placid als Prolog-Rennen im EBERSPÄCHER Weltcup wieder im Kalender vertreten. Die Organisation dieses Events war ausgezeichnet und lässt auf weitere großartige Veranstaltungen in Lake Placid in der Zukunft hoffen. Die Rückkehr nach Lake Placid war ein bedeutender Schritt für unseren Sport und wurde von Teams, Athleten und Fans gleichermaßen begrüßt.

Ein weiterer Höhepunkt der Saison war der erfolgreiche WM-Test in Whistler. Dieser Testlauf lief reibungslos ab und ermöglichte es uns, wichtige Erkenntnisse für anstehenden 53. FIL Weltmeisterschaften 2025 zu gewinnen.

Die Saison war insgesamt von zahlreichen Doppelweltcups in Mitteleuropa geprägt. Leider waren diese Veranstaltungen nicht für alle Beteiligten positiv. Sowohl Teams als auch Athleten, Partner und Medien äußerten Bedenken. Wir werden diese Rückmeldungen sorgfältig analysieren, um Verbesserungen für die kommenden Saisonen zu erreichen.

Der Höhepunkt der Saison waren zweifellos die 52. FIL Weltmeisterschaften in Altenberg, Deutschland. Die Ausrichter aus Altenberg knüpften nahtlos an die ebenfalls fantastischen Weltmeisterschaften in Oberhof an. An allen drei Renntagen verfolgten zahlreiche Zuschauer die spannenden Wettkämpfe im Erzgebirge. Die TV-Übertragungszeiten und Zugriffe auf den FIL Livestream waren sehr zufriedenstellend und trugen sehr positiv zur Popularität unseres Sports bei.

Leider war die vergangene Saison, insbesondere nach den Weltmeisterschaften, auch von schnell wechselnden Wetterkapriolen geprägt. Die Rennleitung musste bei den letzten drei Weltcups die Startreihenfolge den Wetterbedingungen entsprechend anpassen, wie es den Richtlinien des Internationalen Rodelverbandes entspricht. Obwohl es anfangs Widerstand seitens verschiedener Teams gab, setzte sich die "neue" Startreihenfolge zum Ende der Saison weitreichend durch und erhielt großen Zuspruch von Athleten, Trainern und Medien.

Ein weiterer Erfolg der vergangenen Saison war die Integration der Damen Doppelsitzer in die Team Staffel, die erfolgreich und ohne größere Schwierigkeiten verlief. Anfängliche Bedenken bezüglich der zeitlichen Länge und Sicherheit der "neuen" Staffel erwiesen sich als unbegründet. Die Team Staffel gewann nach Meinung vieler Experten an Spannung und setzte nun auf eine weitere wichtige Eigenschaft für den Erfolg: Kontinuität.

Durch die Integration der Damen Doppelsitzer sahen wir einen erfreulichen Anstieg an Spannung in der Team Staffel. Die Leistungen der Teams waren weniger vorhersehbar, was zu Überraschungen auf dem Podium führte. Teams, die zuvor als Favoriten galten, hatten mit unerwarteten Herausforderungen zu kämpfen, während Underdogs wie Rumänien und China überraschend gute Platzierungen erreichten.

Die durchschnittliche Teilnehmeranzahl von etwa 9 Staffeln pro Event war ebenfalls ein Erfolg. Wir hoffen, diese Zahl in Zukunft weiter steigern zu können, indem wir die Attraktivität der Team Staffel für Teams aus aller Welt erhöhen und die Teilnahme fördern.

Die Team Staffel hat sich als eine aufregende Ergänzung zu unseren Veranstaltungen erwiesen und trägt dazu bei, den Rodelsport für ein breiteres Publikum zugänglicher zu machen. Wir werden

weiterhin daran arbeiten, die Qualität und Attraktivität der Team Staffel zu verbessern, um den Erfolg unseres Sports weltweit zu stärken.

Ein aufkommendes Problem, das sich in der vergangenen Saison zeigte, liegt in der Verfügbarkeit von qualitativ hochwertigem Bahntraining vor Beginn der Wettkampfsaison und während der Saison selbst. Insbesondere für Nationen ohne eigene Rodelbahnen besteht derzeit nur bedingt die Möglichkeit, Trainingszeiten mit optimalen Eisbedingungen zu erhalten, insbesondere in Mitteleuropa. Um diesem Problem entgegenzuwirken, ist es von entscheidender Bedeutung, dass der Internationale Rodelverband einen noch engeren Kontakt zu den Betreibern der Rodelbahnen pflegt. Ziel ist es, möglichst zahlreiche und qualitativ hochwertige Bahneinheiten für die Teams zu integrieren. Dies erfordert eine proaktive Herangehensweise, um sicherzustellen, dass alle Athleten gleiche Trainingsmöglichkeiten erhalten und sich unter optimalen Bedingungen auf die Wettkämpfe vorbereiten können.

Wir werden diesen Herausforderungen mit Entschlossenheit begegnen und alles daransetzen, um sicherzustellen, dass der Rodelsport weiterhin auf höchstem Niveau gefördert wird und alle Athleten die bestmöglichen Trainingsbedingungen erhalten.

Die Disziplin Damen Doppelsitzer stellt uns auch weiterhin vor große Herausforderungen. Obwohl es gelungen ist, die Teilnehmerinnenanzahlen zu stabilisieren, stagniert die Anzahl der neu beginnenden Doppelsitzer-Damen. Dies führt nicht nur zu einem begrenzten Starterfeld in dieser Disziplin, sondern hat auch zur Folge, dass einige Nationen keine Team-Staffeln mehr stellen können, da es an Damen Doppelsitzer-Teams mangelt.

Um diesem Problem entgegenzuwirken, wurde erfolgreich ein reiner Damen-Doppelsitzer-Lehrgang zu Beginn der Saison in Innsbruck-Igls durchgeführt. Diese Initiative zielte darauf ab, das Interesse und die Teilnahme an der Disziplin zu fördern und neue Paarungen zu gewinnen. Darüber hinaus wurden den Damen Doppelsitzer-Teams zusätzliche Trainingseinheiten und Läufe während der laufenden Weltcup-Saison angeboten. Diese Maßnahmen haben sich als sehr positiv erwiesen und dazu beigetragen, das Leistungsniveau der Teilnehmerinnen zu steigern.

Dennoch müssen wir weiterhin die Gewinnung neuer Damen Doppelsitzer-Paarungen forcieren und sowohl die Disziplin selbst als auch die Team-Staffel bestmöglich stärken. Es ist von entscheidender Bedeutung, dass wir gemeinsam daran arbeiten, das Potenzial dieser Disziplin voll auszuschöpfen und sicherzustellen, dass alle Nationen die Möglichkeit haben, qualifizierte Teams für die Teilnahme an Weltcup-Veranstaltungen und anderen Wettbewerben zu stellen.

Wir werden weiterhin Maßnahmen ergreifen, um die Entwicklung der Damen Doppelsitzer-Disziplin zu fördern und sicherzustellen, dass sie eine feste Größe im internationalen Rodelsport bleibt.

Bericht: Technischer Direktor KB Kunstbahn – Andris Sics

Liebe Mitglieder des Internationalen Rodelverbandes (FIL),

ich freue mich, Ihnen den Jahresbericht als Technischer Direktor KB Kunstbahn für die Rodelsaison 2023/2024 vorlegen zu können. Dieser Bericht fasst die Fortschritte, Herausforderungen und Initiativen zusammen, die während der Saison unternommen wurden, um unseren Sport voranzubringen.

Überblick:

Die Rodelsaison 2023/2024 war geprägt von bemerkenswerten Erfolgen und bedeutenden Entwicklungen in verschiedenen Bereichen des Rodelns auf Kunstbahn. Von der Verbesserung der Erfahrungen der Athleten bis hin zur Förderung der globalen Beteiligung haben wir uns bemüht, das Wachstum und die Nachhaltigkeit des Rodelsports weltweit zu fördern.

In der Saison 2023/2024 standen 9 Rodel-Weltcups, 6 Team-Staffel-Weltcups, 3 Sprint-Weltcups, die Kontinentalmeister (Race in Race) und als Saisonhöhepunkt die 52. FIL-Weltmeisterschaften in Altenberg/ GER auf dem Programm.

Neben dem ständigen Technischen Delegierten (TechDir) wurden für alle Wettbewerbe in Absprache mit dem Sportdirektor, den Veranstaltern und der FIL zwei weitere Technische Delegierte und 3 Jurymitglieder nominiert. Die übertragenen Aufgaben wurden zur vollsten Zufriedenheit erfüllt. Die technischen Kontrollen wurden an allen Austragungsorten gemäß der IRO 2022 durchgeführt, wobei die Vorinspektion wöchentlich angeboten wurde.

Dank der sehr guten Zusammenarbeit zwischen den Organisationsteams und den Bahnbetreibern konnten an allen Austragungsorten trotz schwieriger Witterungsbedingungen hervorragende und faire Trainings- und Wettkampfbedingungen geboten werden.

Wichtigste Highlights:

Technik Expertengruppe Slide 2026:

Auf Empfehlung des Vizepräsidenten Technik, Armin Zöggeler, und in Absprache mit dem Sportdirektor und mir selbst hat das FIL-Präsidium die "Technische Expertengruppe Slide 2026" einberufen. Diese Gruppe, die sich aus Experten der großen Sportverbände zusammensetzt, hatte die Aufgabe, die Abmessungen der Schlittenkomponenten zu standardisieren, um Kompatibilität zu gewährleisten und die Zugänglichkeit für alle Athleten weltweit zu erleichtern. Die Technische Expertengruppe Slide 2026 hat sorgfältig daran gearbeitet, Einheitsmaße für wichtige Rodelteile festzulegen, einschließlich des Abstands zwischen den Brücken, der Brückenabmessungen, der Breite zwischen den Brückenbeinen und der Spezifikationen für die Schiene und die Kufenlöcher. Darüber hinaus wurden Spezifikationen für die Bockbuchse und die Längen der Schienen festgelegt, um die Schlittenproduktion zu optimieren und die Einheitlichkeit aller Schlitten zu verbessern. Die FIL ist dabei, mehrere Hersteller zu finden, die Schlitten und Teile herstellen können. Der Plan sieht vor, dass die nationalen Verbände (NFs) die Möglichkeit haben, selbst Schlittenteile zu produzieren. NFs, die in der Lage sind, Schlitten selbst zu produzieren, haben die Möglichkeit, dies zu tun, während diejenigen, die dazu nicht in der Lage sind, Schlitten von Herstellern kaufen können. Dieser Ansatz zielt darauf ab, den NFs, insbesondere jenen mit begrenzten Ressourcen, die Möglichkeit zu geben, sich selbst zu versorgen und die Entwicklung des Rodelsports in entwickelnden Regionen zu fördern.

Strategischer Plan der Arbeitsgruppe – „Slide 2026 Technik Kunstbahn (KB)“

Während der Saison traf sich die Arbeitsgruppe Strategischer Plan - Slide 2026 "Technik Kunstbahn (KB)", um Verbesserungen des Gewichtungsverfahrens zu diskutieren. Es wurde festgestellt, dass sich die Möglichkeit bietet, mit einer Universität zusammenzuarbeiten, um Daten zu entwickeln und die Auswirkungen der Gewichtung auf die Ergebnisse zu analysieren. Diese Zusammenarbeit stellt einen vielversprechenden Weg dar, um eine effektive Lösung zu entwickeln, die faire und gleiche Chancen für alle Athleten gewährleistet.

Einführung des Dokume Wiegeprogramms

In der Rodelsaison 2023/2024 wurde ein neues, von Dokume entwickeltes Wiegeprogramm eingeführt, um den Wiegeprozess zu rationalisieren und die digitale Kommunikation zu erleichtern. Ziel dieser Initiative war es, den Bedarf an Papierdokumenten zu eliminieren und die Kommunikation während des gesamten Prozesses von Anfang bis Ende zu beschleunigen. Das Dokume-Wiegeprogramm stellt einen bedeutenden Schritt nach vorn bei der Einführung digitaler Lösungen zur Verbesserung der Effizienz und Zugänglichkeit im Rodelsport dar.

Workshop für Jury, Technische Delegierte, Rennleiter und Funktionäre

Vor dem Beginn der Rodelsaison wurde ein spezieller Workshop organisiert. Ziel dieses Workshops war es, wichtige Aspekte ihrer Rolle gründlich zu besprechen, Fragen zu klären und notwendige Erklärungen zu geben.

Der Workshop wurde sowohl in englischer als auch in deutscher Sprache abgehalten, um ein umfassendes Verständnis und Engagement der Teilnehmer unabhängig von ihrer Sprachpräferenz zu gewährleisten.

Zu den wichtigsten Themen des Workshops gehörten:

- Auslegung und Umsetzung der Wettkampfbregeln und -vorschriften.
- Aufgaben und Verantwortlichkeiten während der Wettkämpfe, einschließlich Bahninspektionen und Athletenbesprechungen.
- Kommunikationsprotokolle mit Veranstaltern, Funktionären und Athleten.
- Behandlung von technischen Problemen, Protesten und Einsprüchen.
- Koordination mit der Jury und der Rennleitung, um einen reibungslosen Ablauf der Veranstaltung zu gewährleisten.

Open-Door Policy für technische Kontrollen

Während des ersten Weltcups der Rodel-Saison wurden die technischen Kontrollen gestrafft. Es wurden zwei vierstündige Zeitfenster zugeteilt, aber die Kontrollen wurden ohne Unterbrechung durchgeführt. Dieser effiziente Prozess wurde durch die unschätzbare Unterstützung von lokal TD und Reto Gilly ermöglicht, wovon sowohl die Athleten als auch die Offiziellen profitierten. Mit dieser flexiblen Vorgehensweise sollten unnötige Disqualifikationen vermieden werden, so dass in der Saison 2023/2024 nur drei Athleten disqualifiziert wurden.

Neue Trainingsschuhe für die Sicherheit von Sportlern

In der kommenden Saison werden die Athleten von neuen Trainingsschuhen profitieren, die die Sicherheit erhöhen und Fußverletzungen verhindern sollen. Diese Schuhe verfügen über sicherere Sohlen und enthalten Knöchelschützer. Weitere Gespräche mit dem Hersteller sind im Gange, um die Implementierung zu finalisieren.

Abschließend möchte ich mich beim gesamten Präsidium und Vorstand des Internationalen Rodelverbandes, den Mitgliedern der TK Kunstbahn, allen Veranstaltern mit ihren Teams, Trainern und Athleten sowie dem Sportdirektor für die sehr gute Zusammenarbeit bedanken.

Bericht 2024 Kommission Jugend und Entwicklung KB

Sehr geehrte Damen und Herren,
Liebe Sportfreunde,

die Saison 2023/24 hatte mit der 4. YOG in Pyeongchang und der 39. Junioren Weltmeisterschaften in Lillehammer zwei Saison Höhepunkte.

Kommission Jugend/Entwicklung:

Die Kommission Jugend/Entwicklung hat am 15. und 16.03.2024 in St.Leonhard/Grödig getagt. Auf Einladung nahmen erfreulicherweise Matthias Böhmer (Sport Direktor), Andris Sics (Technischer Direktor) und Fred Zimny (Entwicklungs-Direktor) an der Sitzung teil, um die Schnittpunkte zwischen Junioren, der Allgemeinen Klasse und dem Entwicklungsprogramm zu besprechen.

Ich möchte hier kurz auf folgenden Punkt näher eingehen.

Auswertung Junioren Weltcup:

Die ersten drei Saisonrennen fanden in Nordamerika Park City (1.+2.) und Whistler (3.) statt. Die Teilnehmerfelder waren auch wegen der gleichzeitig stattfindenden Qualifikationsrennen für die 4. YOG in Pyeongchang in Winterberg und Oberhof überschaubar. Auch die Teilnehmerfelder des 4. JWC in Winterberg und des 5. JWC in Bludenz waren durch die gleichzeitig stattfindende 4. YOG in Pyeongchang nicht so groß wie in den Vorjahren, ab dem 6. JWC in St. Moritz war das Teilnehmerfeld wieder wie erhofft. Insgesamt haben 20 Nationen an den sechs JWC's teilgenommen, dies ist trotz der vorgenannten Umstände recht ansprechend.

Für die Zukunft muss der Rennkalender besser auf die einzelnen Rennserien angepasst werden, um hier Überschneidungen zu vermeiden, auch die Rennen ausserhalb von Europa müssen so geplant werden, dass den Nationalverbände hier ein Gesamtpaket mit Transport, Hotel usw. angeboten wird, um den Aufwand der einzelnen Nationalverbände zu minimieren und diese Rennen attraktiver zu machen.

Auswertung 39. Junioren Weltmeisterschaften Lillehammer:

An der 39. JWM in Lillehammer haben 81 Schlitten aus 19. Nationen und 8. Teams im Mannschaftswettbewerb teilgenommen.

Die JWM wurde durch den Norwegischen Verband sehr gut organisiert, neben einer ansprechenden Eröffnungsfeier wurde für die Teams noch weitere Side Events angeboten. Lillehammer hat sich als sehr guter Gastgeber gezeigt und eine großartige JWM für die Junioren ausgerichtet. Die Zusammenarbeit mit allen Beteiligten aus der Organisation und dem Wettkampfteam war sehr angenehm und professionell.

Die Bahnbedingungen waren von der ITW bis zum Ende der Wettkämpfe sehr gut.

Die Medaillen haben sich auf sechs Nationen verteilt, dies ist positiv zu bewerten.

Auswertung 4. YOG Pyeongchang:

Die 4. YOG begann mit vier Qualifikationsrennen, 2x Winterberg und 2x Oberhof.

Bei diesen Qualifikationsrennen mussten wir feststellen, dass das Niveau vieler Athleten nicht auf dem gewünschten Level ist. Viele Athleten hatten Probleme, die Starthöhen sicher zu beherrschen. Dies ist keine gute Entwicklung, hier muss entsprechend für die nächste YOG-Qualifikation gehandelt werden.

Für die YOG haben sich dann 31 Damen, 23 Männer, 10 Damen Doppel und 14 Herren Doppel qualifiziert.

Die 4. YOG in Pyeongchang war für die Jahrgänge 2006-2009 der Saisonhöhepunkt.

Die Bahnbedingungen waren sehr gut und das Training und die Rennen waren sehr gut organisiert. Es war eine sehr gute und harmonische Zusammenarbeit zwischen der Organisation und den Verantwortlichen der FIL. Ich möchte mich im Namen der FIL bei KLF, der Bahn und dem kpl.Team für die wirklich tolle Zusammenarbeit herzlich bedanken.

Bei der YOG hat sich gezeigt, dass die Entscheidung eine ITW und ein Testevent im Februar 2023 durchzuführen, die richtige war, um alle Abläufe zu testen und die Athleten konnten schon Bahnerfahrung sammeln.

Die Medaillen haben sich auf vier Nationen verteilt, dies ist positiv zu bewerten.

Anmerkung:

Wie in meinem letzten Bericht möchte ich auf die Entwicklung im Doppelsitzer Junioren und Jugend A männlich als auch weiblich hinweisen. Die Entwicklung stagniert bzw. ist weiterhin rückläufig (siehe Tabelle).

Wenn hier keine geeigneten Massnahmen eingeleitet werden, sehe ich dieses Disziplin nach den Olympischen Spielen 2026 als gefährdet.

Anzahl und Nationen Doppelsitzer weiblich und männlich

Junioren				Jugend A			
Nationen		Nationen		Nationen		Nationen	
Weiblich	Anzahl	männlich	Anzahl	Weiblich	Anzahl	männlich	Anzahl
CAN	1	GER	3	AUT	2	AUT	1
GER	2	LAT	1	GER	3	CZE	1
LAT	1	SVK	1	ITA	1	GEO	1
POL	1	UKR	1	LAT	1	GER	3
SVK	1	USA	2	POL	1	ITA	1
UKR	1			SVK	1	KOR	1
				UKR	2	LAT	1
				USA	1	POL	1
						ROU	1
						SVK	1
						UKR	1
						USA	1
6	7	5	8	8	12	12	14

Ausblick

Die Saison 2024/25 umfasst sechs Junioren Weltcups, einen Continental Cup in Pyeongchang, drei Continental Cups in Nordamerika, und vier Continental Cups in Europa. Die 40. Junioren Weltmeisterschaften finden vom 28.01. bis 02.02.2024 in St. Moritz statt.

Abschluss

Ich bedanke mich im Namen der Kommission Jugend/Entwicklung bei den Ausrichtern und den Bahnbetreibern für die Durchführung der Rennen trotz so mancher Unwegsamkeit und danke den beteiligten Organisationen für ihren Goodwill, Rennen für die Jugend zu organisieren. In diesen Dank mit einschliessen möchte ich alle Mannschaftsführer mit ihren Athleten, die sehr diszipliniert und kooperativ den Continental Cup und Junioren Weltcup mitgetragen haben. Ein grosses Dankeschön gilt allen Bahnarbeitern, den Helfern und Helferinnen, die in den verschiedensten Funktionen für die stundenlange, unermüdliche Hilfestellung bei Training und Rennen im Ehrenamt ihre Arbeit leisteten.

Ich danke allen Funktionären, Mannschaftsführern und Betreuern für die gute Zusammenarbeit in der vergangenen Saison. Meinem Team danke ich für den grossen Einsatz, für die konstruktiven Gespräche und die großartige gemeinsame Zeit.

Ein besonderer Dank geht an das Präsidium und der Exekutive mit Präsident Einars Fogelis an der Spitze, die immer ein offenes Ohr für die Jugend haben und für das mir geschenkte Vertrauen in meine Arbeit für die Jugend der FIL.

April 2024
Hans-Jürgen Köhne
Vorsitzender Kommission Jugend/Entwicklung

Bericht FIL Medizinische Kommission 2024

Die Medizinische Kommission hat sich in diesem Jahr mit zahlreichen Themen befasst.

- 1) Einstimmige Zustimmung zum freiwilligen Einsatz einer flexiblen Halskrause zur Reduzierung von Kopf- und Nackenverletzungen. Diese wurde der Technischen Kommission der FIL mit strengen Anforderungen an Materialzusammensetzung und Größe vorgelegt. Die endgültige Genehmigung für den Einsatz ab der Saison 2024 steht noch aus.
- 2) Die FIL blickt auf erfolgreiche Olympische Jugendspiele zurück. Es gab keine größeren Verletzungen. Die Koordination mit den örtlichen medizinischen Behörden und dem medizinischen Personal der Nationalmannschaften war hervorragend.
- 3) Die Koordination der Antidoping-Aufklärung, der Dopingkontrollen und der TUE-Genehmigungen mit der ITA ist weiterhin eine erfolgreiche Zusammenarbeit. Die Kosten des ITA stehen in einem angemessenen Verhältnis zu dem Arbeitsaufwand, dem Personal und der Genauigkeit, die für diesen wichtigen Aspekt des modernen internationalen Sports erforderlich sind.
- 4) Für die Saison 2024 und folgende wird ein FIL-Verletzungsmeldeformular entwickelt. Dieses Formular basiert auf dem IBSF-Verletzungsmeldeformular. Das Formular ist für jeden Athleten auszufüllen, der sich während des offiziellen Trainings und der Rennen verletzt. Sobald das Formular von der FIL genehmigt ist, wird es an alle Bahnen in der Welt verteilt, damit es vom medizinischen Team der Bahn ausgefüllt und nach jeder FIL-Veranstaltung per E-Mail an das FIL-Büro geschickt werden kann.
- 5) Die medizinische und die technische Kommission arbeiten gemeinsam an einem FIL-Plan für sportbezogene Schlussfolgerungen auf der Grundlage des jüngsten Amsterdamer Konsenses.
- 6) Die Medizinische Kommission wird im Herbst zum ersten Mal persönlich im FIL-Büro in Berchtesgaden tagen.

Eugene Byrne

Vorsitzender medizinische Kommission

Bericht des kommissarischen Ethik-Beauftragten (72. FIL Kongress 2024 in Lake Placid, New York, USA)

Inhaltlich kann ich wie meine Vorgänger über Fälle, also Verfahren aufgrund von Anzeigen über Verstöße gegen den FIL Ethik-Code nicht berichten, weil in der Regel darüber aus Gründen des Persönlichkeitsschutzes und des Gebots des vertraulichen Umgangs mit Informationen und Vorkommnissen nicht berichtet werden darf. Über Art, Anzahl und Ergebnis der Fälle darf ich jedoch berichten, und darüber muss berichtet werden.

Statistisch gesehen habe ich seit Übernahme der kommissarischen Tätigkeit im November 2023 nur eine Anzeige entgegengenommen. Kategorisch gehört der Fall in die Gruppe der Verstöße gegen die Verbote der Diskriminierung und der Persönlichkeitsrechtsverletzung. Es handelte sich jedoch um einen leichten Verstoß; deshalb wurde das Verfahren entsprechend den Vorschriften des FIL Ethik-Codes nach Abgabe einer Selbstverpflichtung in Form einer Unterlassungserklärung eingestellt.

Es stellt sich allerdings die Frage, warum insgesamt nur ein Fall an mich gemeldet wurde. Bei einem Blick auf die berichteten Fallzahlen aus anderen Sportverbänden erscheint die Anzahl gering, selbst wenn man in Betracht zieht, dass die FIL ein relativ kleiner Sportverband ist. Die Gründe hierfür können vielfältig sein: Verstöße werden stattdessen auf nationaler Ebene bei den NFs gemeldet, die Möglichkeit zur Meldung wird aus verschiedenen Gründen nicht wahrgenommen, etwa aus Unkenntnis des Ethik-Codes, oder etwa, weil die Existenz des Ethik-Beauftragten und seine Funktion nicht hinreichend bekannt sind, oder weil Ängste bestehen, überhaupt Verstöße zu melden, oder es gab tatsächlich im fraglichen Zeitraum keine weiteren Verstöße.

Ich sehe die Verantwortung des außenstehenden Ethik-Beauftragten, der nicht Mitglied der Exekutive ist, nicht nur darin, dafür zu sorgen, dass gemeldete Ethikverstöße geahndet werden, sondern vielmehr auch dafür, dass überhaupt Verstöße gemeldet werden, oder besser noch, präventiv, dass eine Umgebung und ein Mindset geschaffen werden, in denen Verstöße gar nicht erst entstehen. Das gilt für alle Bereiche, die der Ethik-Code umfasst, also den Schutz der Athleten vor physischer, psychischer und sexueller Gewalt, die Einhaltung des sportlichen Fair-Plays, des Manipulationsverbots und des Dopingverbots, den Schutz vor Verletzungen durch technische Sicherheit, Gleichbehandlung, Vielfalt und Inklusion, Nachhaltigkeit und die Integrität jeglicher Verbandsentscheidungen und –maßnahmen.

Vor diesem Hintergrund ist daher die intensive Arbeit der FIL an einem umfassenden Sport-Integritäts-Programm sehr zu begrüßen, in dem zu Beginn der Fokus auf ein Safe Sport Programm gerichtet ist. Darin liegt neben der Einführung eines Safe Sport Codes und eines Meldesystems für Verstöße der Schwerpunkt auf der Schaffung eines Umfelds, das verantwortungsbewusst im Sinne der Ziele des Safe Sport und der Integrität des Rodelsports handelt und das sich bis in die Strukturen der Mitglieder der FIL erstreckt.

Frankfurt am Main, 19.04.2024

Karl-Friedrich Schauhoff
Ethikbeauftragter

FÉDÉRATION INTERNATIONALE DE LUGE

INTERNATIONALER RODELVERBAND
INTERNATIONAL LUGE FEDERATION
Oberst-Lepperdinger-Straße 21
5071 Wals-Siezenheim, Austria
ZVR 801319517



15. April 2024

Stephen Harris
FIL-Manager für Sportintegrität
E-Mail: harris@fil-luge.org
Handy/WhatsApp: +1-403-988-2600

Re: Jahresbericht 2023-2024 zur Integrität im Sport

72. FIL-Kongress - Lake Placid, NY, USA 2023-2024 BERICHT DES INTEGRITÄTSBEAUFTRAGTEN FÜR DEN SPORT

Liebe Rodel-Familie,

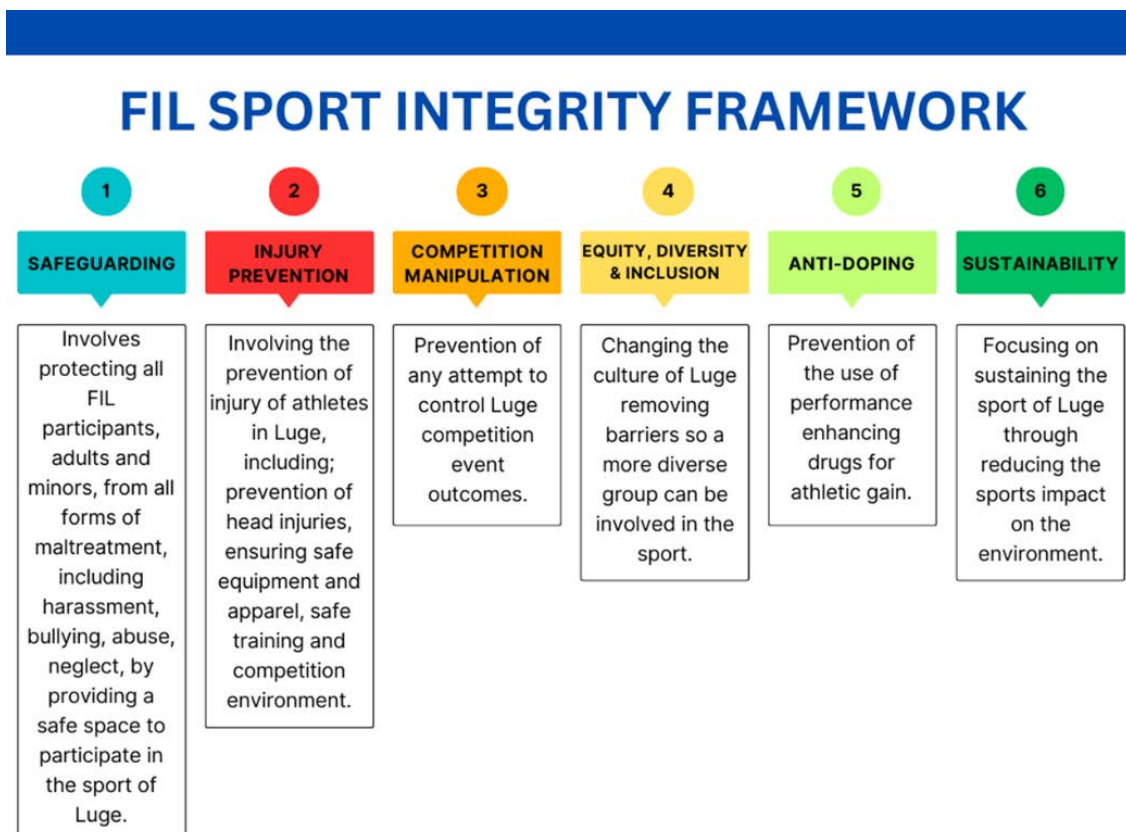
dies ist der erste Bericht des FIL-Managers für Sportintegrität, und ich möchte mich bei allen für ihr Vertrauen und ihre Unterstützung bedanken, während ich diese erste Saison damit verbracht habe, zu analysieren, welche Lücken innerhalb der FIL im Bereich der Sportintegrität bestehen, und die strategischen Prioritäten zu entwickeln, die notwendig sind, um mit dem Aufbau unserer FIL-Einheit für Sportintegrität zu beginnen und im Gegenzug einen positiven, sicheren und vertrauenswürdigen Rodelsport zu schaffen. Die Integrität des Sports, einschließlich des sicheren Sports, ist eine strategische Priorität von SLIDE 2026. Aufbauend auf meinem strategischen Rahmen für Sportintegrität, den ich beim letztjährigen Kongress vorgestellt habe, hat die FIL-Exekutive im vergangenen Herbst die Implementierung einer FIL-Einheit für Sportintegrität in Angriff genommen und umgesetzt. Um den Aufbauprozess zu beginnen, hat die FIL mich als ihren ersten hauptamtlichen Sportintegritätsmanager eingestellt und betraut, eine Position, die ich am 1. September 2023 antrete. Ich bitte Sie um Ihr Vertrauen, denn ich bringe 35 Jahre Erfahrung als Athlet, Trainer, Vorstand und Funktionär im Rodelsport sowie 25 Jahre Polizeierfahrung mit, davon viele Jahre als Kriminalbeamter im Bereich Kindesmissbrauch und Kinderschutz.

Ich gratuliere dem FIL-Präsidium zu der Erkenntnis, dass dies ein wichtiger Schritt für die Organisation ist, um einen positiven, sicheren und vertrauenswürdigen Rodelsport für alle Teilnehmer und unsere Nationalen Föderationen (NFs) zu gewährleisten, während wir den Rodelsport für die nächste Generation von Rodlern weiter verbessern. Ich habe dafür gesorgt, dass sich die Führung Zeit nimmt, um die sechs Bereiche der Sportintegrität zu verstehen, die Komponenten, die für die Umsetzung in jedem Bereich entscheidend sind, und die Wichtigkeit, dass die internationalen Sportfachverbände die Führung beim Aufbau der Sportintegrität auf internationaler Ebene übernehmen, um unsere NFs bei der Führung der Sportintegrität auf nationaler Ebene zu unterstützen.

Der Aufbau einer Abteilung für Sportintegrität von Grund auf ist keine kleine Aufgabe, und ich bitte Sie um Geduld und Lernbereitschaft, da dies ein neuer Bereich und eine neue Ära für die FIL ist. Um die Implementierung der FIL-Einheit für Sportintegrität und all ihrer Komponenten vollständig zu verwirklichen, wird dies ein Strategieplan für die nächsten 2-3 Saisons sein. Ich freue mich auf Ihre Mitarbeit, während ich unsere Rodel-Familie um Unterstützung und Input zu vielen der notwendigen Initiativen bitte.



In der vergangenen Saison habe ich den Status der Sportintegrität auf internationaler Ebene untersucht und mich mit unserem FIL Ethikbeauftragten, der IOC-Sicherheitsabteilung und vielen anderen IF Sport Integrity Leitern beraten, um die besten Praktiken zu bewerten und effektive Arbeitsbeziehungen innerhalb der Winter IF Sport Integrity Gemeinschaft zu entwickeln. Dies wird einen effektiven Informationsaustausch und eine Zusammenarbeit ermöglichen, insbesondere innerhalb unserer gleitenden Sportfamilie der IBSF. Auf dieser Grundlage habe ich die erste Phase der wichtigsten strategischen Prioritäten für die Sportintegrität in unseren sechs Säulen der Sportintegrität entwickelt, wobei der Schwerpunkt auf sicherem Sport, Gleichheit, Vielfalt und Inklusion (EDI) sowie Wohlbefinden der Athleten/Verletzungsprävention liegt. Zur Auffrischung der Kenntnisse über unsere sechs Säulen der Sportintegrität finden Sie in der nachstehenden Tabelle eine ausführliche Darstellung der einzelnen Säulen:



Zu Beginn der Vorbereitungen für die Saison 2024-2025 möchte ich einige Punkte der vergangenen Saison und einige der wichtigsten Prioritäten hervorheben, an denen ich im Laufe der kommenden Saison innerhalb der sechs Säulen arbeiten werde.

Highlights von 2023-2024 und Einblicke in 2024-25

- FIL-Büro (Sept. 2023) - Ich habe im FIL-Büro gearbeitet, um mit den Mitarbeitern an Bord zu gehen, strategische Planungsgespräche zur Sportintegrität zu führen und Treffen mit den Leitern der Biathlon-Integritätsabteilung zu organisieren, um Austausch und Zusammenarbeit zu besprechen.
- Repräsentierte die FIL bei der globalen Konferenz von Safe Sport International in London, UK. (September 2023)
- Vertretung der FIL beim IOC-Workshop zur Entwicklung der Transgender-/Gender-Partizipationspolitik in Lausanne, der den internationalen Sportfachverbänden einen effektiven Rahmen bot, um ihre eigene Position/Politik in diesem Bereich zu erforschen, zu diskutieren und zu entwickeln (Frühjahr 2023)

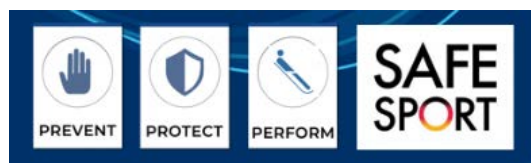


▪ **Verhinderung von Manipulationen im Wettbewerb:**

- Ich habe das IOC-Onboarding als Kontaktperson zwischen der FIL und der IOC-Einheit für die Prävention von Manipulation im Wettkampf (OM Unit PMC) abgeschlossen.
- YOG 2024 Online-Ausbildung - Ich organisierte über die OM-Einheit PMC die Online-Ausbildungsmodule für alle FIL-Offiziellen, Athleten und Trainer, die an den YOG 2024 teilnehmen.
- Das OM-Referat PMC des IOC hat die Ergebnisse einer Studie zum Thema technologische Manipulation veröffentlicht, in der untersucht wird, wie Geräte Ergebnisse manipulieren können. Diese Studie umfasste eine Umfrage bei allen Sommer- und Winter-ZFs sowie eine Analyse der aktuellen Forschung. Wenn Sie eine Kopie des Berichts wünschen, senden Sie mir bitte eine E-Mail (harris@fil-luge.org)

▪ **SICHERER SPORT / SCHUTZMASSNAHMEN**

- FIL Safe Sport Motto



- FIL-Rahmeninitiativen für sicheren Sport



1. FIL-Verhaltensregeln für sicheren Sport: Ich habe einen Richtlinienentwurf fertiggestellt, der noch einer umfassenden Phase der Überprüfung und Überarbeitung mit einer Vielzahl von Interessenvertretern, einschließlich der Ethik-, Rechts- und Athletenkommission, steht noch aus, und der Athletenkommission. Ziel ist es, diese Richtlinie zu genehmigen und für die Saison die Saison 2024-2025. Im Vorfeld der Einführung der Richtlinie wird eine Kommunikations- und Aufklärungsstrategie eine Kommunikations- und Aufklärungsstrategie für alle FIL-Mitarbeiter, den Vorstand, die Kommissionen, die NFs, die Athleten und das Umfeld entwickelt werden.

2. Unabhängige Meldelinie: Ich habe die Saison damit verbracht, die verschiedenen Arten von unabhängigen Meldesystemen für sicheren Sport, die von Unternehmen angeboten werden, um ein System zu finden, das den Bedürfnissen und dem Umfang der FIL am besten entspricht, barrierefrei, benutzerfreundlich, sicher und vertraulich ist das barrierefrei, benutzerfreundlich, sicher und vertraulich ist, um alle Bedenken und Beschwerden im Bereich des sicheren Sports und der Sportintegrität für alle von der FIL sanktionierten Veranstaltungen und Aktivitäten. Zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Berichts befinden sich die Vorschläge und warten auf die Genehmigung unseres neuen unabhängigen Meldesystems. Systems. Wie bei der Einführung der Safe Sport-Politik wird auch hier eine Kommunikations- und Aufklärungsstrategie an alle NFs, Athleten und Entourage, in der die neue Meldelinie detailliert beschrieben wird.

3. Schulungen zu sicherem Sport und Einbeziehung der Teilnehmer: Der erste Schwerpunkt sollte sein Die erste Priorität lag auf der Ausarbeitung des Verhaltenskodex für sicheren Sport und der



Untersuchung eines unabhängigen Meldesystems, damit die richtigen Strukturen vorhanden sind, bevor man sich der Einbindung von Athleten/Touristen/NFs und damit der Gestaltung und Durchführung der Safe Sport Bildung:

2024-2025 Engagement, Bewertung und Bildung im Bereich der Sicherheit: In der kommenden Saison wird eine Reihe von Veranstaltungen zum Thema Sportintegrität, sowohl persönlich als auch virtuell und mit unseren NFs, Athleten, Trainern/Entourage, mit einem anfänglichen Schwerpunkt auf Safe Sport, Athleten-Wellness und Gleichberechtigung-Diversity-Inclusion (EDI). Die Zusammenarbeit und ein offenes Ohr für Ihr Feedback zu haben, wird entscheidend sein, um richtig zu bewerten, was funktioniert, was es an und wo Lücken bestehen, damit sich die FIL am besten positionieren kann, um über die richtigen Instrumente zur Verfügung zu haben, um alle NFs und FIL-Teilnehmer in den sechs Säulen der Sportintegrität zu unterstützen.

❖ **NF Safeguarding Survey im Sommer**

Die erste Maßnahme in diesem Sommer wird eine Umfrage zur Bewertung des Schutzes der NF sein, die an alle NFs verschickt wird, um zu ermitteln, wo jede NF in Bezug auf Safe Sport, Verletzungsprävention und EDI-Politik und Rahmenwerken. Dies wird es mir ermöglichen, Lücken zu identifizieren und die NFs, die dies benötigen, zu unterstützen, um sicherzustellen, dass in allen unseren NFs wirksame Schutzmaßnahmen und Rahmenwerke vorhanden sind.

❖ **Sicheres Sporttraining auf FIL-Ebene kommt diesen Herbst**

Es wird eine geeignete Plattform für die Online-Ausbildung zum Thema "Sicherer Sport" gefunden, um die erforderliche Ausbildung zum Thema "Sicherer Sport" in bestimmten Bereichen der FIL, einschließlich Personal und Vorstand, umzusetzen.

- **FIL-Gleichstellung-Diversity-Inclusion:** Ich habe einen Richtlinienentwurf fertiggestellt, der noch einer umfassenden Überprüfungs- und Überarbeitungsphase mit einer Vielzahl von Interessenvertretern, einschließlich Ethik, Recht und Athletenkommission, unterzogen werden muss. Ziel ist es, diese Richtlinie für die Saison 2024-2025 zu verabschieden und in Kraft treten zu lassen. Im Vorfeld der Einführung der Richtlinie wird eine Kommunikations- und Aufklärungsstrategie für alle FIL-Mitarbeiter, den Vorstand, die Kommissionen, die NFs, die Athleten und das Umfeld entwickelt.
- **FIL Nachhaltigkeit:** Im Herbst 2023 wurden die verschiedenen FIL-Gruppen, die sich mit dem Thema Nachhaltigkeit befassen, zu einer FIL-Arbeitsgruppe für Nachhaltigkeit unter dem Dach der Sportintegrität zusammengefasst, die nun von Hannah Campbell-Pegg und Julian von Schleinitz geleitet wird. In dieser Saison wurden Fortschritte bei zwei Projekten erzielt, auf die Hannah und Julian in ihrem Bericht an den Kongress näher eingehen werden. Kurz gesagt wurden in Zusammenarbeit mit den Race Organizing Committees (ROCs) zwei Pilotprojekte zur Erhebung von Nachhaltigkeitsdaten bei den Senioren- und Junioren-Weltmeisterschaften in Altenberg bzw. Lillehammer durchgeführt. Die Analyse dieser Daten kann nicht nur dazu genutzt werden, die Datenerfassung bei anderen von der FIL genehmigten Veranstaltungen auszuweiten, sondern auch dazu, der FIL und den ROCs den Weg für die Entwicklung nachhaltigerer Veranstaltungen in der Zukunft zu weisen. In der kommenden Saison wird es mehr gemeinsame Diskussionen und Initiativen mit der IBSF geben, um gemeinsam an der langfristigen Nachhaltigkeit unserer Gleitsportarten zu arbeiten.



▪ **Athleten-Wohlbefinden und Verletzungsprävention**

Mit der Medizinischen Kommission wurden erste Gespräche über verschiedene Themen der Verletzungsprävention und des Wohlbefindens von Athleten in Zusammenarbeit mit der Athletenkommission geführt. Im Laufe des Sommers werden weitere Diskussionen zu den folgenden Themen stattfinden, um mögliche Initiativen in diesen Bereichen zu prüfen:

- Ressourcen, Aufklärungs- und Sensibilisierungsinstrumente für das Wohlbefinden von Sportlern, einschließlich psychischer Gesundheit und Ernährung.
- Bewusstsein für Gehirnerschütterungen, Aufklärung, Trainings-/Wettkampfprotokolle

▪ **FIL-Website: Ergänzung der Rubrik Sportintegrität**

Wir werden die FIL-Website um einen Bereich zur Sportintegrität erweitern. Er wird fünf der sechs Säulen abdecken, da Anti-Doping bereits einen eigenen Bereich hat. Ich arbeite derzeit an den neuen Vorlagen für jeden Bereich, die Dokumente und Links für Richtlinien, Bewusstseinsbildung, Ausbildung, Ressourcen und Rahmenbedingungen für den Aufbau von Schutzmaßnahmen in Ihrer eigenen NF usw. enthalten werden. Sobald die Überarbeitungen abgeschlossen sind, werde ich mit der FIL-Kommunikation zusammenarbeiten, um den NFs alle neuen Ergänzungen mitzuteilen.

Abschließend möchte ich dem Präsidium und der Exekutive, der Athletenkommission und allen NFs und Teilnehmern für die Unterstützung und das Vertrauen danken, das mir bei der Umsetzung und Weiterentwicklung der FIL in allen Bereichen der Sportintegrität entgegengebracht wird. Ich freue mich auf eine produktive Saison, in der wir von der Entwicklung der oben genannten Initiativen zur Umsetzung übergehen werden.

*Für den Sport,
Steve*

Stephen Harris

FIL-Manager für Sportintegrität

Aufbau eines positiven, sicheren und vertrauenswürdigen Sports".



E-Mail: harris@fil-luge.org

Bericht TV-Koordinator 2023/24 (Kunstbahn)

TV-Berichterstattung

Mit einer Gesamt-Sendezeit von 380 Stunden und 373 Millionen Zuschauern konnte die Berichterstattung vom Eberspächer Rodel Weltcup 2023/24 und den 52. FIL Rodel-Weltmeisterschaften im Vergleich zum Vorjahr gesteigert werden.

Den größten Anteil an den TV-Ausstrahlungen und Einschaltquoten hatte die WM mit mehr als 51 Stunden Sendezeit und 81 Millionen Zuschauern. Von allen übrigen Events waren jeweils über 30 Sendestunden und durchschnittlich 32 Millionen Zuschauer zu verzeichnen.

In Deutschland generierten wie in den Vorjahren *ARD* und *ZDF* in insgesamt gut 20 Stunden Sendezeit (dies entspricht einem Anteil von fünf Prozent an der Gesamtberichterstattung in der Saison 2023/24) mit 353 Millionen erneut die weitaus meisten Zuschauer (95 Prozent). Ein Großteil der Live-, zeitversetzten und Highlight-Übertragungen in Deutschland erreichten mehr als zwei bzw. drei Millionen Zuschauer mit Marktanteilen von bis zu 22,7 Prozent. Eine Rekord-Quote erzielte die Zusammenfassung vom Herren Doppel in Winterberg in der *ARD* mit 5,79 Millionen Zuschauern und einem Marktanteil von 33,9 Prozent. Bei acht der zehn Events rangierten die Berichterstattungen vom Rodeln, an manchen Wochenenden sogar mehrfach, in den Top 10 aller *ARD*- und *ZDF*-Sendungen an den jeweiligen Tagen.

Regelmäßige, umfangreiche Berichterstattungen erfolgten live, zeitversetzt oder als Highlights außerdem wieder in den in den Programmen von *ORF*, *ORF Sport+* und *ORF ON+* (Österreich). Den Spitzenwert auf *ORF1* erzielte die Zusammenfassung der WM-Entscheidung der Damen Doppel mit 423.000 Zuschauern und einem Marktanteil von 36 Prozent.

Nahezu alle Rennen live wurden in Lettland auf *TV6* und *tv3* übertragen. In Kanada berichtete *CBC Sports* live von der Entscheidung im Damen-Einzel in Whistler, alle übrigen Rennen der Saison waren im *CBC Live Streaming* zu sehen.

Eine detaillierte TV-Auswertung ist im Kongress-Dossier enthalten.

FIL Live-Streaming / FIL Studio

Alle Rennen wurden wie in der vorherigen Saison live auf dem *FIL YouTube*-Kanal übertragen, in bewährter Form kommentiert von Tim Singer und Bree Schaaf mit immer wechselnden Athleten als Co-Kommentatoren. Aufgrund von TV-Verträgen war der Livestream geoblockt für Österreich und Lettland sowie Deutschland (teilweise).

Hintergründe, Analysen und Interviews produzierte *FIL Studio* auf dem *FIL YouTube*-Kanal vor Rennbeginn, zwischen den Läufen sowie nach Rennende, wie im Vorjahr unterhaltend präsentiert von der ehemaligen Athletin des US-Nationalteams Kate Hansen.

Neuer TV Grafik-Provider ChyronHego

Für die Saison 2023/24 wurde seitens der FIL mit ChyronHego ein neuer Provider für die TV Grafik eingesetzt. In kooperativer Zusammenarbeit mit dem ChyronHego-Team wurden die Basis-Grafiken für das internationale Signal erstellt und zusätzliche Grafik-Elemente entwickelt.

Britta Semmler-Dzösch

FIL TV-Koordinator

FIL-Kommunikation 2023/2024

Wöchentliche **Pressemeldungen** wurden von September 2023 bis März 2024 an einen deutsch- und einen separaten englischsprachigen Medienverteiler verschickt sowie als News über die **FIL-Website** und die **Plattform X** – vormals Twitter – veröffentlicht.

In gut 500 **Tweets** auf der Plattform **X** wurden im vergangenen Jahr vor allem Links zu FIL-Pressemeldungen, zur Website sowie Sieger-Postings und Wettkampfergebnisse verbreitet. Neben gezielten **Presseaussendungen** an einen persönlichen, englischsprachigen und separaten deutschsprachigen Presseverteiler ist Twitter ein wichtiges Medium zur Verbreitung von FIL-News. Wöchentlich werden Vorberichte für die neue Rennwoche sowie Rennberichte auf der FIL-Website veröffentlicht und an die Medien versendet. **Pressedienste** zum Saisonauftakt, den Meisterschaften und Statistiken wurden verschickt.

Die **Plattform X** erzielte vom 5. Dezember 2023 bis 4. März 2024 gesamt 937.100 Impressions – im Durchschnitt waren das 10.300 Impressions pro Tag und 13.500 Link Klicks. 379 Retweets, 433 Replies und 2.000 Likes.

Erster Social Media Preis für Athleten 2024 vergeben

Italiens Leon Felderer erhielt mit seinem Reel zur #FILMovieNight den ersten FIL Social Media Preis – dotiert mit einem Scheck von 1.000 Euro.



Im Zeitraum vom 10. Dezember 2023 bis 10. März 2024 wurde auf **Facebook** eine Reichweite von 2,8 Millionen Fans erreicht. Am 10. März 2024 hatte der FIL-Account **39.100 Follower**. 40,1 % davon sind Frauen und 59,9 % Männer. Damit ist der Facebook-Account vor Instagram der erfolgreichste der FIL.

Der Post mit der größten organischen Reichweite war folgender: "9 competitions, 6 countries with medals, Medal Table vom 29.01.2024."

An Instagram post from the International Luge Federation. The main content is a graphic titled "52nd Fil Luge World Championships - ALTENBERG -" showing a "Medal Table" with columns for Gold, Silver, and Bronze medals. The table lists Austria (4 Gold, 3 Silver, 2 Bronze), Germany (3 Gold, 2 Silver, 2 Bronze), Latvia (1 Gold, 2 Silver, 4 Bronze), Italy (1 Gold, 0 Silver, 0 Bronze), USA (0 Gold, 1 Silver, 1 Bronze), and Switzerland (0 Gold, 1 Silver, 0 Bronze). The post has 1.652 likes, 43 comments, and 237 shares.

	Gold	Silver	Bronze
AUSTRIA	04	03	02
GERMANY	03	02	02
LATVIA	01	02	04
ITALY	01	00	00
USA	00	01	01
SWITZERLAND	00	01	00

Die Reichweite betrug 161.077 Personen, was 2,843 % höher war als der Durchschnitt auf Facebook.

Der FIL Instagram-Account hatte am 10. März 2024: **9.049 Follower** (38,4 % Frauen & 61,6 % Männer) und erreichte in 90 Tagen der Wintersaison **1,8 Millionen Follower** (das ist ein Plus 180,3 %). Es gab 85.054 Content-Interaktionen, also Gefällt mir-Angaben, Kommentare und geteilte Inhalte). Das entspricht einem Plus von 316,8 %.

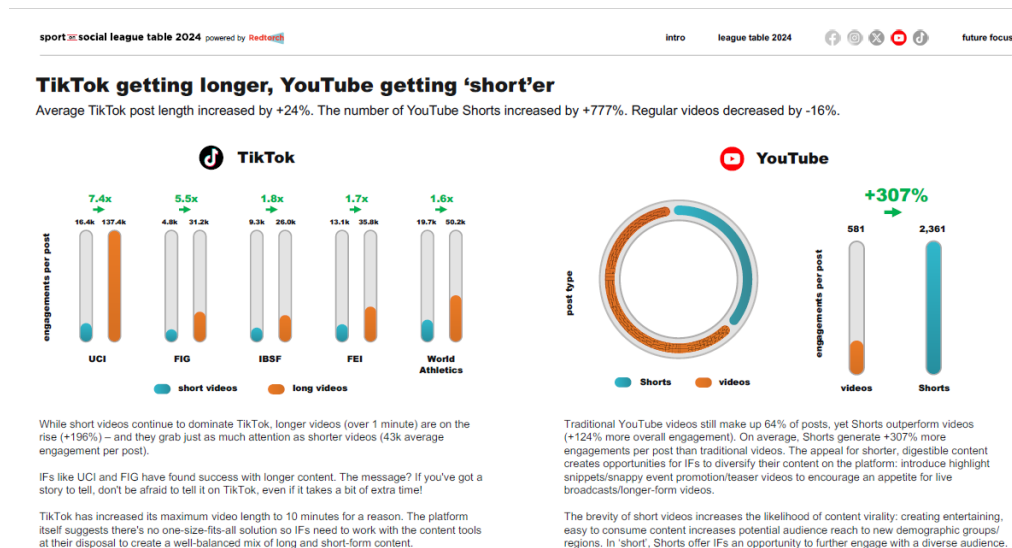
Die erfolgreichste **Reichweite** auf Instagram erzielte das Reel zum Abschied von Norbert Loch vom 03.03.2024. Die Reichweite dieses Videos lag bei 51.536 Accounts.

Die meisten Kommentare gab es zum Beitrag: „Julia Taubitz becomes Sprint World Champion“ vom 26.01.2024. Der Post verzeichnete 101 Kommentare.



Der größte Aufwand in finanzieller wie personeller Hinsicht wurde in der Saison 2023/2024 wieder für den FIL **YouTube** Kanal betrieben. Auf Grund der Liveübertragungen der Rennen, der FIL Studio Show, die erstmals im gleichen Stream mit den Wettkämpfen gesendet wurden und dem Werbebudget ist die Follower-Zahl inzwischen auf **5.600**.

Folgender Trend ist auf den Kanälen YouTube und TikTok zu erkennen: „TikTok getting longer, YouTube getting shorter“. Daher haben wir 2023/2024 die Shorts auf YouTube ausgebaut. Diese werden aktuell von Google noch sehr forciert. Auf **TikTok** werden derzeit überwiegend die gleichen Videos wie die Reels auf Instagram veröffentlicht.



Quelle RedTorch Analyse 2024.

20. April 2024 / Margit Dengler-Paar



Bericht zum FIL-Entwicklungsprogramm: Saison 2023-2024

Fred Zimny, FIL Entwicklungsdirektor

Das FIL-Entwicklungsprogramm 2023-2024 könnte man als einen Schwerpunkt auf Nachwuchsathleten aus unterrepräsentierten und unterfinanzierten Nationen bezeichnen. Der Auslöser dafür waren natürlich die YOG in PyeongChang im Februar 2024. Als Ergebnis dieses Schwerpunkts konnte jede Nation, die mit der FIL-Jugend-A-Gruppe teilnahm, mindestens einen Athleten für die YOG qualifizieren, in einigen Fällen sogar zwei Athleten. Obwohl die YOG-Vorbereitung in der Saison 23-24 für die Jugend A eine große Rolle spielte, gab es auch für die Athleten der Junioren und der Allgemeinen Klasse umfangreiche Unterstützungsmaßnahmen und Programme, wie im Folgenden beschrieben.

So wie jede Nation ein Team ist, so ist es auch die FIL, und es gibt eine Reihe von Personen, die eine entscheidende Rolle dabei spielten, das FIL-Entwicklungsprogramm 2023-2024 zu einem Erfolg zu machen. Allen voran Dwight Bell, FIL-Generalsekretär, Claire DelNegro, FIL-Vizepräsidentin für Sport und Christoph Schweiger, FIL-Exekutivdirektor. Ihre Unterstützung, ihr Wissen und ihre Anleitung während der gesamten Saison waren von unschätzbarem Wert.

FIL-Trainer

An der Spitze der FIL-Gruppen stand ein Kader von Trainern mit viel Erfahrung. Ioan Apostol (ROU) kehrte als Cheftrainer der FIL-Gruppe 1 zurück, Ivars Deinis (LAT) folgte ihm als Assistententrainer. Das Vater-Sohn-Gespann Petr Kinzel und Tomas Kinzel (CZE) setzte seine langjährige Tätigkeit in der FIL-Gruppe 2 als Cheftrainer bzw. Assistententrainer fort. Die Jugend A Gruppe wurde von Cheftrainer Bogdan Macovei (ROU) und Assistententrainer Martins Lozbers (LAT) betreut. Die FIL kann sich glücklich schätzen, eine so kompetente, sachkundige, professionelle und erfahrene Mannschaft zu haben, die die Athleten des FIL-Entwicklungsprogramms betreut.

FIL-Gruppen

Die FIL-Gruppen sind seit langem ein Rettungsanker für nationale Verbände mit wenigen Athleten, geringen finanziellen Mitteln und ohne eigene Rodelanlagen. Auch in dieser Saison gab es wieder drei FIL-Gruppen, darunter: Gruppe 1 (Allgemeine Klasse), Gruppe 2 (Juniorenklasse) und die Gruppe Jugend A, die aus jungen Athleten besteht, die entweder ganz neu sind oder nur wenig Erfahrung haben. Diese Athleten trainierten unter der Anleitung von FIL-Trainern während der geplanten Trainingswochen und nahmen an den Qualifikationswettbewerben für den Continental Cup und die YOG teil.

	Nationen	Athleten	M/W	Teilnehmende Nationen	Altersspanne	Gesamtläufe
Gruppe 1	5	9	7/2	CZE, FIN, GEO, NED, SLO	18-26	
Gruppe 2	7	9	6/3	AUS, CRO, CZE, EST, GBR, NZL, SLO	18-20	874
Jugend A	11	26	19/7	BUL, FRA, CZE, GBR, GEO, IRL NED, NZL, SLO, THA, TPE	13-17	2246

Luge School

Die Saison 2023-2024 war in Bezug auf die alljährliche FIL-Rodelschule einzigartig, denn in dieser Saison standen gleich zwei Schulen auf dem Programm. Die erste fand vom 9. bis 17. Oktober in Lillehammer statt und wurde mit einem IOC Olympic Solidarity Grant für Unterkunft, Verpflegung und Bahngebühren finanziert. Mit der Teilnahme von 14 Nationen, 27 Athleten und 14 internationalen Trainern war die Schule ein überwältigender Erfolg.

Die zweite Rodelschule war die erste ihrer Art und richtete sich an Nationen aus dem asiatischen Raum. Sie fand unmittelbar nach Abschluss der YOG in PyeongChang statt und wurde von fünf Nationen besucht. Besonderer Dank gilt dem Koreanischen Rodelverband und Herrn Hyunjun Park sowie der PyeongChang Legacy Foundation und Herrn Arram Kim für die großzügige Unterstützung bei den Kosten für Unterkunft, Verpflegung und Bahngebühren. Auch das IOC unterstützte die Reisekosten mit einem Olympic Solidarity Grant. Die Unterstützung dieser Organisationen und Einzelpersonen war entscheidend, denn ohne sie wäre die asiatische Rodelschule nicht zustande gekommen. Die logistischen Vorbereitungen und das Coaching wurden von der FIL übernommen. Im Anschluss an die Rodelschule schlossen sich einige dieser Anfänger der FIL-Jugend-A-Gruppe an, um weiter zu trainieren und Rennen zu fahren. Die Teilnehmerzahlen der beiden Schulen stellen sich wie folgt dar:

FIL Luge School Lillehammer, 9.-17. Oktober						
Nationen	Athleten	M/W	Teilnehmende Nationen	Altersspanne	Gesamtläufe	Läufe/Athlet
14	27	13/14	BUL, EST, FIN, GEO, NED, NOR, NZL, ROU, SLO, SVK, THA, TPE, TUR, UKR	13-19	557	22

FIL Asia Luge School PyeongChang, 2.-10. Februar						
Nationen	Athleten	M/W	Teilnehmende Nationen	Altersspanne	Gesamtläufe	Läufe/Athlet
5	18	11/7	GEO, JPN, NZL, THA	11-16	646	36

YOG

Die Olympischen Jugendspiele waren das Hauptaugenmerk der Athleten der Altersklasse Jugend A in der Saison 2023-2024. Zwischen dem 19. Januar und dem 1. Februar qualifizierten sich alle Nationen, die der FIL-Jugend-A-Gruppe angehören, mit mindestens einem Athleten für die Spiele. Dies war ein Beweis für die Kompetenz und Effektivität des FIL-Trainerstabs, der zu diesem Erfolg beigetragen hat. Zu den 11 Nationen der FIL-Jugend-A-Gruppe, deren Athleten sich für die YOG qualifiziert haben, gehören:

BUL, CZE, FRA, GBR, GEO, IRL, NED, NZL, SLO, THA und TPE.

NF-Programme

Zahlreiche nationale Verbände erhielten Finanzmittel für spezifische Entwicklungsprojekte, die auf die Werbung von Athleten, die Erhöhung der Teilnehmerzahl oder die Durchführung von Trainingslagern auf Entwicklungsebene abzielten. Die Anzahl der Projekte, die finanziert werden konnten, war durch Budgetbeschränkungen begrenzt, aber insgesamt wurden 44.000 € an 12 verschiedene Nationen vergeben.

Neue Nationen

Zu den neuen Nationen, die sich derzeit um eine FIL-Mitgliedschaft bemühen oder diese bereits erworben haben, gehören MGL, NGR, PAK und TUN.

Olympic Solidarity Grants

Wie bereits erwähnt, geht ein besonderer Dank an das IOC Olympic Solidarity Grant Programme und insbesondere an Sheila Stephens Desbans und ihr Team sowie Marc Faraci für seine Beratung. Die FIL konnte mehrere Zuschüsse für Nationen sichern, die bei den letzten Olympischen Winterspielen unterrepräsentiert waren, darunter die Rodelschule in Lillehammer, die Rodelschule der Region Asien und die Reiseunterstützung für benachteiligte Nationen der Region Asien.

Partnerschaften

Das beliebte FIL-Partnerschaftsprogramm, bei dem eine kleinere Entwicklungsnation mit einer größeren, etablierten Nation eine Partnerschaft eingeht, war auch 2023-2024 ein Erfolg. Die FIL unterstützte das Programm mit einer Zuweisung von 300 € pro Athleten und Rennen für maximal 1M, 1W, 1 MD und 1 WD Schlitten pro Nation. Das Ziel ist es, andere große Nationen zu ermutigen, in Zukunft mit kleineren, sich entwickelnden Nationen zusammenzuarbeiten.

Gastgeber NF	CAN	GER	ROU	USA
Gast NF	AUS 1, GBR 1	ARG 1, POL 6, SUI 1	IRL 2	JPN 1, PUR 1, SVK 8

Freifahrtscheine

Ein weiteres beliebtes Programm, das auch in dieser Saison fortgesetzt wurde, war die Vergabe von Freifahrtscheinen für die Bahn. Im Wert von 25 € pro Gutschein erhielten die meisten Nationen eine bestimmte Anzahl von Freifahrtscheinen, je nach Anzahl der Athleten, Dauer der Teilnahme und Bedarf. Aufgrund der Haushaltslage wurde beschlossen, keine Freifahrtscheine an Nationen zu vergeben, die eine Heimbahn haben.

Summer Camp

Um die Athleten besser auf das Wintertraining und die Wettkämpfe vorzubereiten, fand im Juli 2023 ein Sommerlager in Smrzovka, CZE und Oberhof, GER statt. In Smrzovka nahmen die Entwicklungssportler aus den FIL-Gruppen an physischen Tests, körperlichem Training und Rollschlittentraining teil. Es folgten 3 Tage in Oberhof mit dem Schwerpunkt Starttraining auf der gekühlten Starttrampe in Oberhof. In den letzten Jahren haben die Trainer festgestellt, dass viele Athleten, die in der FIL-Gruppe an den Start gehen, körperlich nicht ausreichend auf die Belastungen im Training/Rennsport vorbereitet sind. Sowohl aus Sicherheits- als auch aus Leistungsgründen wurde beschlossen, den jungen Athleten außerhalb der Saison die körperlichen Grundlagen zu vermitteln, die sie benötigen, um ihr volles Potenzial auszuschöpfen. Das Sommercamp befasst sich mit diesen Fähigkeiten.

Abschluss

Auch wenn Budgetfragen nach wie vor Einfluss auf die Höhe der FIL-Entwicklungsförderung haben, werden große Anstrengungen unternommen, die begrenzten Mittel möglichst gerecht auf die Entwicklungsländer zu verteilen und dort einzusetzen, wo sie die größte Wirkung erzielen können. Ein Beispiel dafür ist der Fokus auf den Nachwuchs in dieser Saison, was sich auch in der Erfolgsquote bei der YOG-Qualifikation widerspiegelt. Allerdings war die Sliding-Erfahrung vieler der qualifizierten Athleten sehr gering, was zum Teil auf ihr junges Alter, aber auch auf mangelnde Erfahrung in den Monaten und Jahren vor den YOG zurückzuführen ist. In Zukunft werden die Athleten der FIL-Gruppen mehr Training absolvieren müssen, um die nötige Erfahrung zu sammeln, die sie brauchen, um sicher und auf einem höheren Niveau zu fahren. Die unterschiedliche Unterstützung der NFs ist nach wie vor ein Problem und es sieht nicht so aus, als würde sich das Niveau in absehbarer Zeit verbessern. Alle Nationen werden dringend aufgefordert, ihre eigenen Finanzierungsquellen zu finden, sei es durch Sponsoring, staatliche Unterstützung oder andere Mittel.

Einige Initiativen, auf die man sich in der kommenden Saison konzentrieren wird, sind:

- Unterstützung neuer Nationen und Entwicklungsländer bei der Identifizierung von Athleten durch Rekrutierungsseminare im Sommer.
- Förderung und Überwachung des Trainings der FIL-Gruppenathleten außerhalb der Saison, damit sie körperlich besser auf die Saison vorbereitet sind.
- Fortführung der Aktualisierung des aktuellen FIL-Ausrüstungsbestands.
- Ermunterung der NFs zu mehr Disziplin bei der Vorausplanung.
- Verstärkte Teilnahme am FIL-Sommercamp.
- Zusammenarbeit mit einheimischen Wintersportnationen, die derzeit eine geringe Beteiligung aufweisen, um deren Engagement zu erhöhen.
- Erhöhung der Anzahl von Herbstläufen für FIL-Gruppenathleten.
- Unterstützung bei der Schaffung einer Entwicklungspipeline für Nationen, die neu in der FIL sind.
- Standardisierte Trainerausbildung für Entwicklungsländer.





FIL NB Bericht: Saison 2023-2024

Christina Goetschl, FIL NB Trainer

Nationen: USA, CAN, CZE, FRA, KOR

Programme und Kalender:

FIL Schule, ITW allgemeine Klasse, ITW Junioren, 6 WC, 4 JWC, European CH and Junior WCH.

Zwischen den Rennen und den offiziellen Trainings von Dezember bis Februar konnten die Athleten an fast 30 Trainingstagen teilnehmen, was angesichts der warmen Temperaturen sehr gut ist. Der hervorragende Rennkalender der Saison 23/24 ermöglichte es, viel zu trainieren und sich auf die Rennen zu konzentrieren, da es weniger Fahrten und Reisen während der Saison gab.

Die USA und CZE leisten eine sehr gute Jugendarbeit - sie haben viele motivierte und talentierte Athleten.

Alle Athleten posten auch in den sozialen Medien, was dem Sport sehr hilft, an Aufmerksamkeit zu gewinnen.

Die Gruppe war in dieser Saison sehr klein, aber die Fortschritte jedes einzelnen Athleten waren erstaunlich, sie haben große Schritte nach vorne gemacht.

(Einige der Athleten brachten auch ihr eigenes Geld von Sponsoren mit, was sie während der Saison natürlich sehr unterstützt hat. Wir Trainer sagen den Athleten immer, wie wichtig das ist, und jetzt klappt es Schritt für Schritt).

Der Preis für den "Rookie of the Year" ging in diesem Jahr an Torrey Cookman USA.

(Die Auszeichnung wird an einen Athleten verliehen, der die FIL-Gruppe durch gute Leistungen, Engagement und auch durch Beiträge für die Gruppe der Athleten als Ganzes auf und neben der Bahn verkörpert).

Zukünftige Ziele

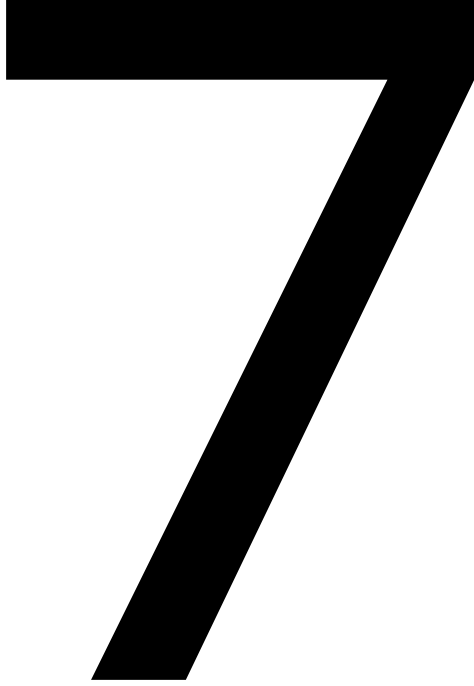
Für 24/25 soll es eine bessere Kommunikation und Vernetzung zwischen der FIL und den Nationen geben - ab sofort! Es ist wichtig, dass die Nationen motiviert sind, Athleten zu entsenden und dass wir wissen, welche Vorteile sie haben, wenn sie Athleten schicken. FIL-Tourbus für die Öffentlichkeitsarbeit im Sommer muss stattfinden, Online-Training mit den Athleten muss durchgeführt werden oder zumindest Trainingspläne verschickt werden - einige der Athleten sind so schwach, dass es gefährlich ist. Mehr Fokus auf Social Media, Sponsoringgelder einwerben, auch im Sommer mit den Athleten in Kontakt bleiben, um sie zu motivieren. Nachdenken über eine Trainerausbildung während der FIL-Schule 24/25 - oder im Sommer, um einige Nationen aus der FIL-Gruppe herauszuholen, damit sie selbständig arbeiten können. Eines meiner größten Ziele - eine Trainingswoche im Sommer mit einem offiziellen Abschlussrennen.

**Anmerkungen unten von:
Fred Zimny
FIL-Entwicklungsdirektor**

Wie oben im Saisonbericht von FIL NB-Coach Christina Goetschl zu lesen ist, nahm die FIL NB-Gruppe an einer kompletten Trainings- und Wettkampfsaison teil, die fünf teilnehmenden Nationen, Senioren, Junioren sowie WC-, JWC-, WJM- und EM-Wettbewerbe umfasste. Insbesondere die Teams aus den USA und der FRA sind für ihr Engagement zu würdigen, praktisch die gesamte Saison von Anfang Dezember bis Mitte Februar mitzumachen. Dieses Engagement für langfristige Verbesserungen und Erfolge sollte gelobt werden und als Beispiel für alle Athleten dienen, die in Zukunft teilnehmen möchten. Die Gruppe war zwar insgesamt kleiner als in den vergangenen Jahren, aber es ist zu hoffen, dass sich dieser Trend in der Saison 2024-2025 umkehrt. Die Athleten befanden sich in den fachkundigen Händen der erfahrenen FIL NB-Trainerin Christina Goetschl, die in dieser Saison zum ersten Mal von Assistenztrainer Jack Leslie aus NZL unterstützt wurde.

In dieser Saison wurde festgestellt, dass viele Athleten nicht unbedingt die körperlichen Voraussetzungen mitbrachten, um auf dieser höchsten Ebene des Sports das Beste aus sich herauszuholen. In Zukunft werden wir uns bemühen, sicherzustellen, dass alle Athleten sowohl in KB als auch in NB sich in der Nebensaison auf körperliches Training konzentrieren, um in der Wintersaison körperlich besser für Höchstleistungen gerüstet zu sein.

Mit der "Slide 2026"-Direktive der FIL-Exekutive ist es möglich, dass der Fokus der Naturbahn in naher Zukunft einige Veränderungen erfährt, da sich der Sport weiterentwickelt. Die weiteren Planungen stehen unter der Leitung von Andreas Castiglioni, Sport- und Technischer Direktor Naturbahn und Breitensport, und Sorin Buta, Vizepräsident Naturbahn und Breitensport.





Änderung FIL-Statuten 2024

Antragsteller: Exekutive

§: Statuten 2.3.2 Mitgliedschaft Antrag-Nr.: 1

Alter Text:

2.3.2 Jedes ordentliche Mitglied hat das Recht, am Kongress teilzunehmen, Anträge an die Exekutive und an den Kongress zu stellen sowie das Stimmrecht auszuüben. Auf Antrag der Exekutive kann der Kongress jedoch die Ausübung des Stimmrechtes entziehen, wenn die Mitgliedsbeiträge über einen Zeitraum von mindestens drei Jahren nicht bezahlt worden sind.

Neuer Text:

2.3.2 Jedes ordentliche Mitglied hat das Recht, am Kongress teilzunehmen, Anträge an die Exekutive und an den Kongress zu stellen sowie das Stimmrecht auszuüben. ~~Auf Antrag der Exekutive kann der Kongress jedoch die Ausübung des Stimmrechtes entziehen, wenn die Mitgliedsbeiträge über einen Zeitraum von mindestens drei Jahren nicht bezahlt worden sind.~~ Anträge an die Exekutive und an den Kongress können nur dann gestellt werden und das Stimmrecht kann nur ausgeübt werden, wenn die Mitgliedsbeiträge bis zum Zeitpunkt der Antragstellung bzw. zu Kongressbeginn vollständig bezahlt sind.

Begründung:

Die vollständige Bezahlung des FIL-Mitgliedsbeitrages sollte eine Selbstverständlichkeit sein, um die Rechte als ordentliches Mitglied der FIL ausüben zu können.



Änderung FIL-Statuten 2024

Antragsteller: Vorsitzender Ethikkommission §: 4.5.1

Antrag-Nr.: 2

Exekutive

Alter Text:

(*) Der Präsident, der Generalsekretär und der Vizepräsident für Finanzen müssen verschiedenen NFs angehören.

Neuer Text:

(*) Der Präsident, der Generalsekretär und der Vizepräsident für Finanzen müssen verschiedenen NFs angehören **und dürfen nicht Präsident einer NF sein.**

Begründung:

Vermeidung von Interessenkollisionen im FIL-Präsidium



Änderung FIL-Statuten 2024

Antragsteller: VS Rechtsausschuss

§:4.5.6

Antrag-Nr.: 3

Alter Text:

„Die Exekutive kann Entscheidungen, die gemäß Ziffer 4.2.5 der Statuten (einschließlich der Abnahme der Jahresrechnung und des Haushaltsvoranschlags sowie Änderungen und Ergänzungen der IRO) eigentlich dem Kongress vorbehalten sind, in dringlichen Ausnahmefällen vorläufig treffen, wenn wegen der Gefahr im Verzug diese Entscheidungen keinen Aufschub bis zum nächsten ordentlichen Kongress dulden. Die Exekutive hat die von ihr getroffenen Dringlichkeitsentscheidungen dem nächsten Kongress zur definitiven Beschlussfassung vorzulegen.

Neuer Text:

Art. 4.5.6

„Die Exekutive kann Entscheidungen, die gemäß Ziffer 4.2.5 der Statuten (einschließlich der Abnahme der Jahresrechnung und des Haushaltsvoranschlags sowie Änderungen und Ergänzungen der IRO) eigentlich dem Kongress vorbehalten sind, in dringlichen Ausnahmefällen vorläufig treffen, wenn wegen der Gefahr im Verzug diese Entscheidungen keinen Aufschub bis zum nächsten ordentlichen Kongress dulden. Die Exekutive hat die von ihr getroffenen Dringlichkeitsentscheidungen dem nächsten Kongress zur definitiven Beschlussfassung vorzulegen.

Die Exekutive kann ein eigentlich vom Kongress zu wählendes Mitglied eines FIL-Organs vorläufig mit Wirkung bis zum nächsten Kongress ernennen, wenn dieses FIL-Organ wegen des Ausfalls eines gewählten Mitgliedes nicht mehr funktionstüchtig ist.“

Begründung:

Die Funktionstüchtigkeit der FIL- Organe sollte jederzeit gewährleistet sein. Wenn ein Mitglied eines eigentlich vom Kongress zu wählenden Organs ausfällt, bedarf es einer vorläufigen Ersetzung dieses Mitgliedes, um die Arbeitsfähigkeit sicherzustellen.



Änderung FIL-Statuten 2024

Antragsteller: Präsidium / Exekutive §: 4.6.3 **und Finanzordnung 7.3**
Antrag-Nr.: 4

Alter Text:

Schriftstücke der FIL bedürfen zu ihrer Gültigkeit der Unterschrift eines stimmberechtigten Präsidiumsmitglieds. Der Exekutivdirektor kann durch Beschluss der stimmberechtigten Mitglieder des Präsidiums ermächtigt werden, im Schriftverkehr der FIL in einzelnen oder allen Zuständigkeitsbereichen einzeln zu zeichnen. Schriftstücke in Finanzangelegenheiten, durch die vermögenswerte Dispositionen bis zu 10.000 € getätigt werden, sind von einem stimmberechtigten Mitglied des Präsidiums zu unterzeichnen. Der Exekutivdirektor kann durch Beschluss der stimmberechtigten Mitglieder des Präsidiums ermächtigt werden, in Finanzangelegenheiten bis 10.000 € einzeln zu zeichnen.

Ab 10.000 € müssen Schriftstücke in Finanzangelegenheiten vom Vize-Präsidenten für Finanzen und einem weiteren Präsidiumsmitglied unterzeichnet werden (auch Exekutivdirektor).

Neuer Text:

~~Schriftstücke der FIL bedürfen zu ihrer Gültigkeit der Unterschrift eines stimmberechtigten Präsidiumsmitglieds. Der Exekutivdirektor kann durch Beschluss der stimmberechtigten Mitglieder des Präsidiums ermächtigt werden, im Schriftverkehr der FIL in einzelnen oder allen Zuständigkeitsbereichen einzeln zu zeichnen. Schriftstücke in Finanzangelegenheiten, durch die vermögenswerte Dispositionen bis zu 10.000 € getätigt werden, sind von einem stimmberechtigten Mitglied des Präsidiums zu unterzeichnen. Der Exekutivdirektor kann durch Beschluss der stimmberechtigten Mitglieder des Präsidiums ermächtigt werden, in Finanzangelegenheiten bis 10.000 € einzeln zu zeichnen.~~

~~Ab 10.000 € müssen Schriftstücke in Finanzangelegenheiten vom Vize-Präsidenten für Finanzen und einem weiteren Präsidiumsmitglied unterzeichnet werden (auch Exekutivdirektor).~~

Schriftstücke in Finanzangelegenheiten sind vom Vize-Präsidenten für Finanzen gemeinsam mit einem weiteren stimmberechtigten Mitglied des Präsidiums zu unterzeichnen.

Ebenso abzuändern ist sinngemäß Punkt 7.3. der Finanzordnung der FIL.

Begründung:

Internetbanking-Systeme haben keine Möglichkeit, eine Einzelzeichnung bis zu einer bestimmten Betragsgrenze abzuwickeln. Es können aus diesem Grund von den Banken zukünftig keine FIL- Kreditkarten ausgegeben werden.

Das Präsidium kann eine interne Verantwortlichkeit für finanzielle Verfügungen bis zu € 10.000,-- einem stimmberechtigten Präsidiumsmitglied und/oder dem Exekutivdirektor alleine zuweisen.



Änderung FIL-Statuten 2024

Antragsteller: Athletenkommission / Exekutive

§:4.12.3

Antrag-Nr.: 5

Alter Text:

Die Athletenvertreter in der Athletenkommission müssen aktive Athleten im FIL-Weltcup oder FIL-Nationencup/Europacup sein und dürfen niemals mit einer WADA-Sanktion belegt worden sein. Ein Athlet gilt als aktiv, wenn er zum Zeitpunkt seiner Nominierung innerhalb der letzten 24 Monate zumindest an drei Weltcup-, Nationencup- oder Europacup- Wettbewerben oder an zwei FIL-Meisterschaften teilgenommen hat. Er verliert seinen Status als aktiver Athlet, wenn zum Zeitpunkt des Endes jeder Rennsaison festgestellt wird, dass er nicht nur vorübergehend (z.B. wegen Verletzung) nicht mehr an diesen Wettkämpfen teilnehmen wird oder er nicht innerhalb der letzten 24 Monate zumindest an drei Weltcup-, Nationencup- oder Europacup- Wettbewerben oder an zwei FIL- Meisterschaften teilgenommen hat, außer wenn ihm dies aufgrund einer von der FIL festgestellten Verletzung nicht möglich war. Hat ein Athletenvertreter seinen Status als aktiver Athlet verloren, darf er Mitglied der Athletenkommission bleiben. Sollte es mehr als zwei nicht-aktive Athleten geben, so findet bei nächster Gelegenheit eine Neuwahl eines von der Athletenkommission bestimmten Athletenvertreters gemäß 4.12.4 statt. Bis zum Zeitpunkt der Wahl eines neuen Athletenvertreters bleibt dessen Vorgänger im Amt.

Neuer Text:

Die Athletenvertreter in der Athletenkommission müssen aktive Athleten im FIL-Weltcup oder FIL-Nationencup/Europacup sein und dürfen niemals mit einer WADA-Sanktion belegt worden sein. Ein Athlet gilt als aktiv, wenn er zum Zeitpunkt seiner Nominierung innerhalb der letzten 24 Monate zumindest an drei Weltcup-, Nationencup- oder Europacup- Wettbewerben oder an zwei FIL-Meisterschaften teilgenommen hat. Er verliert seinen Status als aktiver Athlet, wenn zum Zeitpunkt des Endes jeder Rennsaison festgestellt wird, dass er nicht nur vorübergehend (z.B. wegen Verletzung) nicht mehr an diesen Wettkämpfen teilnehmen wird oder er nicht innerhalb der letzten 24 Monate zumindest an drei Weltcup-, Nationencup- oder Europacup-Wettbewerben oder an

zwei FIL- Meisterschaften teilgenommen hat, außer wenn ihm dies aufgrund einer von der FIL festgestellten Verletzung nicht möglich war. Hat ein Athletenvertreter seinen Status als aktiver Athlet verloren, darf er Mitglied der Athletenkommission bleiben. ~~Sollte es mehr als zwei nicht-aktive Athleten geben~~ Tritt ein Athletenvertreter zurück findet bei nächster Gelegenheit, im Rahmen eines Weltcupbewerbes oder von Weltmeisterschaften die Neuwahl eines von der Athletenkommission bestimmten Athletenvertreters gemäß 4.12.4 statt. Der neu zu wählende Athletenvertreter muss demselben Geschlecht als der zurück getretene Athletenvertreter angehören. Bis zum Zeitpunkt der Wahl eines neuen Athletenvertreters bleibt dessen Vorgänger im Amt.

Begründung:

Der vorzeitige Rücktritt einer Athletenvertreterin vor Ablauf ihrer Amtsperiode führt dazu, dass die Position des Athletenvertreters für bestimmte Zeit unbesetzt ist. Dies stellt eine Herausforderung für die Kommission dar, schwächt ihre Arbeitsfähigkeit und legt eine zusätzliche Last auf die verbleibenden Vertreter.



Änderung FIL-Statuten 2024

Antragsteller: Exekutive

§:Ehrenordnung 1.1.2

Antrag-Nr.: 6

Alter Text:

1.1.2 An verdienstvolle Funktionäre der NFs, Sponsoren, Förderer.

Neuer Text:

1.1.2 An verdienstvolle Funktionäre der NFs, ~~Sponsoren, Förderer~~.

Begründung:

Für die Würdigung von verdienten Sponsoren und Förderern wurde die Ehrenmedaille der FIL (siehe 2.6. der Ehrenordnung) eingeführt.

8



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Exekutive

§:1 Punkt 3 Antrag-Nr.: 1

Kunstbahn Naturbahn

Alter Text:

3. An allen FIL-Wettbewerben können die von den nationalen Föderationen (NFs) gemeldeten Athleten teilnehmen, sofern sie über eine gültige FIL Lizenz verfügen.

Die Lizenzen werden von der jeweiligen NF im Auftrag der FIL ausgestellt und für jede Saison neu vom Präsidenten der jeweiligen NF bzw. einer von ihm beauftragten Person unterzeichnet.

Mit der Unterschrift des NF-Beauftragten ist zu bestätigen,

- dass der Athlet Mitglied seines Verbandes oder eines ihm angeschlossenen Vereins ist,
- dass der Athlet für die Ausübung des Rennrodelsportes auch im Ausland versichert ist,
- dass der Athlet über ein ärztliches Attest verfügt, welches auf Grund einer in den letzten 12 Monaten durchgeführten Untersuchung - sowie im Falle einer ernsthaften Verletzung zusätzlich durchgeführten Nachuntersuchung - bestätigt, dass der Athlet aus sport-medizinischer Sicht für den Rennrodelsport tauglich ist,
- dass der Athlet ein Grundtraining absolviert hat, welches erwarten lässt, dass er alle für die Wettbewerbe vorgesehenen Bahnen sicher durchfahren kann.

Die Lizenz wird erst nach der schriftlichen Erklärung des Athleten wirksam, dass er die Statuten und Ordnungen der FIL, insbesondere auch die IRO und die Rechts- und Verfahrensordnung der FIL, als für sich verbindlich anerkennt und vom Inhalt der Bestimmungen Kenntnis genommen hat.

Die Lizenz ist zu Beginn des ersten Wettbewerbs der laufenden Saison dem Sportdirektor vorzulegen der sie verwahrt. Bei FIL Wettbewerben der Junioren- und Jugend A Klasse ist die Lizenz dem Rennleiter vorzulegen.

Neuer Text:

3. An allen FIL-Wettbewerben können die von den nationalen Föderationen (NFs) gemeldeten Athleten teilnehmen, sofern sie über eine gültige FIL **E-Lizenz** verfügen. **Eine FIL E-Lizenz ist in den Klassen Jugend A, Junior und Allgemein erforderlich.**

Die Lizenzen werden von der der FIL ausgestellt und sind für jede Saison neu zu beantragen.

Für die Ausstellung der Lizenz ist ein Zertifikat mit folgenden Voraussetzungen erforderlich.

- Der Athlet muss ein Grundtraining absolvieren, welches erwarten lässt, dass er alle für die Wettbewerbe vorgesehenen Bahnen sicher durchfahren kann.**
 - Zwei Rodellehrgänge der FIL auf zwei verschiedenen Bahnen mit erreichen der Altersklassenstarthöhe mit Erfolg absolviert hat.**
- Die Bestätigung erhält der Athlet vom zuständigen FIL-Trainer.**
Die FIL kann die Teilnahme eines Athleten an durchgeführten Rodellehrgängen von NF als gleichwertig anerkennen.

~~Die Lizenzen werden von der jeweiligen NF im Auftrag der FIL ausgestellt und für jede Saison neu vom Präsidenten der jeweiligen NF bzw. einer von ihm beauftragten Person unterzeichnet.~~

~~Mit der Unterschrift des NF-Beauftragten ist zu bestätigen,~~

- ~~dass der Athlet Mitglied seines Verbandes oder eines ihm angeschlossenen Vereins ist,~~
- ~~dass der Athlet für die Ausübung des Rennrodelsportes auch im Ausland versichert ist,~~
- ~~dass der Athlet über ein ärztliches Attest verfügt, welches auf Grund einer in den letzten 12 Monaten durchgeführten Untersuchung - sowie im Falle einer ernsthaften Verletzung - zusätzlich durchgeführten Nachuntersuchung - bestätigt, dass der Athlet aus sport-medizinischer Sicht für den Rennrodelsport tauglich ist,~~
- ~~dass der Athlet ein Grundtraining absolviert hat, welches erwarten lässt, dass er alle für die Wettbewerbe vorgesehenen Bahnen sicher durchfahren kann.~~

~~Die Lizenz wird erst nach der schriftlichen Erklärung des Athleten wirksam, dass er die Statuten und Ordnungen der FIL, insbesondere auch die IRO und die Rechts- und Verfahrensordnung der FIL, als für sich verbindlich anerkennt und vom Inhalt der Bestimmungen Kenntnis genommen hat.~~

~~Die Lizenz ist zu Beginn des ersten Wettbewerbs der laufenden Saison dem Sportdirektor vorzulegen der sie verwahrt. Bei FIL Wettbewerben der Junioren- und Jugend A Klasse ist die Lizenz dem Rennleiter vorzulegen.~~

Begründung:

Umstellung von einer Papierlizenz zu einer elektronischen Lizenz

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?

§3 Punkt 8d



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Sportkommission	§: 2, 1.2.6 Antrag-Nr.: 2
	<input checked="" type="checkbox"/> Kunstbahn <input type="checkbox"/> Naturbahn

Alter Text:

Kein alter Text

Neuer Text:

U23 – Europameisterschaften

- In dem Sportjahr als „Race in Race“ / Weltcup (WC)

Begründung:

Wird bereits durchgeführt

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Sportkommission

§: 2, 1.3

Antrag-Nr.: 3

Kunstbahn Naturbahn

Alter Text:

1.3 Internationale Wettbewerbe

1.3.1 Weltcup (WC)

Die Durchführung von Weltcuprennen in Blöcken ist erlaubt (z. B. drei Rennen in zwei Wochen).

1.3.2 Team-Staffel Weltcup (TSWC)

1.3.3 Sprint Weltcup (SWC)

1.3.4 Juniorenweltcup (JWC)

mindestens 4 Rennen pro Saison

1.3.5 Jugend A Continental Cup (CC)

mindestens 3 Rennen pro Saison

1.3.6 Nationencup (NC)

Weltcup und Nationencup werden in einer Veranstaltung durchgeführt.

1.3.7 Dreibahnen-Tournee (DT)

1.3.8 FIL-Jugendspiele (FIL JS)

1.3.9 Sonstige internationale Wettbewerbe

Neuer Text:

1.3 Internationale Wettbewerbe

1.3.1 Weltcup (WC)

Die Durchführung von Weltcuprennen in Blöcken ist erlaubt (z. B. drei Rennen in zwei Wochen).

1.3.2 Team-Staffel Weltcup (TSWC)

1.3.3 Sprint Weltcup (SWC)

1.3.4 FIL Cup (Allgemeine Klasse)

1.3.5 Juniorenweltcup (JWC)

mindestens 4 Rennen pro Saison

1.3.6 Jugend A Continental Cup (CC)

mindestens 3 Rennen pro Saison

1.3.7 Nationencup (NC)

Weltcup und Nationencup werden in einer Veranstaltung durchgeführt.

1.3.8 Dreibahnen-Tournee (DT)

1.3.9 FIL-Jugendspiele (FIL JS)

1.3.10 Sonstige internationale Wettbewerb

Begründung:

Um die Qualität der Athleten zu erhöhen und die Lücke zwischen Junioren- und Allgemeiner Klasse zu schließen, könnte ab der Saison 2026/2027 eine Zwischenrennserie für die allgemeine Klasse eingeführt werden.

Die genauen Konditionen, Voraussetzungen und Auswirkungen auf bereits bestehende Rennserien werden in den kommenden Monaten von den Mitgliedern der Sport Kommission erarbeitet.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Sportkommission

§: 2, 1.3

Antrag-Nr.: 4

Kunstbahn Naturbahn

Alter Text:

1.3 Internationale Wettbewerbe

1.3.1 Weltcup (WC)

Die Durchführung von Weltcuprennen in Blöcken ist erlaubt (z. B. drei Rennen in zwei Wochen).

1.3.2 Team-Staffel Weltcup (TSWC)

1.3.3 Sprint Weltcup (SWC)

1.3.4 Juniorenweltcup (JWC)

mindestens 4 Rennen pro Saison

1.3.5 Jugend A Continental Cup (CC)

mindestens 3 Rennen pro Saison

1.3.6 Nationencup (NC)

Weltcup und Nationencup werden in einer Veranstaltung durchgeführt.

1.3.7 Dreibahnen-Tournee (DT)

1.3.8 FIL-Jugendspiele (FIL JS)

1.3.9 Sonstige internationale Wettbewerbe

Neuer Text:

1.3 Internationale Wettbewerbe

1.3.1 Weltcup (WC)

Die Durchführung von Weltcuprennen in Blöcken ist erlaubt (z. B. drei Rennen in zwei Wochen).

1.3.2 Team-Staffel Weltcup (TSWC)

1.3.3 Mixed Einsitzer Weltcup (MSWC)

1.3.4 Mixed Doppelsitzer Weltcup (MDWC)

1.3.5 Sprint Weltcup (SWC)

1.3.6 Juniorenweltcup (JWC)

mindestens 4 Rennen pro Saison

1.3.7 Jugend A Continental Cup (CC)

mindestens 3 Rennen pro Saison

1.3.8 Nationencup (NC)

Weltcup und Nationencup werden in einer Veranstaltung durchgeführt.

1.3.9 Dreibahnen-Tournee (DT)

1.3.10 FIL-Jugendspiele (FIL JS)

1.3.11 Sonstige internationale Wettbewerbe

Begründung:

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?

§3.1.1

§3.1.1.2

§3.2



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Sportkommission /Exekutive	§: 2, 2.4	Antrag-Nr.: 5
	<input checked="" type="checkbox"/> Kunstbahn <input type="checkbox"/> Naturbahn	

Alter Text:

Kein alter Text

Neuer Text:

2.4 Um einen internationalen FIL-Wettkampf durchzuführen, müssen in der jeweiligen Disziplin mindestens 3 Schlitten aus zwei unterschiedlichen Nationen teilnehmen (§3.9). Diese Regel gilt auch für alle Geschlechter. Diese Regel gilt nicht für die Team Staffel.

Alle FIL-Meisterschaften bleiben von dieser Regel unberührt.

Begründung:

Klare Definition für die Durchführung von internationalen Rennen, Internationale Rennen mit nur einer teilnehmenden Nation sind nicht international

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Sportkommission /Exekutive	§: 3, 1.1.2	Antrag-Nr.: 6
	<input checked="" type="checkbox"/> Kunstbahn	<input type="checkbox"/> Naturbahn

Alter Text:

1.1.2 Der Sprintwettbewerb (§ 3, 6.2) ist bei FIL-WM obligatorisch.

Neuer Text:

~~1.1.2 Der Sprintwettbewerb (§ 3, 6.2) ist bei FIL-WM obligatorisch.~~

Der Wettbewerb Mixed-Einzelsitzer / Mixed-Doppelsitzer ist bei FIL-Weltmeisterschaften obligatorisch.

Begründung:

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?

§3.6.3 FIL Sprint Weltmeisterschaften, Allgemeine Klasse

§ 12 Titelvergabe WM



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Sportkommission

§: 3, 5.2

Antrag-Nr.: 7

Kunstbahn Naturbahn

Alter Text:

5.2 Stärke der Gesetzensgruppen bei FIL-Meisterschaften und Weltcup Allgemeine Klasse

12 Damen

12 Herren

12 Damen-, Herren Doppelsitzer

Die Gesetzensgruppen werden namentlich zusammengestellt.

Zu Beginn jeder Saison werden die Gesetzensgruppen neu zusammengestellt.

Athleten, die offiziell zurückgetreten sind, werden aus der Gesetzensgruppe gestrichen.

Die Namen der Athleten der Gesetzensgruppen sind vor jeder Auslosung durch die Mannschaftsführer zu bestätigen.

Neuer Text:

5.2 Stärke der Gesetzensgruppen bei FIL-Meisterschaften und Weltcup Allgemeine Klasse

12 Damen **Einsitzer**

12 Herren **Einsitzer**

12 Damen Doppelsitzer

12 Herren Doppelsitzer

Die Gesetzensgruppen werden namentlich zusammengestellt.

Zu Beginn jeder Saison werden die Gesetzensgruppen neu zusammengestellt.

Athleten, die offiziell zurückgetreten sind, werden aus der Gesetzensgruppe gestrichen.

Die Gesetzensgruppen werden nach jedem Weltcup für den nächsten Weltcup aktualisiert und bereinigt.

Die Gesetzensgruppen werden immer auf ihre volle Anzahl aufgefüllt, bei Fehlen oder Ausfall eines Athleten rückt der Nächstplatzierte nach. Dies ist bis zum Beginn des ersten offiziellen Trainings möglich.

Die Namen der **teilnehmenden** Athleten der Gesetzensgruppen sind bis **zum ersten offiziellen Training** durch die Mannschaftsführer zu bestätigen.

Begründung:

Klare Definition wegen unterschiedlicher Handhabung in den vergangenen Jahren,

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Sport Kommission	§: 3, 5.6	Antrag-Nr.: 8
	<input checked="" type="checkbox"/> Kunstbahn <input type="checkbox"/> Naturbahn	

Alter Text:

Kein alter Text

Neuer Text:

§3, 5.6

Die FIL kann eine Kampfrichter Ausbildung zur Erlangung der internationalen Kampfrichter Lizenz oder Verlängerung durchführen.

Begründung:

In vergangenen Saisons hatten wir Schwierigkeiten, kurzfristig Jury-Mitglieder und Technische Delegierte zu finden, insbesondere für Strecken, die nicht über die erforderliche Infrastruktur und personelle Kapazität verfügen.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Sportkommission

§:3, 6.1.1

Antrag-Nr.:9

Kunstbahn Naturbahn

Alter Text:

Im 1. Rennlauf wird wie folgt gestartet:

- Damen Einsitzer: Startnummer 22 - 1, 23 - Letztplatzierte nach Platzierung Vorlauf
- Herren Einsitzer: Startnummer 22 - 1, 23 - Letztplatzierte nach Platzierung Vorlauf
- Damen-, Herren Doppelsitzer Startnummer 15 - 1, 16 - Letztplatzierte nach Platzierung Vorlauf

Neuer Text:

~~Im 1. Rennlauf wird wie folgt gestartet:~~

- ~~- Damen Einsitzer: Startnummer 22 - 1, 23 - Letztplatzierte nach Platzierung Vorlauf~~
- ~~- Herren Einsitzer: Startnummer 22 - 1, 23 - Letztplatzierte nach Platzierung Vorlauf~~
- ~~- Damen-, Herren Doppelsitzer Startnummer 15 - 1, 16 - Letztplatzierte nach Platzierung Vorlauf~~

Einsitzer:

- Im 1. Rennlauf startet der 10. Platzierte aus dem Vorlauf als erster Schlitten und in weiterer Reihenfolge, sodass der 1. Platzierte aus dem Vorlauf die Startnummer 10 hat.
- Von Startnummer 11 beginnend folgt die gesetzte Gruppe nach Auslosung (Platzierungen 7 - 12 / 1 - 6).
- Danach folgen die weiteren Schlitten beginnend mit dem 11. Platzierten aus dem Vorlauf bis zum Ende.

Doppelsitzer:

- Im 1. Rennlauf starten die Drittplatzierten Doppelsitzer aus dem Vorlauf als erster Schlitten und in weiterer Reihenfolge, sodass der 1. Platzierte aus Vorlauf die Startnummer 3 hat.
- Von Startnummer 4 beginnend folgt die gesetzte Gruppe nach Auslosung (Platzierungen 7 - 12 / 1 - 6).
- Danach folgen die weiteren Schlitten beginnenden mit dem 4. platzierte Doppelsitzerpaar aus dem Vorlauf bis zum Ende.

Begründung:

Bereits zur WM Oberhof eingeführt.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Sportkommission	§: 3, 6.1.1 Antrag-Nr.: 10
	<input checked="" type="checkbox"/> Kunstbahn <input type="checkbox"/> Naturbahn

Alter Text:

Neuer Text:

Die Ermittlung der Gesetzten Gruppen für die einzelnen Disziplinen erfolgt auf Basis des Weltcup-Punktstandes der vorausgehenden drei Weltcups auf mindestens drei verschiedenen Bahnen in mindestens zwei verschiedenen Nationen.

Begründung:

Aufgrund der schwierigen Kalenderplanung soll dies verhindern, dass die Gesetzten Gruppe nur auf Basis von Bahnen aus einem Land gebildet wird. Mehr Fairness. Wird bereits bei Olympia dementsprechend vollzogen.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Sportkommission	§: 3, 6.3	Antrag-Nr.: 11
	<input checked="" type="checkbox"/> Kunstbahn <input type="checkbox"/> Naturbahn	

Alter Text:

Die U23-WM wird als "Race in Race" mit der FIL Weltmeisterschaft (§ 2, 1.2.1) durchgeführt

- Athleten, die an den U23-Weltmeisterschaften teilnehmen, müssen die folgenden

Altersbestimmungen einhalten:

o Höchstalter: Jahr der Austragung -23

o Mindestalter: gemäß IRO § 3, 4.3

- Die teilnehmenden Athleten müssen im Rahmen der Zulassung (§ 3, 3.1) für die FILWM gemeldet sein.

- Titelvergabe: Herren/Damen - Einsitzer und Doppelsitzer, wenn mindestens drei (3)

Athleten/Athletenpaare in der jeweiligen Disziplin an der FIL-WM ein Ergebnis erzielt haben.

- Die Titelträger und Platzierten werden aus dem Ranking der FIL-WM ermittelt.

- Für die U23-WM Wertung wird eine separate Ergebnisliste erstellt.

Neuer Text:

Die U23-WM wird als "Race in Race" mit der FIL Weltmeisterschaft (§ 2, 1.2.1) durchgeführt

- Athleten, die an den U23-Weltmeisterschaften teilnehmen, müssen die folgenden

Altersbestimmungen einhalten:

o Höchstalter: Jahr der Austragung -23

o Mindestalter: gemäß IRO § 3, 4.3

- Die teilnehmenden Athleten müssen im Rahmen der Zulassung (§ 3, 3.1) für die FIL-WM gemeldet sein.

- Titelvergabe: **Damen Einsitzer / Herren Einsitzer und Damen Doppelsitzer / Herren Doppelsitzer**, wenn mindestens drei (3)

Athleten/Athletenpaare in der jeweiligen Disziplin an der FIL-WM ein Ergebnis erzielt haben.

- Die Titelträger und Platzierten werden aus dem Ranking der FIL-WM ermittelt.

- Für die U23-WM Wertung wird eine separate Ergebnisliste erstellt.

Begründung:

Inkludierung Damen Doppelsitzer



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Sportkommission	§: 3, 6.3.2 Antrag-Nr.: 12
	<input checked="" type="checkbox"/> Kunstbahn <input type="checkbox"/> Naturbahn

Alter Text:

Kein alter Text

Neuer Text:

U23-Europameisterschaften (U 23 EM)

Die U23-EM wird als "Race in Race" im Weltcup (§ 2, 1.2.2) durchgeführt

- Athleten, die an den U23-Europameisterschaften teilnehmen, müssen die folgenden Altersbestimmungen einhalten:

- Höchstalter: Jahr der Austragung -23
- Mindestalter: gemäß IRO § 3, 4.3

- Die teilnehmenden Athleten müssen im Rahmen der Zulassung (§ 3, 3.1 und § 3, 3.2) für den jeweiligen FIL Weltcup gemeldet sein.

- Titelvergabe: Herren Einsitzer / Damen Einsitzer / Herren Doppelsitzer / Damen Doppelsitzer, wenn mindestens drei (3) Athleten/Athletenpaare in der jeweiligen Disziplin an der FIL-WM ein Ergebnis erzielt haben.

- Die Titelträger und Platzierten werden aus dem Ranking der FIL-EM ermittelt.

- Für die U23-EM Wertung wird eine separate Ergebnisliste erstellt.

Begründung:

Wird bereits ausgetragen

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Kanada

§:3, 6.5.4

Antrag-Nr.: 13

Kunstbahn Naturbahn

Alter Text:

Neuer Text:

Sollte der Weltcup in einer Disziplin vor Beginn des Nationen Cups keine vollen Starterfelder (§3, 6.5.5) aufweisen, bekommen Athleten die im Nationen Cup ein DNF, DSQ oder DNS haben die letzte Startnummer zugewiesen. Sollte dies mehr als einen Athleten betreffen, erfolgt eine Auslosung.

Begründung:

Klärung möglicher Situationen, die im Nationen Cup auftreten können, basierend auf der aktuellen Unklarheit. Wurde in der Vergangenheit bereits ähnlich gehandhabt.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Sportkommission

§: 3, 6.5.6

Antrag-Nr.:14

Kunstbahn Naturbahn

Alter Text:

6.5.6 Startreihenfolge Weltcuprennen

1. Rennlauf:

- Letztplatzierte bis Erstplatzierte aus der Qualifikation oder NC
- Gesetztengruppe nach Auslosung

2. Rennlauf:

- Nach dem Ergebnis des 1. Rennlaufes, Letztplatzierte bis Erstplatzierte.
- Startreihenfolge Weltcuprennen bei Ausfall des Nationencups

1. Rennlauf:

- Letztplatzierte bis aktueller Bestplatzierte außerhalb der Gesetztengruppe
- Athleten ohne Weltcuppunkte nach Auslosung.
- Gesetztengruppe nach Auslosung

2. Rennlauf:

- Nach dem Ergebnis des 1. Rennlaufes, Letztplatzierte bis Erstplatzierte

Neuer Text:

6.5.6 Startreihenfolge Weltcuprennen

~~1. Rennlauf:~~

- ~~Letztplatzierte bis Erstplatzierte aus der Qualifikation oder NC~~
- ~~Gesetztengruppe nach Auslosung~~

~~2. Rennlauf:~~

- ~~Nach dem Ergebnis des 1. Rennlaufes, Letztplatzierte bis Erstplatzierte.~~
- ~~Startreihenfolge Weltcuprennen bei Ausfall des Nationencups~~

~~1. Rennlauf:~~

- ~~Letztplatzierte bis aktueller Bestplatzierte außerhalb der Gesetztengruppe~~
- ~~Athleten ohne Weltcuppunkte nach Auslosung.~~
- ~~Gesetztengruppe nach Auslosung~~

~~2. Rennlauf:~~

- ~~Nach dem Ergebnis des 1. Rennlaufes, Letztplatzierte bis Erstplatzierte~~

Einsitzer:

- Im 1. Rennlauf startet der 5. Platzierte aus dem Nationen Cup als erster Schlitten und in weiterer Reihenfolge sodass der 1. Platzierte aus dem Nationen Cup die Startnummer 5 hat.
- Von Startnummer 6 beginnend folgt die Gesetzten Gruppe nach Auslosung (Platzierungen 7 - 12 / 1 - 6).
- Danach folgen die weiteren Schlitten beginnend mit dem 6. Platzierten aus dem Nationen Cup bis zum Ende.

Startreihenfolge für den 2. Rennlauf:

- Damen und Herren Einsitzer 20 - 1 nach Platzierung des 1. Rennlaufes

Doppelsitzer:

- Im 1. Rennlauf starten die 3. Platzierten Doppelsitzer aus dem Nationen Cup als erster Schlitten und in weiterer Reihenfolge sodass der 1. Platzierte aus Nationen Cup die Startnummer 3 hat.
- Von Startnummer 4 beginnend folgt die Gesetzten Gruppe nach Auslosung (Platzierungen 7 – 12 / 1 - 6).
- Danach folgen die weiteren Schlitten beginnenden mit dem 4. platzierte Doppelsitzerpaar aus dem Nationen Cup bis zum Ende

Startreihenfolge für den 2. Rennlauf:

- Damen und Herren Doppelsitzer 18 - 1 nach Platzierung des 1. Rennlaufes

Begründung:

Aufgrund der Wettersituation bereits bei den vergangenen drei Weltcups der letzten Saison durchgeführt. Hat sich bei allen Beteiligten bewährt. Stärkt die Fairness und gibt allen Athleten die Möglichkeit die Startreihenfolge selber zu erkämpfen (durch NC). Reduzierung im zweiten Lauf hilft den Ausrichtern die Gesamtzeit des Events zu verkürzen, um das Event attraktiver für Zuschauer zu gestalten.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Kanada / Technische Kommission	§: 3, 6.6.3	Antrag-Nr.: 15
	<input checked="" type="checkbox"/> Kunstbahn	<input type="checkbox"/> Naturbahn

Alter Text:

f) Im Startbereich dürfen sich keine Betreuer aufhalten (außer bei einem technischen Defekt);

Neuer Text:

f) ~~Im Startbereich dürfen sich keine Betreuer aufhalten (außer bei einem technischen Defekt);~~

Im Falle eines Defekts der folgenden Teile:

- Reißverschluss des Rennschuhs
- Visier/Gesichtsschutz
- Helm
- Nackenband
- Riemen des Doppelschlittens

hat der betreffende Athlet das Recht, den Startleiter unter Aufsicht der Jury am Start um eine einminütige technische Pause zu bitten, um den Mangel zu beheben. Diese technische Unterbrechung muss vom Startleiter unter Aufsicht der Jury am Start genehmigt werden.

Begründung:

Es ist immer eine Diskussion, wenn ein "technischer Defekt" beim Start mit den Startleitern auftritt. Es sollte eine klare Beschreibung geben, welche technischen Defekte behoben werden dürfen. Diese technischen Defekte dürfen sich nur auf sicherheitsrelevante Dinge/Situationen beziehen, wie z.B. Visier und Halsband, oder auf bekannte mögliche Defekte, auf die die NFs keinen Einfluss haben, wie z.B. den Reißverschluss des Rennschuhs.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden? § 6.2.5



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Sportkommission

§: 3, 6.7

Antrag-Nr.:16

Kunstbahn Naturbahn

Alter Text:

6.7 Ablauf Team-Staffelwettbewerb

6.7.1 Teilnahmeberechtigung

Pro Nation darf nur eine Team-Staffel am Wettkampf teilnehmen (1 Dame, 1 Herr, 1 Doppelsitzer).

Athleten, die an der Team-Staffel teilnehmen, müssen für den WC / NC oder für die FIL -

Meisterschaften qualifiziert sein.

Zusatzstarter können in der Staffel nicht eingesetzt werden.

6.7.2 Meldungen/Nennungen

- Am Vortag der Durchführung der Team-Staffel müssen die teilnehmenden NFs bis 17:00 Uhr ihre Team-Staffel namentlich schriftlich melden oder, falls am Vortag der Team-StaffelDurchführung Wettbewerbe später enden sollten, spätestens 10 Minuten nach Wettkampfende des letzten Wettbewerbes.

- Nach Meldeschluss ist ein begründeter Austausch möglich, wenn z. B. Verletzung oder Krankheit oder sonst ein wichtiger Grund für die Verhinderung besteht. Die Meldung der Teilnehmer, die gleichentags ihren Wettkampf beendet haben, muss bis 10 Minuten nach dem Wettkampfende beim Sportdirektor namentlich schriftlich erfolgen.

6.7.3 Austragungszeitpunkt des Team-Staffelwettbewerbes

Der Team-Staffelwettbewerb wird als letzte Disziplin der Veranstaltung in einem Lauf ausgetragen.

Änderungen des Austragungszeitpunkts werden von der FIL dem Ausrichter vorgegeben.

6.7.4 Ermittlung der "Nationenwertung" für den Team-Staffel-Weltcup

Die " Team-Staffel-Nationenwertung" wird nach folgenden Kriterien erstellt:

- aktueller Weltcuppunktstand in den Disziplinen Einsitzer und Doppelsitzer;

- pro NF werden nur die Bestplatzierten ermittelt (1 Dame, 1 Herr und 1 Doppelsitzer);

- die Punkte der Bestplatzierten der jeweiligen NF werden addiert;

- das Punktetotal ergibt die Platzierung in der " Team-Staffel-Nationenwertung";

- wird ein Team-Staffelwettbewerb am 1. WC-Wochenende ausgetragen, so wird die " TeamStaffel-Nationenwertung" aufgrund des Weltcupgesamtpunktstandes der vorhergehenden

Saison berechnet.

6.7.5 Zur Ermittlung der "Nationenwertung" für den Team-Staffel-Wettbewerb bei FIL-WM

(Allgemeine Klasse) und OWS:

- ist das Ranking in den drei Individualdisziplinen Damen/Herren (ES) und Doppelsitzer der aktuellen FIL-WM oder OWS maßgebend;

- pro NF werden nur die Bestplatzierten aus dem Ergebnis ermittelt: 1 Dame, 1 Herr,

1 Doppelsitzer;

- die Punkte (§ 3, 10.1) der Bestplatzierten der jeweiligen NF werden addiert;

- das Punktetotal ergibt die Platzierung in der Team-Staffel Nationenwertung für die FIL-WM / OWS.

6.7.6 Startreihenfolge Weltcup

- Beim 1. Team-Staffel-Weltcup wird nach der " Team-Staffel-Nationenwertung" (Pt. 6.7.4) in umgekehrter Reihenfolge gestartet (Letztplatzierte bis Platz 1).

13

- Nach dem 1. Team-Staffel WC wird nach dem aktuellen Team-Staffel-Weltcuppunktstand in umgekehrter Reihenfolge gestartet (Letzter bis Platz 1).

- Neue Teams/NFs starten nach Auslosung am Anfang.

- Disziplinfolge in der Team-Staffel: ES Damen / ES Herren / Doppelsitzer

6.7.7 Startreihenfolge FIL-WM (Allgemeine Klasse), JWM und OWS

- Gemäss der Nationenwertung für die Team-Staffel bei FIL-WM und OWS (Pt. 6.7.5) in umgekehrter Reihenfolge. Bei Punktgleichheit ist die Rennplatzierung im Doppelsitzer maßgebend für das Ranking in der Nationenwertung.

6.7.8 Wettkampfablauf

- Alle drei Schlitten einer Team-Staffel starten von einer Starthöhe in Folge hintereinander.

- Der erste Schlitten startet „normal“ innerhalb 30 Sekunden, dabei ist das Starttor bereits geöffnet. Ankommend im Ziel löst der Athlet per Hand am Zielanschlag den Kontakt zur Öffnung des Starttores aus. Die Uhr läuft weiter.

- Der zweite Schlitten kann starten, sobald sich das Starttor geöffnet hat.

- Der Start beim dritten und letzten Starter erfolgt analog zum zweiten Starter.

- Die Starter Nr. 2 und Nr. 3 erhalten zwei Signale (Ansagen / Hupton), an welchem Punkt in

der Bahn sich der Fahrer befindet, als Orientierung über die ungefähr verbleibende Zeit bis zum Start.

- Erreicht der dritte Starter den Zielanschlag (Treffer), bleibt die Uhr stehen und die Gesamtzeit für die Team-Staffel ist ermittelt.

- Zwischen dem ersten und dem zweiten Starter und analog zwischen dem zweiten und dritten Starter wird eine Wechselzeit zwischen Kontaktauslösung des Starttores bis zur ersten Lichtschranke, in die die Reaktionszeit mit eingeht, ermittelt.

- Die Startintervalle pro Team-Staffel werden auf ca. 4 Minuten fixiert.

- Wird durch einen Athleten/Athletenpaar der Zielanschlag nicht mit der Hand ausgelöst, ist die Team-Staffel disqualifiziert.

6.7.9 Startorder / Startvorbereitung:

- Der Athlet geht mit seinem Sportgerät allein in die Startbox und in Startposition.

- Jegliche Hilfe durch einen Betreuer ist dabei untersagt (außer bei einem technischen Defekt).

Zulässig ist nur die Übergabe des Sportgerätes in den Startbereich.

Startvorgang:

- Der erste Schlitten startet „normal“ mit offenem Starttor (30 Sekunden Vorbereitung).

- Der zweite und dritte Athlet darf erst dann starten, wenn sich das Starttor öffnet, die TeamStaffel Ampel auf Grün schaltet und/oder ein akustisches Signal ertönt.

- In der Startposition dürfen das Sportgerät oder die Schuhspitzen des Athleten das Starttor nicht berühren oder aufstoßen.

- Orientierungshilfe: Über die Team-Staffel Ampel wird akustisch oder optisch für den nächststartenden Athleten zweimal die Position des Schlittens in der Bahn angezeigt.

- Die erste Vorwarnung (einfacher Signalton, Team-Staffel Ampel rot) ist im 1. oder 2. Drittel der Bahn, die zweite Vorwarnung (doppelter Signalton, Team-Staffel Ampel springt auf Rot/Gelb) wird im 3. Drittel der Bahn ausgelöst.

Neuer Text:

6.7 Ablauf Team-Staffelwettbewerb

6.7.1 Teilnahmeberechtigung

Pro Nation darf nur eine Team-Staffel am Wettkampf teilnehmen (1 Damen Einsitzer, 1 Herren Einsitzer, 1 Damen Doppelsitzer, 1 Herren Doppelsitzer).

Athleten, die an der Team-Staffel teilnehmen, müssen für den WC / NC oder für die FIL - Meisterschaften qualifiziert sein.

Zusatzstarter können in der jeweiligen Disziplin in der Staffel nicht eingesetzt werden.

6.7.2 Meldungen/Nennungen

- Am Vortag der Durchführung der Team-Staffel müssen die teilnehmenden NFs bis 17:00 Uhr ihre Team-Staffel namentlich schriftlich melden oder, falls am Vortag der Team-StaffelDurchführung Wettbewerbe später enden sollten, spätestens 10 Minuten nach Wettkampfpfende des letzten Wettbewerbes.

- Nach Meldeschluss ist ein begründeter Austausch möglich, wenn z. B. Verletzung oder Krankheit oder sonst ein wichtiger Grund für die Verhinderung besteht. Die Meldung der Teilnehmer, die gleichentags ihren Wettkampf beendet haben, muss bis 10 Minuten nach dem Wettkampfpfende beim Sportdirektor namentlich schriftlich erfolgen.

6.7.3 Austragungszeitpunkt des Team-Staffelwettbewerbes

Der Team-Staffelwettbewerb wird als letzte Disziplin der Veranstaltung in einem Lauf ausgetragen.

Änderungen des Austragungszeitpunkts werden von der FIL dem Ausrichter vorgegeben.

6.7.4 Ermittlung der "Nationenwertung" für den Team-Staffel-Weltcup

Die " Team-Staffel-Nationenwertung" wird nach folgenden Kriterien erstellt:

- aktueller Weltcuppunktstand in den Disziplinen Einsitzer und Doppelsitzer;

- pro NF werden nur die Bestplatzierten ermittelt (1 Einsitzer Damen, 1 Einsitzer Herren, 1 Damen Doppelsitzer, 1 Herren Doppelsitzer);

- die Punkte der Bestplatzierten der jeweiligen NF werden addiert;

- das Punktetotal ergibt die Platzierung in der " Team-Staffel-Nationenwertung";

- wird ein Team-Staffelwettbewerb am 1. WC-Wochenende ausgetragen, so wird die " TeamStaffel-Nationenwertung" aufgrund des Weltcupgesamtpunktstandes der vorhergehenden Saison berechnet.

6.7.5 Zur Ermittlung der "Nationenwertung" für den Team-Staffel-Wettbewerb bei FIL-WM

(Allgemeine Klasse) und OWS:

- ist das Ranking in den vier Individualdisziplinen Damen/Herren (ES) und Damen/Herren Doppelsitzer der

aktuellen FIL-WM oder OWS maßgebend;

- pro NF werden nur die Bestplatzierten aus dem Ergebnis ermittelt: 1 Dame, 1 Herr, **1 Damen Doppelsitzer, 1 Herren Doppelsitzer**;
- die Punkte (§ 3, 10.1) der Bestplatzierten der jeweiligen NF werden addiert;
- das Punktetotal ergibt die Platzierung in der Team-Staffel Nationenwertung für die FIL-WM / OWS.

6.7.6 Startreihenfolge Weltcup

- Beim 1. Team-Staffel-Weltcup wird nach der " Team-Staffel-Nationenwertung" (Pt. 6.7.4) in umgekehrter Reihenfolge gestartet (Letztplatzierte bis Platz 1).

13

- Nach dem 1. Team-Staffel WC wird nach dem aktuellen Team-Staffel-Weltcuppunktstand in umgekehrter Reihenfolge gestartet (Letzter bis Platz 1).
- Neue Teams/NFs starten nach Auslösung am Anfang.
- Disziplinfoolge in der Team-Staffel: **ES Damen / Herren Doppelsitzer / ES Herren / Damen Doppelsitzer**

6.7.7 Startreihenfolge FIL-WM (Allgemeine Klasse), JWM und OWS

- Gemäss der Nationenwertung für die Team-Staffel bei FIL-WM und OWS (Pt. 6.7.5) in umgekehrter Reihenfolge. Bei Punktgleichheit ist die Rennplatzierung im Doppelsitzer maßgebend für das Ranking in der Nationenwertung.

6.7.8 Wettkampfablauf

- Alle **vier** Schlitten einer Team-Staffel starten von einer Starthöhe in Folge hintereinander.
- **Der erste Schlitten startet bei geschlossenem Tor. Auf ein akustisches und visuelles Signal öffnet sich das Tor und die Zeit wird ausgelöst.** Ankommend im Ziel löst der Athlet per Hand am Zielanschlag den Kontakt zur Öffnung des Starttores aus. Die Uhr läuft weiter.
- Der zweite Schlitten kann starten, sobald sich das Starttor geöffnet hat.
- Der Start beim dritten und **vierten** Starter erfolgt analog zum zweiten Starter.
- Die Starter Nr. 2, Nr. 3 **und Nr. 4** erhalten zwei Signale (Ansagen / Hupton), an welchem Punkt in der Bahn sich der Fahrer befindet, als Orientierung über die ungefähr verbleibende Zeit bis zum Start.
- Erreicht der **vierte** Starter den Zielanschlag (Treffer), bleibt die Uhr stehen und die Gesamtzeit für die Team-Staffel ist ermittelt.
- Zwischen dem ersten und dem zweiten Starter und analog zwischen dem zweiten und dritten Starter wird eine Wechselzeit zwischen Kontaktauslösung des Starttores bis zur ersten Lichtschranke, in die die Reaktionszeit mit eingeht, ermittelt.
- Die Startintervalle pro Team-Staffel werden auf ca. 4 Minuten fixiert.
- Wird durch einen Athleten/Athletenpaar der Zielanschlag nicht mit der Hand ausgelöst, ist die Team-Staffel disqualifiziert.

6.7.9 Startorder / Startvorbereitung:

- Der Athlet geht mit seinem Sportgerät allein in die Startbox und in Startposition.
- Jegliche Hilfe durch einen Betreuer ist dabei untersagt (außer bei einem technischen Defekt).

~~Zulässig ist nur die Übergabe des Sportgerätes in den Startbereich.~~

Startvorgang:

- **Der erste Schlitten startet bei geschlossenem Starttor (Reaktionstart).**
- Der **zweite, dritte und vierte Starter** darf erst dann starten, wenn sich das Starttor öffnet, die TeamStaffel Ampel auf Grün schaltet und/oder ein akustisches Signal ertönt.
- In der Startposition dürfen das Sportgerät oder die Schuhspitzen des Athleten das Starttor nicht berühren oder aufstoßen.
- Orientierungshilfe: Über die Team-Staffel Ampel wird akustisch oder optisch für den nächststartenden Athleten zweimal die Position des Schlittens in der Bahn angezeigt.
- Die erste Vorwarnung (einfacher Signalton, Team-Staffel Ampel rot) ist im 1. oder 2. Drittel der Bahn, die zweite Vorwarnung (doppelter Signalton, Team-Staffel Ampel springt auf Rot/Gelb) wird im 3. Drittel der Bahn ausgelöst.

Begründung:

Anpassung aufgrund letztjähriger Entscheidung!

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Sportkommission	§: 3, 6.8	Antrag-Nr.: 17
	<input checked="" type="checkbox"/> Kunstbahn <input type="checkbox"/> Naturbahn	

Alter Text:

Kein alter Text

Neuer Text:

6.7 Ablauf des Mixed-Einsitzer / Mixed-Doppelsitzer Wettbewerbs

6.7.1 Teilnahmeberechtigung

Pro Nation und Disziplin dürfen je zwei Mixed Teams am Wettkampf teilnehmen [(1 Herren Einsitzer / 1 Damen Einsitzer) u.(1 Herren Doppelsitzer / 1 Damen Doppelsitzer)]

Athleten, die am Mixed Einsitzer / Mixed Doppelsitzer Wettbewerb teilnehmen, müssen für den WC / NC oder für die FIL-Weltmeisterschaften qualifiziert sein.

Internationale Teams sind möglich. Die nationengebundene Zusammensetzung der Mixed-Teams muss bei der ersten Mannschaftsführersitzung des jeweiligen Weltcups dem Sportdirektor gemeldet werden.

Zwei Nationen, die nicht in der Lage sind, ihr eigenes Nationen Team zu bilden, können sich zusammenschließen, um ein gemeinsames internationales Mixed-Team zu bilden.

Eine Nation, die ein Mixed-Einsitzer/Mixed-Doppelsitzer Team bilden kann, darf nicht an einem gemeinsamen internationalen Team in der entsprechenden Disziplin teilnehmen.

Zusatzstarter können im Mixed-Einsitzer / Mixed-Doppelsitzer Wettbewerb nicht eingesetzt werden.

6.7.2 Meldungen/Nennungen

- Am Vortag der Durchführung des Mixed-Einsitzer / Mixed-Doppelsitzer Wettbewerbs müssen die teilnehmenden NFs bis 17:00 Uhr ihre Mixed-Teams namentlich schriftlich melden oder, falls am Vortag der Mixed-Wettbewerbs Durchführung andere Wettbewerbe später enden sollten, spätestens 10 Minuten nach Wettkampfbende des letzten Wettbewerbes.
- Nach Meldeschluss ist ein begründeter Austausch möglich, wenn z. B. Verletzung oder Krankheit oder sonst ein wichtiger Grund für die Verhinderung besteht. Die Meldung der Teilnehmer, die gleichentags ihren Wettkampf beendet haben, muss bis 10 Minuten nach dem Wettkampfbende beim Sportdirektor namentlich schriftlich erfolgen.

6.7.3 Startreihenfolge Weltcup/Weltmeisterschaften

Die Ergebnisse in den jeweiligen Disziplinen der jeweiligen Weltcup werden zur Bildung der Rangliste herangezogen. Die umgekehrte Reihenfolge dieser Ranglisten wird zur Bestimmung der Startreihenfolge verwendet.

- Die Punkte der bestplatzierten Athleten jeder Nation werden kombiniert, um die Rangliste für Nation Team 1 zu bilden.
- Die Punkte der zweitbestplatzierten Athleten jeder Nation werden kombiniert, um die Rangliste für Nation Team 2 zu bilden, sofern vorhanden.
- Im Falle eines internationalen Teams werden die Punkte des besten Athleten jeder teilnehmenden Nation in den jeweiligen Disziplinen für dieses Team kombiniert, um die Rangliste für das internationale Team zu bilden.

Die Startreihenfolge für die Weltmeisterschaften wird wie folgt festgelegt:

- Die Punkte der bestplatzierten Athleten der aktuellen gesetzten Liste pro Nation werden kombiniert, um das Ranking für das Nation Team 1 zu bilden.

- Die Punkte der zweitplatzierten Athleten der aktuellen gesetzten Liste pro Nation werden kombiniert, um das Ranking für das Nationale Team 2 zu bilden, falls möglich.
- Im Falle eines Internationalen Teams werden die Punkte der aktuellen gesetzten Liste des besten Athleten aus jedem Land, der in den entsprechenden Disziplinen für dieses Team gemeldet ist, kombiniert, um das Ranking für das Internationale Team zu bilden.
- Wenn es mehr als ein Team ohne Punkte gibt, wird eine Auslosung durchgeführt.

Weltcup-Wertungen (von hinten nach vorne).

- Neue Nationen/neu gebildete internationale Teams starten zu Beginn durch Auslosung.
- Reihenfolge Mixed-Einsitzer: Herren-Einzelsitzer – Damen-Einzelsitzer
- Reihenfolge Mixed-Doppelsitzer: Herren-Doppelsitzer – Damen-Doppelsitzer

6.7.4 Wettkampfablauf

- Jeweils beide Schlitten eines Mixed-Teams starten von ihrer Originalstarthöhe (Herren/Herrenstart, Damen/Damenstart, Doppelsitzer/Doppelsitzerstart) in Folge hintereinander.
- Der erste Schlitten startet mit einem Reaktion Start auf ein akustisches und deutliches Sichtbares Signal, die Zeit wird ausgelöst. Ankommend im Ziel löst der Athlet per Hand am Zielanschlag den Kontakt zur Öffnung des Starttores aus. Die Uhr läuft weiter.
- Der zweite Schlitten kann starten, sobald sich das Starttor geöffnet hat.
- Der Starter Nr. 2 erhält zwei Signale (Ansagen / Huption), an welchem Punkt in der Bahn sich der vorherigen Schlitten befindet, als Orientierung über die ungefähr verbleibende Zeit bis zum Start.
- Erreicht der zweite Starter den Zielanschlag (Treffer), bleibt die Uhr stehen und die Gesamtzeit für das Mixed-Team ist ermittelt.
- Zwischen dem ersten und dem zweiten Starter wird eine Wechselzeit zwischen Kontaktauslösung des Starttores bis zur ersten Lichtschranke, in die die Reaktionszeit mit eingeht, ermittelt.
- Wird durch einen Athleten/Athletenpaar der Zielanschlag nicht mit der Hand ausgelöst, ist das Mixed-Team disqualifiziert.

Startbereich:

- Im Startbereich dürfen sich keine Betreuer aufhalten.
- Funkgeräte oder Handys, zur Unterstützung der Athleten, sind im unmittelbaren Startbereich untersagt.
- Außer dem Startleiter und FIL-Beauftragten/Kampfrichter dürfen sich keine anderen Personen im Startbereich aufhalten.

Fehlstart:

- Eine sichtbare Linie wird in einem Bereich von 300 mm - 500 mm gemessen ab dem Beginn der Startgriffe auf dem Eis platziert
- Ein Fehlstart tritt auf, wenn der Athlet die markierte Linie vor Aufzeigen des grünen Lichts überquert.
- Wenn ein Athlet das Starttor vor dem Öffnen mit dem Fuß oder mit der Kufe berührt oder aufstößt, verursacht er einen Fehlstart.
- Ein FIL-Beauftragter/Kampfrichter, der den Startvorgang optisch kontrolliert, wird in erster Instanz einen Fehlstart notieren und dem Rennleiter melden.
- Der Startvorgang kann mittels eines Videogerätes überwacht werden, in Grenzfällen oder im Falle eines Protestes wird das Video zur Identifikation eines Fehlstarts ausgewertet.
- Ein Fehlstart hat die Disqualifikation der Mixed Einsitzer / Mixed Doppelsitzer Teams zur Folge.
- Unabhängig vom festgestellten Fehlstart fährt das Team das Rennen zu Ende.

6.7.5 Maximum Maße Zielanschlag:*

- Durchmesser Breite: 38.5 cm (horizontal gemessen)
- Durchmesser Höhe: 60 cm (vertikal gemessen)
- Abstand zwischen Bahn und Zielanschlag: 100 cm +/- 2cm, vertikal gemessen von der Eisoberfläche bis zur Unterkante des Zielanschlags.
- Abstand Startbügel zum Starttor: innerhalb 30 - 50 cm

6.7.6 Ermittlung der Mixed-Einsitzer / Mixed Doppelsitzer Gesamtwertung

Die Punkte, die im Mixed-Einsitzer / Mixed-Doppelsitzer Wettbewerb erzielt werden, werden für die Weltcup-Wertung in dieser jeweiligen Disziplin addiert. (IRO § 3, 10.6).

Begründung:

Alternativ zum Sprint

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Kommission Jugend/Entwicklung	§: 3, 6.9.3	Antrag-Nr.: 18
	<input checked="" type="checkbox"/> Kunstbahn <input type="checkbox"/> Naturbahn	

Alter Text:

§ 6.9.3 Auslosung

- Gesetzentgruppe A: Die Startreihenfolge für den 1. Rennlauf wird ausgelost.
- Athleten aus der Allgemeinen Klasse die keine JWC-Punkte haben, jedoch im WC der Allgemeinen Klasse aktuell in der Gesetzentgruppe sind, werden in der Gesetzentgruppe A ausgelost. Die Gesetzentgruppe A wird um diese Anzahl erweitert.

Neuer Text:

§ 6.9.3 **Auslosung Startreihenfolge Gesetzentgruppe A**

- Die Gesetzentgruppe A (1 - 12) startet in umgekehrter Reihenfolge Platz 12 – 1.
- Athleten aus der Allgemeinen Klasse, die keine JWC-Punkte haben, jedoch im WC der Allgemeinen Klasse aktuell in der Gesetzentgruppe sind, ~~werden in der Gesetzentgruppe A~~ **erhalten die letzte Startnummer in der Gesetzentgruppe.** Die Gesetzentgruppe A wird um diese Anzahl erweitert. **Wenn mehr als ein Athlet aus der gesetzten Gruppe der allgemeinen Klasse teilnimmt, werden die Startnummern ausgelost.**

Begründung:

In § 9 3.6 ist schon geschrieben, dass die Gesetzentgruppe A (1-12) in umgekehrter Reihenfolge startet.

§ 3 9.6.3 wurde nicht angepasst, dies soll mit dieser Änderung erfolgen.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?

keine



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Kommission Jugend/Entwicklung **§:** 3, 6.9.4 **Antrag-Nr.:** 19

Kunstbahn Naturbahn

Alter Text:

§ 3 6.9.4 Startreihenfolge JWM:

1. Rennlauf
 - 1 - 12 Gesetzentengruppe A (nach Auslosung)
 - 13 - Schluss nach Platzierung im Vorlauf (Erster bis Letzter)
2. Rennlauf
 - Damen-Einsitzer: 25 - 1 nach Platzierung 1. Rennlauf
 - Herren-Einsitzer: 25 - 1 nach Platzierung 1. Rennlauf
 - Damen-, Herren Doppelsitzer 20 - 1 nach Platzierung 1. Rennlauf

Neuer Text:

§ 3 6.9.4 Startreihenfolge JWM:

1. Rennlauf
 - ~~- 1 - 12 Gesetzentengruppe A (nach Auslosung)~~
 - Die Gesetzentengruppe A (1 - 12) startet in umgekehrter Reihenfolge Platz 12 - 1
 - 13 - Schluss nach Platzierung im Vorlauf (Erster bis Letzter)
2. Rennlauf
 - Damen-Einsitzer: 25 - 1 nach Platzierung 1. Rennlauf
 - Herren-Einsitzer: 25 - 1 nach Platzierung 1. Rennlauf
 - Damen-, Herren Doppelsitzer 20 - 1 nach Platzierung 1. Rennlauf

Begründung:

In § 9 3.6 ist schon geschrieben, dass die Gesetzentengruppe A (1-12) in umgekehrter Reihenfolge startet.

§ 3 9.6.4 wurde nicht angepasst, dies soll mit dieser Änderung erfolgen.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?

keine



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Kommission Jugend/Entwicklung	§: 3, 6.9.6	Antrag-Nr.: 20
	<input checked="" type="checkbox"/> Kunstbahn <input type="checkbox"/> Naturbahn	

Alter Text:

§3, 6.9.6 Mindestanforderungen der FIL zur Teilnahmeberechtigung an der JWM:
Jeder Athlet muss in der aktuellen Saison (vor der JWM) an mindestens zwei internationalen Wettbewerben der FIL (§ 2, 1.3) auf zwei verschiedenen Bahnen oder an der ITW zur JWM teilgenommen haben.

Neuer Text:

§3, 6.9.6 Mindestanforderungen der FIL zur Teilnahmeberechtigung an der JWM:
Jeder Athlet muss in der aktuellen Saison (vor der JWM) an mindestens zwei internationalen Wettbewerben der FIL (§ 2, 1.3.1 – 1.3.7) auf zwei verschiedenen Bahnen oder ~~an der ITW zur JWM~~ **mindestens an einem internationalen Wettbewerb der FIL (§ 2, 1.3.1 – 1.3.7) und an der kompletten ITP zur JWM teilgenommen haben.**

Begründung:

In den letzten beiden Jahren haben sich Athleten zur JWM angemeldet, die vorher an nicht einem internationalen Wettbewerb der FIL (§ 2, 1.3.1 – 1.3.7) teilgenommen haben.

Die JWM ist nach der WM die zweithöchste Rennserie der FIL und es kann nicht sein, dass Athleten ohne ein einziges Rennen davor an eine JWM teilnehmen können.

Die Ergänzung (§ 2, 1.3.1-1.3.7) soll die Rennen genauer definieren.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?

Keine



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Sportkommission	§: 3, 7.2	Antrag-Nr.: 21
	<input checked="" type="checkbox"/> Kunstbahn <input type="checkbox"/> Naturbahn	

Alter Text:

7. Ausfälle, Kürzung des Wettkampfes

7.1 Der Rennleiter ist ermächtigt, in Abstimmung mit der Jury und dem hauptamtlichen Technischen

Delegierten (TD), die Startreihenfolge der Rennläufe den TV-Erfordernissen und Witterungsbedingungen anzupassen, so dass ein sportlich fairer Wettbewerb für alle Beteiligten gewährleistet ist.

7.2 Über den Ausfall einer Disziplin entscheidet der Rennleiter nach Begutachtung durch den hauptamtlichen TD.

Neuer Text:

7. Ausfälle, Kürzung des Wettkampfes

7.1 Der Rennleiter ist ermächtigt, in Abstimmung mit der Jury und dem hauptamtlichen Technischen

Delegierten (TD), die Startreihenfolge der Rennläufe den TV-Erfordernissen und Witterungsbedingungen anzupassen, so dass ein sportlich fairer Wettbewerb für alle Beteiligten gewährleistet ist.

7.2 Über den Ausfall einer Disziplin entscheidet der Rennleiter nach Begutachtung durch den hauptamtlichen TD **und dem FIL Sportdirektor.**

Begründung:

SD kennt Hintergründe der Rennen und weiß über die Wichtigkeit Bescheid. weitreichende Entscheidung bei Ausfall. Weiterhin Kommunikation an Presse und TV.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Kommission Jugend/Entwicklung	§: 3, 8.	Antrag-Nr.: 22
	<input checked="" type="checkbox"/> Kunstbahn	<input type="checkbox"/> Naturbahn

Alter Text:

§3, 8. Zulassung zum Training

Ein Athlet wird zum Training zugelassen, wenn er

- a) die allgemeinen athletischen Anforderungen der Sportart erfüllt und eine Rennrodellehrgang der FIL mit Erfolg abgeschlossen hat. Die Bestätigung erhält er vom zuständigen FIL-Trainer;
- b) Die FIL kann die Teilnahme eines Athleten an einem NF durchgeführten Rennrodellehrgang als gleichwertig anerkennen;

Im Zweifel wird vom zuständigen FIL-Trainer ein Athletiktest angesetzt, in welchem der Athlet Mindestanforderungen erfüllen muss;

- c) Im Laufe des Sportjahres nicht schon für eine andere NF gestartet ist;
 - d) Eine gültige Lizenz vorgelegt hat;
 - e) Die Altersklassenbestimmungen einhält;
 - f) Für den Wettbewerb im Rahmen der Teilnahmeberechtigung (§ 3, Ziffer 3) gemeldet ist
- Ausnahme: Athleten, die nicht am Wettbewerb teilnehmen, sich aber als Vorläufer zur Verfügung stellen.

Neuer Text:

§3, 8. Zulassung zum Training

Ein Athlet wird zum Training zugelassen, wenn er

- ~~a) die allgemeinen athletischen Anforderungen der Sportart erfüllt und eine Rennrodellehrgang der FIL mit Erfolg abgeschlossen hat. Die Bestätigung erhält er vom zuständigen FIL-Trainer;~~
- ~~b) Die FIL kann die Teilnahme eines Athleten an einem NF durchgeführten Rennrodellehrgang als gleichwertig anerkennen;~~

~~Im Zweifel wird vom zuständigen FIL-Trainer ein Athletiktest angesetzt, in welchem der Athlet Mindestanforderungen erfüllen muss~~

- a) Im Laufe des Sportjahres nicht schon für eine andere NF gestartet ist;
 - b) Eine gültige Lizenz **besitzt vorgelegt hat**;
 - c) Die Altersklassenbestimmungen einhält;
 - d) Für den Wettbewerb im Rahmen der Teilnahmeberechtigung (§ 3, Ziffer 3) gemeldet ist
- Ausnahme: Athleten, die nicht am Wettbewerb teilnehmen, sich aber als Vorläufer zur Verfügung stellen.

Begründung:

In §3 8. sollen die Ziffern a und b entfallen, diese sollen in § 1 3. Neu geregelt werden.

Das Niveau von neuen Athleten bei FIL-Wettbewerben (CC und JWC) ist in den letzten Jahren gesunken. Weiter steht auch die Sicherheit der Athleten dabei im Focus.

Damit die Ausbildung der Athleten angehoben wird bevor diese zu FIL-Wettbewerben (CC und JWC) zugelassen werden, soll dies in Paragraph § 1 3. neu geregelt werden, da die aktuellen Bestimmungen nicht mehr zeitgemäß sind und in § 1 3. die Grundsatzbestimmungen geregelt sind.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden? § 1 3.



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Kommission Jugend/Entwicklung	§3, 9.	Antrag-Nr.: 23
	<input checked="" type="checkbox"/> Kunstbahn	<input type="checkbox"/> Naturbahn

Alter Text:

§3 9. Zulassung zum Wettbewerb

Ein Athlet erhält die Startberechtigung, wenn er

- a) Die Mindestanforderung zum Wettbewerb erfüllt (FIL-WM § 3, 6.1.2), JWM § 3, 6.9.6);
- b) Am Training teilgenommen hat;
- c) In mindestens einem der offiziellen Trainingsläufe, während einer seiner planmäßigen Trainingseinheiten, in einer Zeitdifferenz von höchstens 7% über der Zeit des Gruppenbesten liegt;

Diese Regel wird in der Jugend A-Klasse nur bei den Olympischen Jugendspielen (YOG) angewendet.

- d) Zwei Trainingsläufe sicher absolviert hat;

Diese Regelung gilt für alle Jugend A Wettbewerbe

- e) Jeder Athlet darf bei einer Veranstaltung nur in einer Altersklasse starten (JWC); Ausnahme: Im Mannschaftswettbewerb der Junioren, können auch Jugend A Athleten starten, wenn die Disziplinenstarthöhe der Jugend A der Starthöhe des Mannschaftswettbewerbs entspricht.
- f) An diesem Wettbewerb nicht als Funktionär beteiligt, ist

Neuer Text:

§3 9. Zulassung zum Wettbewerb

Ein Athlet erhält die Startberechtigung, wenn er

- a) Die Mindestanforderung zum Wettbewerb erfüllt (FIL-WM § 3, 6.1.2), JWM § 3, 6.9.6);
- b) Am Training teilgenommen hat;
- c) In mindestens einem der offiziellen Trainingsläufe, während einer seiner planmäßigen Trainingseinheiten, in einer Zeitdifferenz von höchstens 7% über der Zeit des Gruppenbesten liegt;

Diese Regel wird in der Jugend A-Klasse nur bei den Olympischen Jugendspielen (YOG) angewendet.

- d) Zwei Trainingsläufe sicher absolviert hat;

Diese Regelung gilt für alle Jugend A Wettbewerbe (außer bei der YOG)

- e) Jeder Athlet darf bei einer Veranstaltung nur in einer Altersklasse starten (JWC); Ausnahme: Im Mannschaftswettbewerb der Junioren, können auch Jugend A Athleten starten, wenn die Disziplinenstarthöhe der Jugend A der Starthöhe des Mannschaftswettbewerbs entspricht.
- f) An diesem Wettbewerb nicht als Funktionär beteiligt, ist

Begründung:

Die Ergänzung soll dies genau definieren, um Diskussionen zu vermeiden.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?

keine



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Sportkommission	§: 4,1.1.9 Antrag-Nr.: 24
	<input checked="" type="checkbox"/> Kunstbahn <input type="checkbox"/> Naturbahn

Alter Text:

Kein alter Text

Neuer Text:

1.1.9

Im Falle eine Disqualifikation ist der Rennleiter verpflichtet den TD sowie FIL Sportdirektor unverzüglich und unmittelbar nach der Disqualifikation in Kenntnis zu setzen.

Begründung:

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Sportkommission	§: 4, 2.2	Antrag-Nr.: 25
	<input checked="" type="checkbox"/> Kunstbahn	<input type="checkbox"/> Naturbahn

Alter Text:

2.2 Zusammensetzung

2.2.1 Die Jury setzt sich aus dem Vorsitzenden und zwei weiteren Mitgliedern zusammen.

2.2.2 Bei allen FIL-Wettbewerben müssen die 3 Mitglieder der Jury verschiedenen NFs angehören.

2.2.3 Bei allen FIL-Wettbewerben muss die Zusammensetzung der Jury einen Vertreter jedes Geschlechts umfassen.

Neuer Text:

2.2 Zusammensetzung

2.2.1 Die Jury setzt sich aus dem Vorsitzenden und zwei weiteren Mitgliedern zusammen.

2.2.2 Bei allen FIL-**Weltmeisterschaften (Allgemeine u. Junioren Klasse)** müssen die 3 Mitglieder der Jury verschiedenen NFs angehören.

2.2.3 **Im Falle einer kurzfristigen Absage können bei FIL-Weltcups 2 Jury Mitglieder dem selben NF angehören.**

2.2.4 **In allen FIL-Wettbewerben muss die Jury aus Vertretern unterschiedlicher Geschlechter bestehen.**

Begründung:

Kostenreduzierung für Ausrichter sowie Probleme bei kurzfristigen Absagen Jury Mitglieder zu finden. Anpassung der Gender.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Technische Kommission	§: 4, 3.2.3	Antrag-Nr.: 26
	<input checked="" type="checkbox"/> Kunstbahn <input type="checkbox"/> Naturbahn	

Alter Text:

§4

3.2.3 Die FIL stellt grundsätzlich bei allen Wettbewerben (FIL-Meisterschaften, WC, JWC, Ausnahme CC) einen hauptamtlichen Technischen Delegierten. Dieser darf in seiner Tätigkeit beim Training und Rennen für keine NF Aufgaben übernehmen.

Neuer Text:

§4

3.2.3 Die FIL stellt grundsätzlich bei allen Wettbewerben (FIL-Meisterschaften, WC, JWC, Ausnahme CC) einen hauptamtlichen Technischen Delegierten. ~~Dieser darf in seiner Tätigkeit beim Training und Rennen für keine NF Aufgaben übernehmen.~~

Sollte der hauptamtliche TD an der Teilnahme verhindert sein, kann die FIL einen geeigneten Ersatz benennen. Der eingesetzte TD darf bei der Wahrnehmung seiner Aufgaben während des Trainings und der Wettkämpfe keine Arbeiten im Auftrag eines nationalen Verbandes übernehmen.

Begründung:

Einführung einer Vertreter-Regelung, Vorschlag von CAN

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Kommission Jugend/Entwicklung	§ 5 1.2 <input checked="" type="checkbox"/> Kunstbahn <input type="checkbox"/> Naturbahn	Antrag-Nr.: 27
--	--	-----------------------

Alter Text:

§5 1.2 Die Gewichte einschließlich des angebrachten Zubehörs betragen:

Sportgerät	Mindestgewicht	Maximalgewicht	Berechnungsgrundlage
Einsitzer Allgemeine Klasse	21 kg	25 kg	23 kg
Einsitzer Junioren, Jugend A	21 kg	25 kg	23 kg
Einsitzer Jugend B		16 kg	
Einsitzer < Jugend B		14 kg	
Doppelsitzer Allgemeine Klasse	25 kg	30 kg	27 kg
Doppelsitzer Junioren, Jugend A	25 kg	30 kg	27 kg
Doppelsitzer Jugend B		24 kg	

- Erhöhtes Gewicht des Rennrodels (> 23 kg bzw. > 27 kg) muss beim ZGW (Zusatzgewicht) bzw. GRK (Rennkleidung) abgezogen werden.
- Fehlendes Gewicht des Rennrodels (< 23 kg bzw. < 27 kg) darf nicht beim ZGW (Zusatzgewicht) bzw. GRK (Rennkleidung) ausgeglichen werden.
- Athleten der Jugendklasse B, die in der Jugendklasse A mit einem Jugendrennrodel 14 kg (Einsitzer), oder mit einem Einsitzer Jugend B 16 kg bzw. einem Jugenddoppelsitzer 24 kg starten, dürfen fehlendes Gewicht des Rennrodels beim Zusatzgewicht nicht ausgleichen.

Neuer Text:

§5 1.2 Die Gewichte einschließlich des angebrachten Zubehörs betragen:

Sportgerät	Mindestgewicht	Maximalgewicht	Berechnungsgrundlage
Einsitzer Allgemeine Klasse	21 kg	25 kg	23 kg
Einsitzer Junioren, Jugend A	21 kg	25 kg	23 kg
Einsitzer Jugend B		16 kg	
Einsitzer < Jugend B		14 kg	
Doppelsitzer Allgemeine Klasse	25 kg	30 kg	27 kg
Doppelsitzer Junioren, Jugend A	25 kg	31 kg	30 kg
Doppelsitzer Jugend B		24 kg	

- Erhöhtes Gewicht des Rennrodels (> 23 kg bzw. > ~~27~~30kg) muss beim ZGW (Zusatzgewicht) bzw. GRK (Rennkleidung) abgezogen werden.
- Fehlendes Gewicht des Rennrodels (< 23 kg bzw. < ~~27~~30kg) darf nicht beim ZGW

(Zusatzgewicht) bzw. GRK (Rennkleidung) ausgeglichen werden.

c) Athleten der Jugendklasse B, die in der Jugendklasse A mit einem Jugendrennrodell 14 kg (Einsitzer), oder mit einem Einsitzer Jugend B 16 kg bzw. einem Jugenddoppelsitzer 24 kg starten, dürfen fehlendes Gewicht des Rennrodels beim Zusatzgewicht nicht ausgleichen.

Begründung:

Damit im Jugend A und Junioren Bereich männlich die Kästle Schlitten weiterhin benutzt werden können und wir nicht weitere Doppelsitzer verlieren, soll die Regelung der erhöhten Schlittengewichte bis 2026 weiter gelten und dann neu bewertet werden.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?

keine



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Technische Kommission	§:5, 1.2	Antrag-Nr.: 28
	<input checked="" type="checkbox"/> Kunstbahn <input type="checkbox"/> Naturbahn	

Alter Text:

1.2 Die Gewichte einschließlich des angebrachten Zubehörs betragen:

Sportgerät	Mindestgewicht	Maximalgewicht	Berechnungsgrundlage
Einsitzer Jugend B		16 kg	
Einsitzer < Jugend B		14 kg	

- c) Athleten der Jugendklasse B, die in der Jugendklasse A mit einem Jugendrennrodel 14 kg (Einsitzer), oder mit einem Einsitzer Jugend B 16 kg bzw. einem Jugenddoppelsitzer 24 kg starten, dürfen fehlendes Gewicht des Rennrodels beim Zusatzgewicht nicht ausgleichen.

Neuer Text:

1.2 Die Gewichte einschließlich des angebrachten Zubehörs betragen:

Sportgerät	Mindestgewicht	Maximalgewicht	Berechnungsgrundlage
Einsitzer Jugend B		16 kg	
Einsitzer ≤ Jugend B		14- 16,5 kg	

- c) Athleten der Jugendklasse B, die in der Jugendklasse A mit ~~einem Jugendrennrodel 14 kg (Einsitzer), oder mit~~ einem Einsitzer Jugend B ~~16~~ 16,5 kg bzw. einem Jugenddoppelsitzer 24 kg starten, dürfen fehlendes Gewicht des Rennrodels beim Zusatzgewicht nicht ausgleichen.

Begründung:

Die Jugendkommission empfiehlt, diese Regel zu ändern.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Technische Kommission	§: 5, 1.3.4.g	Antrag-Nr.: 29
	<input checked="" type="checkbox"/> Kunstbahn	<input type="checkbox"/> Naturbahn

Alter Text:

- a) Der Bock darf nur zum Zwecke der Spureinstellung aus zwei oder mehr Teilen bestehen. Diese Teile müssen kraftschlüssig verschraubt sein und dürfen sich während der Fahrt nicht verstellen oder verändern.
- b) Das Gewicht des Schlittenoberteiles (Böcke mit Schale) muss beim jeweiligen Bockfuß von einer durchgehenden Schraube oder einem Bolzen getragen werden.
- c) Die Beweglichkeit der vier Bockfüße im Schrauben-Bolzenbereich ist mittels metallenen Radialgelenklager bzw. Durchgangsbohrung erlaubt. Das Radialgelenklager bzw. die Durchgangsbohrung, darf sich weder horizontal noch 26 vertikal verschieben oder bewegen.
- d) Jeglicher Einsatz von Gummi und Federn in diesem Bereich, ausgenommen die Verbindung zwischen Böcke und Sitzschale, und der Gummieinsatz, welcher den Bockfuß ummantelt, sind untersagt.
- e) Der Querschnitt der Bockfüße muss rechteckig sein und darf eine maximale Länge von 70 mm und eine maximale Breite von 10 mm aufweisen. Alle Kanten im Querschnitt dürfen mit einem maximalen Radius von 5 mm verrundet sein.
- f) Verdrehung oder Verwindungen der Bockfüße sind nicht erlaubt.
- g) Die Punkte c), e), und f), gelten für die Allgemeine Klasse. Für Junioren-, Jugend und Senioren-Klassen gelten die Bestimmungen ab der Saison 2023-2024

Neuer Text:

- a) Der Bock darf nur zum Zwecke der Spureinstellung aus zwei oder mehr Teilen bestehen. Diese Teile müssen kraftschlüssig verschraubt sein und dürfen sich während der Fahrt nicht verstellen oder verändern.
- b) Das Gewicht des Schlittenoberteiles (Böcke mit Schale) muss beim jeweiligen Bockfuß von einer durchgehenden Schraube oder einem Bolzen getragen werden.
- c) Die Beweglichkeit der vier Bockfüße im Schrauben-Bolzenbereich ist mittels metallenen Radialgelenklager bzw. Durchgangsbohrung erlaubt. Das Radialgelenklager bzw. die Durchgangsbohrung, darf sich weder horizontal noch 26 vertikal verschieben oder bewegen.
- d) Jeglicher Einsatz von Gummi und Federn in diesem Bereich, ausgenommen die Verbindung zwischen Böcke und Sitzschale, und der Gummieinsatz, welcher den Bockfuß ummantelt, sind untersagt.
- e) Der Querschnitt der Bockfüße muss rechteckig sein und darf eine maximale Länge von 70 mm und eine maximale Breite von 10 mm aufweisen. Alle Kanten im Querschnitt dürfen mit einem maximalen Radius von 5 mm verrundet sein.
- f) Verdrehung oder Verwindungen der Bockfüße sind nicht erlaubt.
- ~~g) Die Punkte c), e), und f), gelten für die Allgemeine Klasse. Für Junioren-, Jugend und Senioren-Klassen gelten die Bestimmungen ab der Saison 2023-2024~~

Begründung:

Der Punkt §5.1.3.4.g ist für die IRO 2024 nicht mehr relevant.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Technische Kommission

§:5, 1.3.5.f

Antrag-Nr.: 30

Kunstbahn Naturbahn

Alter Text:

Schienen

1.3.5 Schienen

- a) Die Schiene muss mit mindestens 4 Gewindeschrauben mit der Kufe verschraubt sein.
 - b) Die Schiene kann aus einem oder mehreren Teilen bestehen. Besteht die Schiene aus mehreren Teilen, so müssen diese sowohl form- als auch kraftschlüssig zu einer Einheit verklebt, verschweißt oder vernietet sein.
 - c) Die Schiene darf ausgebohrt oder längs ausgefräst werden, ein Seitenrand muss jedoch bestehen bleiben.
 - d) Die Schiene darf nicht quer eingeschnitten sein
 - e) Führungsstifte bzw. Führungsschienen zur Stabilisierung der Schiene sind nicht erlaubt.
 - f) Zur Erhöhung der Sicherheit sind die Außenkanten der Laufschiene, einschließlich Belag, im Radius von mindestens 5 mm abzurunden oder entsprechend abzuschrägen.
- Die Stirnseiten der Laufschiene (Vorderseite, Hinterseite) sind an den im Bild markierten Kanten mit einem Radius von mindestens 3 mm abzurunden oder entsprechend abzuschrägen.

Neuer Text:

Schienen

1.3.5 Schienen

- a) Die Schiene muss mit mindestens 4 Gewindeschrauben mit der Kufe verschraubt sein.
 - b) Die Schiene kann aus einem oder mehreren Teilen bestehen. Besteht die Schiene aus mehreren Teilen, so müssen diese sowohl form- als auch kraftschlüssig zu einer Einheit verklebt, verschweißt oder vernietet sein.
 - c) Die Schiene darf ausgebohrt oder längs ausgefräst werden, ein Seitenrand muss jedoch bestehen bleiben.
 - d) Die Schiene darf nicht quer eingeschnitten sein
 - e) Führungsstifte bzw. Führungsschienen zur Stabilisierung der Schiene sind nicht erlaubt.
 - f) Zur Erhöhung der Sicherheit sind die Außenkanten der Laufschiene, einschließlich Belag, im Radius von mindestens 5 mm abzurunden ~~oder entsprechend abzuschrägen~~.
- Die Stirnseiten der Laufschiene (Vorderseite, Hinterseite) sind an den im Bild markierten Kanten mit einem Radius von mindestens 3 mm abzurunden oder entsprechend abzuschrägen.

Begründung:

Die Regel wurde geändert, weil sie seit mehreren Jahren nicht angepasst worden war und nicht mehr verwendet wurde.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Technische Kommission	§: 5.2	Antrag-Nr.: 31
	<input checked="" type="checkbox"/> Kunstbahn	<input type="checkbox"/> Naturbahn

Alter Text:

2. **Allgemeine Bestimmungen über die Rennausrüstung**

- a) Sämtliche Gegenstände der Rennkleidung, einschließlich Schutzhelm und Rennrodelschuhe, müssen der Körperform des Athleten entsprechen oder angepasst sein.
- b) Aerodynamisch gestaltete Verbindungen zwischen Kopf und Oberkörper sind nicht erlaubt.
- c) Eine Kopfhilfe ist erlaubt, sie darf jedoch nicht zu einer die Aerodynamik verbessernden Verformung der Rennkleidung führen.
- d) Zusätzlicher Körperschutz muss der Körperform des Athleten entsprechen und ist in einer Stärke von maximal 10 mm gestattet.
- e) Das Zusatzgewicht darf in keinem Fall am Sportgerät angebracht werden.
- f) Das Zusatzgewicht muss am Körper im Rumpf- und/oder Oberschenkelbereich getragen werden und darf nicht frei beweglich sein. Es sollte eingestept und so aufgeteilt sein, dass keine Quetschungen oder andere Verletzungen auftreten können. (§ 8, 5.3)
- g) Das Zusatzgewicht, einschließlich der Halterungen und des Körperschutzes zusammen, darf eine maximale Stärke von 20 mm nicht überschreiten.
- h) Dies betrifft aber nicht den Rückenbereich des Athleten in den Maßen der Verkleidung mit maximal 30 mm Stärke und 25 cm Breite zur Körperlängsachse.
- i) Jeder Athlet ist verpflichtet, in ordentlicher Rennkleidung am Training und am Wettbewerb teilzunehmen

Neuer Text:

2. **Allgemeine Bestimmungen über die Rennausrüstung**

- a) Sämtliche Gegenstände der Rennkleidung, einschließlich Schutzhelm und Rennrodelschuhe, müssen der Körperform des Athleten entsprechen oder angepasst sein.
- b) ~~Aerodynamisch gestaltete Verbindungen zwischen Kopf und Oberkörper sind nicht erlaubt.~~ Für den Körperschutz zwischen Kopf und Oberkörper sind nur Produkte zugelassen, die von der Medizinischen Kommission in Absprache mit der Technischen Kommission genehmigt wurden. Die Richtlinien für diese Produkte werden in einem separaten Regelwerk zur Verfügung gestellt.
- c) Eine Kopfhilfe ist erlaubt, sie darf jedoch nicht zu einer die Aerodynamik verbessernden Verformung der Rennkleidung führen.
- d) Zusätzlicher Körperschutz muss der Körperform des Athleten entsprechen und ist in einer Stärke von maximal 10 mm gestattet.
- ~~e) Das Zusatzgewicht darf in keinem Fall am Sportgerät angebracht werden.~~
- e) Das am Körper getragene Zusatzgewicht muss im Rumpf- und/oder Oberschenkelbereich getragen werden und darf nicht frei beweglich sein. Es sollte eingestept und so aufgeteilt sein, dass keine Quetschungen oder andere Verletzungen auftreten können. (§ 8, 5.3)
- f) Das Zusatzgewicht, einschließlich der Halterungen und des Körperschutzes zusammen, darf eine maximale Stärke von 20 mm nicht überschreiten.
- g) Dies betrifft aber nicht den Rückenbereich des Athleten in den Maßen der Verkleidung mit maximal 30 mm Stärke und 25 cm Breite zur Körperlängsachse.
- h) Jeder Athlet ist verpflichtet, in ordentlicher Rennkleidung am Training und am Wettbewerb teilzunehmen

Begründung:

Es ist wichtig, mit der Medizinischen Kommission zusammenzuarbeiten, um Situationen zu vermeiden, in denen jemand aufgrund eines medizinischen Problems durch die Verwendung von medizinischen Pads einen Vorteil in den Endresultaten erlangen kann.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Technischer Kommission	§: 5, 3.1	Antrag-Nr.: 32
	<input checked="" type="checkbox"/> Kunstbahn <input type="checkbox"/> Naturbahn	

Alter Text:

- 3.1 Kontrollen am Start
- a) Für die Kontrollen am Start ist vom Technischen Delegierten ein abgetrennter Bereich, in weiterer Folge als Kontrollzone bezeichnet, zu definieren.
 - b) Bei Wettkampfläufen erfolgt der Aufruf zur Prüfung des Rennrodels und des Athleten in die Kontrollzone.
 - c) Nach Beginn der offiziellen Messung darf der Rennrodel nicht mehr aus der Kontrollzone entfernt werden. Das gilt auch bei Startverzögerung.
 - d) Nach Beginn der Prüfung des Rennrodels und der Rennausrüstung in der Kontrollzone bis zur Kontrolle am Ziel, darf der Rennrodel weder gewechselt, verändert noch die Laufschiene erwärmt werden.
 - e) Jegliche Präparierung des Rennrodels zur Verbesserung des Gleitverhaltens ist nach Beginn der offiziellen Kontrolle am Start verboten.

Neuer Text:

- 3.1 Kontrollen am Start
- a) Für die Kontrollen am Start ist vom Technischen Delegierten ein abgetrennter Bereich, in weiterer Folge als Kontrollzone bezeichnet, zu definieren.
 - b) Bei Wettkampfläufen erfolgt der Aufruf zur Prüfung des Rennrodels und des Athleten in die Kontrollzone.
 - c) **Der Schlitten darf nur vom Athleten in die Kontrollzone gebracht werden.**
 - d) Nach Beginn der offiziellen Messung darf der Rennrodel nicht mehr aus der Kontrollzone entfernt werden. Das gilt auch bei Startverzögerung.
 - e) Nach Beginn der Prüfung des Rennrodels und der Rennausrüstung in der Kontrollzone bis zur Kontrolle am Ziel, darf der Rennrodel weder gewechselt, verändert noch die Laufschiene erwärmt werden.
 - f) Jegliche Präparierung des Rennrodels zur Verbesserung des Gleitverhaltens ist nach Beginn der offiziellen Kontrolle am Start verboten.

Begründung:

In der Vergangenheit erlebt wir Situationen, in denen Athleten disqualifiziert werden, weil die Trainer irrtümlicherweise die falschen Schlitten in die Kontrollzone bringen.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Technische Kommission	§:5, 3.1.1	Antrag-Nr.: 33
	<input checked="" type="checkbox"/> Kunstbahn	<input type="checkbox"/> Naturbahn

Alter Text:

3.1.1 Temperatur der Laufschiene

- a) Durch den Beauftragten für Laufschiene messung ist zwischen Startaufruf und Startbereitschaft die offizielle Temperaturmessung der Laufschiene mittels eines geprüften Digitalgerätes mit 1/10 Grad Messgenauigkeit durchzuführen.
- b) Das Ergebnis ist in die Protokoll-Liste in 1/10 Grad Schritten einzutragen.
- c) Die Temperatur der Laufschiene wird an zwei frei wählbaren Punkten auf der Lauffläche pro Laufschiene gemessen.
- d) Am Start ist eine, dem Kufenprofil entsprechende, Kontrollmessschiene von min.20 cm Länge an sonnengeschützter Stelle als ständige Einrichtung anzubringen oder mindestens 4 Stunden vor Rennbeginn zu platzieren und als Grundlage der Temperaturmessung zu benutzen. Die Kontrollschiene darf nicht an exponierter Stelle platziert werden und muss vor Zugluft geschützt sein.
- e) Die Temperaturmessung an der Kontrollmessschiene hat 30 Minuten vor Startbeginn zu erfolgen und ist von diesem Zeitpunkt an alle 15 Minuten zu wiederholen.
- f) Die Lufttemperatur, die Temperatur der Kontrollmessschiene, die Eistemperatur, sowie die höchst zulässige Temperatur der Laufschiene ist auf einer Tafel in 1/10 Grad für alle sichtbar anzuschreiben.
- g) Die Abweichung der Laufschiene temperatur zur Temperatur der Kontrollmessschiene darf plus 5 Grad Celsius nicht überschreiten. Sinkt die Temperatur der Kontrollmessschiene unter minus 4 Grad Celsius, so darf die Laufschiene temperatur weiterhin + 1 Grad Celsius betragen.
- h) Zur Temperaturmessung am Start und Ziel sind drei offizielle baugleiche Temperaturmessgeräte inklusive Messfühler einzusetzen.
- i) Am Start dient ein Messgerät dem Kampfrichter zur offiziellen Messung, ein Messgerät steht zur inoffiziellen Messung zur Verfügung.
- j) Offizielle Messung und Kontrollmessung müssen als solche zweifelsfrei erkennbar sein und beide Messgeräte sind unterschiedlich zu kennzeichnen.
- k) Das erste Messgerät wird im Startraum zur offiziellen Messung verwendet. Es darf jeweils nicht mehr als ein (1) Rennrodel zur offiziellen Messung herangezogen werden. Jeder Rennrodel wird im Startraum nur einmal entsprechend gemessen.
- l) Das zweite Messgerät wird zur Kontrollmessung verwendet.
- m) Das dritte Messgerät steht im Ziel zur Kontrollmessungen zur Verfügung.
- n) Alle Messgeräte dürfen nur von eigens dafür vorgesehenen Kampfrichtern bedient und nicht an zweite Personen weitergegeben werden.
- o) Auch bei den Vorläufern wird die Temperatur der Laufschiene kontrolliert, bei zu warmen Laufschiene darf dieser nicht starten.

Neuer Text:

3.1.1 Temperatur der Laufschiene

- a) Durch den Beauftragten für Laufschiene messung ist zwischen Startaufruf und Startbereitschaft die offizielle Temperaturmessung der Laufschiene mittels eines geprüften Digitalgerätes mit 1/10 Grad Messgenauigkeit durchzuführen.
- b) Das Ergebnis ist in die Protokoll-Liste in 1/10 Grad Schritten einzutragen.
- c) Die Temperatur der Laufschiene wird an zwei frei wählbaren Punkten auf der Lauffläche pro Laufschiene gemessen.
- d) Am Start ist eine, dem Kufenprofil entsprechende, Kontrollmessschiene von min.20 cm Länge an sonnengeschützter Stelle als ständige Einrichtung anzubringen oder mindestens 4 Stunden vor Rennbeginn zu platzieren und als Grundlage der Temperaturmessung zu benutzen. Die Kontrollschiene darf nicht an exponierter Stelle platziert werden und muss vor Zugluft geschützt sein.
- e) Die Temperaturmessung an der Kontrollmessschiene hat 30 Minuten vor Startbeginn zu erfolgen und ist von diesem Zeitpunkt an alle 15 Minuten zu wiederholen **bis der Schlitten des letzten Rennteilnehmers gemessen worden ist. Nach dem letzten Teilnehmer sind keine weiteren Temperaturmessungen mehr erforderlich.**
- f) Die Lufttemperatur, die Temperatur der Kontrollmessschiene, die Eistemperatur, sowie die höchst zulässige Temperatur der Laufschiene ist auf einer Tafel in 1/10 Grad für alle sichtbar anzuschreiben.
- g) Die Abweichung der Laufschiene temperatur zur Temperatur der Kontrollmessschiene darf plus 5 Grad Celsius nicht überschreiten. Sinkt die Temperatur der Kontrollmessschiene unter minus 4 Grad Celsius, so darf die Laufschiene temperatur weiterhin + 1 Grad Celsius betragen.
- h) Zur Temperaturmessung am Start und Ziel sind drei offizielle baugleiche Temperaturmessgeräte inklusive Messfühler einzusetzen.
- i) Am Start dient ein Messgerät dem Kampfrichter zur offiziellen Messung, ~~ein Messgerät steht zur inoffiziellen Messung zur Verfügung~~ **ein zusätzliches Messgerät wird bei Bedarf als Reserve zur Verfügung gestellt.**
- j) Offizielle Messung und Kontrollmessung müssen als solche zweifelsfrei erkennbar sein und beide Messgeräte sind unterschiedlich zu kennzeichnen.
- k) Das erste Messgerät wird im Startraum zur offiziellen Messung verwendet. Es darf jeweils nicht mehr als ein (1) Rennrodel zur offiziellen Messung herangezogen werden. Jeder Rennrodel wird im Startraum nur einmal entsprechend gemessen.
- ~~l) Das zweite Messgerät wird zur Kontrollmessung verwendet.~~
- m) Das dritte Messgerät steht im Ziel zur Kontrollmessungen zur Verfügung.
- n) Alle Messgeräte dürfen nur von eigens dafür vorgesehenen Kampfrichtern bedient und nicht an zweite Personen weitergegeben werden.
- o) Auch bei den Vorläufern wird die Temperatur der Laufschiene kontrolliert, bei zu warmen Laufschiene darf dieser nicht starten.

Begründung:

In den vergangenen Saisonen gab es Probleme mit der Verfügbarkeit einer ausreichenden Anzahl von offiziellen Kampfrichtern bei FIL-Wettbewerben, und es fehlte an zusätzlichem Personal, um diese Aufgabe zu erfüllen.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Kanada	§: 5, 3.2.1	Antrag-Nr.: 34
	<input checked="" type="checkbox"/> Kunstbahn <input type="checkbox"/> Naturbahn	

Alter Text:

3.2 Kontrollen im Ziel

3.2.1 Auslosung der zu kontrollierenden Athleten

- Am Ziel muss jeder Athlet unter Aufsicht eines Jurymitglieds oder Technischen Delegierten den Zufallsgenerator betätigen oder eine Kugel ziehen.

Neuer Text:

3.2 Kontrollen im Ziel

3.2.1 Auslosung der zu kontrollierenden Athleten

- Am Ziel muss jeder Athlet unter Aufsicht eines Jurymitglieds oder Technischen Delegierten den Zufallsgenerator betätigen oder eine Kugel ziehen. **Falls ein Athlet nicht ins Ziel kommt, muss das beaufsichtigende Jurymitglied oder der Technische Delegierte den Zufallsgenerator betätigen oder in seiner Abwesenheit eine Kugel ziehen.**

Begründung:

Es ist nicht klar, dass ein Athlet, der nicht ins Ziel kommt (vielleicht stürzt), trotzdem aktiviert/gezogen werden muss. Es ist auch nicht klar, wer die Zufallsgenerierung aktivieren oder den Ball ziehen kann.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: VP-Marketing	§:7	Antrag-Nr.: 35
	<input checked="" type="checkbox"/> Kunstbahn	<input type="checkbox"/> Naturbahn

Alter Text:

2. Größe der Werbeflächen

2.1 **Rennkleidung und sonstige Wettkampfbekleidung**

- a) Kleidungsstücke dürfen Markenzeichen des Herstellers und/oder anderer Sponsoren aufweisen.
- b) Die Gesamtgröße aller Markenzeichen auf der Bekleidung (ausschließlich Kopfbedeckung, Handschuhe, Schuhe) einer Person darf 800 qcm nicht überschreiten.
- c) Die Gesamtfläche darf aufgeteilt werden in höchstens dreizehn (13) Teile.
- d) Die Gesamtfläche eines einzelnen Teiles darf 200 qcm nicht überschreiten.
- e) Die Markenzeichen von ein und demselben Sponsor dürfen weder über noch nebeneinandergesetzt werden.
- f) Die Verwendung von herstellereigenen graphischen Designmustern - wenngleich diese eingetragen sein können - fällt nicht unter die Berechnung der Werbeflächen.

2.2 **Schutzhelme**

- a) Der Schutzhelm darf zwei Markenzeichen des Herstellers in Maximalgröße von 15 qcm auf jeder Seite über den Ohren aufweisen.
- b) Über eine Werbefläche an der Stirnseite der Helme (70 qcm) verfügt ausschließlich die FIL.
- c) Tritt die FIL diese Werbefläche an die Nationalverbände ab, so ist die Branchenexklusivität der FIL-Hauptsponsoren zu beachten.
- d) Außerdem ist ein nationales Emblem (max. 30 qcm) und der Name des Athleten (max. zweimal, Schrifthöhe jeweils max. 15 mm) im hinteren Helmbereich erlaubt, ohne dass die offizielle FIL- Werbung behindert wird.

2.3 **Visier**

- Visierbänder haben der im Handel erhältlichen Ausführung zu entsprechen.
- Die Breite der Visierbänder ist auf 4 cm begrenzt.

2.4 **Mütze, Stirnband, sonstige Kopfbedeckungen**

- Mützen, Stirnbänder und sonstige Kopfbedeckungen dürfen in der Mitte der Stirnseite ein Markenzeichen von max. 60 qcm und auf beiden Seiten jeweils ein Markenzeichen des Herstellers (pro Seite max. 15 qcm) und ein Markenzeichen eines anderen Sponsors (pro Seite max. 15 qcm) aufweisen. Die Maximalanzahl an Markenzeichen beträgt 5.

2.5 **Startnummern**

- Werbeaufschriften auf Startnummern sind erlaubt. Über diese Werbeflächen verfügt ausschließlich die FIL
- Bei FIL-Meisterschaften und Weltcups der Allgemeinen Klasse sind beim offiziellen Training die von der FIL bereitgestellten Startnummern-Leibchen zu tragen.

2.6 **Rennrodelschuhe**

- Das Markenzeichen kann in zwei Teile getrennt werden. Über die Werbefläche auf den Rennrodelschuhen verfügt ausschließlich die FIL.

2.7 **Handschuhe**

- Handschuhe dürfen pro Stück nur ein Markenzeichen des Herstellers in der Größe von 15 qcm aufweisen.
- Das Markenzeichen kann in zwei Teile getrennt werden.

2.8 **Rennrodel**

- Auf dem gesamten Rennrodel dürfen neben dem Markenzeichen des Herstellers noch max. sechs weitere Markenzeichen angebracht werden, davon auf der Schalenunterseite max. drei.
- Die Größe der Werbefläche auf der Schalenunterseite darf 1000 qcm nicht überschreiten.

Neuer Text:

2. Größe der Werbeflächen

2.1 **Rennkleidung und sonstige Wettkampfbekleidung**

Die nationalen Verbände (NFs) sind die Rechteinhaber der Werbeflächen auf der Rennkleidung und der Schlitten ihrer Athleten. Diese Rechte können innerhalb der von der FIL festgelegten Spezifikationen ausgeübt werden.

- a) Kleidungsstücke dürfen Markenzeichen des Herstellers und/oder anderer Sponsoren aufweisen.
- b) Die Gesamtgröße aller Markenzeichen auf der Bekleidung (ausschließlich Kopfbedeckung, Handschuhe, Schuhe) einer Person darf 800 qcm nicht überschreiten.
- c) Die Gesamtfläche darf aufgeteilt werden in höchstens dreizehn (13) Teile.
- d) Die Gesamtfläche eines einzelnen Teiles darf 200 qcm nicht überschreiten.
- e) Die Markenzeichen von ein und demselben Sponsor dürfen weder über noch nebeneinandergesetzt werden.
- f) Die Verwendung von herstellereigenen graphischen Designmustern - wenngleich diese eingetragen sein können - fällt nicht unter die Berechnung der Werbeflächen.
- g) Zusätzlich zu den ausgewiesenen Werbeflächen ist die Anbringung eines Emblems einer nationalen Institution wie z.B. Militär, Polizei, oder einer vergleichbaren unterstützenden Organisation für den Sport auf dem Rennanzug und der Wärmekleidung eines Athleten erlaubt. Es ist erforderlich, dass der Athlet Mitglied dieser Institution, oder der unterstützenden Organisation ist. Die maximale Größe des Emblems beträgt 30 cm².

Gesamtfläche: max. 800cm²
 MAX: 13 Teile
 Max. Oberfläche eines einzelnen Teils: 200cm²

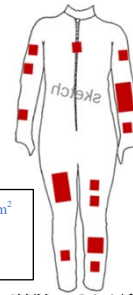
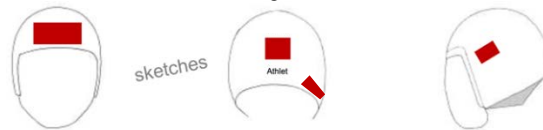


Abbildung: Beispiel für Werbung auf Rennanzügen

2.2 Schutzhelme

- a) Der Schutzhelm darf zwei Markenzeichen des Herstellers in Maximalgröße von 15 qcm auf jeder Seite über den Ohren aufweisen.
- b) Über eine Werbefläche an der Stirnseite der Helme (70 qcm) verfügt ausschließlich die FIL.
- c) Tritt die FIL diese Werbefläche an die Nationalverbände ab, so ist die Branchenexklusivität der FIL-Hauptsponsoren zu beachten.
- d) Außerdem ist ein nationales Emblem, oder ein Emblem einer Institution (Militär, Polizei etc.) der der Sportler angehört (max. 30 qcm hinten oder an der unteren Seitenfläche des Helmes) sowie der Name des Athleten (Schrifthöhe jeweils max. 15 mm), im hinteren Helmbereich erlaubt, ohne dass die offizielle FIL- Werbung behindert wird.



Werbefläche: max. 70cm²

Abbildung: Beispiel für Werbung auf Schutzhelme

Nationales Emblem oder Einer Institution (max. 30 cm²) Name des Athleten (Buchstaben max. 15 mm hoch)

Hersteller-Trademarks (15 cm²) auf jeder Seite über dem Ohr

2.3 Visier

- Die vom Hersteller bereitgestellten Visierbänder müssen bei allen FIL-Wettbewerben verwendet werden.
- Visierbänder haben der im Handel erhältlichen Ausführung zu entsprechen.
- Die Breite der Visierbänder ist auf 4 cm begrenzt.
- Im oberen Teil des Visiers, muss ein Markenzeichen des Herstellers des Visieres (max. 7,5 cm²) angebracht werden.

Abbildung: Beispiel für Werbung auf Schutzhelme



2.4 Mütze, Stirnband, sonstige Kopfbedeckungen

- Mützen, Stirnbänder und sonstige Kopfbedeckungen dürfen in der Mitte der Stirnseite ein Markenzeichen von max. 60 qcm und auf beiden Seiten jeweils ein Markenzeichen des Herstellers (pro Seite max. 15 qcm) und ein Markenzeichen eines anderen Sponsors (pro Seite max. 15 qcm) aufweisen. Die Maximalanzahl an Markenzeichen beträgt 5.
- Der Abstand zwischen den beiden Markenzeichen auf jeder Seite muss mindestens 5 mm betragen.

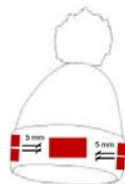


Abbildung: Beispiel für Werbung auf Hut und Kopfbedeckung

1 Markenzeichen vorne (max. 60 cm²)
 1 Hersteller-Logo und 1 Sponsor auf jeder Seite (max. 15 cm² pro Stück)



2.5 **Startnummern**

- Werbeaufschriften auf Startnummern sind erlaubt. Über diese Werbeflächen verfügt ausschließlich die FIL.
- Bei FIL-Meisterschaften und Weltcups der Allgemeinen Klasse sind beim offiziellen Training die von der FIL bereitgestellten Startnummern-Leibchen zu tragen.

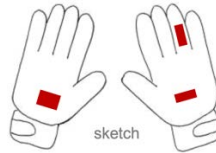
2.6 **Renndelschuhe**

- **Das Markenzeichen kann in zwei Teile getrennt werden:** Über die Werbefläche auf den Renndelschuhen verfügt ausschließlich die FIL.

2.7 **Handschuhe**

- Handschuhe dürfen pro Stück nur ein Markenzeichen des Herstellers in der Größe von 15 qcm aufweisen.
- Das Markenzeichen kann in zwei Teile getrennt werden.

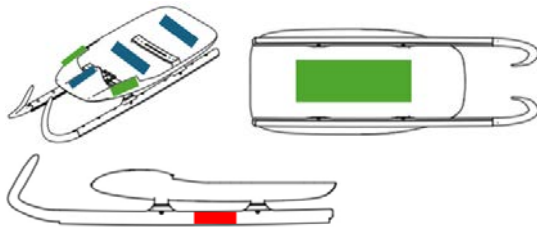
Abbildung: Beispiel für Werbung auf Handschuhe



Maximal 1 Herstellerlogo auf jedem Handschuh, aufgeteilt in maximal 2 Teile. (Maximal 15 cm² Gesamtfläche pro Handschuh)

2.8 **Renndel**

- Auf dem gesamten Renndel dürfen neben dem Markenzeichen des Herstellers noch max. sechs weitere Markenzeichen angebracht werden, davon auf der Schalenunterseite max. drei.
- Die Größe der Werbefläche auf der Schalenunterseite darf 1000 qcm nicht überschreiten. (Die Unterseite der Schale wird vom höchsten Punkt der Schale nach unten definiert.)
- Weitere max. drei Markenzeichen dürfen auf der Oberseite der Schale platziert werden. Die Gesamtgröße dieser Markenzeichen darf 600 cm² nicht überschreiten. (Die Oberseite der Schale ist mit der Draufsicht auf die Schale definiert).
- Das Herstellerlogo darf eine maximale Größe von 100 cm² haben oder zweimal 50 cm² auf den Kufen.



Oberseite der Schale	max. 3 Markenzeichen
	max. Größe 600 cm²
Unterseite der Schale	max. 3 Markenzeichen
	max. Größe 1000 cm²
Hersteller	Max. 100 cm²
	oder 50 cm² pro Kufe

Begründung

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Sportkommission

§: 8, 1.1

Antrag-Nr.: 36

Kunstbahn Naturbahn

Alter Text:

1. Internationale Trainingslehrgänge

1.1 Den mit FIL-Weltmeisterschaften (Allg. Klasse) und Junioren-Weltmeisterschaften beauftragten NFs wird vorgeschrieben, vor der Austragung der Meisterschaften in der jeweiligen Saison internationale Trainingslehrgänge durchzuführen, die allen interessierten

- a) NFs an mindestens 6 Tagen mind. 3 Trainingsläufe täglich ermöglichen müssen.
- b) Alle Trainingsmöglichkeiten müssen für alle Nationen gleichermaßen verfügbar sein.
- c) Allen Disziplinen muss die gleiche Anzahl von Trainingsläufen zur Verfügung gestellt werden.
- d) Während der ITW werden keine Privilegien für Athleten der Gastgeberation gewährt.
- e) Abgesagte Trainingsläufe müssen ersetzt werden.
- f) Sollte der Organisator dies nicht einhalten, kann die Exekutive einen neuerlichen Antrag für eine Veranstaltung ablehnen.

Neuer Text:

1. Internationale Trainingslehrgänge

1.1 Den mit FIL-Weltmeisterschaften (Allg. Klasse) und Junioren-Weltmeisterschaften beauftragten NFs wird vorgeschrieben, vor der Austragung der Meisterschaften in der jeweiligen Saison internationale Trainingslehrgänge durchzuführen, die allen interessierten

- a) NFs an mindestens 6 Tagen mind. 3 Trainingsläufe täglich ermöglichen müssen.
- b) Alle Trainingsmöglichkeiten müssen für alle Nationen gleichermaßen verfügbar sein.
- c) Allen Disziplinen muss die gleiche Anzahl von Trainingsläufen zur Verfügung gestellt werden.
- d) Während der ITW werden keine Privilegien für Athleten der Gastgeberation gewährt.
- e) Abgesagte Trainingsläufe müssen ersetzt werden.
- f) Sollte der Organisator dies nicht einhalten, kann die Exekutive einen neuerlichen Antrag für eine Veranstaltung ablehnen.

g) Internationale Traininglehrgänge werden im Jahresplan wie folgt festgeschrieben

- ITW (Internationale Trainingswoche): Organisiert und durchgeführt von der jeweiligen Bahn oder NF
- ITP (International Trainings Period): Organisiert und durchgeführt von FIL Funktionären

Begründung:

*Ständige Diskussionen mit Teams wer die ITW organisiert und durchführt. Klare Aufteilung,
ITP z.B. vor WM oder JWM bzw. OWS*

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Sportkommission	§: 8,3.3.1	Antrag-Nr.: 37
	<input checked="" type="checkbox"/> Kunstbahn <input type="checkbox"/> Naturbahn	

Alter Text:

3.3 Regelungen Training Weltcup

3.3.1 Anzahl der Trainingsläufe

a) Beim ersten Weltcup der Saison erhalten alle Athleten die gleiche Anzahl von Trainingsläufen (mindestens 5 Läufe);

b) Bahnneulinge* erhalten zu diesen 5 Trainingsläufen am 1. Trainingstag einen zusätzlichen systematischen Trainingslauf;

(* Bahnneulinge sind Athleten, die in der betreffenden Disziplin auf dieser Bahn an keinem FIL-Wettbewerb (WC/NC/FIL-Meisterschaften) der Allgemeinen Klasse teilgenommen haben. Im Doppelsitzer trifft das zu, wenn das Team in dieser Zusammensetzung noch nie auf dieser Bahn an einem Doppelsitzer-Wettbewerb der Allgemeinen Klasse teilgenommen hat.)

c) Athleten, die sich beim Nationencup nicht für das WC Rennen qualifizieren können, erhalten beim nächsten WC 7 Trainingsläufe.

Ein noch zusätzlicher systematischer Trainingslauf für Bahnneulinge wird nicht gewährt;

d) Alle anderen angemeldeten Teilnehmer zum Weltcup erhalten 5 Trainingsläufe an zwei oder drei Trainingstagen;

e) Systematisches Training ist innerhalb der 5 bzw. 7 angebotenen Läufe am 1. Trainingstag möglich.

Neuer Text:

3.3 Regelungen Training Weltcup

3.3.1 Anzahl der Trainingsläufe

a) **Alle gemeldeten Athleten erhalten an zwei bzw. drei offiziellen Trainingstagen, 5 Trainingsläufe (inklusive Nationen Cup und Gesetzten Training)**

b) **Bahnneulinge* erhalten zu diesen 5 Trainingsläufen** am 1. Trainingstag einen zusätzlichen **systematischen** Trainingslauf;

(* Bahnneulinge sind Athleten, die in der betreffenden Disziplin auf dieser Bahn an keinem FIL-Wettbewerb (WC/NC/FIL-Meisterschaften/**FIL-ITP**) der Allgemeinen Klasse teilgenommen haben. Im Doppelsitzer trifft das zu, wenn das Team in dieser Zusammensetzung noch nie auf dieser Bahn an einem Doppelsitzer-Wettbewerb der Allgemeinen Klasse teilgenommen hat. **Athleten der Gesetzten Gruppe haben Anspruch auf diesen Lauf**)

c) **Athleten, die sich beim Nationencup nicht für das WC-Rennen oder sich im WC-Rennen nicht für den zweiten Lauf qualifiziert haben, erhalten beim nächsten WC der laufenden Saison einen zusätzlichen Trainingslauf.**

d) Kauftraining kann nach Abstimmung mit dem Sportdirektor angeboten werden. Dies ist im Jahresablaufplan zu integrieren und in der Ausschreibung anzukündigen. Das Kauftraining wird auf 3 Trainingsläufe pro Starter limitiert.

~~d) Alle anderen angemeldeten Teilnehmer zum Weltcup erhalten 5 Trainingsläufe an zwei oder drei Trainingstagen;~~

~~e) Systematisches Training ist innerhalb der 5 bzw. 7 angebotenen Läufe am 1. Trainingstag möglich.~~

Beispiel einer Weltcup Woche. Kann für unterschiedliche Bahnen angepasst werden

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
<i>Reisetag</i>	<i>Kauftraining Max. 3 Läufe</i>	<i>Offizielles Training 2 Läufe</i>	<i>Offizielles Training 2 Läufe</i>	<i>NC, 1 Lauf Gesetzten Tr., 1 Lauf</i>

Begründung:

Schwierige Situation Bahnzeiten im Vorfeld der Rennen zu bekommen. Dieses System soll die Bahnen unterstützen und gleichzeitig die offiziellen Trainingstage verkürzen die TV und Marketing unterstützen.

Ständige Diskussion über Anzahl Trainingsläufe und Fairness bzw. Kauftraining.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Sportkommission	§: 8, 3.3.2 Antrag-Nr.: 38
	<input checked="" type="checkbox"/> Kunstbahn <input type="checkbox"/> Naturbahn

Alter Text:

3.3.2 Sonstiges

- a) Die Meldung der NFs an die Ausrichter hat laut Vorgabe der FIL per Online zu erfolgen.
- b) Personelle Änderungen sind dem FIL Sportdirektor vor Beginn des ersten Trainings zu melden;
- c) Das Training wird in Gruppen von ungefähr 23 bis 28 Startern durchgeführt.
- d) Die Gruppen trainieren in der Startreihenfolge Herrenstart - Damenstart - Doppelsitzerstart;
- e) Eine Bahnpräparation muss vor jeder Gruppe erfolgen (verantwortlich für inhaltliche Gestaltung: TD mit dem Bahnleiter).
41
- f) Die Planung und Koordinierung des Trainings erfolgt durch den Sportdirektor.
- g) Die Startfolge für das Training wird zur ersten Mannschaftsführersitzung festgelegt.
- h) Starten Athleten in zwei Disziplinen (Einsitzer und Doppelsitzer), so hat der Mannschaftsführer das zweite Training dieser Athleten in einer anderen Gruppe zu benennen.
- i) Sollten sich für Athleten im Ablaufplan 2 Tage Pause zwischen dem letzten Trainingslauf und dem ersten Rennlauf ergeben, erhalten diese Athleten einen zusätzlichen Trainingslauf.
- j) Reisetage werden im Jahresablaufplan berücksichtigt und fixiert.
- k) Der Ausrichter muss 4 Trainingsläufe pro gemeldetem Starter kostenfrei übernehmen.
- l) Die restlichen Trainingsläufe werden als Kauftraining kostenmäßig geregelt.

Neuer Text:

3.3.2 Sonstiges

- a) Die Meldung der NFs an die Ausrichter hat laut Vorgabe der FIL per Online zu erfolgen.
- b) Personelle Änderungen sind dem FIL Sportdirektor vor Beginn des ersten Trainings zu melden;
- c) Das Training wird in Gruppen von ungefähr 23 bis 28 Startern durchgeführt.
- d) Die Gruppen trainieren in der Startreihenfolge Herrenstart - Damenstart - Doppelsitzerstart;
- e) Eine Bahnpräparation muss vor jeder Gruppe erfolgen (verantwortlich für inhaltliche Gestaltung: TD mit dem Bahnleiter).
41
- f) Die Planung und Koordinierung des Trainings erfolgt durch den Sportdirektor.
- ~~g) Die Startfolge für das Training wird zur ersten Mannschaftsführersitzung festgelegt.~~
- g) Starten Athleten in zwei Disziplinen (Einsitzer und Doppelsitzer), so hat der Mannschaftsführer das zweite Training dieser Athleten in einer anderen Gruppe zu benennen.
- h) Sollten sich für Athleten im Ablaufplan 2 Tage Pause zwischen dem letzten Trainingslauf und dem ersten Rennlauf ergeben, erhalten diese Athleten einen zusätzlichen Trainingslauf.
- i) **An FIL-Reisetagen darf kein Athlet an einem Training auf der kommenden Weltcup Bahn teilnehmen. FIL-Reisetage werden im Jahresplan festgeschrieben.**
- j) Der Ausrichter muss 4 Trainingsläufe pro gemeldetem Starter kostenfrei übernehmen.
- k) Die restlichen Trainingsläufe werden als Kauftraining kostenmäßig geregelt.

Begründung:

Bessere Definition der derzeitigen Situation,

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Technische Kommission	§: 8, 4	Antrag-Nr.: 39
	<input checked="" type="checkbox"/> Kunstbahn	<input type="checkbox"/> Naturbahn

Alter Text:

4. Abwaage

4.1 Die Körperabwaage (Herren mit kurzer Sporthose, Damen mit T-Shirt und kurzer Sporthose) wird unter Leitung des verantwortlichen Kampfrichters für die Abwaage vor der Auslosung durchgeführt.

- Beim Wiegen der Damen muss eine Kampfrichterin anwesend sein.
- Ort und Zeit des Wiegens sind bei der 1. Mannschaftsführerbesprechung bekanntzugeben.
- Nach Bestätigung des Veranstaltungskalenders werden von der Exekutive der FIL auf Vorschlag der Technischen Kommission die Wettbewerbe festgelegt, bei denen die Abwaage des Körpergewichtes vorgenommen wird (2-3 Mal pro Saison).
- Bei neu hinzukommenden Athleten oder bei Athleten mit Gewichtsveränderungen können jede Woche bei jedem Wettbewerb Körperabwaagen vorgenommen werden. Das Ergebnis hat Gültigkeit für die darauffolgenden Wettbewerbe.

- In der Doppelsitzerdisziplin muss der Athlet, welcher beim Rennen mit dem Rennrodel auf die Waage geht, dies bei der Körperabwaage dem Kampfrichter melden.
- Die Gewichtskontrolle (§ 5 Pt.3.2.2) kann in allen Disziplinen mit langer Unterwäsche durchgeführt werden

4.2 Ein Mitglied der Jury oder ein Technischer Delegierter sind hinzuzuziehen.

4.3 Vom Ausrichter ist für den vorgenannten Wiegevorgang mindestens ein geheizter Raum zur Verfügung zu stellen.

4.4 Zur Auslosung erhalten alle teilnehmenden NFs vom Ausrichter eine Liste ihrer Athleten, in der entsprechenden Gewichtsangaben eingetragen sind: Namen und Körpergewicht, Zusatzgewicht, Gewicht der Rennkleidung, Gesamtgewicht.

Neuer Text:

4. Abwaage

4.1 Die Körperabwaage (Herren **und Damen kann mit langer Unterwäsche und Socken unterhalb des Knies (Skisocken)**) wird unter Leitung des verantwortlichen Kampfrichters für die Abwaage vor der Auslosung durchgeführt.

- Beim Wiegen der Damen muss eine Kampfrichterin anwesend sein.
- Ort und Zeit des Wiegens sind bei der 1. Mannschaftsführerbesprechung bekanntzugeben.
- Nach Bestätigung des Veranstaltungskalenders werden von der Exekutive der FIL auf Vorschlag der Technischen Kommission die Wettbewerbe festgelegt, bei denen die Abwaage des Körpergewichtes vorgenommen wird (2–3-mal pro Saison).
- Bei neu hinzukommenden Athleten oder bei Athleten mit Gewichtsveränderungen können jede Woche bei jedem Wettbewerb Körperabwaagen vorgenommen werden. Das Ergebnis hat Gültigkeit für die darauffolgenden Wettbewerbe.

- In der Doppelsitzerdisziplin muss der Athlet, welcher beim Rennen mit dem Rennrodel auf die Waage geht, dies bei der Körperabwaage dem Kampfrichter melden.
- Die Gewichtskontrolle (§ 5 Pt.3.2.2) kann in allen Disziplinen mit langer Unterwäsche **und Socken unterhalb des Knies (Skisocken)** durchgeführt werden

4.2 Ein Mitglied der Jury oder ein Technischer Delegierter sind hinzuzuziehen.

4.3 Vom Ausrichter ist für den vorgenannten Wiegevorgang mindestens ein geheizter Raum zur Verfügung zu stellen.

4.4 ~~Zur Auslosung~~ Alle teilnehmenden NFs erhalten **ein Tag vor dem Wettkampf** vom Ausrichter eine Liste ihrer Athleten, in der entsprechenden Gewichtsangaben eingetragen sind: Namen und Körpergewicht, Zusatzgewicht, Gewicht der Rennkleidung, Gesamtgewicht.

Begründung:

Ich habe diese Praxis mit den Socken bereits bei der Zielkontrolle eingehalten und möchte diese Vorgehensweise aus hygienischen Gründen auch bei der Einwaage beibehalten.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Technische Kommission	§: 10, 1.2	Antrag-Nr.: 40
	<input checked="" type="checkbox"/> Kunstbahn	<input type="checkbox"/> Naturbahn

Alter Text:

1.2 Startaufruf

- ◆ Der Beginn eines jeden Laufes ist 15, 10, 5, 2 und 1 Minute vor dem 1. Starter über Streckenlautsprecher bekannt zu geben.
- ◆ Dies gilt für alle Trainings- und Rennläufe von FIL-Wettbewerben.
- ◆ Der Startaufruf hat im beschriebenen Countdown - Modus zu erfolgen, um sicher zu stellen, dass alle an der Bahn befindlichen Personen zuverlässig über den Beginn der Abfahrten informiert sind!
- ◆ Bei Wettkampfläufen erfolgt der Startaufruf zur Prüfung des Rennrodels und des Athleten im Startraum.
Der Athlet hat sich innerhalb von 2 Minuten nach Startaufruf zum Start zu begeben.
- ◆ Am Startplatz darf ein Betreuer des Athleten sein, ausgenommen bei Sprintwettbewerben und Team-Staffel Wettbewerben.

Neuer Text:

1.2 Startaufruf

- ◆ Der Beginn eines jeden Laufes ist 15, 10, 5, 2 und 1 Minute vor dem 1. Starter über Streckenlautsprecher bekannt zu geben.
- ◆ Dies gilt für alle Trainings- und Rennläufe von FIL-Wettbewerben.
- ◆ Der Startaufruf hat im beschriebenen Countdown - Modus zu erfolgen, um sicher zu stellen, dass alle an der Bahn befindlichen Personen zuverlässig über den Beginn der Abfahrten informiert sind!
- ◆ Bei Wettkampfläufen erfolgt der Startaufruf zur Prüfung des Rennrodels und des Athleten im Startraum.
Der Athlet hat sich innerhalb von 2 Minuten nach Startaufruf zum Start zu begeben.
- ◆ ~~Am Startplatz darf ein Betreuer des Athleten sein, ausgenommen bei Sprintwettbewerben und Team-Staffel Wettbewerben.~~
- ◆ **Im Startbereich darf sich kein Betreuer neben dem Athleten aufhalten. Ein Betreuer hat jedoch jederzeit Zugang zum Startbereich (im Falle technischer Probleme).**

Begründung:

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Kanada	§: 10, 1.3	Antrag-Nr.: 41
	<input checked="" type="checkbox"/> Kunstbahn	<input type="checkbox"/> Naturbahn

Alter Text:

e) Bei Wettkampfunterbrechung (außer festgelegtem Kehr-Rhythmus bei Schneefall) erhält der nächstfolgende Athlet vom Start grundsätzlich eine Vorbereitungszeit von 2 Minuten vor der Startfreigabe.

Neuer Text:

e) Bei Wettkampfunterbrechung (außer festgelegtem Kehr-Rhythmus bei Schneefall) erhält der nächstfolgende Athlet vom Start grundsätzlich

- zwei (2) Minuten Vorbereitungszeit, bevor das Signal " Bahn frei" gegeben wird oder
- der Athlet gibt ein Zeichen zum Startleiter, dass er zum Start bereit ist, bevor die zwei (2) Minuten abgelaufen sind.

Begründung:

In der letzten Saison gab es mehrere Vorfälle, bei denen die Athleten nicht ordnungsgemäß gewarnt wurden und/oder die Wettkampffunktionäre nicht ordnungsgemäß über die Anwendung dieser Regel unterrichtet wurden.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Sportkommission

§: 10, 5.4

Antrag-Nr.:42

Kunstbahn Naturbahn

Alter Text:

5.4 Die offizielle Ergebnisliste ist durch den Rennleiter und den Vorsitzenden der Jury zu unterzeichnen.

Die Mitglieder der Jury und die Technischen Delegierten sind namentlich aufzuführen.

In der Ergebnisliste sind alle Athleten mit Vor- und Zunamen aufzuführen.

Neuer Text:

~~5.4 Die offizielle Ergebnisliste ist durch den Rennleiter und den Vorsitzenden der Jury zu unterzeichnen.~~

~~Die Mitglieder der Jury und die Technischen Delegierten sind namentlich aufzuführen.~~

~~In der Ergebnisliste sind alle Athleten mit Vor- und Zunamen aufzuführen.~~

Begründung:

Nur noch digital!

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Sportkommission	§: 11	Antrag-Nr.: 43
	<input checked="" type="checkbox"/> Kunstbahn	<input type="checkbox"/> Naturbahn

Alter Text:

Kein alter Text

Neuer Text:

2.3.13

Im Falle, dass die Jury während des offiziellen Weltcup-Trainings nicht anwesend ist, werden Proteste vom Rennleiter, Technischen Direktor und Sportdirektor bearbeitet.

Begründung:

Wegen Kosten reist die Jury erst zum NC an. Seit der Saison 2020 bereits durchgeführt.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Sportkommission/Exekutive

§: 12, 1.

Antrag-Nr.: 44

Kunstbahn Naturbahn

Alter Text:

1. Titel bei FIL-WM

Die Ausschreibung sieht die zu vergebenden Titel im Rahmen einer FIL-Meisterschaft bereits vor.

Diese sind zu vergeben für die Sieger in folgenden Disziplinen:

1.1 Damen-Einsitzer mit dem Titel

"Weltmeister im Damen-Einsitzer"

1.2 Herren-Einsitzer mit dem Titel

"Weltmeister im Herren-Einsitzer"

1.3 Doppelsitzer mit dem Titel

"Weltmeister im Doppelsitzer"

Beide Athleten erhalten gleiche Titel und gleiche Auszeichnungen.

1.4 Team-Staffelwettbewerb mit dem Titel

"Team-Staffelweltmeister"

1.5 Sprint: Einsitzer und Doppelsitzer mit dem Titel

"Sprintweltmeister im Damen-Einsitzer"

"Sprintweltmeister im Herren-Einsitzer"

"Sprintweltmeister im Doppelsitzer"

1.6 U23: Damen-Einsitzer mit dem Titel

"U23 Weltmeister im Damen-Einsitzer"

U23: Herren-Einsitzer mit dem Titel

"U23 Weltmeister im Herren-Einsitzer"

U23: Doppelsitzer mit dem Titel

"U 23 Weltmeister im Doppelsitzer"

Beide Athleten erhalten gleiche Titel und gleiche Auszeichnungen

Neuer Text:

1. Titel bei FIL-WM

Die Ausschreibung sieht die zu vergebenden Titel im Rahmen einer FIL-Meisterschaft bereits vor.

Diese sind zu vergeben für die Sieger in folgenden Disziplinen:

1.1 Damen-Einsitzer mit dem Titel

"Weltmeister im Damen-Einsitzer"

1.2 Herren-Einsitzer mit dem Titel

"Weltmeister im Herren-Einsitzer"

1.3 Damen Doppelsitzer mit dem Titel

"Weltmeister im Damen Doppelsitzer"

1.4 Herren Doppelsitzer mit dem Titel

"Weltmeister im Herren Doppelsitzer"

Beide Athleten erhalten gleiche Titel und gleiche Auszeichnungen.

1.5 Team-Staffelwettbewerb mit dem Titel

"Team-Staffelweltmeister"

1.6 Mixed Wettbewerb mit dem Titel

"Weltmeister im Mixed Einsitzer"

"Weltmeister im Mixed Doppelsitzer"

1.8 U23: Damen-Einsitzer mit dem Titel

"U23 Weltmeister im Damen-Einsitzer"

U23: Herren-Einsitzer mit dem Titel

"U23 Weltmeister im Herren-Einsitzer"

U23: Doppelsitzer mit dem Titel

"U 23 Weltmeister im Damen Doppelsitzer"

"U 23 Weltmeister im Herren Doppelsitzer"

Beide Athleten erhalten gleiche Titel und gleiche Auszeichnungen

1.8 Bei den Juniorenweltmeisterschaften gelten die Titel und Auszeichnungen analog, Ausnahme:

Mannschaftswettbewerb mit dem Titel "Mannschaftsweltmeister".

Begründung:

Anpassung wegen Damen Doppelsitzer und Mixed Event

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Sportkommission /Exekutive

§: 12, 4.2

Antrag-Nr.: 45

Kunstbahn Naturbahn

Alter Text:

4.2 Jeder Athlet und Funktionär, der am Wettbewerb teilgenommen hat, muss eine Urkunde erhalten.

Neuer Text:

~~4.2 Jeder Athlet und Funktionär, der am Wettbewerb teilgenommen hat, muss eine Urkunde erhalten.~~

Begründung:

Wird schon seit Jahren nicht mehr durchgeführt

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Sportkommission /Exekutive	§: 12, 6	Antrag-Nr.: 46
	<input checked="" type="checkbox"/> Kunstbahn	<input type="checkbox"/> Naturbahn

Alter Text:

6. Abzeichen für Athleten und Funktionäre

Für die NFs, die FIL-Meisterschaften durchführen, ist die kostenlose Abgabe von Abzeichen an Athleten und Funktionäre Pflicht

Neuer Text:

6. Abzeichen für Athleten und Funktionäre

Für die NFs, die **FIL-Weltmeisterschaften** durchführen, ist die kostenlose Abgabe von Abzeichen an Athleten und Funktionäre Pflicht

Begründung:

Nicht mehr zeitgemäß nur noch für WM obligatorisch

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Sportkommission /Exekutive

§: 12, 8.1

Antrag-Nr.: 47

Kunstbahn Naturbahn

Alter Text:

8.1 Vorgang

Die Ausrichter werden verpflichtet, die Ehrung der Sieger, sowie der Zweit- und Drittplatzierten jeder Disziplin unmittelbar nach dem Wettbewerb folgendermaßen vorzunehmen:

- a) Bei allen FIL-Wettbewerben (FIL-Meisterschaften, WC, TWC, SWC, JWC (Ausnahme CC) müssen bei der Siegerehrung die Flaggen der Nationen der Sieger und Platzierten gehisst werden.
- b) Während des Siegerzeremoniells muss die Hymne der Nation des Siegers (Ausnahme CC) gespielt werden.
- c) Bei weniger als drei Platzierten in einer Disziplin wird die Siegerehrung nicht durchgeführt.
- d) Es wird erlaubt, die offizielle Siegerehrung auch zusammen mit einer Blumenzeremonie durchzuführen.
- e) Bei gleicher Platzierung des 1. Ranges werden beide Hymnen in alphabetischer Reihenfolge der Familiennamen der Athleten gespielt.
- f) Bei Doppelsitzern gilt der Name des Vordermannes.
- g) Am Siegermast werden bei gleicher Platzierung beide Fahnen hochgezogen.
- h) Bei allen internationalen Wettbewerben kann analog verfahren werden.
- i) Den drei Erstplatzierten jeder Disziplin sind die Medaillen durch den FIL-Repräsentanten, bei dessen Verhinderung durch den Vorsitzenden der Jury, in feierlichem Zeremoniell zu übergeben.

Neuer Text:

8.1 Vorgang

Die Ausrichter werden verpflichtet, die Ehrung der Sieger, sowie der Zweit- und Drittplatzierten jeder Disziplin unmittelbar nach dem Wettbewerb folgendermaßen vorzunehmen:

- a) Bei allen FIL-Wettbewerben (FIL-Meisterschaften, WC, TWC, SWC, JWC (Ausnahme CC) müssen bei der Siegerehrung die Flaggen der Nationen der Sieger und Platzierten gehisst werden.
- b) Während des Siegerzeremoniells muss die Hymne der Nation des Siegers (Ausnahme CC) gespielt werden.
- c) Bei weniger als drei Platzierten in einer Disziplin wird die Siegerehrung nicht durchgeführt.
- d) Es wird erlaubt, die offizielle Siegerehrung auch zusammen mit einer Blumenzeremonie durchzuführen.
- e) Bei gleicher Platzierung des 1. Ranges werden beide Hymnen in alphabetischer Reihenfolge der Familiennamen der Athleten gespielt.
- f) Bei Doppelsitzern gilt der Name des Vordermannes.
- g) Am Siegermast werden bei gleicher Platzierung beide Fahnen hochgezogen.
- h) Bei allen internationalen Wettbewerben kann analog verfahren werden.
- i) Den drei Erstplatzierten jeder Disziplin sind die Medaillen durch den FIL-Repräsentanten, bei dessen Verhinderung durch den Vorsitzenden der Jury, in feierlichem Zeremoniell zu übergeben.
- j) Der Aufruf der Platzierten zur Siegerehrung erfolgt von Platz 3 – Platz 1.
- k) Die platzierten Athleten sind verpflichtet, selbstständig rechtzeitig zur Siegerehrung zu erscheinen.

Begründung:

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Kommission Jugend/AG Olymp. Regeln /Exekutive	Olympische Antrag-Nr.: 48 Regeln YOG <input checked="" type="checkbox"/> Kunstbahn <input type="checkbox"/> Naturbahn
---	---

Alter Text:

keiner

Neuer Text:

Anlage 4a

Olympische Regeln – Jugend Olympische Spiele (YOG)

1. Gültigkeit

Für die Rennrodel-Wettbewerbe bei Jugend Olympischen Winterspielen (JOWS) haben alle Bestimmungen der IRO-Gültigkeit.

Folgende zusätzliche Regeln gelten für die JOWS:

Wettkampf:

1.1 Wertungsdurchgänge

- Einsitzer: 2
- Doppelsitzer: 2
- Team-Staffel: 1

1.2 Auslosung, Startreihenfolge

Die Ermittlung der Gesetzentgruppen für die einzelnen Disziplinen erfolgt auf Basis des Jugend A Weltcup-Punktstandes der olympischen Saison zum 31.12., nach Nationalverbänden.

Jeder Nationalverband kann seine qualifizierten Athleten entsprechend den Nationenplätzen benennen.

Auslosung der Gesetzentgruppen Einsitzer A, B

(A) 1 – 12, (B) 13 - letzte Start-Nr.

Auslosung der Gesetzentgruppen Doppelsitzer A, B

(A) 1 – 12, (B) 13 - letzte Start-Nr.

Startreihenfolge:

Einsitzer (Damen und Herren)

1. Lauf 1 – 12 (A) 13 - letzte Start-Nr. (B)
2. Lauf Letztplatzierte - Bestplatzierte (nach Platzierung 1. Lauf)

Doppelsitzer

1. Lauf 1 – 12 (A), 13 – letzte Startnummer (B)
2. Lauf Letztplatzierte - Bestplatzierte (nach Platzierung 1. Lauf)

Team-Staffel (IRO § 3, 6.7)

- Ermittlung der Nationenwertung für den Team-Staffel-Wettbewerb entsprechend IRO § 3, 6.7.5
- Gemischte Teams sind nicht erlaubt
- Nach dem Team-Staffeltraining kann ein Athlet oder Athletenpaar ausgetauscht werden, falls eine Verletzung oder Krankheit vorliegen, der Zeitpunkt für eine Nachnennung wird vor Ort bekannt

gegeben

1 Wertungsdurchgang (§3, 6.7.3)

- Startreihenfolge, gemäß der Nationenwertung für die Team-Staffel bei JWM in umgekehrter Reihenfolge (§ 3, 6.7.7)

1.3 Maximale Teilnehmerzahlen pro NF

- Damen: 2
- Herren: 2
- Doppelsitzer Damen: 2
- Doppelsitzer Herren: 2

1.4 Ausbildung internationale Kampfrichter

Das OK der JOWS ist für die Ausbildung der bei den JOWS einzusetzenden Kampfrichter verantwortlich und hat die entstehenden Kosten zu tragen oder kann im Bedarfsfall auswärtige erfahrene Kampfrichter einsetzen.

1.5 Werbebestimmungen

Es gelten die Bestimmungen des IOC.

1.6 Nennungen / Nenngeld

Nennungen haben durch das zuständige NOK an das OK zu den festgelegten Terminen lt. Reglement des IOC zu erfolgen.

Die Exekutive der FIL ist vom OK über die Nennungen ständig zu informieren. Nenngeld wird nicht erhoben.

1.7 Kontrollen am Ziel

Bei den JOWS wird der geloste Schlitten nach dem 1. Lauf markiert und nach dem letzten Lauf auf Einhaltung von § 5 und § 7 am Ende jedes Wettkampftages kontrolliert.

1.8 Ausfall durch Verletzung / Erkrankung

Fällt im Training ein Athlet, der für die Teilnahme in der Disziplin Einsitzer nominiert ist durch eine Verletzung/Erkrankung aus, so kann für ihn ein anderer Athlet, der der Olympiamannschaft angehört und die Mindesttrainingsläufe absolviert hat, nachgemeldet werden.

1.9 Training

Das olympische Training ist wie folgt geregelt:

- ♦ 2 systematische Trainingsläufe pro Disziplin (wenn keine ITW unmittelbar vor den JOWS stattfindet)
- ♦ min. 6 Trainingsläufe pro Disziplin an jeweils 2 Tagen

Die Trainingsgruppen der NFs können von der FIL und dem Organisationskomitee eingeteilt werden, um die Gruppengröße zu vereinheitlichen.

- ♦ 1. Trainingstag: Disziplinentraining der NFs nach erfolgter Auslosung (durch Jury)
- ♦ 2. Trainingstag: Disziplinentraining in umgekehrter Startreihenfolge der NFs
- ♦ 3. Trainingstag: Disziplinentraining der NFs nach erfolgter Auslosung (durch Jury)

Trainingsgruppen, (alle Nationen werden einzeln gelost).

- Trainingslauf, Erster bis Letzter nach NFs
- Bahnwartung,
- Trainingslauf, Letzter bis Erster nach NFs

♦ Doppelsitzer-Fahrer, die am Einsitzertraining teilnehmen, haben keinen Anspruch auf das Einsitzertraining der Doppelfahrer. Sie bekommen keinen systematischen Lauf im Doppelsitzer. Falls nur ein Doppelfahrer einer Besetzung am Einsitzertraining teilnimmt, kann das Doppel beim systematischen Lauf der Doppelsitzer starten.

- ◆ Besteht zwischen zwei Rennläufen einer Disziplin ein Zeitunterschied von zwei (2) oder mehreren Tagen, so muss für die sich im Wettbewerb befindlichen Athleten vor dem nächsten Rennlauf mindestens ein Trainingslauf angeboten werden.
- ◆ Besteht zwischen zwei Trainingsläufen einer Disziplin ein Zeitunterschied von zwei (2) oder mehreren Tagen, so muss für die sich im Wettbewerb befindlichen Athleten ein zusätzlicher Trainingslauf angeboten werden.
- ◆ Besteht zwischen dem letzten Training und den ersten Rennläufen einer Disziplin ein Zeitunterschied von zwei (2) oder mehreren Tagen, so muss für die sich im Wettbewerb befindlichen Athleten mindestens ein (1) zusätzlicher Trainingslauf angeboten werden. Für die Team-Staffel gilt das pro Disziplin.

1.10 Internationale Trainingslehrgänge auf der Olympiabahn

Die Organisatoren der olympischen Rennrodelwettbewerbe sind verpflichtet, in der vorolympischen oder olympischen Saison für alle NFs insgesamt eine internationale Trainingswoche anzubieten. In beiden Wochen sind dabei, jeweils mindestens 4-5 Trainingstage mit mindestens 3 Trainingsläufen pro Tag zur Verfügung zu stellen.

Allen NFs ist die gleiche Anzahl an Trainingsläufen zu ermöglichen. Ausgefallene Trainingsläufe müssen ersetzt werden. Bei diesen beiden internationalen Trainingswochen erhalten die Athleten der Ausrichternation keine Sonderrechte. Über eventuelle Trainingsbeschränkungen in der Olympiasaison entscheidet die Exekutive der FIL.

Auf "Olympischen" Bahnen dürfen vor den JOWS keine zusätzlichen Trainingsläufe außerhalb von geplanten und genehmigten FIL-Trainingswochen absolviert werden mit Ausnahme der ausrichtenden Nation. Sämtliche Trainingsmöglichkeiten müssen allen Nationen gleichermaßen zur Verfügung stehen. Vereinbarungen zwischen einzelnen Nationalverbänden über Trainingsläufe auf einer "Olympischen" Bahn außerhalb von durch die FIL genehmigten Trainingsmaßnahmen sind verboten, wenn diese zu einem Verstoß gegen den "Fair Play"-Grundsatz oder einer Benachteiligung anderer Athleten oder Nationalverbände führen.

Wird ein Verstoß festgestellt, erfolgt zumindest der Verlust des Platzes in der Gesetzten Gruppe bei den olympischen Spielen und auch mögliche zusätzliche Sanktionierungen durch die Exekutive der FIL.

1.11 Testrennen

Die Bahn muss 1 Jahr vor den JOWS der FIL zur Erprobung im Rahmen eines für alle NFs offenen Testwettbewerbes während des gleichen Zeitraums wie bei den Spielen zur Verfügung stehen. Die beim Testrennen anwesenden Technischen Delegierten der FIL haben die Rennstrecke bezüglich der Sicherheit und der technischen Einrichtungen zu überprüfen. Das OK, sowie der ausrichtende NF, sind über das Ergebnis der Überprüfung im Rahmen des Testrennens schriftlich zu unterrichten. Beanstandungen sind bis zur Durchführung der JOWS in vollem Umfang zu beheben.

2. Vorbereitung und Durchführung

2.1 FIL als oberstes Organ

Die FIL ist dem IOC für die ordnungsgemäße Durchführung der Rennrodelwettbewerbe verantwortlich. Die FIL ist das oberste Organ dieser Wettbewerbe.

Zur Erfüllung dieser Aufgabe bestimmt und entsendet die FIL, auf Kosten des OKs, während der Durchführung des olympischen Rennrodelprogramms:

- ◆ den Präsidenten und den Generalsekretär (vertreten offiziell die FIL)
- ◆ die Jury, bestehend aus dem Vorsitzenden und zwei Mitgliedern
- ◆ die Technischen Delegierten, bestehend aus 3 Personen
- ◆ weitere Internationale Kampfrichter

(die Anzahl wird zwischen dem IOC, dem OK und der FIL abgestimmt)

- ◆ zwei IOC-Technische-Delegierte, die die ständige Verbindung zum IOC herzustellen haben.

Für die Jury, Technischen Delegierten und IOC-Technischen Delegierten, sind Sprechfunkgeräte mit eigener Frequenz zur Verfügung zu stellen.

2.2 Verantwortung der Nationalen Föderation

Die Organisation der olympischen Rennrodelbewerbe obliegt der NF in Zusammenarbeit mit dem OK der JOWS.

Eine ständige enge Zusammenarbeit zwischen der NF/OK und der FIL, ist vom Beginn der Vorbereitungsarbeiten bis zum Abschluss der olympischen Rennrodel-Wettbewerbe notwendig.

Durch das OK ist ein Sportamt / eine Abteilung für die Rennrodel-Wettbewerbe einzurichten und durch einen *hauptamtlichen Direktor zu besetzen. Die zuständige NF muss darin durch ihren Präsidenten oder durch eine andere zugelassene Person mit FIL-Bestätigung an leitender Stelle vertreten sein.*

2.3. Funktionäre, Kampfrichter, Hilfskräfte

Jede NF, die die olympischen Rennrodel-Wettbewerbe ausrichtet, sollte ca. 15 Internationale Kampfrichter haben, die bereits im vorolympischen Test zum Einsatz kommen sollten. Die notwendige Ausbildung und das Training werden von der FIL unterstützt. Kampfrichter, die während der JOWS wichtige Aufgaben haben (Rennleiter, Start- und Zielleiter, Bahnleiter und ihre Vertreter) sollten auch vor den JOWS bei wichtigen FIL-Bewerben Erfahrungen sammeln

Die FIL behält sich das Recht vor, Schlüsselstellen wie Rennleiter, stellvertretende Rennleiter, Eisexperten, selbst zu ernennen und zu bestätigen.

Die Durchführung olympischer Rennrodel-Wettbewerbe erfordert folgende

Funktionäre / Kampfrichter / Hilfskräfte:

- ◆ Organisationsleiter
- ◆ Pressechef
- ◆ Rennleiter
- ◆ Stellvertretender Rennleiter
- ◆ Startleiter
- ◆ Assistenten am Start
- ◆ Starter
- ◆ Zielleiter

- ♦ 2 Assistenten am Ziel
- ♦ Waagechef
- ♦ Protokollist für die Abwaage
- ♦ Eis-Experten
- ♦ Bahnleiter
- ♦ Stellvertretender Bahnleiter
- ♦ Chefzeitnehmer
- ♦ Stellvertretender Chefzeitnehmer
- ♦ 2 Beauftragte für die Laufschiennenmessung
- ♦ 2 Protokollführer für die Laufschiennenmessung
- ♦ Transportleiter
- ♦ Sprecher für Streckenlautsprecher
- ♦ Assistent für Sprecher
- ♦ Übersetzer
- ♦ Arbeitskräfte für Bahnbau

- Bei ungünstigen Witterungsbedingungen ist ein zusätzliches Arbeitskommando zu stellen (Schneeräumung und dergleichen mehr). Einige dieser Personen können Angestellte, andere ehrenamtliche Helfer sein.

2.4 Programm / zeitliche Abfolge

Unter Beachtung der Gesamtplanung der JOWS schlagen die Organisatoren (OK und NF) der FIL rechtzeitig das detaillierte olympische Rennrodelprogramm vor.

Der Programmablauf unterliegt der Genehmigungspflicht der FIL-Exekutive. Änderungen, die durch die FIL-Exekutive festgelegt werden, sind durch die Organisatoren (OK) verbindlich zu regeln.

2.5 Dolmetscher

Eine ausreichende Anzahl von Dolmetschern in Deutsch und Englisch müssen den Offiziellen der FIL zur Verfügung stehen.

3. Rennrodelbahnen

Die olympischen Rennrodel-Wettbewerbe werden in der Regel auf kombinierten Bob- Rennrodel- und Skeleton-Bahnen mit künstlicher Vereisung ausgetragen.

Es gilt das "Reglement für Kunstrodelbahnen" (Anlage 1).

4. Zulassungsbestimmungen

Für die Zulassung zu den Olympischen Winterspielen gelten die jeweils aktuellen, zwischen der FIL und dem IOC abgestimmten, Qualifikationskriterien.

Die Exekutive der FIL kann in begründeten Einzelfällen Ausnahmen zulassen.

Begründung:

Für die olympischen Jugendspiele (YOG) sollen auch Regeln, in Anlehnung der olympischen Regeln der Allgemeinen Klasse Anlage 4, erstellt werden.

Damit für die YOG auch klare Vorgaben geregelt sind.

Diese sollen auch als Anlage in die IRO eingeführt werden.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?

keine



Änderung IRO 2024

Antragsteller:
Arbeitsgruppe Olympische Regeln

§: Anlage 4, **Antrag-Nr.:** 49
Ziffer 4
 Kunstbahn Naturbahn

Alter Text:

Neuer Text:

Für Athleten, die am Ende der Vorolympischen-Saison nicht unter den Top 30 der Herren-Einsitzern, Top 30 der Damen-Einsitzern, Top 18 der Herren-Doppelsitzer oder Top 18 der Damen-Doppelsitzer in der Weltcup-Rangliste (Allgemeine Klasse) platziert sind, besteht eine zusätzliche Qualifikationsanforderung in Form der verpflichtenden Teilnahme an der letzten geplanten Internationalen Trainingswoche, die typischerweise im Herbst der Olympiasaison vor den Olympischen Spielen auf der ausgewählten Olympiabahn stattfindet.

Begründung:

Dies ist eine wichtige Sicherheitsvorschrift ist, die in den letzten olympischen Zyklen so praktiziert wurde.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Technische Kommission

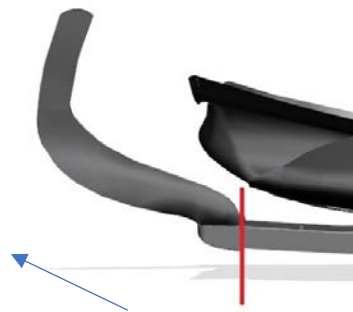
§:5, 1.3.3.b) Antrag-Nr.: 50
Anlage 5

Kunstbahn Naturbahn

Alter Text:

1.3.3 Standard Doppelsitzer Kufe

- Es müssen die Original - Kufen verwendet werden.
- Die Kufen Form darf außen nicht verändert werden. Davon ausgenommen sind Reparaturen und das Aufgießen des Sprungs.
- Die Kufen-Hörnchen dürfen ab der Schnittstelle „Einsetznut für Kufen-Hörnchen“ unter Einhaltung der in der IRO 2020 § 5 Pt. 1.3.3 gültigen Maße individuell angepasst werden. Es dürfen auch selbst produzierte Kufen-Hörnchen verwendet werden.



Schnittstelle Einsetznut für Kufen-Hörnchen“

Neuer Text:

1.3.3 Standard Doppelsitzer Kufe

- Es müssen die Original - Kufen verwendet werden.
- Die Kufen Form darf außen nicht verändert werden. Davon ausgenommen sind Reparaturen und das Aufgießen des Sprungs.
- ~~Die Kufen-Hörnchen dürfen ab der Schnittstelle „Einsetznut für Kufen-Hörnchen“ unter Einhaltung der in der IRO 2020 § 5 Pt. 1.3.3 gültigen Maße individuell angepasst werden. Es dürfen auch selbst produzierte Kufen-Hörnchen verwendet werden.~~

Eine individuelle Anpassung der Kufenhörnchen ist frühestens ab 350mm gemessen zur Mitte vordere Bockbuchse, unter Einhaltung der in der IRO 2024 § 5 Pkt. 1.3.3 gültigen Maße, zulässig.

Begründung:

Der Zweck der Anpassung dieser Regel besteht darin, den NFs klar zu definieren und zu erklären, was erlaubt ist zu modifizieren.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Technische Kommission	§: 5, 1.3.4. Anlage 5	Antrag-Nr.: 51
	<input checked="" type="checkbox"/> Kunstbahn	<input type="checkbox"/> Naturbahn

Alter Text:

1.3.4 Standard Doppelsitzer Böcke

- a) Es müssen die Original - Böcke verwendet werden.
- b) Die Spurbreite muss 395 bis 450 mm betragen.
- c) Die vordere und hintere Sitzschalen-Aufhängung kann individuell angepasst werden.
- d) Die Verbindung zwischen Böcke und Kufe darf nicht verändert werden. Es können jedoch unterschiedliche härten, mit denselben Abmessungen (Gummieinsatz, welcher den Bockfuß ummantelt), verwendet werden.

Neuer Text:

1.3.4 Standard Doppelsitzer Böcke

- a) Es müssen die Original - Böcke verwendet werden.
- b) Die Spurbreite muss ~~395~~ 390 bis 450 mm betragen.
- c) Die vordere und hintere Sitzschalen-Aufhängung kann individuell angepasst werden.
- d) Die Verbindung zwischen Böcke und Kufe darf nicht verändert werden. Es können jedoch unterschiedliche härten, mit denselben Abmessungen (Gummieinsatz, welcher den Bockfuß ummantelt), verwendet werden.

Begründung:

Der Grund dafür ist, dass es erlaubt ist, selbst produzierte Schienen zu verwenden, und NFs müssen viel Aufwand investieren, um sich an diese Regeln anzupassen.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?

9



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Kommission NB-Breitensport/
Exekutive

§:1 Punkt 1.3

Antrag-Nr.:1

Kunstbahn Naturbahn

Alter Text:

1.3 An allen FIL-Wettbewerben können die von den Nationalen Föderationen (NFs) gemeldeten Athleten teilnehmen, sofern sie über eine gültige Lizenz verfügen. Die Lizenzen werden von der jeweiligen NF im Auftrag der FIL ausgestellt und für jede Saison neu vom Präsidenten der jeweiligen NF bzw. einer von ihm beauftragten Person unterzeichnet. Mit der Unterschrift des NF-Beauftragten ist zu bestätigen, dass der Athlet

- Mitglied seines Verbandes oder eines ihm angeschlossenen Vereins ist,
- für die Ausübung des Rennrodelsportes auch im Ausland versichert ist,
- über ein ärztliches Attest verfügt, welches auf Grund einer in den letzten 12 Monaten durchgeführten Untersuchung – sowie im Falle einer ernsthaften Verletzung zusätzlich durchgeführten Nachuntersuchung – bestätigt, dass er aus sportmedizinischer Sicht für den Rennrodelsport tauglich ist, und
- ein Grundtraining absolviert hat, welches erwarten lässt, dass der Athlet die für die Wettkämpfe und die offiziellen Trainings vorgesehenen Rennstrecken sicher durchfahren kann.

Die Lizenz wird erst nach der schriftlichen Erklärung des Athleten wirksam, dass er die Statuten und Ordnungen der FIL, insbesondere auch die IRO und die Rechts- und Verfahrensordnung der FIL als für sich verbindlich anerkennt und vom Inhalt der Bestimmungen Kenntnis genommen hat. Die Lizenz ist zu Beginn eines jeden Wettbewerbs dem Jury-Vorsitzenden vorzulegen.

Neuer Text:

1.3 An allen FIL-Wettbewerben können die von den Nationalen Föderationen (NFs) gemeldeten Athleten teilnehmen, sofern sie über eine gültige **E-Lizenz** verfügen. **Eine FIL E-Lizenz ist in den Klassen Junior 1, Junior 2 und Allgemein erforderlich.**

~~Die Lizenzen werden von der jeweiligen NF im Auftrag der FIL ausgestellt und für jede Saison neu vom Präsidenten der jeweiligen NF bzw. einer von ihm beauftragten Person unterzeichnet. Mit der Unterschrift des NF-Beauftragten ist zu bestätigen, dass der Athlet~~

- ~~- Mitglied seines Verbandes oder eines ihm angeschlossenen Vereins ist,~~
- ~~- für die Ausübung des Rennrodelsportes auch im Ausland versichert ist,~~
- ~~- über ein ärztliches Attest verfügt, welches auf Grund einer in den letzten 12 Monaten durchgeführten Untersuchung – sowie im Falle einer ernsthaften Verletzung zusätzlich durchgeführten Nachuntersuchung – bestätigt, dass er aus sportmedizinischer Sicht für den Rennrodelsport tauglich ist, und~~
- ~~- ein Grundtraining absolviert hat, welches erwarten lässt, dass der Athlet die für die Wettkämpfe und die offiziellen Trainings vorgesehenen Rennstrecken sicher durchfahren kann.~~

~~Die Lizenz wird erst nach der schriftlichen Erklärung des Athleten wirksam, dass er die Statuten und Ordnungen der FIL, insbesondere auch die IRO und die Rechts- und Verfahrensordnung der FIL als für sich verbindlich anerkennt und vom Inhalt der Bestimmungen Kenntnis genommen hat. Die Lizenz ist zu Beginn eines jeden Wettbewerbs dem Jury-Vorsitzenden vorzulegen.~~

Begründung:

Umstellung von einer Papierlizenz zu einer elektronischen Lizenz

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?

§3 Punkt 4 Zulassung zum Training



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Kommission	§: 2, 1.1	Antrag-Nr.: 2
	<input type="checkbox"/> Kunstbahn	<input checked="" type="checkbox"/> Naturbahn

Alter Text:

1.1 Rennrodelwettbewerbe bei Olympischen Winterspielen

Neuer Text:

~~1.1 — Rennrodelwettbewerbe bei Olympischen Winterspielen~~

Begründung:

Ziff. 1.1 entfernen da im Naturbahnsport nicht relevant

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?

Alte Ziff. 1.2 wird zu 1.1, alle anderen verschieben sich um eins nach oben.



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Kommission	§: 2, 1.2	Antrag-Nr.: 3
	<input type="checkbox"/> Kunstbahn	<input checked="" type="checkbox"/> Naturbahn

Alter Text:

Weltmeisterschaften (WM)	in ungeraden Jahren
Junioren-Weltmeisterschaften (JWM)	in geraden Jahren
U23-Weltmeisterschaften	„Race in Race“ bei FIL-WM
Kontinentale Meisterschaften <ul style="list-style-type: none">• Europameisterschaften (EM)• America Pacific Championships (APCH)• Asien Championships (ACH)	in geraden Jahren
Nordamerikanische Meisterschaften	jährlich
Kontinentale Meisterschaften für Junioren	in ungeraden Jahren

Neuer Text:

Weltmeisterschaften (WM)	in ungeraden Jahren
Junioren-Weltmeisterschaften (JWM)	in geraden Jahren
U23- Welt- und Europameisterschaften	„Race in Race“ bei FIL- WM Meisterschaften
Kontinentale Meisterschaften <ul style="list-style-type: none">• Europameisterschaften (EM)• America Pacific Championships (APCH)• Asien Championships (ACH)	in geraden Jahren
Nordamerikanische Meisterschaften	jährlich
Kontinentale Meisterschaften für Junioren	in ungeraden Jahren

Begründung:

Ist bis jetzt in der IRO nicht enthalten, wird aber durchgeführt.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?

Einfügen §3, Ziff. 2.5 als letzten Absatz

U23-Meisterschaften

- Die U23-Meisterschaften werden als "Race in Race" mit den FIL Meisterschaften (§ 2, 1.2) durchgeführt.
- Athleten, die an den U23-Meisterschaften teilnehmen, müssen die folgenden Altersbestimmungen einhalten:
 - o Höchstalter: Jahr der Austragung - 23
 - o Mindestalter: gemäß IRO § 3, Ziff. 3.2
- Die teilnehmenden Athleten müssen im Rahmen der Zulassung (§ 3, Ziff. 4) für die FIL Meisterschaften gemeldet sein.
- Titelvergabe: Herren/Damen - Einsitzer und Doppelsitzer sowie Teambewerb, wenn mindestens drei (3) Athleten/Athletenpaare in der jeweiligen Disziplin an der FIL Meisterschaft ein Ergebnis erzielt haben.
- Die Titelträger und Platzierten werden aus dem Ranking der FIL Meisterschaften ermittelt.
- Für die U23 Wertung wird eine separate Ergebnisliste erstellt.



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Kommission	§: 4	Antrag-Nr.: 4
	<input type="checkbox"/> Kunstbahn	<input checked="" type="checkbox"/> Naturbahn

Alter Text:

Nicht vorhanden

Neuer Text:

Einfügen §4 zwischen Ziffer 6 und 7

Vorläufer haben ein regelkonformes Sportgerät/Ausrüstung nach internationalem oder nationalem Standard, sowie eine nationale- bzw. internationale Sportlizenz oder eine Bestätigung ihrer NF vorzuweisen, die bestätigt, dass alle Kriterien erfüllt sind. Sie dürfen nicht als Teilnehmer des Rennens gelistet sein, Ausgenommen sind Athleten die bereits ausgeschieden sind.

Begründung:

Dies ist z.Z. nicht in der IRO fixiert.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?

Neuer Text wird Ziff. 7, alte Ziff. 7. wird Ziff. 8



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Kommission NB/Breitensport /Exekutive	§: 7	Antrag-Nr.: 5
	<input type="checkbox"/> Kunstbahn	<input checked="" type="checkbox"/> Naturbahn

Alter Text:

2.2 Schutzhelme

Der Schutzhelm darf zwei Markenzeichen des Herstellers in Maximalgröße von 15 cm² auf jeder Seite über den Ohren aufweisen. Über eine Werbefläche an der Stirnseite der Helme (70 cm²) verfügt ausschließlich die FIL. Außerdem ist ein nationales Emblem (max. 30 cm²) und der Name des Athleten (max. zweimal, Schrifthöhe jeweils max. 15 mm) erlaubt, ohne dass die offizielle FIL-Werbung behindert wird.

Neuer Text:

2.2 Schutzhelme

Der Schutzhelm darf zwei Markenzeichen des Herstellers in Maximalgröße von 15 cm² auf jeder Seite über den Ohren aufweisen. Über eine Werbefläche an der Stirnseite der Helme (70 cm²) verfügt ausschließlich die FIL. **Tritt die FIL diese Werbefläche an die Nationalverbände ab, so ist die Branchenexklusivität der FIL-Hauptsponsoren zu beachten.** Außerdem ist ein nationales Emblem (max. 30 cm²) und der Name des Athleten (max. zweimal, Schrifthöhe jeweils max. 15 mm) erlaubt, ohne dass die offizielle FIL-Werbung behindert wird.

Begründung:

Angleichung an die IRO Kunstbahn.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Kommission	§: 10	Antrag-Nr.: 6
	<input type="checkbox"/> Kunstbahn	<input checked="" type="checkbox"/> Naturbahn

Alter Text:

Nicht vorhanden

Neuer Text:

Kamerafahrten:

Eine Kamerafahrt kann unter der Verantwortung des Filmteams und nach Absprache mit dem Sportdirektor, dem TD und dem Rennleiter genehmigt werden

Begründung:

Ist in der IRO momentan nicht geregelt, aus Sicherheits- und Haftungsgründen aber notwendig.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?

Wird unter Punkt 2, Fahrregeln und Durchführungsbestimmungen als Ziff. 2.1.9 eingefügt.



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Kommission	Anlage: 2 Antrag-Nr.: 7
	<input type="checkbox"/> Kunstbahn <input checked="" type="checkbox"/> Naturbahn

Alter Text:

5.4 Der Beauftragte der FIL hat dieses Protokoll an das Kampfrichterreferat der FIL weiterzuleiten.

6.1 Die Prüfung der Bewerber erfolgt mündlich und schriftlich. Prüfungsunterlagen sind beim Kampfrichterreferat der FIL erhältlich.

7.3 Eine Liste der internationalen Kampfrichter der FIL wird (ab sofort) im FIL Kampfrichterreferat geführt.

Neuer Text:

5.4 Der Beauftragte der FIL hat dieses Protokoll an ~~das Kampfrichterreferat der~~ **das FIL Büro** weiterzuleiten.

6.1 Die Prüfung der Bewerber erfolgt mündlich und schriftlich. Prüfungsunterlagen sind ~~beim Kampfrichterreferat der~~ **im FIL Büro** erhältlich.

7.3 Eine Liste der internationalen Kampfrichter der FIL ~~(ab sofort) im bei der FIL Büro Kampfrichterreferat geführt~~ **liegt im FIL Büro auf.**

Begründung:

Kampfrichterreferat gibt es nicht!

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?



Änderung IRO 2024

Antragsteller: Kommission	Anlage: 3 Antrag-Nr.: 8
	<input type="checkbox"/> Kunstbahn <input checked="" type="checkbox"/> Naturbahn

Alter Text:

2.3 Olympische Winterspiele

Abkommen bezüglich der Übertragungsrechte von Olympischen Winterspielen liegen im Zuständigkeitsbereich des IOCs.

Neuer Text:

~~2.3 — Olympische Winterspiele~~

~~Abkommen bezüglich der Übertragungsrechte von Olympischen Winterspielen liegen im Zuständigkeitsbereich des IOCs.~~

Begründung:

Ziff. 2.3 streichen, für den Naturbahnsport nicht relevant.

Welche anderen Absätze/Punkte müssten in Folge entsprechend geändert werden?

Alte Ziff. 2.4 wird zu 2.3

10

FÉDÉRATION INTERNATIONALE DE LUGE

INTERNATIONALER RODELVERBAND
INTERNATIONAL LUGE FEDERATION
Oberst-Lepperdinger-Straße 21
5071 Wals-Siezenheim, Austria
ZVR 801319517



FIL Office

Nonntal 10
83471 Berchtesgaden, Germany
Phone + 49 - 8652 - 97577-0
Fax + 49 - 8652 - 97577-55
office@fil-luge.org
www.fil-luge.org

Beschluss der FIL Exekutive 23.09.2022

Die FIL-Exekutive beschließt auf der Basis von Ziffer 4.5.8 der FIL-Statuten:

Im Hinblick auf den aktuell von der Russischen Föderation gegen die Ukraine geführten Angriffskrieg wird zur Gewährleistung von sicheren, friedlichen und integren sportlichen Wettbewerben die Suspendierung aller Teilnahmerechte von Athleten, Betreuern, Trainern und anderen Funktionsträgern des Russischen Rennrodelverbandes an FIL-sanktionierten Wettbewerben bis auf Weiteres angeordnet.

Die Anwesenheit russischer Athleten, Betreuer, Trainer und anderer Funktionsträger des Russischen Rennrodelverbandes während der Durchführung von FIL-sanktionierten sportlichen Wettbewerben ist mit dem hohen Risiko verbunden, dass die Sicherheit, Friedlichkeit und Integrität dieser Wettbewerbe und deren Teilnehmer (einschließlich derjenigen des russischen Verbandes selbst) stark gefährdet sind. Dieses Risiko beruht auf der kausalen persönlichen Beteiligung der genannten Personen an diesen FIL-Wettbewerben und kann nicht durch eine weniger einschneidende Maßnahme ersetzt werden, so dass die Suspendierung der Teilnahme verhältnismäßig ist, wenn und solange die kriegerischen Aktivitäten in der Ukraine als Anlass für diese Maßnahme fortgesetzt werden.



SPORT IN
THE OLYMPIC
PROGRAMME

1

1



Jahresabschluss
1 April 2023 bis 31 März 2024
Konsolidiert

1. Einnahmen (in EURO)

Konto		Budget €	Einkommen €
4350	Jahresbeiträge der Nationalverbände	3,000	4,571
8282	Erträge aus Anlagen, Dividenden, Zinsen	200,000	302,623
	IOC	235,000	481,100
4357	Olympische Solidarität	45,000	52,635
4356	Entwicklungsprogramm	65,000	135,712
4359	WOF (ehemals AIOWF)	45,000	198,066
4358	YOG	80,000	94,687
	TV- und Werbeeinnahmen	1,590,000	1,530,000
	Verkäufe	1,500	11,356
4065	Helme, Visiere u. Sonstiges	1,500	11,356
4830	Sonstige Einnahmen	0	40,000
Einnahmen Gesamt 2023/2024		2,029,500	2,369,650

2. Ausgaben (in EURO)

Konto		Budget €	Ausgaben €
	Geschäftsführung Präsident	53,000	103,000
7660	Aufwandsentschädigung	50,000	100,000
7380	Telefonkostenpauschale	3,000	3,000
	Verwaltungsaufwand Generalsekretär	43,000	83,000
7661	Aufwandsentschädigung	40,000	80,000
7380	Telefonkostenpauschale	3,000	3,000
	FIL-Büro Berchtesgaden	585,800	640,679
6200	Gehälter und Lohn- u. Gehaltsnebenkosten	435,000	442,623
6015	Hilfskräfte	5,000	4,454
7401	Mieten (Büro, Lager)	4,800	4,098
7402	Betriebskosten, Nebenkosten, EDV	15,000	18,097
7380	Porti, Telefon, Fax, Büromaterial	20,000	18,971
7669	Internet FIL Büro	1,000	781
7204	Instandhaltung, Geräte, Einrichtungen	20,000	18,251
7300	Transport- und Zollgebühren	5,000	0
7610	Datenschutz	15,000	21,046
7755	Buchhaltung, Rechnungswesen, Audit & Steuern	60,000	107,856
7840	Sonstiger Aufwand	5,000	4,502
7404	FIL-Büro Salzburg (Betr.-Ko., Büromaterial)	4,500	4,361
	Verwaltungsaufwand VP Finanzen	23,000	26,564
7666	Aufwandsentschädigung	20,000	23,564
7380	Telefonkostenpauschale	3,000	3,000
	Verw.-Aufwandsentschädg. f. Exekutivmitgl. (ohne Präs.)	40,000	38,000
7681	4 x € 6.000,00 (VPs)	24,000	24,000
7682	3 x € 4,000 (Vorstandsmitglieder & Sportlervertreter)	12,000	12,000
7683	2 x € 2.000,00 (Continental VPs)	4,000	2,000
	Aufwendungen für FIL-Kommissionen / AG´s	147,000	138,057
7511	Sportkommission KB	12,000	15,379
7512	Technical Commission AT	10,000	7,016
7514	Arbeitsgruppe Entwicklung / Jugend	10,000	16,653
7513	Bahnbaukomm. und Experten OWS 2026	0	15,171
7515	Sonstige Komm., AG´s, Rechtsberatung	65,000	30,791
7516	FIL Integrity Unit	50,000	53,047
7341	Reisekosten Exekutive und Beauftragte	100,000	123,813
7751	Aufwand für Übersetzungen	5,000	3,346
	FIL-Beratungen	140,000	164,673
7762	FIL-Kongress	100,000	107,908
7764	Sitzungen der Exekutive & Präsidium	40,000	56,765
7785	Beiträge ("Fair Play" etc.)	2,000	1,459

Konto		Budget €	Ausgaben €
	Marketing / Öffentlichkeitsarbeit Kunstbahn	319,000	526,566
7654	Werbung, PR, Dienstleistungen fuer WCs, WM	130,000	295,884
7655	Marketing-Aufwendungen	90,000	131,814
7657	Betreuung Ehrengäste	10,000	15,794
7658	Werbematerial (Ehregeschenke, Fahnen, usw.)	7,000	0
7659	Fahnen, Wimpel, Abzeichen	2,000	0
7662	Pressebetreuung WC KB (zentr. Pressechef) + WM	80,000	83,074
4491	Social Media Kunstbahn	80,000	88,778
7601	Social Media Kunstbahn	3,500	3,477
7602	Pokale, Medaillen (KB)	30,000	39,619
7630	Zeitschriften, Fachliteratur, Abo's	2,500	3,333
7632	FIL-Magazin	16,000	16,500
5770	Sportlerförderung WC KB einschl. 4 Disziplinen	220,000	207,687
5775	Sportlerförderung Junioren WC & KC Kunstbahn	100,000	174,500
	Preisgelder Kunstbahn	678,000	681,003
5750	Preisgelder WC KB (einschl. Teamstaffel)	560,000	562,819
5750	Preisgelder WM KB	103,000	103,184
5750	Uvex-Prämien	15,000	15,000
5719	<u>Dopingkontrollen</u>	280,000	214,871
	Zuschüsse für Ausrichter Kunstbahn	885,000	885,907
5726	WC Kunstbahn, Teambewerb	765,000	765,907
5726	WM Kunstbahn Altenberg 2024	120,000	120,000
	Aufwand f. Direktoren, ständige TD's usw.	276,000	255,783
5701	Sportdirektor KB Senioren	85,000	97,112
5702	Technischer Direktor KB Senioren	90,000	95,729
5706	FIL Consulter	75,000	48,773
5703	TD Kunstbahn Junioren	18,000	12,686
5705	Technische Geräte	8,000	1,483
	Organisationssubventionen KB	120,000	127,326
5721	Juniorenweltcup KB	55,000	65,000
5725	Kontinentalcup KB	50,000	53,996
5722	Bestätigte intern. Rennen KB	15,000	8,330

Konto	Budget €	Ausgaben €
Entwicklungsprogramm Kunstbahn	514,000	604,563
5731 Trainingslehrgänge	80,000	102,672
5733 Mietfahrzeuge Entwicklungsprogr. KB	20,000	43,868
5732 Honorar Management Entw. Progr. KB	55,000	60,022
5739 Honorar Zeittrainer	65,000	87,750
5740 Reisekosten Zeittrainer	25,000	41,530
5734 Telefonpauschale Manager	3,000	6,406
5735 Material und Geräte	40,000	20,402
5736 NF-Programme	40,000	59,128
5737 Freifahrtsscheine	180,000	179,756
5738 Servicefahrzeug und Besatzung	6,000	3,029
5729 Naturbahn - Pauschalbetrag	442,000	444,790
Strategieplan SLIDE 2026	0	104,989
5746 Standardkomponenten f. Rodel KB	0	95,856
5747 Naturbahn und Breitensport	0	9,133
5748 Patenschaftsprogramme KB	35,000	34,200
5718 Flug- und Reisezuschüsse, Transportkosten	80,000	78,415
7325 FIL-Autos	18,000	14,476
5010 Ankauf von Schutzhelmen	42,000	39,270
7700 Versicherungen	20,000	10,832
7790 Bankaufwendungen	4,000	14,444
8280 Vermögensverwaltungsgebühren	65,000	70,900
8280 Finanzierungskosten Kauf Büro	12,000	15,971
7671 TV-Verantwortlicher, TV Regisseur	80,000	74,278
7673 TV-Ausgaben	700,000	874,776
7766 Aufwand aus Saison 2023/2024	30,000	74,325
7767 Zusätzliche Ausgaben YOG 2024	100,000	124,055
7760 Unvorhergesehenes	2,000	0
7905 Dotierung Härtefonds	10,000	10,000
Gesamtausgaben 2023/24	6,307,300	7,142,586
Minus Gesamteinnahmen 2023/2024	2,029,500	2,369,650
Rücklagenentnahme für 2023/2024	4,277,800	4,772,936



ENTWURF

Jahreshaushalt vom 01. April 2024 bis 31. März 2025 *Konsolidiert*

1. Einnahmen (in EURO)

Konto			
4350	Jahresbeiträge der Nationalverbände		3,000
8282	Erträge aus Anlagen, Dividenden, Zinsen		150,000
	IOC		160,000
4357	Olympische Solidarität	50,000	
4356	Entwicklungsprogramm	65,000	
4359	WOF	45,000	
4358	YOG	0	
	TV- und Werbeeinnahmen		1,630,000
	Verkäufe		1,500
4065	Helme, Visiere u. Sonstiges	1,500	
4830	Sonstige Einnahmen		0
Einnahmen Gesamt 2024/2025			1,944,500

2. Ausgaben (in EURO)

Konto		
7660	Geschäftsführung Präsident Aufwandsentschädigung	100,000
7661	Verwaltungsaufwand Generalsekretär Aufwandsentschädigung	80,000
	FIL-Büro Berchtesgaden	691,000
6200	Gehälter & Lohn- u. Gehaltsnebenkosten	500,000
6015	Hilfskräfte	5,000
7401	Mieten (Büro, Lager)	5,000
7402	Betriebskosten, Nebenkosten, EDV	35,000
7380	Porti, Telefon, Fax, Büromaterial	20,000
7669	Internet FIL Büro	1,000
7204	Instandhaltung, Geräte, Einrichtungen	20,000
7300	Transport- und Zollgebühren	5,000
7610	Datenschutz	20,000
7755	Buchführung, Rechnungswesen	30,000
7745	Externe Audits FIL und FIL GmbH	25,000
7740	Steuerberatungskosten	10,000
7750	Rechts- und Beratungskosten	10,000
7757	Sonstiger Aufwand	5,000
7404	FIL-Büro Salzburg (Betr.-Ko., Büromaterial)	4,500
7666	Verwaltungsaufwand VP Finanzen Aufwandsentschädigung	30,000
	Verw.-Aufwandsentschädg. f. Exekutivmitgl. (ohne Präs.)	38,000
7681	4 x € 6,000 (VPs)	24,000
7682	3 x € 4,000 (Vorstandsmitglieder & Sportlervertreter)	12,000
7683	1 x € 2,000 (Continental VPs)	2,000
	Aufwendungen für FIL-Kommissionen / AG's	167,000
7511	Sportkommission KB	12,000
7512	Technische Kommission KB	10,000
7514	Arbeitsgruppe Entwicklung / Jugend	15,000
7513	Bahnbaukomm. und Experten OWS 2026	30,000
7515	Sonstige Komm., AG's, Rechtsberatung	25,000
7516	FIL Integrity Unit	75,000
7341	Reisekosten Exekutive und Beauftragte	130,000
7751	Aufwand für Übersetzungen	7,000
	FIL-Beratungen	160,000
7762	FIL-Kongress	110,000
7764	Sitzungen der Exekutive & Präsidium	50,000
7785	Beiträge ("Fair Play" etc.)	1,500

Konto

	Marketing / Öffentlichkeitsarbeit Kunstbahn		349,000
7654	Werbung, PR, Dienstleistungen fuer WCs, WM	150,000	
7655	Marketing-Aufwendungen	50,000	
7657	Betreuung Ehrengäste	15,000	
7658	Werbematerial (Ehregeschenke, Fahnen, usw.)	3,000	
7659	Fahnen, Wimpel, Abzeichen	1,000	
7662	Pressebetreuung WC KB (zentr. Pressechef) + WM	90,000	
7653	Entwicklungskosten DokuMe Datenbank	40,000	
7668	Social Media Kunstbahn		90,000
7601	Social Media Kunstbahn		5,000
7602	Pokale, Medaillen (KB)		40,000
7630	Zeitschriften, Fachliteratur, Abo´s		2,000
5770	Sportlerförderung WC KB einschl. 4 Disziplinen		220,000
5770	Sportlerförderung Junioren WC & KC Kunstbahn		175,000
	Preisgelder Kunstbahn		678,000
5750	Preisgelder WC KB (einschl. Teamstaffel)	560,000	
5752	Preisgelder WM KB	103,000	
5758	Uvex-Prämien	15,000	
5719	Dopingkontrollen		300,000
	Zuschüsse für Ausrichter Kunstbahn		800,000
5726	WC Kunstbahn, Teambewerb	680,000	
5728	WM Kunstbahn Whistler 2025	120,000	
	Aufwand f. Direktoren, ständige TD´s usw.		278,000
5701	Sportdirektor KB Senioren	105,000	
5702	Technischer Direktor KB Senioren	105,000	
5706	FIL Consulter	30,000	
5703	TD Kunstbahn Junioren	18,000	
5705	Technische Geräte	20,000	
	Organisationssubventionen KB		120,000
5721	Juniorenweltcup KB	50,000	
5725	Kontinentalcup KB	55,000	
5722	Bestätigte intern. Rennen KB	15,000	
	Entwicklungsprogramm Kunstbahn		530,000
5731	Trainingslehrgänge	50,000	
5733	Mietfahrzeuge Entwicklungsprogr. KB	30,000	
5732	Honorar Management Entw. Progr. KB	65,000	
5739	Honorar Zeittrainer	70,000	
5740	Reisekosten Zeittrainer	30,000	

Konto

5734	Telefonpauschale Manager	3,000	
5735	Material und Geräte	20,000	
5741	Athletenrekrutierung	17,000	
5742	Trainingslager Sommer	20,000	
5736	NF-Programme	40,000	
5737	Freifahrtsscheine	180,000	
5738	Servicefahrzeug und Besatzung	5,000	
5729	Naturbahn - Pauschalbetrag		460,000
	Strategieplan SLIDE 2026		195,000
5746	Standardkomponenten f. Rodel KB	20,000	
5747	Naturbahn und Breitensport	175,000	
5748	Patenschaftsprogramme KB		35,000
5718	Flug- und Reisezuschüsse, Transportkosten		80,000
7325	FIL-Autos Versicherungen, Steuern, Instandh. (PKW, Bus)		15,000
5010	Ankauf von Schutzhelmen		42,000
7700	Versicherungen		15,000
7790	Bankaufwendungen		10,000
7181	Vermögensverwaltungsgebühren		60,000
8280	Finanzierungskosten Kauf Büro		16,000
7671	TV-Verantwortlicher, TV Regisseur Honorar, Nebenkosten, Hilfskräfte		115,000
7673	TV-Ausgaben TV Produktion KB inkl. Live Streaming, FIL Studio		740,000
7766	Aufwand aus Saison 2023/2024		50,000
7760	Unvorhergesehenes		2,000
7905	Dotierung Härtefonds		10,000
Gesamtausgaben Haushalt 2024/25			6,841,000
Minus Gesamteinnahmen Haushalt 2024/2025			1,944,500
Rücklagenentnahme für Haushalt 2024/2025			4,896,500

Wals-Siezenheim, 17 Mai 2024
Geoff Balme
Vizepräsident Finanzen der FIL

12

FIL-Revision
Derek Prentice
Vlasta Vavruskova

**Zum 72nd FIL-Kongress 2024
in Lake Placid/USA**

REVISIONSBERICHT vom 4. Mai 2024

Wir, die Unterzeichnenden, Mitglieder der Revisionskommission, haben auftragsgemäß in der Zeit vom 03. bis 04. Mai 2024 in der Geschäftsstelle der FIL in Berchtesgaden/GER die Buchführung, den Jahresabschluss zum 31. März 2024 und die gesamte Geschäftsgebarung des Wirtschaftsjahres 2023/2024 geprüft.

Wir stellen hierzu fest:

1. Die Buchführung wurde gemäß den gesetzlichen Bestimmungen korrekt durchgeführt,
2. Alle Belege und Kontoauszüge sind vorhanden und stimmen mit den Buchungen überein.
3. Wir haben die Forderungen und Verbindlichkeiten zum 31. März 2024 auf Werthaltigkeit überprüft, und deren Richtigkeit zu diesem Zeitpunkt festgestellt.
4. Der Jahresabschluss zum 31. März 2024 und die Vermögensaufstellung zum 31. März 2024 stimmen mit den Angaben in den Büchern überein.

Die Jahresrechnung für das am 31. März 2024 abgeschlossene Jahr zeigt:

Einnahmen	EUR 2.369.650
Ausgaben	EUR 7.142.586

Netto-Vermögensabgang	EUR 4.772.936
=====	

Das Haushaltsjahr 2023/24 war für die FIL nicht einfach. Die Inflation hat die Betriebskosten der FIL über das budgetierte Maß hinaus erhöht, und die Umsetzung von Slide 2026 als auch das sich wandelnde sportliche Umfeld der FIL haben zu nicht budgetierten Ausgaben geführt.

Auch die Finanzverwaltung der FIL hatte im Haushaltsjahr 2023/24 mit Herausforderungen zu kämpfen. Im Laufe des Jahres stellte sich heraus, dass die im Juni 2022 eingestellte Buchhalterin die Erwartungen nicht erfüllen konnte und kündigte, wobei die Buchhaltung in Unordnung geriet. Es wurde beschlossen, BDO Salzburg mit der Führung der Buchhaltung zu beauftragen, die sich zum Jahresende noch in der Übergangsphase befand.

Im Laufe des Jahres traf das Präsidium mehrere wichtige Entscheidungen zur Finanzverwaltung:

- Eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung wurde gegründet, um die kommerziellen Aktivitäten und Veranstaltungen der FIL abzuwickeln.
- Eine Überprüfung der Bankvereinbarungen der FIL wird durchgeführt, um sicherzustellen, dass die Bankprozesse der FIL effizient sind, einschließlich der Integration mit dem Buchhaltungssystem der FIL, dass sie kosteneffektiv sind und dass die Rendite der FIL-Investitionen innerhalb der Parameter, die das Präsidium und die LGT für angemessen halten, maximiert wird.
- Ab dem nächsten Jahr, dem Geschäftsjahr 2024/25, wird die FIL einen vollständigen geprüften Jahresabschluss (d.h. Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang) erstellen, der von BDO Salzburg erstellt und von ANA Wien geprüft wird. Für das Haushaltsjahr 2034/24 wird ANA vereinbarte Verfahren für die Vermögensaufstellung durchführen, wie dies in der Vergangenheit von SOT getan wurde.

Wir loben das Präsidium für diese Initiativen.

Während die Haushaltsführung im Haushaltsjahr 2023/2024 bei vielen Haushaltsposten weitgehend mit dem Haushaltsplan übereinstimmte, wurden folgende erhebliche Abweichungen festgestellt:

- Rentabilität der Investitionen - 103.000 € über dem Budget
- IOC-Zuschüsse - 246.000 € über dem Budget
- Verschiedene Einnahmen - 40.000 € über dem Budget
- Ausgaben für offizielle Funktionen des Präsidiums - 94.000 € über dem Budget *
- Buchhaltung, Rechnungswesen, Rechnungsprüfung und Steuern - 48.000 € über dem Budget
- Reisekosten für Vorstandsmitglieder und Funktionäre - 24.000 € über dem Budget
- Marketing und Öffentlichkeitsarbeit - €208.000 über dem Budget
- Zuschüsse für Athleten beim Continental Cup KB - 75.000 € über dem Budget
- Dopingkontrollen - 65.000 € unter dem Budget
- Entwicklungsprogramm KB - 91.000 € über dem Budget
- Strategieplan SLIDE 2026 - 105.000 € über dem Budget *
- TV inkl. Agentur, Produktion, Live-Streaming & FIL-Studio - €169.000 über dem Budget
- Ausgaben für die Saison 2022/23 (von 74.000 €) - 44.000 € über dem Budget

* Das Budget für diese Ausgaben wurde von der Exekutive im September 2023 genehmigt.

Einige Abweichungen in einzelnen Kostenstellenbereichen sind zuweisungsbedingt und haben keinen wesentlichen Einfluss auf die Gesamtbudgetziele. Einzelheiten zum Jahresabschluss zum 31. März 2024 und zu diesen Abweichungen werden beim Kongress wie üblich mündlich erläutert.

Kommentar der Revision

Wir stellen fest, dass zusätzlich zu den bereits kommentierten Geschäftsfälle keine nennenswerten Änderungen gegenüber dem Finanzbericht 2023/2024 zu kommentieren gibt.

Liebe Delegierte, wir stellen fest, dass unser FIL-Vizepräsident für Finanzen, Geoff Balme, im abgelaufenen Jahr 2023/2024 das Vermögen der FIL professionell, umsichtig und gemeinsam mit dem FIL-Präsidium mit dem gewohnten Engagement und Erfolg zum Wohle der gesamten FIL-Familie verwaltet hat.

Alle für unsere Prüfung erforderlichen Unterlagen wurden uns für unsere Arbeit frei und vollständig zur Verfügung gestellt und zusammengestellt.

Wir finden, dass die Zusammenarbeit zwischen dem FIL-Büro in Berchtesgaden und dem Vizepräsidenten für Finanzen gut funktioniert.

Wir möchten unseren Mitarbeitern im FIL-Büro unter der Leitung von Exekutivdirektor Christoph Schweiger und seinen Mitarbeitern für die hervorragende Arbeit danken, die sie im Laufe des Jahres und insbesondere seit dem Weggang des Buchhalters geleistet haben. Wir möchten auch BDO und ANA für ihre professionelle Arbeit, Unterstützung und Beratung danken.

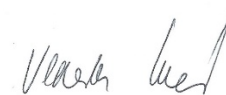
Für das nun zu Ende gehende Jahr 2023/2024 ist es uns daher ein aufrichtiges Anliegen, dem FIL-Präsidium mit Präsident Einars Fogelis an der Spitze, insbesondere dem Vizepräsidenten für Finanzen Geoff Balme, der gesamten Exekutive, den Kommissionen, sowie allen Funktionären und Mitarbeitern der FIL für ihre hervorragende und unermüdliche Arbeit für den weltweiten Rodelsport zu danken.

Aufgrund der von uns durchgeführten Prüfung empfehlen wir dem Kongress, dem Vizepräsidenten für Finanzen Geoff Balme, dem Präsidium der FIL, der gesamten Exekutive und der Kontrollkommission zu danken und sie von ihren Rechenschaftspflichten zu entlasten.

Für die Revisionskommission:



Derek Prentice
Vorsitzender



Vlasta Vavruskova
Mitglied

Berchtesgaden, 04. Mai 2024

13



Antrag auf Ausrichtung von FIL-Meisterschaften

- Bereich Kunstbahn-Rodeln -

Bob und Schlittenverband für Deutschland e.V.

Rodel WM 2028

Nationale Föderation:

Vorgesehene Meisterschaft:

Königssee

Geplanter Austragungsort:

1. Gewährte Vergünstigungen für die Teams in der Internationalen Trainingswoche:

(z.B. Übernahme Aufenthalt für eine bestimmte Anzahl von Athleten; Nutzung der Bahn ohne Gebühren oder mit Preisnachlass; Durchführung eines Sportlerabends)

2. Gewährte Vergünstigungen für die Teams bei den Meisterschaften:

(z.B. Übernahme Aufenthalt für eine bestimmte Anzahl von Athleten; Durchführung eines Sportlerabends)

Buntes Rahmenprogramm um die WM, Verpflegung der Athleten im Sportbereich

Eröffnungsfeier mit Showprogramm

Athleten- Winter- BBQ

3. Wird die TV-Produktion durch eine TV-Anstalt des Ausrichterlandes erstellt und finanziert? (Zutreffendes bitte ankreuzen)

zu 100 %	Ja	<input checked="" type="radio"/>	Nein	<input type="radio"/>
zu 50 %	Ja	<input type="radio"/>	Nein	<input type="radio"/>

Zuschuss in Euro _____

4. Kommt mindestens eine leistungsfähige Videowand (für Einsatz bei Tageslicht geeignet) zum Einsatz?

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

Ja	<input checked="" type="radio"/>
Nein	<input type="radio"/>

5. Steht an allen Wettkampftagen ein VIP-Zelt zur Verfügung?
(Zutreffendes bitte ankreuzen)

Ja (wenn ja: ungefähre Anzahl der Sitzplätze 400)
Nein

6. Werden für die VIP-Gäste spezielle Zonen geschaffen / Tribünen aufgebaut?
(Zutreffendes bitte ankreuzen)

Ja
Nein

7. Welche Maßnahmen sind zur Sicherung einer hohen Zahl von Zuschauern vorgesehen?

Mediale Bewerbung Rundfunk, TV und Presse

Plakat und Bannerwerbung an Straßen und Buslinien

Günstige Preise für Eintrittstickets

8. Welche nennenswerten Aktivitäten werden als Rahmenprogramm für die Teilnehmer stattfinden (Gestaltung der Veranstaltung zu einem „Event“)?

Empfang der Nationen

Empfang des Ministerpräsidenten Bayern

Athletenabend

9. Besteht eine Vereinbarung mit einem Sponsor bezüglich Namensrecht am Austragungsort?

Ja
Nein

Wenn ja: Name des Sponsors: Lotto Bayern

Vereinbarter Name des Austragungsorts: Lotto Bayern Eisarena

Die FIL weist ausdrücklich darauf hin, dass nach der Vergabe abgeschlossene Vereinbarungen über ein Namensrecht am Austragungsort von der FIL genehmigungspflichtig sind. Insbesondere behält sich die FIL ein Recht zur Nichtverwendung des Namens für diese Veranstaltung vor.

10. Durchgeführte Meisterschaften in den letzten 5 Jahren

Jahr der Durchführung:

Welche Meisterschaften:

2021

WM Rodel

2017

WM Bob Skeleton

2016

WM Rennrodel

Mit der Unterschrift unter diesen Antrag wird bestätigt, dass

- die IRO anerkannt wird, ganz besonders
 - das „Pflichtenheft für Ausrichter Kunstbahn“ (wird nachgeschickt),
 - die „Regelung der Rechte für audiovisuelle Medien“ (IRO 2022)
 - § 6 der IRO „Medizinischer Dienst“ (IRO 2022)

- von den Meisterschaften im öffentlich-rechtlichen Fernsehen des Landes mindestens 60 Minuten übertragen werden (*gilt nur WM*).

- die Möglichkeit einer Teilnahme von Athletinnen und Athleten aller Nationalen Verbände der FIL garantiert wird.

Bob- und Schlittenverband für Deutschland e.V.

Geschäftsstelle An der Schießstätte

83471 Berchtesgaden - Tel. 08652/95884

19.03.2024

Datum

Stempel

Unterschrift des Präsidenten
bzw. des Generalsekretärs der NF

14

15

Von: [Gavin Arnold](#)
An: [Anja Fischer](#)
Cc: [Derek Prentice](#); [Mark Armstrong](#)
Betreff: Re: 72. FIL-Kongress 2024 in Lake Placid/USA / 72nd FIL Congress 2024 in Lake Placid/USA
Datum: Samstag, 4. Mai 2024 12:38:22
Anlagen: [Invitation FIL Congress 2024 ORDA.pdf](#)

Caution! This message was sent from outside your organization.

[Allow sender](#) | [Block sender](#)

Hi Anja,

The Great Britain Luge Association would like to nominate Mr Derek Prentice for re-election to his position on the Control Commission. If you need any further information in support of this nomination please let me know.

Best regards,

Gavin Arnold
General Secretary
GB Luge

On 28 Mar 2024, at 00:01, Anja Fischer <fischer@fil-luge.org> wrote:

Sehr geehrte Damen und Herren,

in der Anlage senden wir Ihnen die Einladung der ORDA mit weiteren Informationen zum 72. FIL-Kongress in Lake Placid/USA.

Dear Ladies and Gentlemen,

Please find attached the ORDA invitation with further information on the 72nd FIL Congress in Lake Placid/USA.

Mit freundlichen Grüßen / *Best regards,*

Anja Fischer
Deputy Executive Director



BSD · An der Schießstätte 6 · 83471 Berchtesgaden

International Luge Federation
Nonntal 10
83471 Berchtesgaden

BSD
Bob- und Schlittenverband
für Deutschland e.V.

An der Schießstätte 6
83471 Berchtesgaden

Telefon 0 86 52 / 95 88 0
Telefax 0 86 52 / 95 88 22
info@bsd-portal.de
www.bsd-portal.de

Berchtesgaden den, 08.05.2024

Wahlvorschlag Deutschland zum FIL Kongress 2024

Sehr geehrte Damen und Herren,
der Bob und Schlittenverband für Deutschland e.V. möchte zum FIL Kongress 2024 in Lake Placid Herrn Karl-Friedrich Schauhoff, wohnhaft in 60486 Frankfurt, Hamburger Allee 4 a, als Kandidat zur Wahl des Ethikbeauftragten der FIL vorschlagen.

Karl-Friedrich Schauhoff ist seit September 2023, durch die FIL Exekutive berufen, in dieser Position stellvertretend für den verstorbenen Dr. Jochen Fritzweiler tätig.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Schwab
(Vorstandsvorsitzender)

high tech
high speed
high performance

16

2024					2024					2025					2025					2025							
OCT / NOV / DEC					DEC / JAN					JAN / FEB					FEB/MAR					MAR							
Series	WC	JWC	CC	CC	Series	WC	JWC	CC	CC	Series	WC	JWC	CC	CC	Series	WC	JWC	CC	CC	Series	WC	JWC	CC	CC			
KW 44 28.					KW 49 02.	TD				KW 2 6.	TD				KW 6 3.					KW 10 3.							
29.					3.	Iglis - TR	La Plagne 1 & 2			7.	Altenberg - MX*				04.	WCh Whistler				4.							
30.				4.	8.							8.					5.				5.						
31.				5.	9.							9.					6.				6.						
1.				6.	10.							10.					7.				7.						
2.				7.	11.							11.			ITW Bludenz			8.	ITW Oberhof			8.					
3.				8.	12.							12.						9.	ITW Wberg			9.					
KW 45 4.	ITW Altenberg				KW 50 9.			TD					KW 3 13.	TD					KW 7 10.	TD				KW 11 10.			
5.					10.			Oberhof - TR					14.	56. ECH Winterberg - TR				11.	14. APCH / 10. ACH PyeongChang - MX*				11.				
6.					11.					15.						12.					12.						
7.					12.					16.						13.					13.						
8.					13.					17.						14.					14.						
9.					14.					18.						15.					15.						
10.				15.					19.				16.					16.									
KW 46 11.	ITW Sigulda				KW 51 16.					KW 4 20.	TD				KW 8 17.	TD				KW 12 17.							
12.					17.				21.	Oberhof - TBC*				18.				18.									
13.					18.				22.					19.				19.									
14.					19.				23.					20.				20.									
15.					20.				24.					21.				21.									
16.					21.				25.					22.				22.									
17.					22.				26.					23.				23.									
KW 47 18.					KW 52 23.						KW 5 27.				KW 9 24.				KW 13 24.								
19.					24.				28.					25.				25.									
20.					25.				29.				26.				26.										
21.					26.				30.				27.				27.										
22.					27.				31.				28.				28.										
23.					28.				01.				29.				29.										
24.					29.				2.				01.				30.										
KW 48 25.	TD				KW 1 30.	TD												KW 14 31.									
26.					31.																						
27.					01.																						
28.					2.																						
29.					3.																						
30.					4.																						
01.					5.																						

Status: 24.05.2024

TR - Team Relay

*MX - Mixed Event (Final decision after the FIL Congress)

*TBC

Race calendar World Cup and Junior World Cup 2024/2025

		Dez 24				Jan 25				Feb 25			
day		World Cup		Junior World Cup		World Cup		Junior World Cup		World Cup		Junior World Cup	
1	So			1	Mi			1	Sa			FINALE JWC Laas	
2	Mo			2	Do			2	So				
3	Di			3	Fr			2. JWC Passeier		3	Mo		
4	Mi			4	Sa					4	Di		
5	Do			5	So	2. World Cup Laas				5	Mi		
6	Fr			6	Mo					6	Do	5. World Cup Vatra Dornei	
7	Sa			7	Di			7	Fr				
8	So			8	Mi			8	Sa	World Championships		FIL Jugendspiele Jaufental	
9	Mo	ITW FIL Group General Class Kühtai		9	Do			9	So				
10	Di			10	Fr	3. World Cup Umhausen Verfolger		10	Mo				
11	Mi			11	Sa			11	Di				
12	Do			12	So			12	Mi				
13	Fr			13	Mo			13	Do				
14	Sa	1. World Cup Kühtai		14	Di			14	Fr				
15	So			15	Mi			15	Sa		Junior European Championships		
16	Mo			16	Do			16	So				
17	Di			17	Fr			17	Mo				
18	Mi			18	Sa			3. JWC Umhausen		18	Di		
19	Do			19	So					19	Mi		
20	Fr			20	Mo			20	Do				
21	Sa			21	Di			21	Fr				
22	So			ITW FIL Group Winterleiten		22	Mi			22	Sa	6. World Cup Deutschnofen	
23	Mo	23	Do					23	So				
24	Di	24	Fr					24	Mo				
25	Mi	25	Sa			4. World Cup Mariazell		25	Di				
26	Do	26	So	26	Mi								
27	Fr			27	Mo			27	Do				
28	Sa			1. JWC Winterleiten		28	Di			28	Fr		
29	So					29	Mi						
30	Mo	FIL School		30	Do								
31	Di			31	Fr								

17



2023/24

TV Analysis

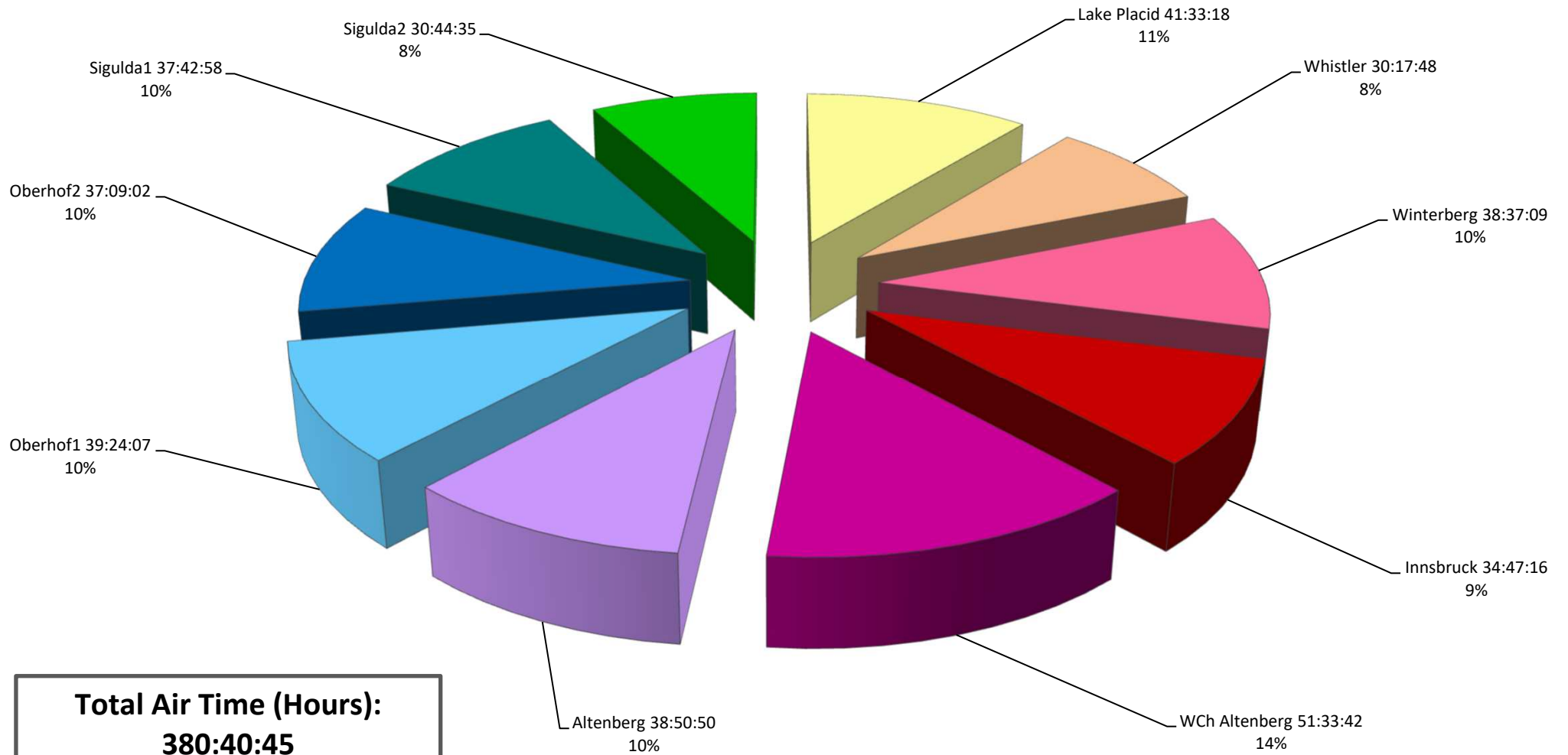
Artificial Track

Eberspächer Luge World Cup

52nd FIL Luge World Championships

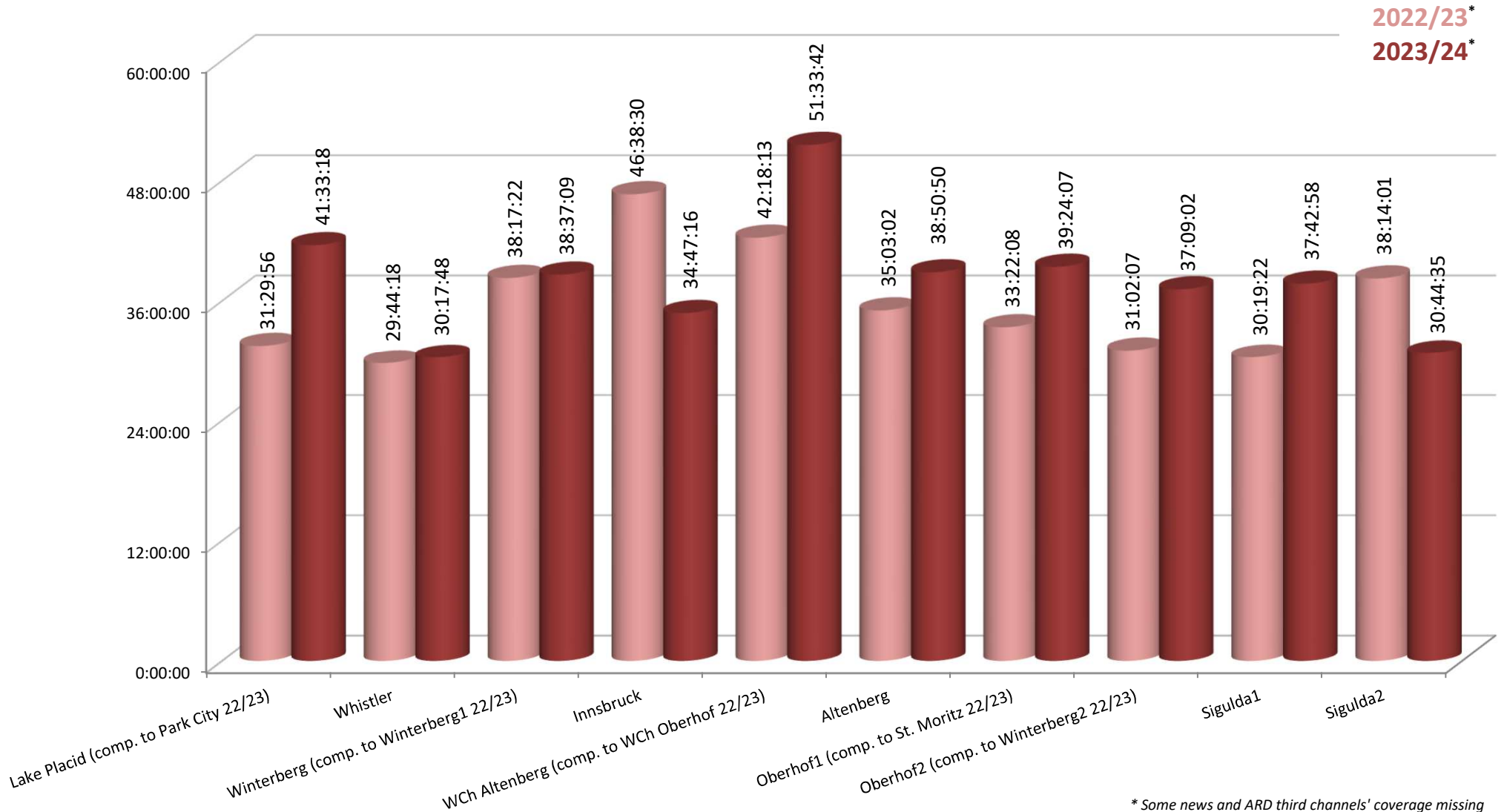
55th FIL Luge European Championships

FIL - Fédération Internationale de Luge
TV Exposure 2023/24: Air Time by Event (Hours)



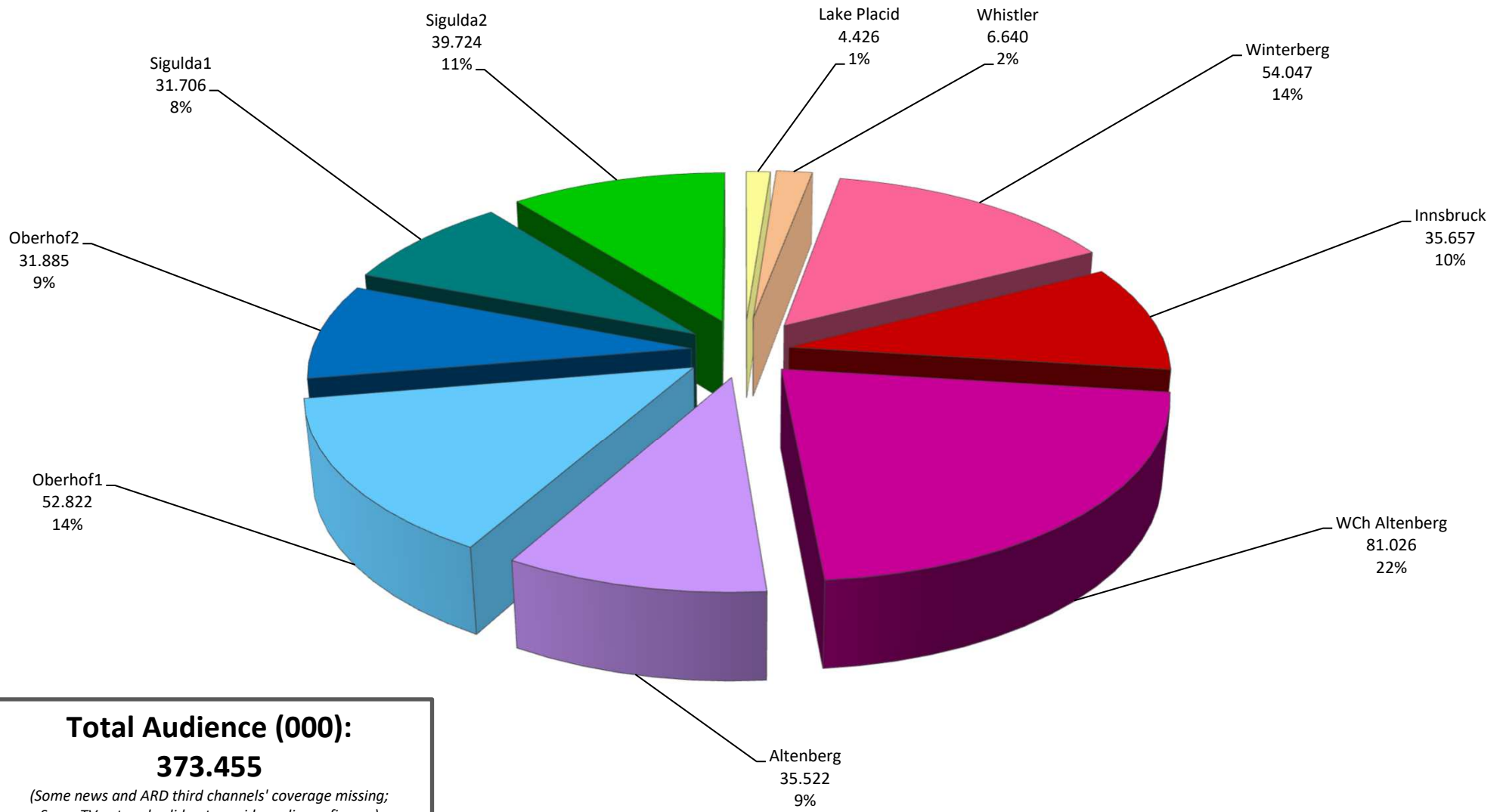
Total Air Time (Hours):
380:40:45
(Some news and ARD third channels' coverage missing)

TV Exposure 2023/24 - Compared to previous season: Air Time by Event (Hours)



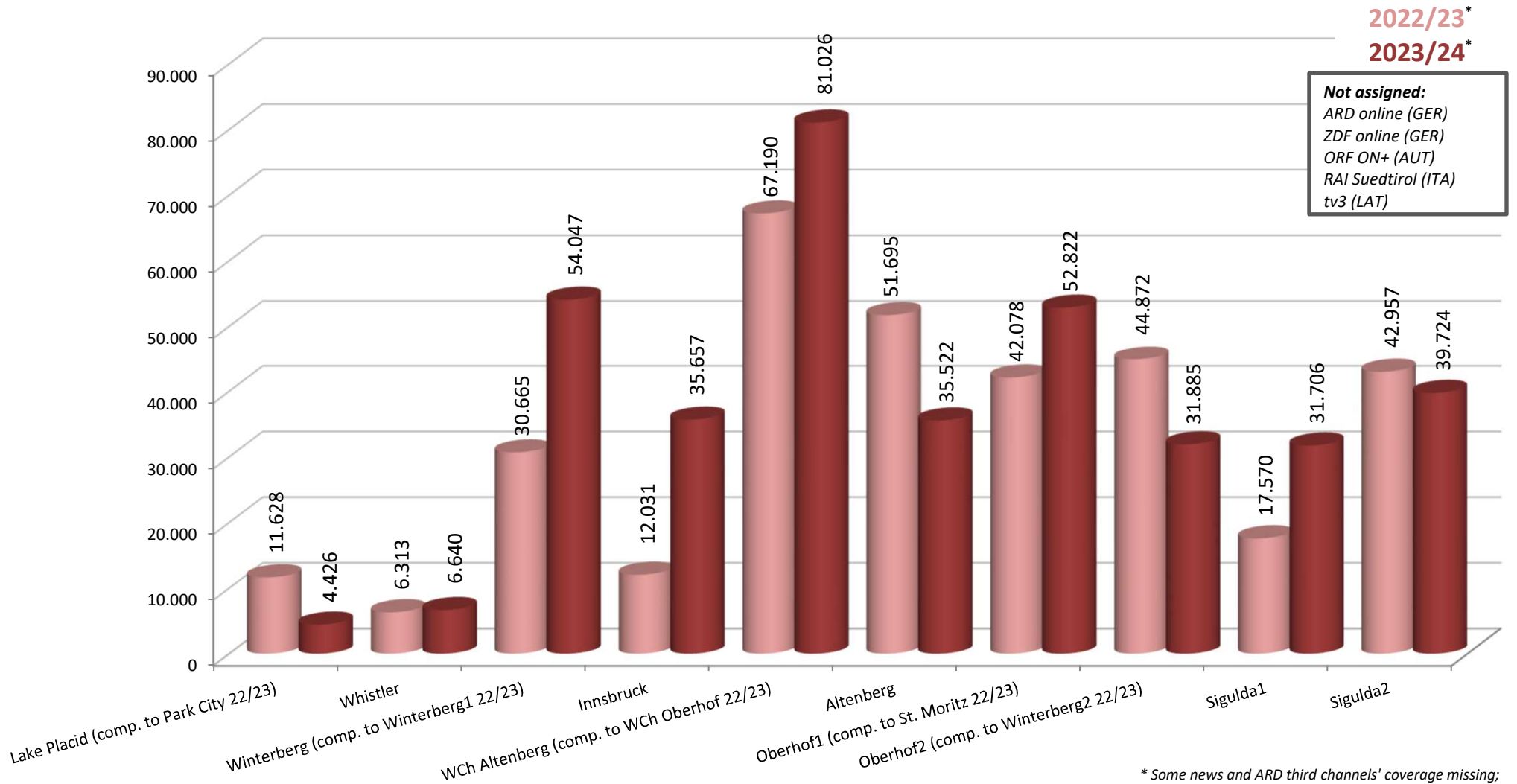
* Some news and ARD third channels' coverage missing

FIL - Fédération Internationale de Luge
TV Exposure 2023/24: Audience by Event (000)



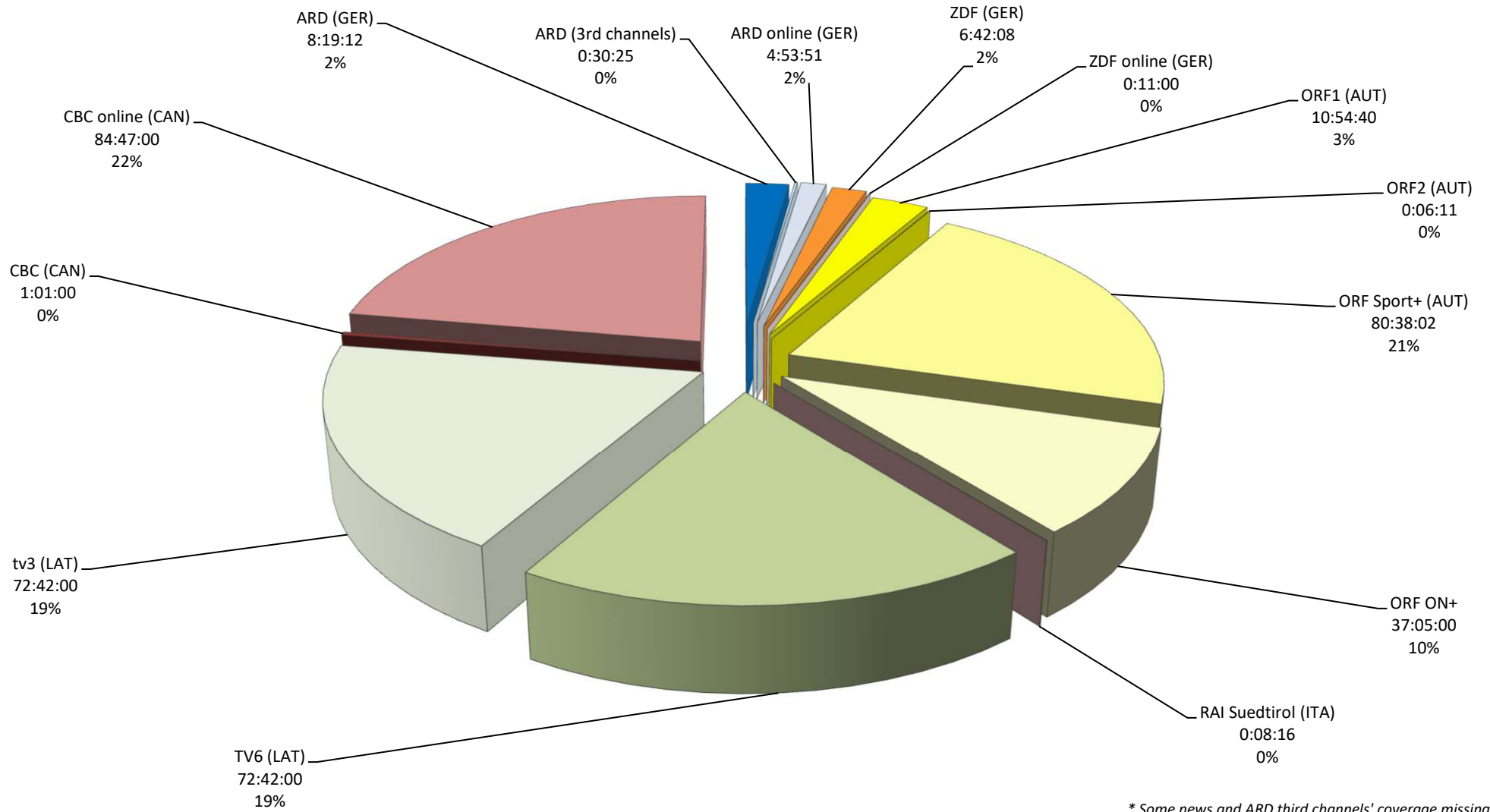
Total Audience (000):
373.455
*(Some news and ARD third channels' coverage missing;
Some TV networks did not provide audience figures)*

TV Exposure 2023/24 - Compared to previous season: Audience by Event (000)



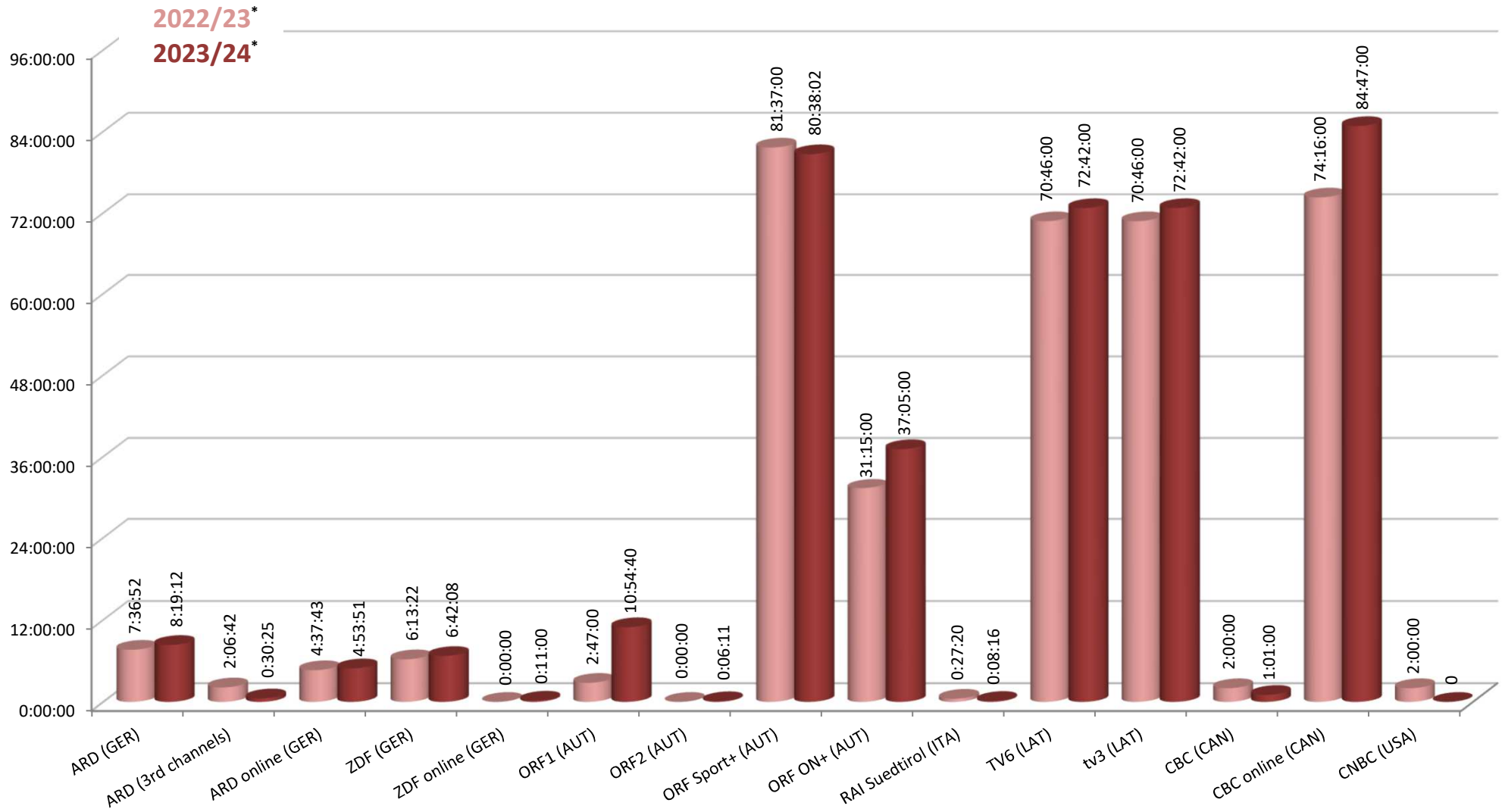
* Some news and ARD third channels' coverage missing;
Some TV networks did not provide audience figures

FIL - Fédération Internationale de Luge
TV Exposure 2023/24: Air Time by TV (Hours)



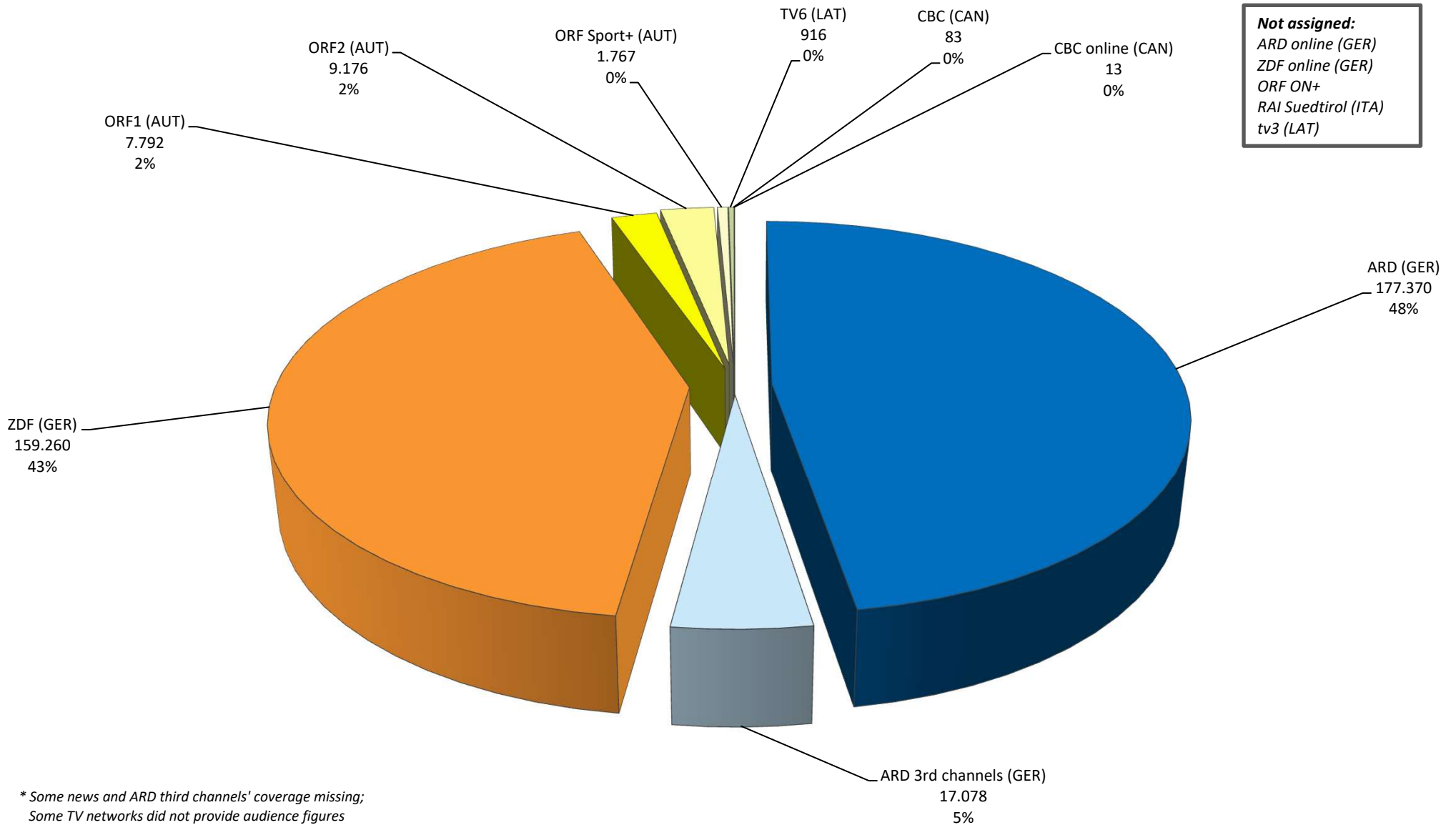
** Some news and ARD third channels' coverage missing*

TV Exposure 2023/24 - Compared to previous season: Air Time by TV (Hours)



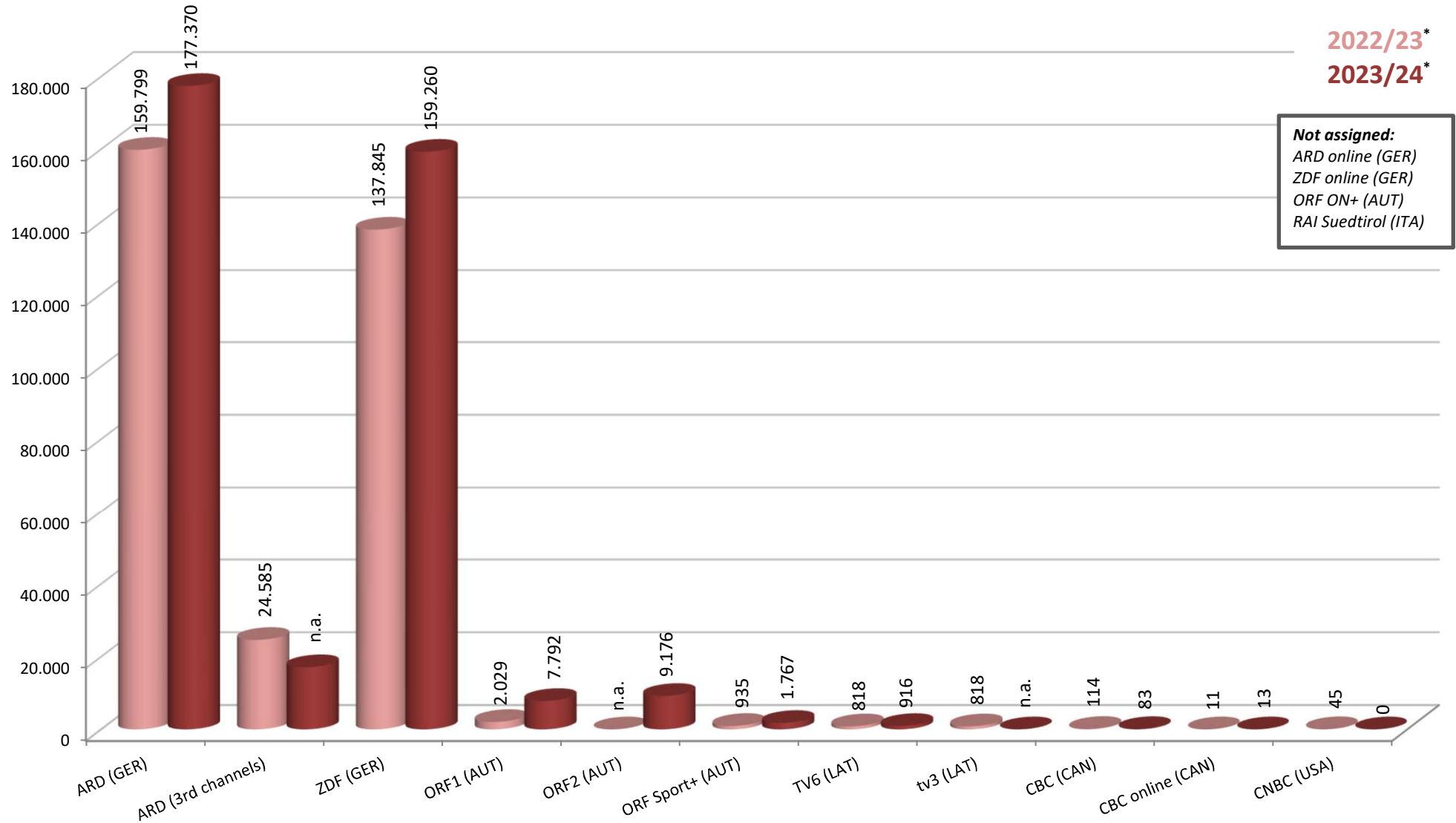
* Some news and ARD third channels' coverage missing

FIL - Fédération Internationale de Luge
TV Exposure 2023/24: Audience by TV (000)



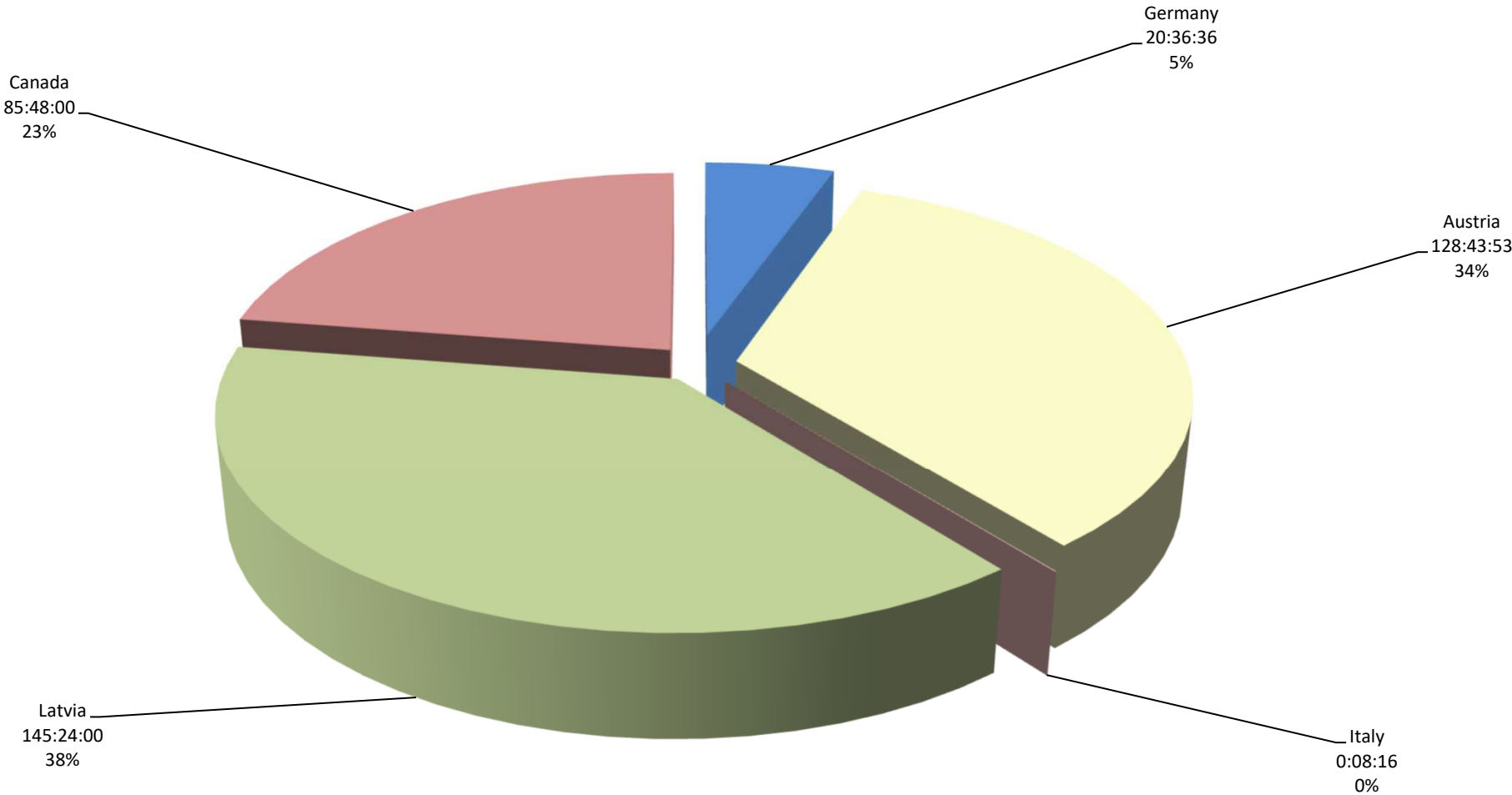
* Some news and ARD third channels' coverage missing;
 Some TV networks did not provide audience figures

TV Exposure 2023/24 - Compared to previous season: Audience by TV (000)



* Some news and ARD third channels' coverage missing; Some TV networks did not provide audience figures

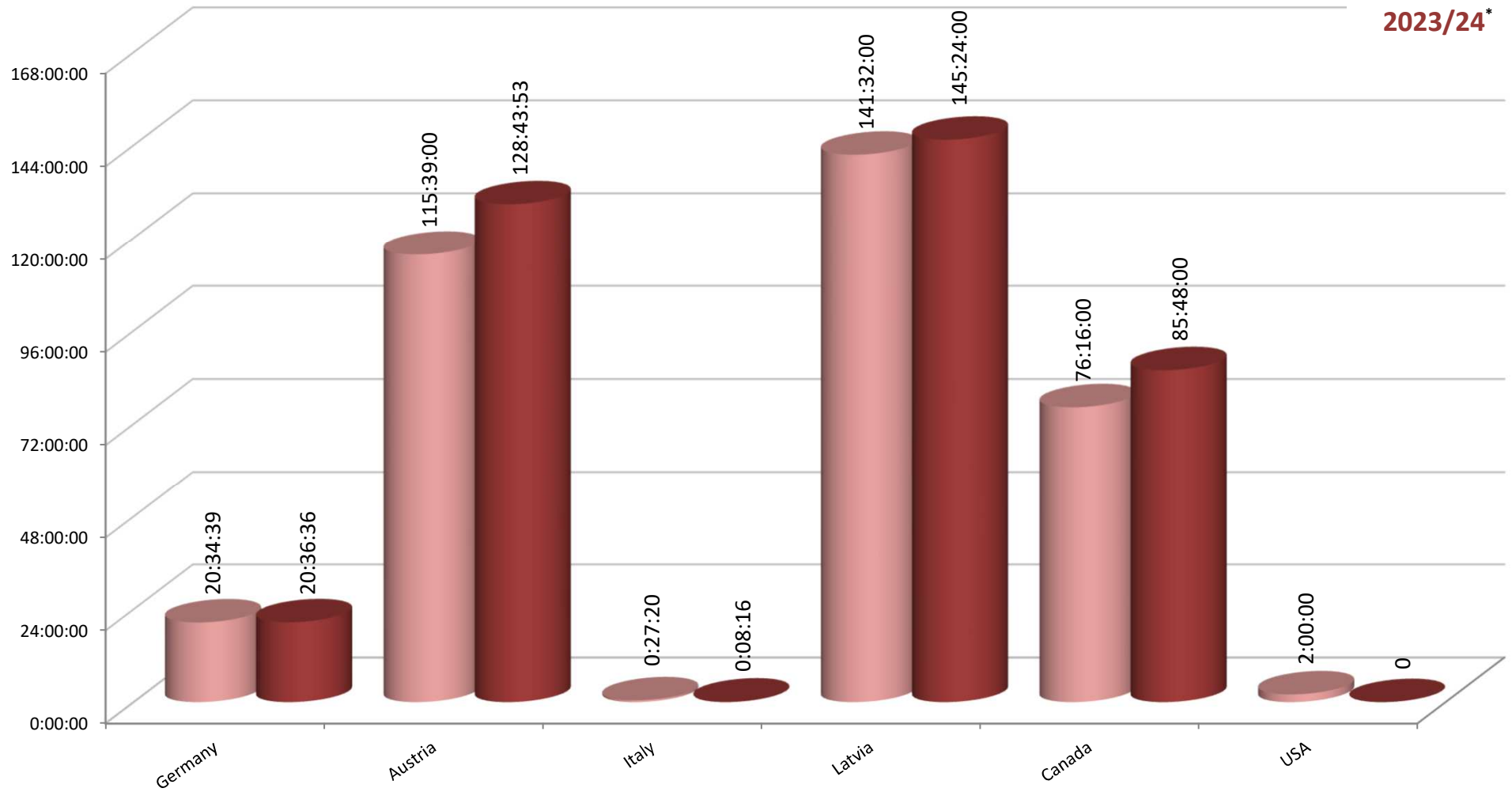
FIL - Fédération Internationale de Luge
TV Exposure 2023/24: Air Time by Territory (Hours)



** Some news and ARD third channels' coverage missing*

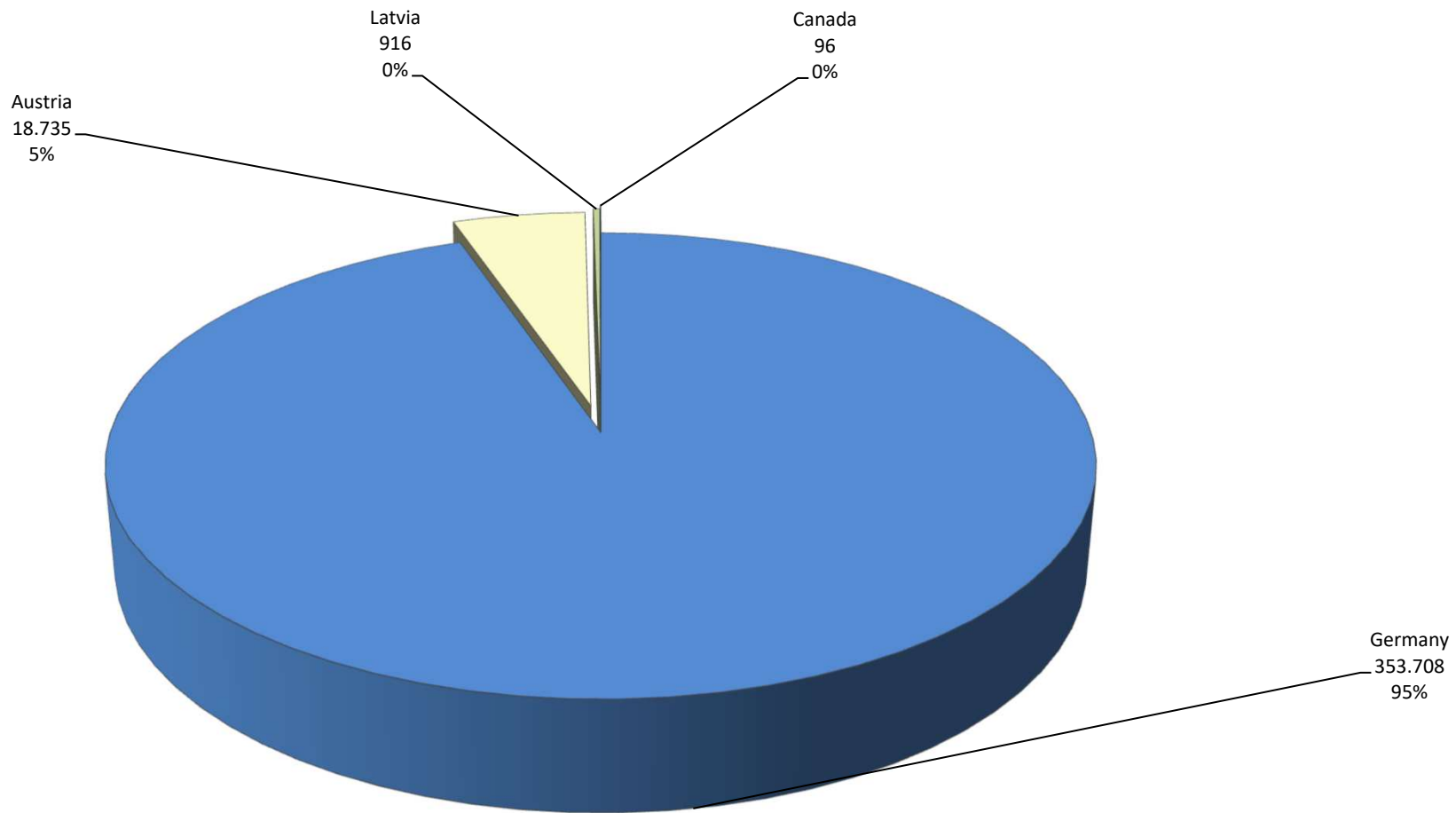
TV Exposure 2023/24 - Compared to previous season: Air Time by Territory (Hours)

2022/23*
2023/24*



* Some news and ARD third channels' coverage missing

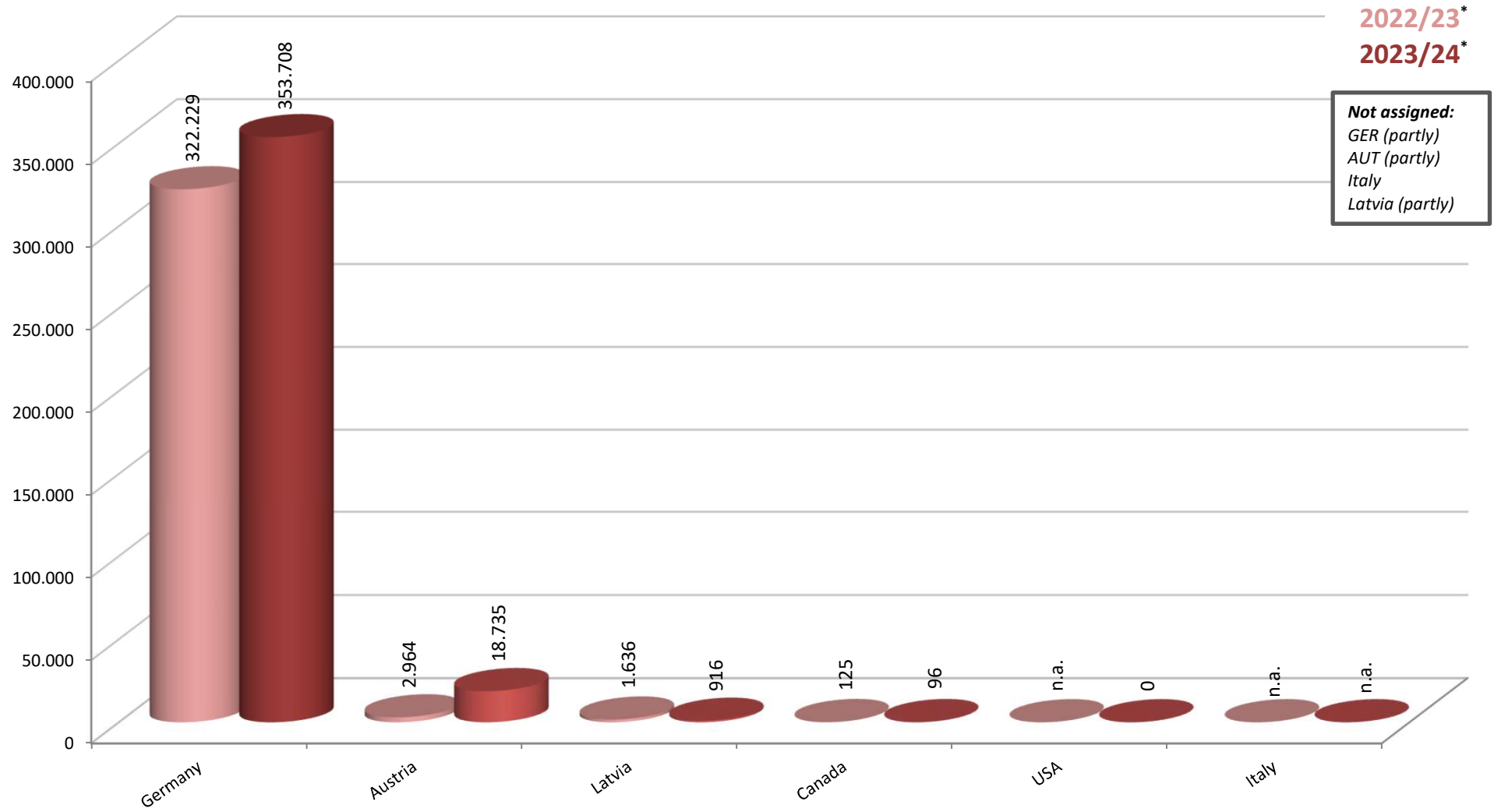
FIL - Fédération Internationale de Luge
TV Exposure 2023/24: Audience by Territory (000)



Not assigned:
GER (partly)
AUT (partly)
Italy
Latvia (partly)

** Some news and ARD third channels' coverage missing;
Some TV networks did not provide audience figures*

TV Exposure 2023/24 - Compared to previous season: Audience by Territory (000)



Not assigned:
GER (partly)
AUT (partly)
Italy
Latvia (partly)

* Some news and ARD third channels' coverage missing; Some TV networks did not provide audience figures

18



Finnish Luge Federation

Suomen kelkkailuliitto ry

Linnuntie 14

35100 Orivesi

Finland

FIL Congress 2025

Dear Luge Federation and it's member countries:

Finnish Luge Federation is applying to be host for FIL Congress 2025.

Location would be city of Tampere in Finland.

Best regards,

Jani Tilvis

President of Finnish Luge Federation



BSD · An der Schießstätte 6 · 83471 Berchtesgaden

International Luge Federation
Nonntal 10
83471 Berchtesgaden

BSD
Bob- und Schlittenverband
für Deutschland e.V.

An der Schießstätte 6
83471 Berchtesgaden

Telefon 0 86 52 / 95 88 0
Telefax 0 86 52 / 95 88 22
info@bsd-portal.de
www.bsd-portal.de

Berchtesgaden den, 24.05.2024

74. FIL Kongress 2026

Sehr geehrte Damen und Herren,
der Bob und Schlittenverband für Deutschland e.V. bewirbt sich für die Austragung des 74. FIL
Kongress. Der vorgesehene Austragungsort ist Berchtesgaden.

Ladies and Gentlemen,
The Bobsleigh and Luge Association for Germany is applying to host the 74th FIL Congress. The
planned venue is Berchtesgaden.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Schwab
(Vorstandsvorsitzender)

high tech
high speed
high performance

19